



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen

AKVS

Abteilung Straßenbau

Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 9/2015

Sachgebiet 02.0: Planung und Entwurf

Sachgebiet 17.0: Haushaltsangelegenheiten

Oberste Straßenbaubehörden der Länder

nachrichtlich:

Bundesanstalt für Straßenwesen

Bundesrechnungshof

Prüfungsamt des Bundes in Köln

DEGES: Deutsche Einheit

Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

**Betr.: Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung
von Straßenbaumaßnahmen, Ausgabe 2014 (AKVS 2014)**

Bezug: ARS 24/1984 – StB 24/38.46.00/24023 Va 84 vom 12. 12. 1984

ARS 13/1990 – StB 24/38.46.00/31 Va 90 vom 1. 8. 1990

Schreiben StB 24/06.26.10/67 Va 91 vom 13. 6. 1991

ARS 05/1993 – StB 13/38.58.60-01/190 Va 92 vom 3. 3. 1993

ARS 08/1995 – StB 25/40.35.00/28 Va 95

ARS 15/1995 – StB 24/06.26.10/14 Va 95

ARS 17/1995 – StB 30/38.43.00/2 Va 95 – vom 31. 5. 1995

ARS 41/2001 – S 15/38.02.02/129 Va 01 – vom 3. 12. 2001

ARS 04/2006 – S 25/06.26.10/75 Va 05 – vom 25. 1. 2006

(nicht veröffentlicht)

ARS 16/2012 – StB 14/7131.3/060/1707887 vom 2. 10. 2012

Anlg.: Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen, Ausgabe 2014 (AKVS 2014)

I. Allgemeines

Die vorliegende „Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen, Ausgabe 2014 (AKVS 2014)“ wurde von einem Bund/Länder-Arbeitskreis unter Federführung des BMVI erarbeitet. Sie stellt eine Modernisierung und Neufassung der seit 1984 ergangenen Regelungen zum Kostenmanagement, insbesondere der „Anweisung zur Kostenberechnung für Straßenbaumaßnahmen – AKS 1985“ im Bundesfernstraßenbau dar.

Sie beinhaltet die Beschreibung der für Kostenermittlungen, Kostenabstimmungen und Kostenüberprüfungen erforderlichen Angaben. Sie regelt die Anforderungen an Inhalt, Form und Umfang der kostenbeschreibenden Unterlagen, um eine einheitliche Vorgehensweise gewährleisten zu können. Die zu verwendenden Formblätter sowie Muster werden erläutert und mit Beispielen verdeutlicht.

Die AKVS 2014 sieht als wesentliche Änderung vor, dass zur Einstellung einer Maßnahme in den Haushalt die Aufteilung der zuvor im Planungsprozess ermittelten Kosten der Kostenberechnung auf Baulose der geplanten Realisierungsphase erfolgt. Damit wird die Abhängigkeit zwischen den ermittelten Kosten aus dem Planungsprozess und den Kosten des Bau- und Finanzierungsablaufs hergestellt und dokumentiert. Änderungen in dem zur Haushaltseinstellung geplanten Bau- und Finanzierungsablauf können so während der gesamten Realisierungsphase nachvollzogen und fortgeschrieben werden.

Die AKVS 2014 dient auch als Grundlage zur Ermittlung der anrechenbaren Kosten für Ingenieurverträge entsprechend der HOAI.

Hiermit gebe ich die AKVS 2014 mit der Bitte um Einführung bekannt. Die AKVS 2014 ist zukünftig für alle Phasen der Planung, Bauvorbereitung und Baudurchführung anzuwenden. Ich bitte, ab sofort alle neuen Kostenunterlagen für Vorhaben an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes danach aufzustellen.

Ich bitte um Übersendung Ihres Einführungserlasses.

Im Interesse einer einheitlichen Vorgehensweise, besonders im Hinblick auf die Aufstellung von Unterlagen der Kostenermittlung für Straßenbaumaßnahmen, empfehle ich, die AKVS 2014 auch für die Straßen Ihres Geschäftsbereiches einzuführen und anzuwenden.

II. Zusammenstellung der Kosten von Bauwerken

Aufgrund der Erfahrung, dass bisher die für Bauwerke angesetzten Kosten zum Zeitpunkt der Haushaltseinstellung z. T. noch auf vergleichsweise groben Durchschnittswerten beruhen (wenn belastbare Bauwerksentwürfe noch nicht vorliegen), sollen zukünftig die im Streckenentwurf getroffenen Annahmen zur Kostenermittlung bei vorlagepflichtigen, i. d. R. mit hohen Kosten verbundenen Brücken und Tunnel (einschließlich technischer Ausrüstung von Tunneln) und Trogbauwerken nach Erlangung des Baurechtes konkretisiert und mit Einzelkosten hinterlegt werden.

Zu diesem Zweck sind zum Zeitpunkt der Kostenüberprüfung 4 (vor Haushaltseinstellung) für die oben genannten vorlagepflichtige Ingenieurbauwerke **E^{BWH} Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk vor Haushaltseinstellung** sowie die Tabellen 5 der AKVS auszufüllen und dem BMVI mit einer erforderlichen Kostenfortschreibung der Straßenbaumaßnahme, spätestens jedoch **vor** einer anstehenden Entscheidung über die Einstellung des Vorhabens in den Straßenbauplan, einzureichen. Die Tabellen 5 stellen eine Erweiterung der Mustertabellen zu Ziff. 4.7 des Erläuterungsberichtes nach RE 2012 dar.

III. Sonstige Regelungen

Die AKS 85 sowie die nachfolgenden Regelungen sind nicht mehr anzuwenden.

Meine Allgemeinen Rundschreiben

ARS 24/1984 – StB 24/38.46.00/24023 Va 84 vom 12. 12. 1984

ARS 13/1990 – StB 24/38.46.00/31 Va 90 vom 1. 8. 1990

Schreiben StB 24/06.26.10/67 Va 91 vom 13. 6. 1991

ARS 15/1995 – StB 24/06.26.10/14 Va 95

ARS 17/1995 – StB 30/38.43.00/2 Va 95 – vom 31. 5. 1995

ARS 41/2001 – S 15/38.02.02/129 Va 01 – vom 3. 12. 2001

ARS 04/2006 – S 25/06.26.10/75 Va 05 – vom 25. 1. 2006 (nicht veröffentlicht)
hebe ich hiermit auf.

Kostenermittlungen für Verkehrsbeeinflussungsanlagen gemäß ARS 05/1993 –
StB 13/38.58.60-01/190 Va vom 3.3. 1993 sowie für Bauwerksentwürfe gemäß
ARS 08/1995 – StB 25/40.35.00/28 Va 95 sind zukünftig ebenfalls nach AKVS
2014 aufzustellen. Die sonstigen nicht auf Kosten bezogenen Regelungen der
beiden vorgenannten ARS bleiben zunächst unverändert bestehen.

Sofern in früheren Richtlinien, Allgemeinen Rundschreiben oder Rundschreiben
Straßenbau die „AKS 1985“ angeführt sind, bitte ich dafür die „AKVS 2014“ zu
setzen.

Kostenunterlagen, die derzeit bearbeitet werden (Kostenermittlungen, Kosten-
fortschreibungen), können auf der entsprechenden Planungsstufe in der bishe-
rigen Form abgeschlossen werden. Für die anschließenden Planungsstufen sind
die neuen Regelungen anzuwenden. In Bau befindliche Maßnahmen können
generell in der bisherigen Form abgeschlossen werden.

Die Erfahrungen bei der Anwendung der AKVS 2014 bitte ich sorgfältig für eine
spätere Auswertung zu erfassen und mir hierzu zum **1. 1. 2017** zu berichten.

Im Auftrag

Dr. Stefan Krause

Anlage

Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaß-
nahmen, Ausgabe 2014 (AKVS 2014)



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen

AKVS

Ausgabe 2014

Abteilung Straßenbau

Die „Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen – AKVS 2014“ wurde von einem Bund/Länder-Arbeitskreis erarbeitet. Sie stellt eine Modernisierung und Neufassung der seit 1985 ergangenen Regelungen zum Kostenmanagement im Straßenbau dar. Als fachliche Grundlage für die Überarbeitung der „Anweisung zur Kostenberechnung für Straßenbaumaßnahmen – AKS 1985“ wurden das technische Regelwerk und Prüfberichte des Bundesrechnungshofes ausgewertet, Erfahrungen mit Kostenmanagementsystemen einiger Länder herangezogen und weitere bestehende Regelungen zum Kostenmanagement zusammengeführt und weiterentwickelt. Den Beispielen liegen im Wesentlichen Entwurfsunterlagen einer Straßenbaumaßnahme aus Baden-Württemberg zugrunde.

Inhaltsübersicht

	Seite
Verzeichnis der Abbildungen	2
Verzeichnis der Tabellen	2
Abkürzungen	3
Begriffsdefinitionen	4
Verzeichnis Technischer Regelwerke und Gesetze	9
1.0 Einführung	1-1
1.1 Geltungsbereich	1-1
1.2 Ziele	1-1
1.3 Inhalt	1-3
2.0 Kostenermittlung in der Straßenplanung	2-1
2.1 Hinweise zur räumlichen und sachlichen Gliederung	2-1
2.1.1 Gliederung nach Baulasträgern und räumliche Gliederung	2-2
2.1.2 Sachliche Gliederung	2-3
2.2 Hinweise zum Kostenberechnungskatalog (KBK)	2-4
2.3 Hinweise zur Verwendung der Formblätter für Kostenermittlungen	2-6
2.3.1 Besondere Hinweise zur Verwendung der Formblätter für Kosten-	
schätzungen und Kostenberechnungen bei Bauwerksentwürfen	2-13
2.3.2 Besondere Hinweise zur Verwendung der Formblätter bei	
Telematikanlagen	2-14
2.4 Aufstellen des Kostenrahmens (Bedarfsplanung)	2-14
2.5 Aufstellen von Kostenschätzungen (Vorplanung)	2-15
2.6 Aufstellen von Kostenberechnungen	
(Entwurfs- und Genehmigungsplanung)	2-16
2.6.1 Aufstellen von Kostenberechnungen für Bauwerksentwürfe	2-16
2.6.2 Aufstellen von Kostenberechnungen für Telematikentwürfe	2-18
2.7 Aufstellen von Kostenanschlägen (Vorbereitung der Vergabe)	2-19
2.8 Aufstellen von Kostenfeststellungen (Baudurchführung)	2-19
2.9 Übersicht der zu verwendenden Formblätter	2-19
3.0 Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung	3-1
3.1 Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung im Planungsprozess	3-2
3.1.1 Kostenüberprüfung – Bedarfsplan (KP 1)	3-2
3.1.2 Kostenabstimmung – Variantensuche (Projektabstimmung 1)	3-4
3.1.3 Kostenabstimmung – Vorauswahl bevorzugte Variante	
(Projectabstimmung 2)	3-4
3.1.4 Kostenüberprüfung – Linienbestimmung (KP 2)	3-4
3.1.5 Kostenabstimmung – Grobentwurf (Projektabstimmung 3)	3-5
3.1.6 Kostenabstimmung – Abgabe Unterlagen zum Gesehenvermerk	
(Projectabstimmung 4)	3-5
3.1.7 Kostenüberprüfung – Erteilung des Gesehenvermerkes (KP 3)	3-5
3.1.8 Kostenabstimmung – Info Planfeststellung (Projektabstimmung 5)	3-6
3.1.9 Kostenüberprüfung – Vor Einstellung in den Haushalt (KP 4)	3-6
3.2 Kostenfortschreibungen im Planungsprozess	3-7

	Seite
4.0 Einstellung von Straßenbaumaßnahmen in den Haushalt	4-1
4.1 Grundsätze der Veranschlagung	4-1
4.2 Aufteilung der Kosten zur Einstellung in den Haushalt	4-3
4.2.1 ProjektAbstimmung zur Haushaltseinstellung	4-5
4.3 Vorzulegende Unterlagen zur Einstellung einer Straßenbaumaßnahme in den Haushalt	4-6
4.4 Baubeginn	4-8
5.0 Kostenkontrolle während der Baudurchführung	5-1
5.1 Kostenänderungen in Bau befindlicher Maßnahmen	5-1
5.2 Kostenfortschreibung in Bau befindlicher Maßnahmen	5-3
5.3 Zusammenstellen der Projektkosten nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme	5-6

Verzeichnis der Abbildungen

- Abbildung 1: Gesamtkonzept des Kostenmanagements im Bundesfernstraßenbau
- Abbildung 2: Gliederung nach Baulastträgern und räumliche Gliederung (Systemskizze)
- Abbildung 3: Beispiel Formblatt oberer Abschnitt
- Abbildung 4: Beispiel Auszug Formblatt E mit Begründung der getroffenen Annahmen
- Abbildung 5: Beispiel Auszug aus Formblatt B^K mit prozentualer (genereller) Kostenteilung und Kostenteilung aus Einzelposition
- Abbildung 6: Übersicht Kostenentwicklung einer Straßenbaumaßnahme
- Abbildung 7: Kostenaktualisierung und Kostenfortschreibung
- Abbildung 8: Übersicht Begründung Kostenänderungen bei Maßnahmen in der Planung
- Abbildung 9: Bildung von Baulosen zur Haushaltseinstellung; Beispiel Strecke ohne Kostenteilung
- Abbildung 10: Systemskizze Zuordnung von Baulosen zum Finanzierungsablauf
- Abbildung 11: Beispiel Bau- und Finanzierungsablauf bei Haushaltseinstellung
- Abbildung 12: Beispiel Begleitendes Projektcontrolling während der Baudurchführung
- Abbildung 13: Übersicht Begründung Kostenänderungen bei Maßnahmen im Bau
- Abbildung 14: Zusammenstellung der Projektkosten der Straßenbaumaßnahme

Verzeichnis der Tabellen

- Tabelle 1: Gliederung KBK und Zuordnung zu STLK/LB-Nummern
- Tabelle 2: Übersicht der zu verwendenden Formblätter
- Tabelle 3: Übersicht der im Rahmen der ProjektAbstimmungen bzw. Kostenüberprüfungen vorzulegenden Unterlagen
- Tabelle 4: Kriterien der Etatreife
- Tabelle 5: Mustertabelle 4.7 Ingenieurbauwerke aus RE erweitert
- Tabelle 6: Übersicht vorzulegender Unterlagen bei Kostenänderungen

Abkürzungen

AKVS	Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen
ARS	Allgemeines Rundschreiben Straßenbau
BAU	Kosten für Bauleistungen
BHO	Bundshaushaltsordnung
BMF	Bundesministerium für Finanzen
Bund	Synonym für Straßenbaulastträger Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)
BVWP	Bundesverkehrswegeplan
EKrG	Eisenbahnkreuzungsgesetz
FStrAbG	Fernstraßenausbaugesetz
FStrG	Fernstraßengesetz
FStrKrV	Verordnung über Kreuzungsanlagen im Zuge von Bundesfernstraßen – Bundesfernstraßenkreuzungsverordnung
GE	Kosten für Grunderwerb
Gesamt	Gesamtkosten (Bau- und Grunderwerbskosten)
GG	Grundgesetz
HG	Hauptgruppe
HHJ	Haushaltsjahr
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
Hpl	Haushaltsplan
HVA B-StB	Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau
KBK	Kostenberechnungskatalog
KP	Kostenüberprüfung
LB	Leistungsbereich nach STLK
LV	Leistungsverzeichnis
MwSt.	Mehrwertsteuer
ODR	Richtlinie für die rechtliche Behandlung von Ortsdurchfahrten im Zuge der Bundesstraßen – Ortsdurchfahrtenrichtlinien
OU	Ortsumgehung
RE	Richtlinien zum Planungsprozess und für die einheitliche Gestaltung von Entwurfsunterlagen im Straßenbau
ROV	Raumordnungsverfahren
SBP	Straßenbauplan
STLK	Standardleistungskatalog für den Straßen- und Brückenbau
StraKR	Richtlinien über die Rechtsverhältnisse an Kreuzungen und Einmündungen von Bundesfernstraßen und anderen öffentlichen Straßen – Straßenkreuzungsrichtlinie
WaStrG	Bundeswasserstraßengesetz
VgV	Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge – Vergabeverordnung
VKE	Verkehrseinheit
VkBl	Verkehrsblatt
VV-BHO	Allgemeine Verwaltungsvorschriften zur Bundshaushaltsordnung

Begriffsdefinitionen

Für die Anwendung dieses Dokumentes gelten die folgenden Begriffsdefinitionen:

Bedarfsplanung

Grundlage für die Aufnahme einer Planung ist die Feststellung des Bedarfs. Für den Neu- oder Ausbau der Bundesfernstraßen wird auf der Grundlage des Bundesverkehrswegeplans der Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen (Anlage zum Fernstraßenausbaugesetz (FStrAbG)) beschlossen. Die in den Bedarfsplan aufgenommenen Straßenbauvorhaben entsprechen den Zielsetzungen des § 1 Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz (FStrG). Die Feststellung des Bedarfes im Sinne der fernstraßenrechtlichen Zielsetzung ist für die Linienbestimmung nach § 16 FStrG und für die Planfeststellung nach §§ 17ff. FStrG verbindlich. Für Landes- (Staats-), Kreis- und Gemeindestraßen in der Baulast der Länder, Kreise und Gemeinden kann es vergleichbare Planungsgrundlagen für die Bedarfsplanung geben.

Vorplanung

Die Planungsstufe Vorplanung dient der Entscheidung über die weiterzuverfolgenden Lösungsmöglichkeiten im Hinblick auf die Trassen- oder Standortvarianten eines Straßenbauvorhabens. In dieser Planungsstufe sind die verkehrlichen, wirtschaftlichen und raumstrukturellen Aspekte von Linienvarianten und im Sinne einer integrierten Planung deren Auswirkung auf die Umwelt zu ermitteln und zu beurteilen. Die Untersuchung stellt bei raumbedeutsamen Planungen die Verfahrensgrundlage eines Raumordnungsverfahrens dar, wo dies landesrechtlich vorgesehen ist. Wenn erforderlich, wird das verwaltungsinterne Verfahren der Linienbestimmung nach § 16 FStrG angeschlossen.

Entwurfsplanung

In der Stufe der Entwurfsplanung wird die weiter zu verfolgende Variante (im Regelfall die bevorzugte Variante) unter anderem lage- und höhenmäßig zum Vorentwurf ausgearbeitet. Alle relevanten technischen Details der Verkehrsanlage werden in der für die Prüfung ausreichenden Genauigkeit dargestellt. Die Qualität des Verkehrsablaufes und die Verkehrssicherheit und die Wirtschaftlichkeit sind nach einschlägigen Verfahren nachzuweisen und zu beurteilen. In dieser Planungsstufe sind weiterhin die umwelt- und naturschutzfachlichen Belange vertieft abzuarbeiten und darzustellen.

Genehmigungsplanung

In der Stufe der Genehmigungsplanung werden die Unterlagen des Vorentwurfes weiterentwickelt und mit den für die Beurteilung im Planfeststellungsverfahren (oder andere Verfahren zur Baurechtserlangung erforderlichen Unterlagen zum Feststellungsentwurf ergänzt. Dabei werden alle relevanten Aspekte in der für die rechtliche Beurteilung erforderlichen Detaillierung dargestellt.

Kostenmanagement

Das Kostenmanagement umfasst alle Maßnahmen der Kostenermittlung, der Kostenabstimmung und der Kostenüberprüfung sowie Veranschlagung und Kostenfortschreibung von Straßenbaumaßnahmen über den gesamten Planungs- und Bauprozess. Ziel des Kostenmanagements ist u. a. die wirtschaftliche und kostentransparente Vorbereitung und Baudurchführung von Straßenbaumaßnahmen.

Kostenvorgabe

Festlegung der Kosten als Obergrenze für den abgestimmten Leistungsumfang oder als Zielgröße für die Planung.

Kostenprognose

Ermittlung von Kosten auf den Zeitpunkt der Fertigstellung. Hier werden auch erkennbare Kostenänderungen berücksichtigt.

Kostenermittlung

Kostenermittlungen sind Vorausberechnungen der entstehenden Kosten bzw. Feststellung tatsächlich entstandener Kosten. Sie dienen als Grundlagen für Finanzierungsüberlegungen und Kostenvorgaben, für Instrumente der Kostenkontrolle, für Planungs-, Vergabe- und Ausführungsentscheidungen sowie zum Nachweis entstandener Kosten. Entsprechend dem Planungs- bzw. Baufortschritt werden die folgenden fünf Stufen der Kostenermittlung unterschieden:

- **Kostenrahmen (Phase Bedarfsplanung)**
Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der Bedarfsplanung.
- **Kostenschätzung (Phase Vorplanung)**
Überschlägige Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der Vorplanung.
- **Kostenberechnung (Phase Entwurfsplanung/Genehmigungsplanung)**
Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der Entwurfsplanung/ Genehmigungsplanung.
- **Kostenanschlag (Phase Bauvorbereitung)**
Ermittlung der Kosten auf der Grundlage eines Leistungsverzeichnisses einer Vergabeeinheit.
- **Kostenfeststellung (Phase Baudurchführung)**
Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der Abrechnung der tatsächlichen Kosten.

Kostenkontrolle

Die Kostenkontrolle dient der Überwachung der Kostenentwicklung und der Einhaltung der Kostenvorgaben durch Vergleich aktueller Kostenermittlungen mit Kostenvorgaben und früheren Kostenermittlungen.

Kostenabstimmung

Kostenabstimmungen erfolgen für vorlagepflichtige Straßenbaumaßnahmen während des Planungsprozesses in projektorientierten Bund-Länder-Abstimmungen (Projektanordnungen) nach den RE 2012. Dabei werden die planerischen Kriterien einer Maßnahme und die damit verbundenen Kosten gegenübergestellt, zwischen Bund und Land erörtert und in den Abstimmungsvermerken nach den RE 2012 dokumentiert.

Kostenüberprüfung

Kostenüberprüfungen (KP) erfolgen durch den Bund im Zuge bestimmter Zustimmungsschritte (Aufnahme in den Bedarfsplan, Linienabstimmung bei Linienbestimmung, Ortsumgehungen, Erteilung von Gesehenvermerken, Einstellung in den Haushalt).

Kostensteuerung

Eingreifen in die Planung zur Einhaltung von Kostenvorgaben und mögliche Minimierung der Kosten in der Baudurchführung durch Rückschlüsse auf das Gesamtprojekt und Änderung z.B. von Bauverfahren, Veränderungen innerhalb der Bauabwicklung von Folgeabschnitten.

Kostengliederung

Ordnungsstruktur nach der die Gesamtgliederung einer Kostenermittlung (Ausnahme Kostenanschlag und Kostenfeststellung) einer Straßenbaumaßnahme unterteilt wird. Die Gliederung wird nach Baulastträgern und räumlich in Hauptteile und Teile sowie sachlich in Kostengruppen (Hauptgruppen, Gruppen, Untergruppen und Leistungsbeschreibungen) vorgenommen.

Kostenaktualisierung

Kostenaktualisierungen erfolgen durch die Straßenbauverwaltungen der Länder als regelmäßiger Vorgang sowohl während des Planungsprozesses, als auch während der späteren Umsetzung von Straßenbaumaßnahmen. Die Notwendigkeit zur Kostenaktualisierung ergibt sich z. B. bei Veränderung von Planungsparametern, Eintritt in eine detailliertere Stufe der Kostenermittlung, Zeitfortgang (Inflation). Kostenaktualisierungen können im einfachsten Fall (ohne Veränderung der Planungsparameter) über den Baupreisindex erfolgen.

Kostenfortschreibung

Mit Erteilung eines Gesehenvermerkes bzw. der Einstellung einer Maßnahme in den Haushalt, werden die eingereichten Unterlagen als Teil der Haushaltsunterlage im Sinne von § 24 BHO anerkannt. Kostenfortschreibungen können erstmalig nach Erteilung eines Gesehenvermerkes für eine Maßnahme auftreten.

Eine Kostenfortschreibung beinhaltet immer eine Kostenaktualisierung. Kostenfortschreibungen erfolgen durch Vorlage aktualisierter Kostenermittlungen durch die Straßenbauverwaltungen der Länder und nachfolgender Anerkennung dieser Unterlagen durch den Bund durch Erteilung eines neuen Gesehenvermerkes.

Kostenfortschreibung in der Planung:

- Durch Über- oder Unterschreiten der prognostizierten Gesamtkosten um mehr als 5 % gegenüber den genehmigten Gesamtkosten und/oder bei wesentlichen Planungsänderungen

Kostenfortschreibung während der Baudurchführung:

- Überschreiten der im Haushalt veranschlagten Gesamtkosten durch bereits eingegangene Verpflichtungen und/oder weitere geplante Verpflichtungen (Vergabeverfahren)
- Über- oder Unterschreiten der prognostizierten Gesamtkosten um mehr als 5 % gegenüber den genehmigten Gesamtkosten, ohne die im Haushalt veranschlagten Gesamtkosten durch bereits eingegangene Verpflichtungen und weitere geplante Verpflichtungen zu erreichen.

Kostenberechnungskatalog

Der Kostenberechnungskatalog (KBK) ist eine Sammlung von Leistungsbeschreibungen überwiegend mit Bezug zum Standardleistungskatalog (STLK), die kostenbestimmend sind und im Laufe des Planungsprozesses von Straßenbaumaßnahmen erfasst werden können. Der KBK erlaubt, Kostenermittlungen einheitlich aufzustellen und ist sachlich in Hauptgruppen, Gruppen, Untergruppen und Leistungsbeschreibungen gegliedert.

Hauptgruppe

Eine Hauptgruppe ist eine sachliche Gliederungseinheit des KBK. Einer Hauptgruppe sind in der Regel ein oder mehrere Standardleistungsbereiche zugeordnet, wobei ein Leistungsbereich des STLK grundsätzlich nur einmal vorkommt. Ausnahmen bilden die Hauptgruppen „Grunderwerb“ und „Sonstige besondere Anlagen und Kosten“, die keinen direkten Bezug zu STLK und Leistungsbereichen aufweisen sowie „Konstruktiver Ingenieurbau“, wo der Bezug erst mit dem Bauwerksentwurf zu mehreren STLK-LB hergestellt wird.

Hauptteil

Ein Hauptteil ist eine räumliche Gliederungseinheit bzw. eine Gliederungseinheit nach Baulastträgern in der Kostenermittlung.

Projekt

Projekte bestehen im Bereich Neubau, Erweiterung, Um- und Ausbau aus mindestens einer Verkehrseinheit (VKE) im Netz oder aus mehreren Teilprojekten, die jeweils aus mindestens einer VKE bestehen. Im Bereich der Erhaltung und Telematik besteht ein Projekt aus Straßenbaumaßnahmen (mind. eine Maßnahme) innerhalb eines bestehenden Netzes.

Verkehrseinheit

Eine Verkehrseinheit (VKE) stellt einen verkehrswirksamen Abschnitt einer Straße dar, in der Regel zwischen zwei Knotenpunkten. Jede VKE wird nur einem Bautyp (Neubau, Um- und Ausbau, Erhaltung, Erweiterung) zugeordnet. VKE sind im Bereich Neubau in der Regel identisch mit Planfeststellungsabschnitten. Eine VKE kann mehrere Bauabschnitte enthalten, jedoch mindestens einen.

Straßenbaumaßnahme

Eine Straßenbaumaßnahme – dies kann ein Bauabschnitt einer Straße oder auch ein einzelnes Bauwerk des konstruktiven Ingenieurbauwes im Zuge einer Straße sein – wird über die Art näher spezifiziert (Neubaumaßnahme, Erhaltungsmaßnahme (Teilprojekt der Erhaltungsstrategie), Umbaumaßnahme, Ausbaumaßnahme, Erweiterungsmaßnahme, Rückbaumaßnahme, Telematikmaßnahme etc.). Sie entspricht im Bereich Neubau/Erweiterung einer VKE.

Bauabschnitt

Zur Vorbereitung der Bauausführung erfolgt die Aufteilung einer VKE in Bauabschnitte und Baulose. Ein Bauabschnitt kann über mehrere Baulose verfügen, mindestens jedoch über eines.

Baulose

Baulose sind räumlich und/oder inhaltlich definiert (Teil- und Fachlose). Teillos: räumlich und mengenmäßig aufzuteilende Leistungen. Fachlos: Bauleistungen, die einem bestimmten Fachgebiet zugeordnet werden (z. B. Markierung). Ein Baulos kann innerhalb eines Bauabschnittes liegen, als auch bauabschnittsübergreifend sein. Es kann ein oder mehrere Fachlose umfassen. Fachlose können zu Mischlosen zusammengefasst werden. Ein Baulos besteht aus einer oder mehreren Vergabeeinheiten.

Vergabeeinheit

Die Vergabeeinheit entspricht in der Regel einem zukünftigen Bauvertrag. Die Vergabeeinheit kann bei losweiser Vergabe aus mehreren Losen bestehen.

Investive Kosten

Investive Kosten sind die tatsächlichen Bau- und Grunderwerbskosten einer Straßenbaumaßnahme (Investive Mittel sind die 7er und 8er Titel im Haushalt). In allen Formen der Kostenermittlung werden keine Kosten für Planungsaufwendungen, Verwaltungskosten, Betriebskosten oder Ablösebeträge angegeben.

Gesamtkosten

Die Gesamtkosten sind die investiven Kosten einer Straßenbaumaßnahme aufgeteilt in Bau- und Grunderwerbskosten. Die Gesamtkosten enthalten die Kosten des Straßenbaulastträgers sowie die Kostenanteile Dritte.

Verzeichnis Technische Regelwerke und Gesetze

FGSV ¹⁾	RE	Richtlinien zum Planungsprozess und für die einheitliche Gestaltung von Entwurfsunterlagen im Straßenbau (FGSV 2070)
	STLK	Standardleistungskatalog für den Straßen- und Brückenbau, Leistungsbereiche 1 bis 35 (FGSV STLK LB)
	ODR	Richtlinien für die rechtliche Behandlung von Ortsdurchfahrten im Zuge der Bundesstraßen – Ortsdurchfahrtsrichtlinien (FGSV 985)
BMV ²⁾	HVA B-StB	Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau (FGSV 941 B)
	StraKR	Richtlinien über die Rechtsverhältnisse an Kreuzungen und Einmündungen von Bundesfernstraßen und an deren öffentlichen Straßen – Straßen-Kreuzungsrichtlinien (FGSV 983)
1),3)	EKrG	Gesetz über Kreuzungen von Eisenbahnen und Straßen – Eisenbahnkreuzungsgesetz (FGSV R 108)
	FStrAbG	Gesetz über den Ausbau der Bundesfernstraßen – Fernstraßenausbaugesetz (FGSV R 101)
	FStrG	Bundesfernstraßengesetz (FGSV R 100)
	FStrKrV	Verordnung über Kreuzungsanlagen im Zuge von Bundesfernstraßen – Bundesfernstraßenkreuzungsverordnung (FGSV R 107)
	HOAI	Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (FGSV 941, Anhang auf CD)
	WaStrG	Bundeswasserstraßengesetz (Auszug – Abschnitt 9: Kreuzungen mit öffentlichen Verkehrswegen, FGSV R 110)
	VgV	Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge – Vergabeverordnung (FGSV 026)
BMF ⁴⁾	VV-BHO	Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Bundeshaushaltsordnung

Bezugsquellen

1) FGSV Verlag GmbH

Anschrift: Wesselinger Straße 17, 50999 Köln
 Tel.: 0 22 36 / 38 46 30, Fax: 0 22 36 / 38 46 40,
 E-Mail: info@fgsv-verlag.de, Internet: www.fgsv-verlag.de

2) Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Internet: www.bmvi.de

3) Bundesgesetzblatt

Internet: www.gesetze-im-internet.de
 sowie enthalten im FGSV Reader, Premiumausstattung, Modul „Alles was Recht ist“

4) Bundesministerium der Finanzen (BMF)

Internet: www.bundesfinanzministerium.de und
www.verwaltungsvorschriften-im-internet.de

Alle aufgeführten FGSV-Veröffentlichungen sind auch digital für den FGSV Reader erhältlich und enthalten im umfassenden Abo-Service „FGSV – Technisches Regelwerk – Digital“

1.0 Einführung

1.1 Geltungsbereich

Diese „Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen“ gilt für das Kostenmanagement im Bundesfernstraßenbau. Sie erstreckt sich auf die projektbezogenen Kosten (Zweckausgaben) für den Neubau und die Erweiterung, den Um- und Ausbau sowie die Erhaltung und Erneuerung von Straßen, Ingenieurbauwerken und besonderen Anlagen (z. B. Rastanlagen).

Das Kostenmanagement umfasst dabei alle Maßnahmen der Kostenermittlung, der Kostenabstimmung und der Kostenüberprüfung sowie Veranschlagung und Kostenfortschreibung von Straßenbaumaßnahmen über den gesamten Planungs- und Bauprozess. Die Anweisung ist so gefasst, dass sie auch für Straßenbaumaßnahmen anderer Straßenbaulastträger angewendet werden kann.

1.2 Ziele

Ziel des Kostenmanagements ist die wirtschaftliche und kostentransparente Vorbereitung und Baudurchführung von Straßenbaumaßnahmen sowie deren kostensichere Realisierung. Sorgfältig aufgestellte Kostenermittlungen sind Voraussetzung für eine ordentliche Wirtschaftsführung.

Ziele der Anweisung sind:

- Schaffen von Kostentransparenz durch die Vorgabe einer klaren Kostenstruktur, die von der Bedarfsplanung bis in die Baudurchführung anwendbar ist und das Abstimmen der wesentlichen Planungsparameter einer Maßnahme und der damit verbundenen Kosten im Rahmen der Projektabstimmungen gemäß der „Richtlinien zum Planungsprozess und für die einheitliche Gestaltung von Entwurfsunterlagen im Straßenbau (RE 2012)“,
- Verbessern der Nachvollziehbarkeit der Kostenentwicklung einer Straßenbaumaßnahme durch Schaffen eines durchgängigen Systems der Kostenermittlung und Kostenkontrolle über die einzelnen Stufen der Planung, Bauvorbereitung und Phasen der Baudurchführung,
- Verbessern der Korrekturmöglichkeiten durch rechtzeitiges Erkennen von Kostenrisiken im Zuge von Planung und Baudurchführung,
- Sicherung eines Standards von Kostenermittlungen.

Die Anforderungen an Kostenermittlung und Kostenkontrolle ergeben sich aus den nachfolgend beschriebenen Verwendungszwecken.

Kostenermittlungen müssen die Absichten des Bauherrn sowie die maßgebenden

Auswirkungen der Straßenbaumaßnahme widerspiegeln:

- auf Ebene der Bedarfsplanung dient der **Kostenrahmen** als eine Grundlage für grundsätzliche Wirtschaftlichkeits- und Finanzierungsüberlegungen,
- am Ende der Planungsstufe Vorplanung müssen **Kostenschätzungen** vorliegen, damit der Straßenbaulastträger der vorgeschlagenen bevorzugten Variante zustimmen kann,

- am Ende der Planungsstufe Entwurfsplanung müssen **Kostenberechnungen** vorliegen, damit der Straßenbaulastträger sein grundsätzliches Einverständnis geben kann, dass das Bauvorhaben auf der Grundlage der vorgelegten Entwurfsunterlagen aus dem Straßenbauhaushalt finanziert werden kann,
- als Entscheidungsgrundlage für die Einstellung einer Straßenbaumaßnahme in den Haushalt muss eine aktuelle **Kostenberechnung** vorliegen, in die eventuelle Änderungen aus dem Baurechtsverfahren eingeflossen sind,
- zum Zeitpunkt der Vorbereitung der Vergabe muss ein aktueller **Kostenanschlag** für die Vergabeeinheit vorliegen,
- während der Baudurchführung muss eine kontinuierliche **Kostenkontrolle** durch die Auftragsverwaltungen die Einhaltung der für den abgestimmten Leistungsumfang veranschlagten Kosten gewährleisten,
- nach Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme muss eine **Feststellung der tatsächlich angefallenen Kosten** erfolgen.

Das Gesamtkonzept des Kostenmanagements im Bundesfernstraßenbau ist der Abbildung 1 zu entnehmen (siehe auch Anlage 1).

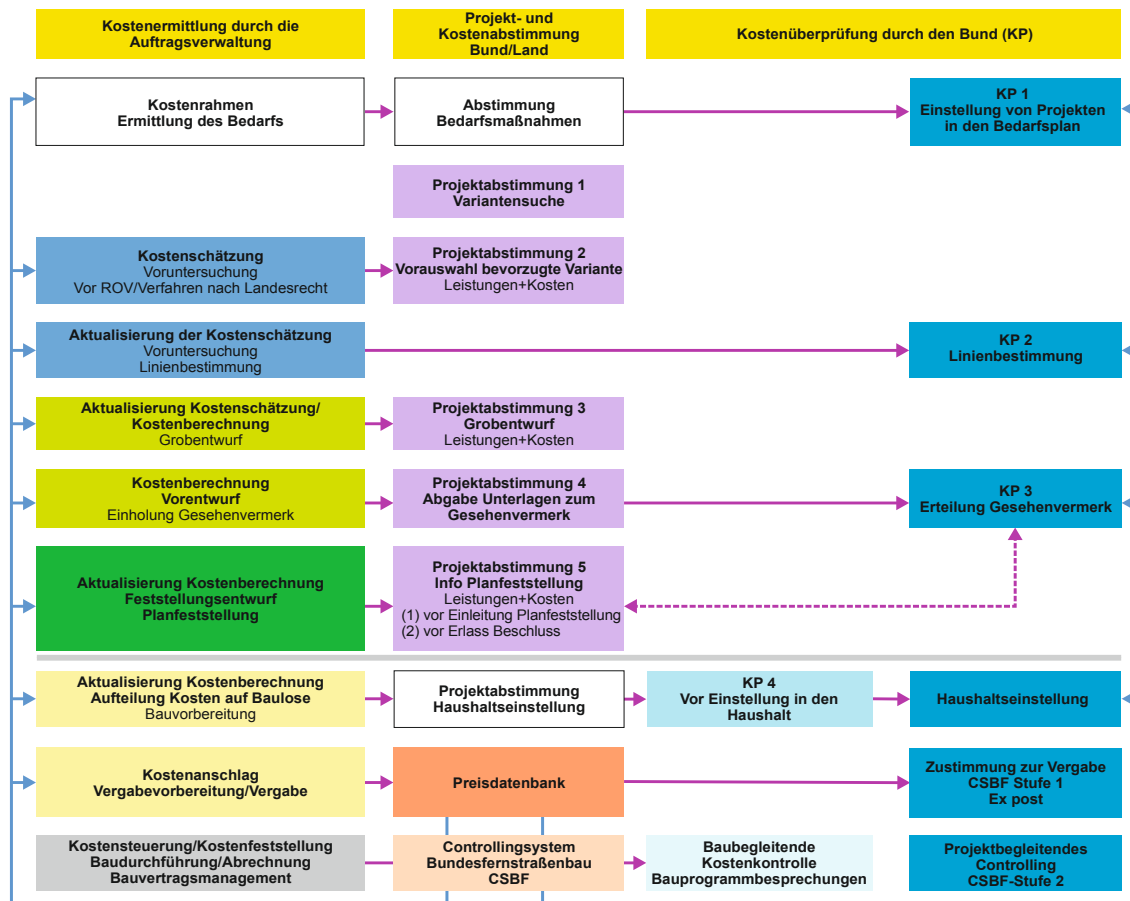


Abbildung 1: Gesamtkonzept des Kostenmanagements im Bundesfernstraßenbau

- Informationen aus Preisdatenbanken fließen in Kostenermittlungen sowie Kostenüberprüfungen ein
- Regelablauf von Kostenermittlung, Kostenabstimmung und -überprüfung gemäß AKVS am Beispiel einer linienbestimmungspflichtigen Straßenbaumaßnahme
- - - Rücklauf bei erneuter Einholung des Gesehenvermerkes am Beispiel der Projektanbahnung 5 nach RE 2012 „Info Planfeststellung“

Die linke Säule stellt im Wesentlichen die Kostenermittlung durch die Auftragsverwaltung über die einzelnen Stufen der Straßenplanung (gemäß Definition und Farbleitsystem der RE 2012) und Bauvorbereitung dar und ist um Kostenkontroll- und Steuerungsaufgaben während der Baudurchführung ergänzt.

Die mittlere Säule enthält den Abstimmungsprozess zwischen Bund und Ländern, wobei der violett markierte Bereich durch die RE 2012 abgedeckt wird und dort beschrieben ist. In projektorientierten **Bund-Länder-Abstimmungen** sollen die planerischen Kriterien einer vorlagepflichtigen Maßnahme und die damit verbundenen Kosten rechtzeitig erörtert und die wesentlichen Planungsparameter bzw. zur Haushaltseinstellung die wesentlichen Umsetzungsparameter soweit möglich festgelegt werden.

Die rechte Säule enthält Kostenüberprüfungen durch den Bund. Diese sind mit Handlungen bzw. z.T. formalen Zustimmungsschritten durch den Bund verknüpft (Einstellung in den Bedarfsplan, Bestimmung der Linie, Erteilung von Gesehenvermerken, Einstellung in den Haushalt).

1.3 Inhalt

Die „Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen – AKVS 2014“ beschreibt das Kostenmanagement und die damit verbundene Methodik bei Straßenbaumaßnahmen im Bundesfernstraßenbau.

Sie beinhaltet die Beschreibung der für Kostenermittlungen, Kostenabstimmungen und Kostenüberprüfungen sowie für die Veranschlagung und Kostenfortschreibung von Straßenbaumaßnahmen erforderlichen Angaben. Sie definiert Begriffe des Kostenmanagements und regelt die Anforderungen an Inhalt, Form und Umfang der Unterlagen im Prozess des Kostenmanagements, um eine einheitliche Vorgehensweise gewährleisten zu können. Die zu verwendenden Formblätter sowie Muster werden erläutert und mit Beispielen verdeutlicht.

Die AKVS dient auch als Grundlage zur Ermittlung der anrechenbaren Kosten entsprechend der HOAI. Die Gliederung der Kostenermittlung bezieht sich auf die gesamte Straßenbaumaßnahme und nicht auf Objekte im Sinne der HOAI.

2.0 Kostenermittlung in der Straßenplanung

Kostenermittlungen sind Voraussetzung für eine ordentliche Wirtschaftsführung und Grundlage von Planungs-, Vergabe- und Ausführungsentscheidungen. Daher sind für Straßenbaumaßnahmen schon im Laufe der Erarbeitung von Entwurfsunterlagen Kostenermittlungen aufzustellen und entsprechend dem Planungsfortschritt fortzuschreiben.

Wie genau sich Leistungen für eine Kostenermittlung erfassen lassen und in welcher Form eine Untergliederung hierfür erforderlich ist, hängt vom jeweiligen Stand der Planung ab und wird nachfolgend beschrieben. Der Kostenberechnungskatalog (Anlage 2) dient zur Ermittlung der Kosten.

Die Abstimmung und Überprüfung von Kosten in der Planungsphase ist mit dem Kommunikationsprozess gemäß der RE 2012 gekoppelt (siehe auch Abschnitt 3.0).

Kostenermittlungen sind in der Systematik der Kostengliederung zu ordnen (Ausnahme Kostenanschläge und Kostenfeststellungen). Die investiven Kosten sind vollständig zu erfassen, zu begründen – z. B. durch die Verwendung von Preisen aus vergleichbaren Projekten – und zu dokumentieren. Sie bilden die Grundlage für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit von Straßenbaumaßnahmen.

Der Zeitraum zwischen Planungsbeginn mit grob geschätzten Kosten auf Ebene der Bedarfsplanung und Abschluss der Planung mit aktualisierter Kostenberechnung nach Erlangung des Baurechts ist von Baumaßnahme zu Baumaßnahme unterschiedlich lang. Da sich in diesen Zeiträumen die Kostengrundlage einer Straßenbaumaßnahme allein aufgrund der Preisentwicklung ändern kann, ist die dem jeweiligen Planungsstand entsprechende Kostenermittlung durch die Auftragsverwaltung zu prüfen und ggf. zu aktualisieren. Wurde eine Planung nicht verändert, ist grundsätzlich eine Anpassung der ermittelten Kosten anhand des Baupreisindex (Statistisches Bundesamt) zur nächsten Kostenabstimmung/ Kostenüberprüfung vorzunehmen.

In den Abschnitten 2.4 bis 2.8 werden die Stufen der Kostenermittlung

- Kostenrahmen (Phase Bedarfsplanung)
- Kostenschätzung (Phase Vorplanung)
- Kostenberechnung (Phase Entwurfsplanung/Genehmigungsplanung)
- Kostenanschlag (Phase Bauvorbereitung)
- Kostenfeststellung (Phase Baudurchführung)

nach ihrem Zweck, den erforderlichen Grundlagen und dem Detaillierungsgrad festgelegt und die nach dem jeweiligen Stand der Planung bzw. Entwurfsbearbeitung zu verwendenden Formblätter beschrieben.

2.1 Hinweise zur räumlichen und sachlichen Gliederung

Kostenermittlungen gliedern die Kosten einer Straßenbaumaßnahme in Abhängigkeit der Stufe der Kostenermittlung:

- nach Baulastträgern und räumlich nach Hauptteilen (HT) und Teilen der Straßenbaumaßnahme und innerhalb dieser Teile
- sachlich nach Art der Leistungen in Hauptgruppen, Gruppen, Untergruppen und Leistungsbeschreibung.

2.1.1 Gliederung nach Baulastträgern und räumliche Gliederung

Kostenrahmen und Kostenschätzungen sind, sofern es nicht im Einzelfall geboten ist, nicht nach Baulastträgern oder räumlich zu gliedern. Kostenberechnungen sind nur bei Straßenbaumaßnahmen, die Kostenteilungen und/oder Besondere Anlagen enthalten, in Hauptteile und Teile zu gliedern.

Folgende Hauptteile und Teile können auftreten:

Hauptteil 1	Strecke ohne Kostenteilung*
Teil 01	Streckenteil 1* von Bau-km bis Bau-km
Teil 02	Streckenteil 2* von Bau-km bis Bau-km usw.
Hauptteil 2	Strecke mit Kostenteilung**
Teil 01	Streckenteil 1* von Bau-km bis Bau-km
Teil 02	Streckenteil 2* von Bau-km bis Bau-km usw.
Hauptteil 3	Besondere Anlagen*
Teil 01	Besondere Anlage 1* (z. B. Rastanlage)
Teil 02	Besondere Anlage 2* (z. B. Verlegung einer Bahnanlage) usw.

* Aufteilung in Teile nach Erfordernis

** umfasst die jeweilige Kostenteilungsmasse z. B. Knotenpunkte und zugehörige Strecke

Eine weitere Unterteilung eines Hauptteiles in Teile kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies sinnvoll ist (z. B. wenn Kosten für querende Wege gesondert aufgeführt werden sollen). Wenn eine „Strecke ohne Kostenteilung“ durch eine „Strecke mit Kostenteilung“ unterbrochen wird, kann der Hauptteil 1 „Strecke ohne Kostenteilung“ in zwei Teile gegliedert werden oder als ein Teil weitergeführt werden.

Bei komplexen Kostenteilungen oder Aufteilung eines Hauptteiles in Teile, ist der Kostenermittlung eine Übersicht der Gliederung gemäß Abbildung 2 (Systemskizze) beizufügen. Erfolgt keine räumliche Gliederung, entspricht der Teil dem Hauptteil.

Die Verlegungen bzw. Anpassungen von Ver- und Entsorgungsleitungen Dritter unterliegen häufig einer Kostenbeteiligung Dritter. Dies bedingt allerdings nicht einen Hauptteil „Strecke mit Kostenteilung“.

Die Hauptteile sind wie folgt definiert:

– HT 1 – Strecke ohne Kostenteilung

Die Strecke einer Straßenbaumaßnahme ist für die Kostenberechnung im Allgemeinen nicht zu unterteilen. In Ausnahmefällen kann bei Bildung von verkehrswirksamen Abschnitten die Strecke aufgeteilt werden. Die Kostenberechnung für die Strecke umfasst alle Leistungen, die nicht für Strecken mit Kostenteilung (z. B. Kreuzungen mit anderen Baulastträgern) oder besondere Anlagen (Nebenbetriebe, Nebenanlagen) zu veranschlagen sind.

– HT 2 – Strecke mit Kostenteilung

Die Kostenberechnung für eine Strecke mit Kostenteilung ist aufzustellen, sofern eine Kostenteilung erforderlich wird (z. B. Kreuzungen nach EKrG, WaStrG, FStrKrV, StraKR, ODR). Sofern die Kostenteilung den gesamten Teil umfasst, enthält die Kostenberechnung des Teils alle Leistungen, die kreuzungsbedingt sind (Kostenteilungsmasse). Darüber hinaus ist es möglich nur einzelne Positionen auf verschiedene Kostenbeteiligte aufzuteilen. Enthält eine Straßenbaumaßnahme mehrere Strecken mit Kostenteilungen, so sind hierfür einzelne Teile aufzustellen.

– HT 3 – Besondere Anlagen

Enthält eine Straßenbaumaßnahme besondere Anlagen wie Rastanlagen gemäß § 1 Abs. 4 Nr.1 FStrG (mit oder ohne Nebenbetriebe gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 5 FStrG) sowie Nebenanlagen gemäß § 1 Abs. 4 FStrG (z. B. Autobahn- und Straßenmeistereien, Stützpunkte für den Straßenunterhaltungsdienst), größere Verlegungen oder Änderungen von militärischen Anlagen, so ist für jede besondere Anlage ein Teil aufzustellen. Unter die „Besonderen Anlagen“ fallen auch eigenständige größere Verlegungen von z. B. Wasserläufen oder Bahnanlagen, für die eigene Entwürfe aufgestellt werden. Nicht zu den Besonderen Anlagen gehören die Verlegung von Straßen oder Wirtschaftswegen, Gewässerläufen in unmittelbarem Trassenbereich der Baumaßnahme (z. B. wegen Unter- oder Überführung). Der Hauptteil 3 kann auch Teile mit mehreren Kostenbeteiligten enthalten.

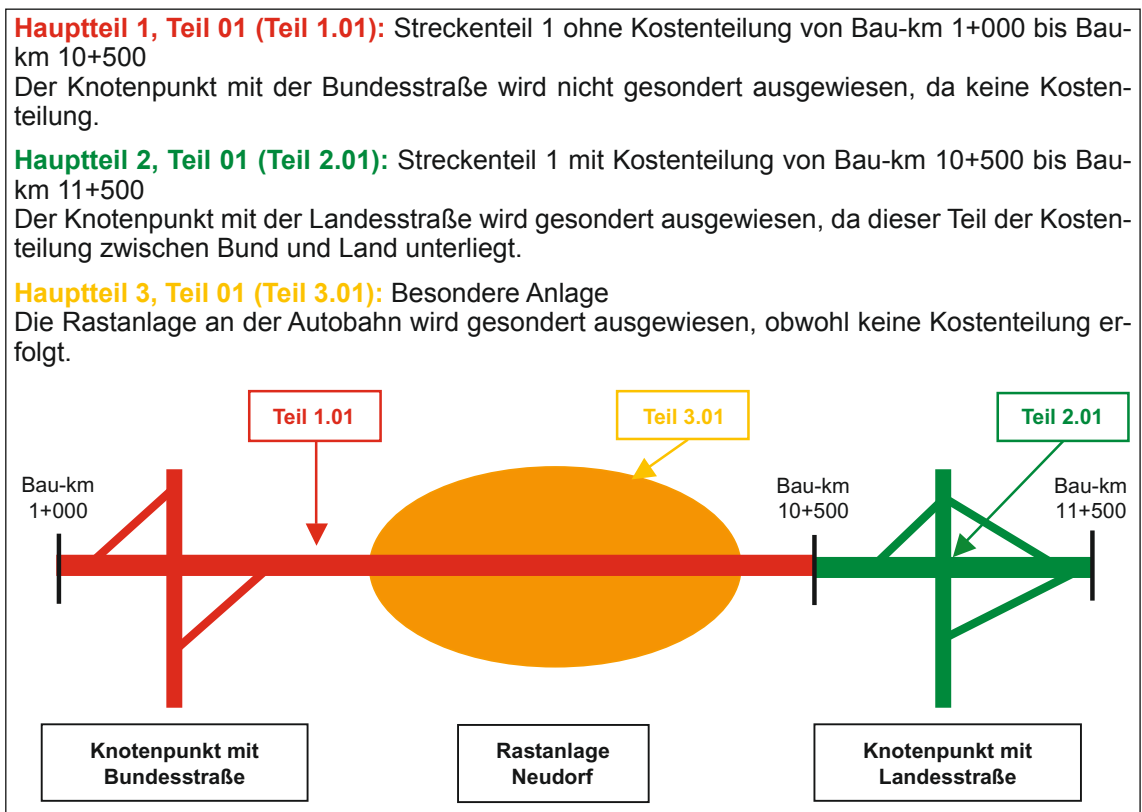


Abbildung 2: Gliederung nach Baulastträgern und räumliche Gliederung (Systemskizze)

2.1.2 Sachliche Gliederung

Die sachliche Gliederung einer Kostermittlung richtet sich nach folgender Systematik:

- Hauptgruppe – beinhaltet verschiedene Gruppen
- Gruppe – beinhaltet verschiedene Untergruppen
- Untergruppe – beinhaltet verschiedene Leistungsbeschreibungen
- Leistungsbeschreibung

Die sachliche Gliederung ist dem Kostenberechnungskatalog (KBK), der weitergehende Hinweise enthält, zu entnehmen (siehe Anlage 2).

2.2 Hinweise zum Kostenberechnungskatalog (KBK)

Der KBK (siehe Anlage 2) ist für die Erstellung von Kostenrahmen, Kostenschätzungen sowie Kostenberechnungen anzuwenden. Der Detaillierungsgrad der Leistungsbeschreibungen trägt der jeweiligen Bearbeitungstiefe der Planung Rechnung, indem für Kostenrahmen und Kostenschätzungen gesonderte (pauschale) Leistungsbeschreibungen (z. B. KBK-Nr. 4.000.0.001) vorgesehen sind. Diese pauschalen Leistungsbeschreibungen können bei Kostenberechnungen nicht herangezogen werden. Hier stehen detaillierte Leistungsbeschreibungen zur Verfügung. Entsprechend der Kostenermittlungsstufe sind die jeweiligen Bemerkungen/Bearbeitungshinweise für die Leistungsbeschreibungen zu beachten.

Der KBK wurde überwiegend mit Bezug zum Standardleistungskatalog (STLK) erstellt. Dabei wurden bestimmte Leistungsbereiche des STLK (LB) bestimmten Hauptgruppen des KBK fest zugeordnet, wobei jeder Leistungsbereich nur einmalig verwendet wurde. Die Kostenberechnung ist ein Gerüst für die spätere Ausschreibung. Diese Anpassung erleichtert die spätere Zuordnung von Bauverträgen zur Kostenberechnung und ermöglicht eine Ermittlung von Mittelpreisen/km z.B. auf Gruppenebene des KBK (entspricht in der Regel einem Abschnitt eines Leistungsbereiches nach STLK). Die Ergänzung des KBK durch Regional- und Freitexte ist nicht möglich, um bundesweit einheitliche Kostenermittlungen zu gewährleisten. Der KBK stellt abschließend alle Leistungen dar. Entsprechende im KBK nicht aufgeführte Leistungen wie z. B. das Aufsprühen von Bitumenemulsionen sind in den Kosten der Leistungsbeschreibungen zu berücksichtigen.

Der KBK gliedert sich wie folgt:

Nummer Hauptgruppe (HG)	Bezeichnung der Hauptgruppe	Standardleistungskatalog/Leistungs-bereich (LB) Nummer und Bezeichnung
1	Grunderwerb	Ohne STLK-Bezug
2	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	LB 101 Baustelleneinrichtung, Baubegleitende Leistungen
3	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	LB 105 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen
4	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung	LB 102 Entsorgung LB 103 Bodenerkundung LB 106 Erdbau LB 108 Baugruben, Leitungsgräben LB 109 Wasserhaltung LB 110 Entwässerung für Straßen
5	Oberbau	LB 112 Schichten ohne Bindemittel LB 113 Asphaltbauweisen LB 114 Betonbauweisen LB 115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen
6	Konstruktiver Ingenieurbau	Bezug wird erst mit Bauwerksentwurf zu mehreren STLK-LB hergestellt
7	Landschaftsbau	LB 104 Pflanzenlieferung LB 107 Landschaftsbauarbeiten

Nummer Hauptgruppe (HG)	Bezeichnung der Hauptgruppe	Standardleistungskatalog/Leistungs-bereich (LB) Nummer und Bezeichnung
8	Ausstattung	LB 128 Zäune, Holzgeländer LB 129 Fahrzeug-Rückhaltesysteme und Leiteinrichtungen LB 130 Verkehrsschilder LB 131 Fahrbahnmarkierungen LB 132 Lichtsignalanlagen LB 133 Straßenbeleuchtung LB 134 Kabelverlegung LB 135 Streckenfernmelde-kabelmontage
9	Sonstige besondere Anlagen und Kosten	Ohne STLK-Bezug

Tabelle 1: Gliederung KBK und Zuordnung zum STLK/ LB

Die direkt zugeordneten LB des STLK spiegeln sich nach folgendem Muster im KBK wieder:

Beispiel für KBK-Nummer: 5.112.1.010 Frostschuttschicht herstellen					
Hauptgruppe	Gruppe	Untergruppe	Leistungsbeschreibung		
			KBK – NR.	Einheit	Beschreibung
5.					Oberbau
	5.112				Schichten ohne Bindemittel
		5.112.1			Frostschuttschichten
			5.112.1.010	m ³	Frostschuttschicht herstellen
5	= Hauptgruppe				
112	= Gruppe; sie entspricht dem Leistungsbereich (LB)				
1	= Untergruppe; sie entspricht im Regelfall dem Abschnitt eines LB				
010	= lfd. Nummerierung einer Leistungsbeschreibung				

Bei Hauptgruppe HG 1 Grunderwerb gibt es keinen Bezug zu STLK-Leistungsbereichen.

Auch bei den sonstigen besonderen Anlagen und Kosten (HG 9) erfolgt kein STLK-Bezug. Die Erfassung erfolgt in Pauschalen. In der HG 9 sind alle Kosten für sonstige besondere Anlagen, die bei dem zu veranschlagenden Teil der Straßenbaumaßnahme anfallen und für die keine gesonderte Kostenberechnung in einem Hauptteil erstellt wird, zu erfassen. Darüber hinaus werden hier Kosten für archäologische Sicherungsmaßnahmen erfasst.

Die Leistungen für Regenrückhaltebecken in Erdbauweise sind in den einzelnen Leistungsbeschreibungen zu berücksichtigen (z. B. der Erdbau in HG 4, Oberbau in HG 5).

In der HG 6 „Konstruktiver Ingenieurbau“ werden Leistungen zunächst pauschal erfasst, die alle STLK-LB enthalten können (wie z. B. Erdbau, Entwässerung, Konstruktiver Ingenieurbau etc.). Die Verbindung (der pauschal erfassten Kosten für die Bauwerke) zu den einzelnen STLK-LB wird erst mit der Erstellung von Kostenermittlungen im Zuge der Bauwerksentwürfe hergestellt. In der HG 6 ist die Nummerierung in Einer-Schritten möglich (z. B. 6.100.1.001 für Bauwerk 01 bzw. 6.100.1.012 für Bauwerk 12).

Das Gliederungsschema des Kostenberechnungskataloges richtet sich für die verschiedenen Stufen der Kostenermittlung nach der aufgeführten Systematik. Den jeweiligen Kostenermittlungsstufen sind in der Spalte „Bemerkungen/Bearbeitungshinweise“ Angaben für die Kostenermittlung zugeordnet.

Die Spalte „STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer“ gibt Hinweise welche STLK- Grundtexte in der Leistungsbeschreibung des KBK enthalten sein können. Sie dient als Hilfe für den Bearbeiter, die Leistungsinhalte der Leistungsbeschreibung projektbezogen zuzuordnen.

Die Einheit der Leistungsbeschreibung im KBK deckt sich nicht immer mit den Einheiten des STLK. Jede Leistungsposition kann begründet bzw. erläutert werden. Pauschalen sind grundsätzlich zu begründen.

Weitere Einzelheiten zur Anwendung des KBK ergeben sich aus Anlage 2.

2.3 Hinweise zur Verwendung der Formblätter für Kostenermittlungen

Für Kostenermittlungen sind folgende Formblätter (siehe Anlage 3 und Beispiele in Anlage 4) nach dem jeweiligen Stand der Planung bzw. Entwurfsbearbeitung zu verwenden.

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt A ^{BW}	Finanzielle Auswirkung des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf
Formblatt A TM	Finanzielle Auswirkung des Telematikenentwurfs auf den Streckenentwurf
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt B ^K	Kostenübersicht der Beteiligten
Formblatt B ^{KE}	Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E	Berechnung der Einzelkosten
Formblatt E ^{BWH}	Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk zur Haushaltseinstellung
Formblatt E ^{BWÜ}	Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk (Bauwerksentwurf)
Formblatt E ^{BW}	Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV(Bauwerksentwurf)
Formblatt E ^{TMÜ}	Zusammenstellung der Kosten für die Telematikanlage
Formblatt E TM	Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV

Die Formblätter finden bis zur Einstellung der Straßenbaumaßnahme in den Haushalt Anwendung. Dabei entspricht der Inhalt der Angaben der Detailschärfe der Planung. Für Kostenrahmen, Kostenschätzung und Kostenberechnung werden einheitliche Formblätter verwendet. Daraus resultiert, dass in den größeren Planungsstufen nicht alle Angaben verfügbar sind. Zur Verdeutlichung der Bearbeitungstiefe wird die jeweilige Planungsstufe auf dem Titelblatt angegeben.

Für Bauwerksentwürfe gelten die Ausführungen unter Abschnitt 2.3.1. Für Telematikanlagen die Ausführungen unter Abschnitt 2.3.2.

Im oberen Abschnitt der Formblätter ist die Straßenbaumaßnahme kurz, aber eindeutig zu beschreiben z. B. entsprechend der ihr zugewiesenen Bezeichnung durch die Projis-/Identnummer.

Die Angabe zu „Bezeichnung des Bauwerks/der Leistung“ ist bei Verwendung des jeweiligen Formblattes bei Fachentwürfen (z. B. Bauwerksentwürfe, Telematikanlagen) vorzusehen.

Die Angabe zu „Länge“ ist in allen Planungsstufen vorzusehen. Die Länge ist in der Einheit „km“ mit 3 Nachkommastellen anzugeben.

Jedes Formblatt ist mit der Angabe zu Planungsstufe und Stufe der Kostenermittlung zu versehen.

Die Angabe zu „Stationierung“ ist in allen Planungsstufen vorzusehen. Hier ist der Bezug zum Bestandsnetz (Beginn und Ende der Maßnahme) auf Basis des Netzknotensystems herzustellen.

Die Angabe zu „Projis-/Identnummer“ ist immer vorzusehen. Die Angabe zu „Bauwerksnummer (ASB)“ ist nur bei Bauwerksentwürfen vorzusehen.

Bei der Angabe zu „Träger der Baumaßnahme“ ist der jeweils übergeordnete Baulastträger anzugeben, bei Kostenbeteiligung des Bundes erfolgt hier die Angabe „Bundesrepublik Deutschland“.

Die Formblätter sind durchlaufend zu nummerieren (Seite x von y).

Auf den Formblättern ist bei Neuaufstellungen von Kostenermittlungen bzw. Kostenfortschreibungen unter „Gesamtkosten neu“ das Aufstellungsdatum anzugeben. Der Preisstand muss dem Aufstellungsdatum entsprechen. Bei „Gesamtkosten bisher“ ist sowohl das Aufstellungsdatum, als auch das Datum der letzten Kostenabstimmung/Kostenüberprüfung (Datum des Abstimmungs-/Gesehenvermerkes) anzugeben. Die einzutragenden Bisher-Kosten sind die Genehmigungs-/bzw. Gesehenvermerkskosten. Sofern es sich bei der Kostenermittlung nicht um eine Kostenfortschreibung handelt, beziehen sich die „bisher“-Angaben auf die vorlaufende Planungsstufe.

Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten			Blatt A
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme	A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung	A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge:	Kostenberechnung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB)
4,770 km	Vorentwurf	989269999	
Träger der Baumaßnahme:	Bundesrepublik Deutschland		
Gesamtkosten der Baumaßnahme	in Mio. € bisher	in Mio. € neu	
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	20.12.2010	xxx	
Datum aufgestellt	27.09.2008	11.07.2012	
Bau	70,842	75,413	
Grunderwerb	2,000	1,956	
Summe Gesamtkosten	72,842	77,369	

Abbildung 3: Beispiel Formblatt oberer Abschnitt

Nachfolgend werden die Formblätter in der Reihenfolge ihrer Erstellung im Arbeitsablauf beschrieben

Formblatt E – Berechnung der Einzelkosten

Die Einzelkosten der Teile einer Straßenbaumaßnahme sind nach Hauptgruppen, Gruppen, Untergruppen, Leistungsbeschreibungen gemäß KBK zu ermitteln und in der Reihenfolge der Gliederung in Formblatt E einzutragen. Die Eintragungen für jede Hauptgruppe sind mit einem jeweils neuen Formblatt E zu beginnen. Die Kosten in Formblatt E werden grundsätzlich ohne Mehrwertsteuer angegeben.

Bei den Kosten der Hauptgruppe 4 sind Kosten für Lärmschutzwälle aus statistischen Gründen gesondert auszuweisen.

Die Kosten für Bauwerke des konstruktiven Ingenieurbauwes wie Brücken, Stützwände, Tunnel und sonstige Ingenieurbauwerke (Hauptgruppe 6) sind bei Kostenberechnungen als Einzelkosten eines jeden Bauwerkes anzugeben. Dabei ist bei Ingenieurbauwerken, die einem besonderen Zweck dienen (z. B. Lärmschutz, Naturschutz) aus statistischen Gründen dieser Zweck durch die Namensgebung deutlich zu machen (z. B. Lärmschutztunnel B-Stadt, Grünbrücke Schönwald).

Auf der Ebene Bedarfsplanung (Kostenrahmen) sind Großbrücken und bereits weitere definierbare Bauwerke einzeln aufzuführen, untergeordnete Bauwerke sind im Umfang abzuschätzen und können zusammengefasst werden.

Auf der Ebene Vorplanung (Kostenschätzung) sind die Ingenieurbauwerke bereits möglichst einzeln aufzugliedern. Dies gilt insbesondere für Großbrücken, Anschlussstellen und Kreuzungen mit anderen Verkehrswegen und Gewässern. Im Planungsstand nicht einzeln definierbare Bauwerke sind von Umfang und Kosten abzuschätzen und können zusammengefasst werden.

Grundsätzlich ist jedes Ingenieurbauwerk mit Bezug auf den Lageplan nach RE 2012 mit der entsprechenden dort vergebenen Bauwerksnummer anzugeben (z. B. **BW 01** Lärmschutztunnel B-Stadt, **BW 02** Grünbrücke Schönwald); dieser Verweis entfällt ggf. bei der Bedarfsplanung.

Die getroffenen Annahmen bei den Pauschalen und ausgewählten Positionen sind entsprechend der Hinweise im KBK zu begründen und in der Spalte Beschreibung anzugeben.

Im Kopf des Formblattes E ist jeweils der zugrundeliegende Hauptteil / Teil anzugeben. Ist die Kostenermittlung noch nicht in Teile aufgeteilt (Kostenrahmen, Kostenschätzung), entfällt die Angabe.

Die Kosten der jeweiligen Leistungen werden untergliedert in KBK-Nr., Einheit, Beschreibung, Menge, Kosten je Einheit €, Einzelkosten €. Die Einzelkosten werden auf volle Euro gerundet.

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.100 Brücken					
6.100.1 Brücken					
6.100.1.010	m ²	BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerkssystem: 2 - Feld - Stützweiten: 21,00 m + 25,25 m - Gründung: Flachgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüste - Unterbauten: Hochgesetztes WL, Mittelpfeiler - Überbau: Plattenbalken	232	2.000,00	464.000

Abbildung 4: Beispiel Auszug Formblatt E mit Begründung der getroffenen Annahmen

Formblatt E^{BWH} Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk vor Haushaltseinstellung

Im Formblatt E^{BWH} werden die im Streckenentwurf getroffenen Annahmen zur Kostenermittlung bei vorlagepflichtigen Brücken und Tunneln (einschließlich technischer Ausrüstung von Tunneln) und Trogbauwerken nach Erlangung des Baurechtes überprüft und mit Einzelkosten hinterlegt.

Formblatt D – Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe

Im Formblatt D werden die Einzelkosten der jeweiligen Hauptgruppe 1 bis 9 aus den zuvor ermittelten Einzelkosten (Formblatt E) der ihr zugehörigen Gruppen und Untergruppen als Zwischensumme übernommen und zusammengestellt. Die jeweilige Hauptgruppensumme wird gebildet, anschließend die Mehrwertsteuer berechnet und die Summe auf volle Tausend Euro aufgerundet.

Die Hauptgruppe 1 (Gründerwerb) wird mit Ausnahme der Leistungen für Vermessung, Vermarkung und Kampfmittelräumung ohne Mehrwertsteuer veranschlagt.

Im Kopf des Formblattes D ist jeweils der zugrundeliegende Hauptteil / Teil anzugeben. Ist die Kostenermittlung noch nicht in Teile aufgeteilt (Kostenrahmen, Kostenschätzung), entfällt die Angabe.

Die Bezeichnung der Hauptgruppe und die Hauptgruppensumme [€] sind anzugeben. Diese ergibt sich aus der Angabe der Zusammenstellung der Gruppen und Untergruppen. Anzugeben sind weiter der MwSt.-Satz sowie der Anteil der MwSt. [€] sowie die auf volle Tausend Euro gerundete Bruttosumme der Hauptgruppe [€].

Formblatt C – Zusammenstellung der Kosten für die Teile

Im Formblatt C sind die zuvor ermittelten Kosten der Hauptgruppen in die Zusammenstellung der Kosten für die Teile zu übernehmen und zusammenzurechnen. Die Endsumme ergibt die jeweiligen Kosten eines Teiles. Für jeden Teil ist gesondert ein Formblatt C auszufüllen. Bei Kostenfortschreibung sind neben den neuen Kosten auch die bisherigen Kosten auszuweisen.

Im Kopf des Formblattes ist jeweils der zugrundeliegende Hauptteil / Teil anzugeben. Ist die Kostenermittlung noch nicht in Teile aufgeteilt (Kostenrahmen, Kostenschätzung), entfällt die Angabe.

Die Summen des Teils werden aus der Zusammenstellung der Hauptgruppensummen (Bruttosummen) ermittelt und als Mio. € mit drei Nachkommastellen angegeben. Nachrichtlich wird der berücksichtigte MwSt.-Satz angegeben.

Bei einer Kostenfortschreibung wird die Kostenentwicklung durch Gegenüberstellung der neuen Kosten zu „bisher Kosten“ und des Differenzwertes deutlich gemacht. Bei erstmaliger Kostenberechnung ist hier keine Angabe vorzusehen, da in den vorlaufenden Planungsstufen in der Regel keine Aufteilung in Teile vorgenommen wurde.

Formblatt B – Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile

Die für die Teile ermittelten Kosten (Formblätter C) sind auf Formblatt B – getrennt nach Grunderwerbs- und Baukosten – jeweils, für die Hauptteile im unteren Abschnitt des Formblattes zusammenzustellen. Die einzelnen Summen sind als Gesamtkosten der Hauptteile zusammenzurechnen.

Bei erstmaliger Kostenabstimmung/Kostenüberprüfung der Kostenberechnung auf Basis des Vorentwurfes entfallen die Angaben bei den Hauptteilen zu den „bisher Kosten“, da in den vorlaufenden Planungsstufen in der Regel keine Aufteilung in Hauptteile vorgenommen wurde.

Im mittleren Abschnitt sind die Summe der Kosten der Hauptteile nach Grunderwerbs- und Baukosten und die Gesamtkosten auszuweisen. Bei Kostenfortschreibung sind neben den neuen Kosten auch die bisherigen Kosten anzuzeigen.

Alle Kostenangaben erfolgen hier in der Einheit Mio. € und mit drei Nachkommastellen.

Formblatt B^K – Kostenübersicht der Beteiligten

Formblatt B^K stellt eine Übersicht der Kosten für die Beteiligten dar. Hier werden Bau-, Grunderwerbs- und die Gesamtkosten der Straßenbaumaßnahme gegliedert nach Hauptteilen und Teilen auf die Beteiligten aufgeteilt. Dabei wird der Kostenteilungsschlüssel für einzelne Teile (prozentuale Teilung) und/oder die Kostenteilung aus einzelnen Leistungsbeschreibungen wiedergegeben und die einzelnen Kostenanteile für die Beteiligten ermittelt. Das Formblatt B^K ist nur bei Maßnahmen mit Kostenteilung erforderlich.

Formblatt B^{KE} – Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten

Die Formblätter B^{KE} sind nur bei Maßnahmen mit Kostenteilung erforderlich.

Auf dem Formblatt B^{KE} werden die Kostenbeteiligungen getrennt für jeden Beteiligten detailliert aufgeführt. Auf einem einzelnen Formblatt B^{KE} werden nur die Kosten des jeweiligen Beteiligten gegliedert nach Hauptteilen, Teilen dargestellt.

Formblatt A – Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten

Im mittleren Abschnitt des Formblattes A sind die Gesamtkosten der Baumaßnahme analog Formblatt B anzugeben.

Ferner sind zu berechnen und einzutragen:

Die Kosten je km sind für die Gesamtstrecke, getrennt nach Bau-, Grunderwerbs- und Gesamtkosten anzugeben. Zusätzlich sind die Baukosten je km ohne HG 6 anzugeben. Diese Angabe ist bei Bauwerksentwürfen nicht erforderlich.

Bei Bauwerksentwürfen sind Brückenfläche [qm], Tunnellänge [m], Troglänge [m] und/oder Wandfläche [qm] mit den sich jeweils aus der Kostenermittlung ergebenden Kosten der Einheit anzugeben. Bei Streckenentwürfen sind keine Angaben erforderlich.

Im unteren Abschnitt des Formblattes A ist ab der Bearbeitungsstufe Vorentwurf (Kostenberechnung) der Träger der Baumaßnahme sowie die Verteilung der Gesamtkosten auf die Beteiligten anzugeben. Die anfallenden Kosten sind bei den jeweiligen Baulastträgern einzutragen. Dieser Abschnitt des Formblattes A ist auch auszufüllen, wenn nur ein Kostenträger beteiligt ist.

Bei erstmaliger Kostenabstimmung/Kostenüberprüfung der Kostenberechnung auf Basis des Vorentwurfes entfallen die Angaben zu den „bisher Kosten“ bei der Verteilung der Gesamtkosten auf die Beteiligten.

Kostenübersicht der Beteiligten				Blatt B ^K
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770		
Länge: 4,770 km	Kostenberechnung Entwurfplanung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Hauptteil	Teil	Bezeichnung/ Beteiligte	Anteil in %	Bau in Mio.€	GE in Mio.€	Gesamt in Mio.€
1	01	Strecke ohne Kostenteilung				
		Straßenbaulastträger	100,0	73,442	1,874	75,316
2	01	Strecke mit Kostenteilung 1				
		Kostenteilung (generell):				
		Bund	79,2	1,191	0,023	1,214
		Bund aus sonstigen Mitteln				
		Land				
		Kreis	20,8	0,313	0,006	0,319
		Gemeinde				
		Sonstige (z. B. DB AG)				
		Summe:		1,504	0,029	1,533
	02	Strecke mit Kostenteilung 2				
		Kostenteilung (aus Einzelpositionen 9.100.1.010):				
		Bund	50,0	0,250	0,000	0,250
		Bund aus sonstigen Mitteln				
		Land				
		Kreis				
		Gemeinde				
		Sonstige (SAG)	50,0	0,250	0,000	0,250
		Summe:		0,500	0,000	0,500
Summe der Kosten für die Beteiligten						
		Bund		74,883	1,897	76,780
		Bund aus sonstigen Mitteln				
		Land				
		Kreis		0,313	0,006	0,319
		Gemeinde				
		Sonstige (SAG)		0,250	0,000	0,250
		Gesamtsumme:		75,446	1,903	77,349

Abbildung 5: Beispiel Auszug aus Formblatt BK mit prozentualer (genereller) Kostenteilung und Kostenteilung aus Einzelposition

Titelblatt

Auf allen Titelblättern zu Kostenermittlungen bei Kostenüberprüfungen sowie bei Kostenfortschreibungen sind Schriftfelder mit Aufstellungs-, Prüf- und Gesehenvermerken nach RE 2012 anzubringen. Mit den Vermerken werden auch die Prüfungen nach § 6 und § 7 BHO verantwortlich vollzogen. Unterlagen ohne diese Vermerke entsprechen nicht § 24 BHO.

Auf dem Titelblatt ist neben Bezeichnung der Entwurfsunterlage (z. B. Vorentwurf) die Stufe der Kostenermittlung (z. B. Kostenberechnung) bzw. die Nummer einer Kostenfortschreibung (z. B. 1. Kostenfortschreibung) anzugeben.

Es sind die Gesamtkosten der Baumaßnahme analog Formblatt A und B anzugeben.

2.3.1 Besondere Hinweise zur Verwendung der Formblätter für Kostenschätzungen und Kostenberechnungen bei Bauwerksentwürfen

Für Kostenschätzungen und -berechnungen im Rahmen von Bauwerksentwürfen von Brücken und anderen Ingenieurbauwerken sind folgende Formblätter für jedes Bauwerk zu verwenden:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt A ^{BW}	Finanzielle Auswirkung des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E ^{BWÜ}	Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk
Formblatt E ^{BW}	Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV

Bei Kostenbeteiligung Dritter sind die Formblätter B^K und B^{KE} beizufügen:

Formblatt B ^K	Kostenübersicht der Beteiligten
Formblatt B ^{KE}	Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten

Formblatt E^{BW} – Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV

Die Berechnung der Einzelkosten erfolgt auf Grundlage des STLK nach Leistungsbe-
reichen als bepreistes LV, wobei der Detaillierungsgrad dem Bauwerksentwurf (Kosten-
schätzung am Ende der Vorplanung, Kostenberechnung am Ende der Entwurfsplanung
Objektplanung Ingenieurbauwerke) entspricht. Das Formblatt E^{BW} wird der Berechnung
der Einzelkosten vorgeheftet (siehe Beispiel Kostenberechnung Bauwerksentwurf in An-
lage 4.5).

Formblatt E^{BWÜ} – Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk

Auf dem Formblatt E^{BWÜ} werden die Kosten für das Bauwerk inhaltlich entsprechend
der Gliederung des LV zusammengestellt (siehe Beispiele in Anlage 4.4). Dabei kann
die Gliederung aus Formblatt E^{BWÜ} übernommen werden. Die Unterabschnitte können
projektbezogen angepasst werden. Die Abschnittssumme wird ausgewiesen.

Formblatt A^{BW} – Finanzielle Auswirkungen des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf

Bei finanziellen Auswirkungen eines Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf ist zu-
sätzlich Formblatt A^{BW} auszufüllen.

Im Formblatt A^{BW} werden die aktuellen Kosten des Bauwerks mit den im Streckenent-
wurf angegebenen Bauwerkskosten verglichen und ggf. Differenzbeträge ausgewiesen.
Die Differenzbeträge sind in die Kostenberechnung des Streckenentwurfes zu übertra-
gen, zu aktualisieren und diese ggf. fortzuschreiben.

Das Formblatt A^{BW} ergänzt das Formblatt A um die Belange des konstruktiven Ingenieurbaus (Bauwerksnummer nach ASB, Größe des Bauwerks sowie Aufteilung der Kosten nach Bauwerksfläche bzw. -länge).

Für Neu- und Umbaumaßnahmen von Brücken sowie für Instandsetzungsmaßnahmen sind in Formblatt A^{BW} die Brückenfläche und die auf die Brückenfläche bezogenen Einheitskosten (€/qm) einzutragen. Hierbei sind Kosten für Bauteile, die nicht unmittelbar zum Bauwerk gehören (z. B. anschließende Stützwände, Lärmschutzwände, Straßenbauarbeiten) von den Gesamtkosten abzusetzen. Die Brückenfläche wird begrenzt von den Innenkanten der Geländer und von den Endauflagerlinien bzw. bei Tragwerken mit überragenden Brückenden von mehr als 1,50 m durch die Gesamtlänge bis zu den Kragarmen. Bei fehlendem Geländer bzw. Brüstung ist Außenkante Gesims oder dergleichen anzunehmen.

Für Trog- und Tunnelbauwerke sind die Kosten auf die Trog- bzw. Tunnellängen und den Querschnitt zu beziehen und in das Formblatt A^{BW} einzutragen. Die Tunnellänge ist begrenzt durch die Fußpunkte der Tunnelportale in Höhe der Gradienten. Die Troglänge ist begrenzt durch das Ende der Trogsohle bzw. den Fußpunkt des Tunnelportals.

Für Stützwände und sonstige Ingenieurbauwerke sind die Kosten auf sichtbare Flächen bzw. auf die Bauwerkslänge zu beziehen.

2.3.2 Besondere Hinweise zur Verwendung der Formblätter bei Telematikanlagen

Der Aufbau der Kostenberechnung erfolgt bei Fachentwürfen zur Telematik analog zu der unter 2.3.1 beschriebenen Vorgehensweise. Die Formblätter A^{BW} bzw. E^{BW}, E^{BWÜ} erhalten dabei den Zusatz ATM bzw. ETM, E^{TMÜ} (siehe Beispiel Kostenberechnung Entwurf Telematikanlage in Anlage 4.6)

2.4 Aufstellen des Kostenrahmens (Bedarfsplanung)

Der Kostenrahmen dient als eine Grundlage für die Entscheidung über die Bedarfsplanung sowie für grundsätzliche Wirtschaftlichkeits- und Finanzierungsüberlegungen und ist für die qualifizierte Anmeldung zum Bundesverkehrswegeplan zu erstellen, soweit nicht ein detaillierterer Planungsstand vorliegt. Es ist dann eine dem Planungsstand entsprechende Kostenermittlung vorzulegen (z. B. als Kostenschätzung oder Kostenberechnung).

Grundsätzlich ist ein Kostenrahmen für alle neu zu beginnenden Straßenbauvorhaben zu erstellen, ungeachtet um welchen Typ (z.B. Neubau, Ausbau, Erhaltung) es sich handelt, auch wenn ein Vorhaben keine „Bedarfsplanmaßnahme“ ist, da nur auf dieser Basis frühe Wirtschaftlichkeits- und Finanzierungsüberlegungen getroffen werden können.

Die Erstellung eines Kostenrahmens erfolgt für Straßenbaumaßnahmen, die bisher „ohne Planung (OP)“ sind. Die Gesamtkosten (Bau und Grunderwerb) werden durch Zusammenstellen der Kosten der Hauptgruppen 1 bis 9 aufgrund der getroffenen Annahmen gemäß der im Kostenberechnungskatalog beschriebenen Weise (siehe Beispiel in der Anlage 4.1) für diese Planungsebene ermittelt und begründet. In der Hauptgruppe 6 (Konstruktiver Ingenieurbau) werden Großbauwerke und bereits weitere definierbare Bauwerke einzeln ausgewiesen sowie untergeordnete Bauwerke im Umfang abgeschätzt und zusammengefasst.

Der Kostenrahmen besteht für Projekte „ohne Planung“ in der Regel aus:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt E	Berechnung der Einzelkosten

Im Formblatt C werden die Kosten der Hauptgruppen 1 bis 9 zusammengestellt. Diese ergeben sich aus den im Formblatt E geschätzten und begründeten Annahmen.

In der Regel ist davon auszugehen, dass bei der Erstellung eines Kostenrahmens für Projekte „ohne Planung“ der Teil der Maßnahme identisch ist mit dem Hauptteil und eine weitere Unterteilung unterbleiben kann, sofern zu diesem Zeitpunkt keine Kostenteilung absehbar ist. Bei Kostenteilungen sind auch die Formblätter A und B zu verwenden.

2.5 Aufstellen von Kostenschätzungen (Vorplanung)

Die Kostenschätzung ist eine überschlägige Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der Vorplanung. Sie stellt für Neubauvorhaben eine Fortschreibung und Vertiefung der Kostenermittlung auf der Basis des Kostenrahmens dar. Sie ist die vorläufige Grundlage für Finanzierungsüberlegungen und dient als eine Grundlage für die Entscheidung über die Vorplanung. Ihr liegen Vorplanungsergebnisse, Mengenschätzungen, erläuternde Angaben zu den planerischen Zusammenhängen, Vorgängen und Bedingungen sowie grobe Angaben zum Grunderwerb zugrunde.

Die Erstellung einer Kostenschätzung erfolgt durch Zusammenstellen der ermittelten Kosten der Hauptgruppen 1 bis 9 auf Grundlage der Vorplanung gemäß der im Kostenberechnungskatalog beschriebenen Weise (siehe Beispiel in Anlage 4.2) für diese Planungsebene für alle Varianten der engeren Wahl. In der Hauptgruppe 6 werden alle erforderlichen Ingenieurbauwerke in ihren wichtigsten Abmessungen abgeschätzt und gesondert ausgewiesen. Bei der Erstellung einer Kostenschätzung für Neubaumaßnahmen liegt in der Regel nur ein Hauptteil vor. Die getroffenen Annahmen für die ermittelten Kosten sind zu begründen und sind unmittelbarer Bestandteil der Kostenschätzung.

Die Kostenschätzung besteht in der Regel aus:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt E	Berechnung der Einzelkosten

Im Formblatt C werden die Kosten der Hauptgruppen 1 bis 9 zusammengestellt. Diese ergeben sich aus den im Formblatt E geschätzten und begründeten Annahmen. In der Regel ist davon auszugehen, dass bei der Erstellung einer Kostenschätzung für Projekte ohne Planung der Teil der Maßnahme identisch ist mit dem Hauptteil und eine weitere Unterteilung unterbleiben kann, sofern zu diesem Zeitpunkt keine Kostenteilung absehbar ist. Bei Kostenbeteiligung Dritter sind die Formblätter B^K und B^{KE} beizufügen:

Formblatt B ^K	Kostenübersicht der Beteiligten
Formblatt B ^{KE}	Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten

2.6 Aufstellen von Kostenberechnungen (Entwurfs- und Genehmigungsplanung)

Die Kostenberechnung dient als eine Grundlage für die Entscheidung über die Entwurfsplanung. Die Erstellung einer Kostenberechnung erfolgt durch Zusammenstellen der ermittelten Kosten der Hauptgruppen 1 bis 9 auf Grundlage der Entwurfsplanung gemäß der im Kostenberechnungskatalog beschriebenen Weise (siehe Beispiel in Anlage 4.3). In der Hauptgruppe 6 werden alle erforderlichen Ingenieurbauwerke in ihren wichtigsten Abmessungen angegeben und gesondert ausgewiesen. Die getroffenen Annahmen für die ermittelten Kosten sind zu begründen und sind unmittelbarer Bestandteil der Kostenberechnung.

Kostenberechnungen müssen neben den Kosten des Trägers der Straßenbaumaßnahme auch die Berechnungen der Kostenanteile Dritter enthalten. Zu berücksichtigen sind ebenso Kosten für Bauzustände (z. B. Verbreiterung für 4+0 Verkehrsführung).

Kostenberechnungen sind Bestandteil der Entwurfsunterlagen nach den RE 2012 und werden für jede Straßenbaumaßnahme gesondert aufgestellt.

Die Kostenberechnung besteht aus:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E	Berechnung der Einzelkosten

Bei Kostenbeteiligung Dritter sind die Formblätter B^K und B^{KE} beizufügen:

Formblatt B ^K	Kostenübersicht der Beteiligten
Formblatt B ^{KE}	Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten

2.6.1 Aufstellen von Kostenberechnungen für Bauwerksentwürfe

Es wird unterschieden in:

– Entwürfe von Bauwerken resultierend aus einem Streckenentwurf

Zum Zeitpunkt der Erstellung eines Bauwerksentwurfes wird der Ansatz aus der Hauptgruppe 6 (Konstruktiver Ingenieurbau) der Kostenberechnung des Streckenentwurfes, der sich auf alle unmittelbar mit der Herstellung des Ingenieurbauwerks verbundenen Kosten wie z. B. Baugruben, Hinterfüllung und Baustelleneinrichtung bezieht, entsprechend des Standardleistungskatalogs (STLK) in einem Leistungsverzeichnis aufgegliedert und bepreist. Dies erfolgt auf Grundlage des Detaillierungsgrades des Bauwerksentwurfes (Kostenschätzung am Ende der Vorplanung, Kostenberechnung am Ende der Entwurfsplanung Objektplanung Ingenieurbauwerke). Leistungsbeschreibungen der übrigen Hauptgruppen sind in der Kostenberechnung des Streckenentwurfes enthalten. Die angenommenen Preise sind durch Erfahrungswerte von Vergleichsprojekten (z. B. Preisdokumentation) zu belegen.

Für Bauwerksentwürfe werden die aktuellen Kosten des Ingenieurbauwerks mit den im Streckenentwurf angegebenen Bauwerkskosten verglichen, ggf. Differenzbeträge ausgewiesen und die finanziellen Auswirkungen des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf ermittelt. Die Differenzbeträge sind in die Kostenberechnung des Streckenentwurfes zu übertragen. Die Kostenberechnung des Streckenentwurfes ist zu aktualisieren und ggf. fortzuschreiben.

Die Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe besteht aus:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt A ^{BW}	Finanzielle Auswirkung des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E ^{BWÜ}	Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk
Formblatt E ^{BW}	Vorblatt zum bepreisten LV – Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV

Bei Kostenbeteiligung Dritter sind die Formblätter B^K und B^{KE} beizufügen:

Formblatt B ^K	Kostenübersicht der Beteiligten
Formblatt B ^{KE}	Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten

– Bauwerksentwürfe als Einzelmaßnahmen

Kostenberechnungen zu Bauwerksentwürfen als Einzelmaßnahme (z.B. Erhaltungsentwürfe) erfolgen ebenfalls entsprechend des Standardleistungskatalogs (STLK) in der Struktur eines Leistungsverzeichnisses aufgegliedert und bepreist. Besteht die Straßenbaumaßnahme nur aus einem Ingenieurbauwerk mit geringen Streckenanpassungen (resultierend aus dem Ingenieurbauwerk) sind Leistungsbeschreibungen, welche über die auf Basis STLK zu erfassenden Leistungen der Hauptgruppe 6 hinausgehen, z. B. erforderlicher Grunderwerb, Verkehrssicherung/Verkehrsführung größeren Umfangs, landschaftspflegerische Maßnahmen etc., in den anderen Hauptgruppen der Kostenberechnung zu erfassen.

Die Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe besteht aus:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E ^{BWÜ}	Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk
Formblatt E ^{BW}	Vorblatt zum bepreisten LV Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV

Bei Kostenbeteiligung Dritter sind die Formblätter B^K und B^{KE} beizufügen:

Formblatt B ^K	Kostenübersicht der Beteiligten
Formblatt B ^{KE}	Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten

Für Fachentwürfe z. B. Tunnelausstattung, Betriebsgebäude etc. ist sinngemäß zu verfahren (siehe Beispiel in Anlage 4.5).

2.6.2 Aufstellen von Kostenberechnungen für Telematikentwürfe

Das Aufstellen von Kostenberechnungen für Telematikentwürfe erfolgt analog zu Abschnitt 2.6.1 als bepreistes LV.

Die Formblätter A^{BW} bzw. E^{BW}, E^{BWÜ} erhalten dabei den Zusatz ATM bzw. ETM, E^{TMÜ}. Die Formblätter Kostenbeteiligung Dritter entfällt.

Es wird unterschieden in:

– Telematikentwürfe resultierend aus einem Streckenentwurf

Zum Zeitpunkt der Erstellung eines Entwurfes für Telematikanlagen wird der Ansatz aus der Hauptgruppe 8 (Ausstattung) des Streckenentwurfes, der sich auf die mit der Herstellung der Telematikanlage unmittelbar verbundenen Kosten bezieht, entsprechend STLK oder Freitext in einem Leistungsverzeichnis aufgliedert und bepreist.

Sonstige mit der Herstellung der Einrichtung verbundenen Kosten wie z. B. Baugruben, Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Schilderbrücken sind den Leistungsbeschreibungen der übrigen Hauptgruppen der Kostenberechnung des Streckenentwurfes anteilig zu entnehmen. Die angenommenen Preise sind zu überprüfen und durch Erfahrungswerte von Vergleichsprojekten (z. B. Preisdokumentation) zu belegen.

Die Kostenberechnung für Telematikentwürfe besteht aus:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt A TM	Finanzielle Auswirkung der Telematikanlage auf den Streckenentwurf
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E ^{TMÜ}	Zusammenstellung der Kosten für die Telematikanlage
Formblatt E TM	Vorblatt zum bepreisten LV Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV

– Telematikentwürfe als Einzelmaßnahmen

Besteht die Straßenbaumaßnahme nur aus einer Telematikanlage mit geringen Streckenanpassungen (resultierend aus der Telematikanlage) sind Leistungsbeschreibungen, entsprechend STLK oder Freitext in einem Leistungsverzeichnis aufzugliedern und zu bepreisen (siehe Beispiel in Anlage 4.6). Die angenommenen Preise sind durch Erfahrungswerte von Vergleichsprojekten (z. B. Preisdokumentation) zu belegen.

Die Kostenberechnung für Telematikentwürfe besteht aus:

Titelblatt	Titelblatt mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E ^{TMÜ}	Zusammenstellung der Kosten für die Telematikanlage
Formblatt E TM	Vorblatt zum bepreisten LV Berechnung der Einzelkosten als bepreistes LV

2.7 Aufstellen von Kostenanschlägen (Vorbereitung der Vergabe)

Ein Kostenanschlag stellt die Schätzung des voraussichtlichen Auftragswertes einer Vergabeeinheit dar (voraussichtliche Auftragssumme im Vergabevermerk). Bei der Schätzung des Auftragswertes ist von einer Gesamtvergütung für die vorgesehene Leistung auszugehen (siehe auch § 3 VgV).

Der Kostenanschlag dient als eine Grundlage für die Entscheidung über die Vergabe. Die Ermittlung der Kosten erfolgt auf der Grundlage der Ausführungsplanung bzw. des Bauwerksentwurfes und der Bauvorbereitung.

Beim Kostenanschlag werden insbesondere folgende Informationen zugrunde gelegt:

- Ausführungs-, Detail- und Konstruktionszeichnungen
- Berechnungen, z. B. für Standsicherheit, technische Anlagen
- Baugrunduntersuchungen
- Aufteilung auf Baulose (siehe auch Abschnitt 4.2)
- Leistungsbeschreibung (Baubeschreibung, Leistungsverzeichnis gemäß HVA B-StB)

Die Angabe des Kostenanschlages erfolgt als bepreistes Leistungsverzeichnis auf Basis des STLK. Die Verwendung von Formblättern ist nicht erforderlich.

Die angenommenen Preise sind durch Erfahrungswerte von Vergleichsprojekten (z. B. Preisdokumentation) zu belegen.

2.8 Aufstellen von Kostenfeststellungen (Baudurchführung)

Eine Kostenfeststellung ist die Ermittlung der tatsächlichen Kosten auf der Basis feststehender Mengen und Preise.

Bei Bauverträgen erfolgt die Kostenfeststellung (Gegenüberstellung Auftragssumme – Abrechnungssumme) entsprechend Teil 3 des HVA B-StB.

Die Summe aller Kostenfeststellungen einer Straßenbaumaßnahme (Bauverträge und sonstige Verträge) dient zum Nachweis der entstandenen Kosten der Gesamtmaßnahme sowie zu Vergleichen und Dokumentationen (siehe auch Abschnitt 5.3).

2.9 Übersicht der zu verwendenden Formblätter

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Planungsstufen, die zugehörigen Stufen der Kostenermittlung und die in der Regel dazu erforderlichen Formblätter.

Stufe der Straßenplanung	Stufe der Kostenermittlung	Formblätter
Bedarfsplanung	Kostenrahmen	Titelblatt Formblatt C Formblatt E
Vorplanung	Kostenschätzung	Titelblatt Formblatt A Formblatt C Formblatt E Bei Kostenteilung zusätzlich Formblatt B ^K Formblatt B ^{KE}
Entwurfs-/Genehmigungsplanung	Kostenberechnung	Titelblatt Formblatt A Formblatt B Formblatt C Formblatt D Formblatt E Bei Kostenteilung zusätzlich Formblatt B ^K Formblatt B ^{KE}
Entwurfsplanung Ingenieurbauwerk (Bauwerk resultierend aus einem Streckenentwurf)	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Titelblatt Formblatt A Formblatt A ^{BW} Formblatt B Formblatt C Formblatt D Formblatt E ^{BWÜ} Formblatt E ^{BW} Bei Kostenteilung zusätzlich Formblatt B ^K Formblatt B ^{KE}
Entwurfsplanung Ingenieurbauwerk als Einzelmaßnahme (z. B. Ersatzneubau oder Erhaltungsentwurf)	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Titelblatt Formblatt A Formblatt B Formblatt C Formblatt D Formblatt E ^{BWÜ} Formblatt E ^{BW} Bei Kostenteilung zusätzlich Formblatt B ^K Formblatt B ^{KE}
Entwurfsplanung Telematik	Kostenberechnung Telematikentwurf im Zuge eines Streckenentwurfes	Titelblatt Formblatt A Formblatt A TM Formblatt B Formblatt C Formblatt D Formblatt E ^{TMÜ} Formblatt E TM
Entwurfsplanung Telematik	Kostenberechnung Telematikentwurf als Einzelmaßnahme	Titelblatt Formblatt A Formblatt B Formblatt C Formblatt D Formblatt E ^{TMÜ} Formblatt E TM
Bauvorbereitung	Kostenanschlag	ohne Formblätter
Baudurchführung	Kostenfeststellung	Vorgaben nach HVA B-StB

Tabelle 2: Übersicht der zu verwendenden Formblätter

3.0 Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung

Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung (KP) dienen der Überwachung der Kostentwicklung und der Einhaltung der Kostenvorgabe. Straßenbaumaßnahmen sind während aller Planungs- und Ausführungsphasen hinsichtlich möglicher Risiken und daraus resultierender Kostenänderungen kontinuierlich zu bewerten. Es ist zu entscheiden, ob die Planung/Ausführung unverändert fortgesetzt wird oder ob ein Eingreifen erforderlich ist.

Die Ergebnisse der Kostenkontrolle sowie die vorgeschlagenen und durchgeführten Maßnahmen sind zu dokumentieren.

Die Kostentwicklung einer Straßenbaumaßnahme ist, beginnend von den Angaben des Bedarfsplanes festzuhalten, so dass sie nachvollziehbar bleibt und der Bezug zu den Bedarfsplankosten und zu den genehmigten Kosten jederzeit hergestellt werden kann. Sofern eine Straßenbaumaßnahme ein Teilprojekt eines netzwerkstarken Gesamtprojektes des Bedarfsplanes ist, so sind die Kosten der Straßenbaumaßnahme (Teilprojekt) in Beziehung zum Gesamtprojekt zu setzen. Z. B. bei einer Kette von Ortsumgehungen (OU) kann der gesamte Streckenzug das Gesamtprojekt bilden; die einzelnen OU sind Teilprojekte, für die einzelne Kostenermittlungen aufgestellt wurden. Die Zusammenstellung kann dabei fertiggestellte oder in Bau befindliche Teilprojekte enthalten.

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit												
						Stationierung						
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]						Länge [km]						
Bau						Projis-/Identnummer						
Gründerwerb						Bauwerks-Nr. (ASB)						
Summe Gesamtkosten						Datum der Kostengenehmigung						
	Planung									Bau		
	KP 1				KP 2				KP 4	Kostenfort-	Kostenfort-	Kostenfest-
	Einstellung	Variante-	Vorauswahl	Linienbe-	Grob-	Gesehen-	vor	vor Erlass	Einstellung	schreibung	schreibung	stellung
	Bedarfsplan	suche	bevorzugte	stimmung	entwurf	vermerk	Einleitung	Beschluss	in den	
			Variante				Plafe	Plafe	Haushalt			
Datum												
in Mio. €												
Kosten												
	Gründerwerb											
	Baukosten											
	Gesamt											
Hauptgruppen												
HG 1	Gründerwerb											
HG 2	Baustellen-											
HG 3	Verkehrssicherung											
HG 4	an Arbeitsstellen											
HG 4	Erdbau,											
HG 5	Bodenerkundung											
HG 5	Oberbau											
HG 6	Konstruktiver											
HG 6	Ingenieurbau											
HG 7	Landschaftsbau											
HG 8	Ausstattung											
HG 9	Sonstige											
HG 9	besondere Anlagen											
HG 9	und Kosten											

Abbildung 6: Übersicht Kostenentwicklung der Straßenbaumaßnahme

Bei Änderungen des Zuschnitts von Teilprojekten innerhalb eines Gesamtprojektes müssen die genehmigten Kosten auf die neuen Zuschnitte umgerechnet (siehe Anlage 16) und dem Bund zur Zustimmung vorgelegt werden.

Aus der Gegenüberstellung der tatsächlich angefallenen Kosten zu den ursprünglich angesetzten Kosten sind Rückschlüsse für vergleichbare Vorhaben zu ziehen.

Das Zusammenspiel zwischen Kostenermittlung und Kostenabstimmungen/ Kostenüberprüfungen sowie die Abgrenzung zwischen Kostenaktualisierung und Kostenfortschreibung enthält Abbildung 7. Nachfolgend wird in den Abschnitten 3.1 und 3.2 sowie 5 beschrieben, wann Kosten zu aktualisieren sind und wann eine Kostenfortschreibung mit Einholung eines Gesehenvermerkes erforderlich wird.

3.1 Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung im Planungsprozess

Besondere Bedeutung kommt der Einbindung des Kostenmanagements in den Prozess der Straßenplanung zu.

Die Abstimmung und Überprüfung von Kosten von vorlagepflichtigen Straßenbauvorhaben in der Planungsphase ist mit dem Abstimmungsprozess gemäß der RE 2012 sowie bestimmten Zustimmungsschritten durch den Bund (Einstellung in den Bedarfsplan, Linienbestimmung, Erteilung von Gesehenvermerken, Einstellung in den Haushalt) gekoppelt (siehe Abbildung 1 oder Anlage 1).

Bei anderen Typen von Vorhaben (z. B. Erhaltungsmaßnahmen, Telematikmaßnahmen) sind die Projektabstimmungen nach RE 2012 sinngemäß anzuwenden.

Kostenabstimmungen bzw. -überprüfungen anlässlich von Projektabstimmungen nach RE 2012 bauen jeweils auf den zuletzt abgestimmten Kosten auf. In Hinblick auf den jeweils neuen Planungsstand und die Baupreiskostenentwicklung sind sie von den Auftragsverwaltungen zu aktualisieren. Bezugskosten und aktuelle Kosten sind jeweils vergleichend gegenüberzustellen. Kostenveränderungen sind durch einen Vergleich der begründenden Annahmen zu erläutern. Kostenabstimmungen erfolgen auf der Basis der Formblätter C und E aus dem Arbeitsprozess.

Die abgestimmten Kosten sind jeweils in den Abstimmungsvermerken nach RE 2012 bzw. in den Kostenermittlungen zu dokumentieren.

Der Bund behält sich vor, bei wesentlichen Kostenänderungen Nachbewertungen nach dem Verfahren „Bundesverkehrswegeplan“ durchzuführen.

3.1.1 Kostenüberprüfung – Bedarfsplan (KP 1)

Die Kosten der von den Ländern für den BVWP/Bedarfsplan gemeldeten Projekte werden durch den Bund plausibilisiert. Dazu werden Vergleichsprojekte herangezogen sowie eine individuelle Prüfung der gemeldeten Projekte anhand ingenieurtechnischer sowie ökologischer Kriterien vorgenommen. Die überprüften Kosten werden Grundlage für den BVWP/Bedarfsplan.

- Unterlage gemäß Anmeldeverfahren Bundesverkehrswegeplan
- Kostenermittlung entsprechend dem Bearbeitungsstand, i. d. R. Kostenrahmen mit Formblättern C und E, Titelblatt

Bei Straßenbaumaßnahmen gemäß § 6 Fernstraßenausbaugesetz ist sinngemäß vorzugehen.

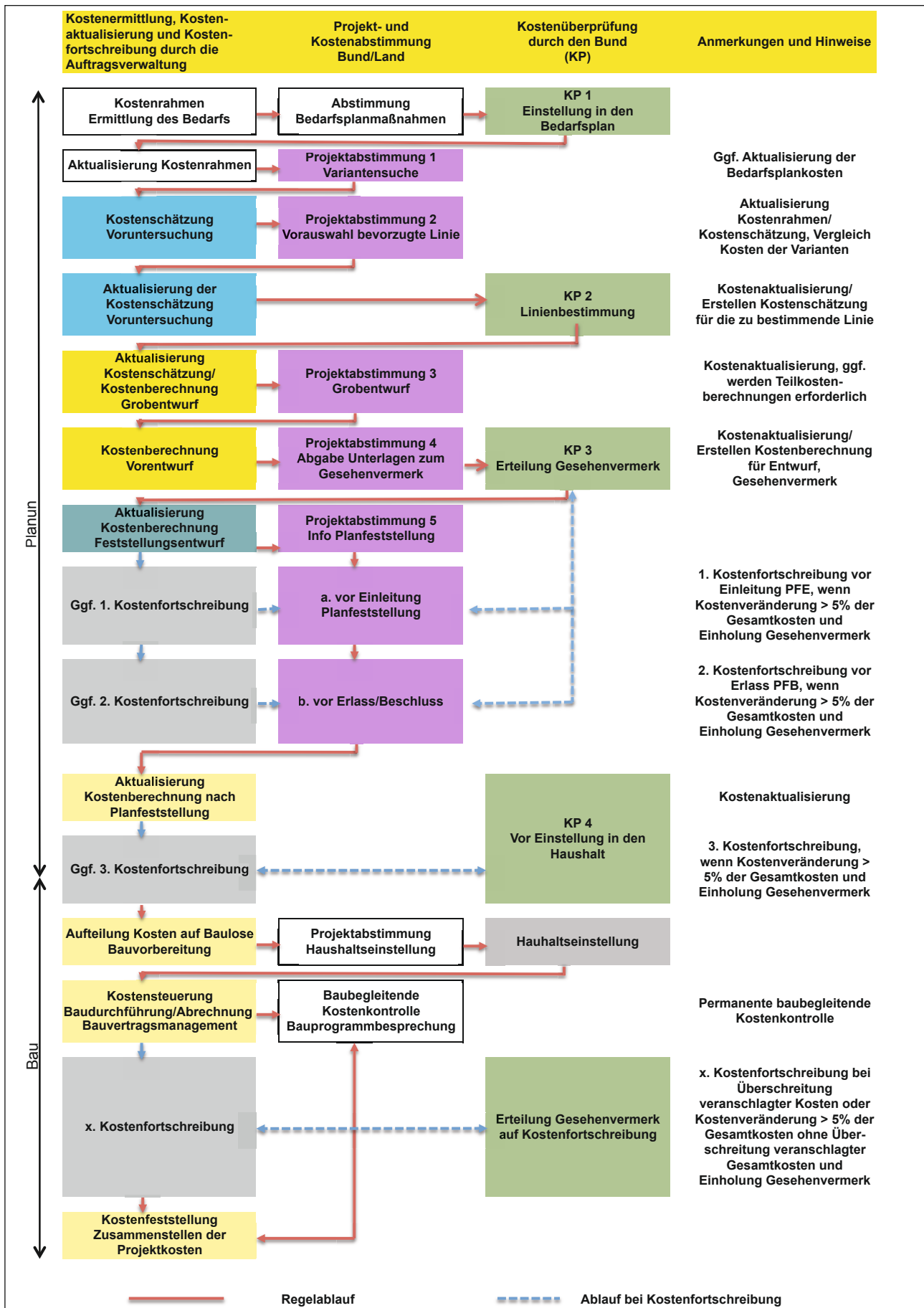


Abbildung 7: Kostenaktualisierung und Kostenfortschreibung

* Die Kostenüberprüfung (KP 2) für nicht linienbestimmungspflichtige Ortsumgehungen erfolgt im Rahmen der Projekt- abstimmungen 2 oder 3.

3.1.2 Kostenabstimmung – Variantensuche (Projektabstimmung 1)

Die Projektabstimmung 1 unterstützt die Variantensuche. Zur Projektabstimmung 1 ist in der Regel nur die Aktualisierung der Bedarfsplankosten anhand des Baupreisindex erforderlich. In Fällen wesentlicher Kostenänderungen von den Bedarfsplankosten kann es erforderlich sein, eine tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung sowie eine Begründung für Kostenänderungen entsprechend der Hauptgruppen vorzulegen. Die aktualisierten Kosten werden unter Ziffer 1.2 „Maßnahmenbeschreibung“ auf dem entsprechenden Abstimmungsvermerk nach RE 2012 eingetragen.

3.1.3 Kostenabstimmung – Vorauswahl bevorzugte Variante (Projektabstimmung 2)

Zur Projektabstimmung 2 werden die bisherigen Ergebnisse der Vorplanung abgestimmt. Die Kosten der Varianten der engeren Wahl sind auf der Grundlage einer Kostenschätzung entsprechend der Systematik des KBK zu ermitteln und für die Abstimmung vergleichend gegenüberzustellen. Die Kostenschätzung für die zu bevorzugende Variante ist gegebenenfalls nach Durchführung der Projektabstimmung 2 anhand der dort getroffenen Festlegungen zu aktualisieren.

Die vorgesehene Linienabstimmung mit Kostenüberprüfung (KP 2) für nicht linienbestimmungspflichtige Straßenbaumaßnahmen erfolgt im Rahmen der Projektabstimmungen 2 oder 3 und ist durch die vorzulegende aktuelle Kostenschätzung zu dokumentieren.

Gegenstand dieser Kostenabstimmung sind folgende kostenbezogene Unterlagen:

- Kostenschätzung Varianten (Formblätter C und E)
- tabellarische Gegenüberstellung der Kosten der Varianten nach Hauptgruppen
tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung seit der Bedarfsplananmeldung (siehe Anlage 12) sowie Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen für die Vorzugsvariante (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 3.3.5 ff in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden.

3.1.4 Kostenüberprüfung – Linienbestimmung (KP 2)

Für die Linienbestimmung sind dem Bund die Unterlagen für das Linienbestimmungsverfahren gemäß Ziffer 2.2.1 der RE 2012 inklusive einer aktuellen Kostenschätzung für die zu bestimmende Linie vorzulegen. Zur Linienbestimmung wird eine Kostenüberprüfung durch den Bund auf der Basis der Kostenschätzung durchgeführt.

Die zu dieser Kostenüberprüfung vorzulegenden kostenbezogenen Unterlagen (Unterlage 13 Kostenermittlung der RE) setzen sich wie folgt zusammen:

- Kostenschätzung Vorzugsvariante (Titelblatt, Formblätter A, C und E ggf. B^K, B^{KE})
- tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Übersicht Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 3.3.5 ff in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden.

Die Kostenüberprüfung (KP 2) für nicht linienbestimmungspflichtige Straßenbaumaßnahmen (Linienabstimmung) erfolgt im Rahmen der Projektabstimmungen 2 oder 3 der RE 2012 und ist mit entsprechenden Unterlagen zu dokumentieren.

3.1.5 Kostenabstimmung – Grobentwurf (Projektabstimmung 3)

Zu der Projektabstimmung 3 werden die Auswirkungen der fortentwickelten Planung auf die Kosten des Projektes diskutiert. Kostenteilungen müssen erkennbar sein. Die Abstimmung, die als Vorbereitung zur Erteilung des Gesehenvermerkes dient, soll deshalb im Rahmen der Aufstellung des Vorentwurfs, jedoch vor dessen vertiefender Durcharbeitung, durchgeführt werden.

Zur Projektabstimmung 3 überprüft die Auftragsverwaltung die Kosten der Straßenbaumaßnahme auf der Basis der fortentwickelten Planung und aktualisiert die Kostenschätzung aus der vorangegangenen Projektabstimmung/Linienbestimmung. Zu diesem Zeitpunkt kann es erforderlich sein, dass für die Beantwortung bestimmter Fragestellungen des Entwurfes in der Projektabstimmung 3 (z. B. Knotenpunktausformungen, Entscheidung Tunnelverlängerung oder Bauverfahren), Teil-Kostenberechnungen erstellt werden müssen. Diese sind in die Gesamtkostenschätzung zu integrieren.

Gegenstand dieser Kostenabstimmung sind folgende kostenbezogene Unterlagen:

- Aktualisierte Kostenschätzung ggf. mit Teilkostenberechnungen auf Anforderung mit Formblättern C und E
- Ggf. Angaben zur Kostenteilung
- tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung seit der Bedarfsplananmeldung (siehe Anlage 12) sowie Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 7 in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden

3.1.6 Kostenabstimmung – Abgabe Unterlagen zum Gesehenvermerk (Projektabstimmung 4)

Zur Projektabstimmung 4 ist die Abgabe der Unterlagen zum Gesehenvermerk (aus Teilen des Vorentwurfs) vorgesehen. Ein Gespräch ist nur zweckmäßig, wenn es von einem der beiden Beteiligten gewünscht wird oder seit der Vorstellung des Grobentwurfs Änderungen größeren Umfangs aufgetreten sind.

3.1.7 Kostenüberprüfung – Erteilung des Gesehenvermerkes (KP 3)

Bei Erreichen vorgegebener Vorlagegrenzen (siehe Anlage 15) sind dem Bund zur Erteilung des Gesehenvermerkes Auszüge aus dem Vorentwurf entsprechend Ziffer 2.2.2 der RE 2012 bzw. Unterlagen entsprechend Anlage 15 dieser AKVS vorzulegen. Mit Erteilung des Gesehenvermerkes bestätigt der Bund sein grundsätzliches Einverständnis, das Bauvorhaben auf der Grundlage der vorgelegten Entwurfsunterlagen aus dem Straßenbauhaushalt zu finanzieren. Kommt es nach Erteilung des Gesehenvermerkes zu Kostenänderungen von > 5 % der Gesamtkosten und/oder zu wesentlichen Planungsänderungen (siehe Abschnitte 3.1.8 und 3.2), so wird immer eine formelle Kostenfortschreibung mit erneuter Einholung eines Gesehenvermerkes erforderlich.

Die zu dieser Kostenüberprüfung vorzulegenden kostenbezogenen Unterlagen (Unterlage 13 Kostenermittlung der RE) setzen sich wie folgt zusammen:

- Kostenberechnung (Titelblatt, Formblätter A-E, ggf. BK, B^{KE})
- Angaben zur Kostenteilung, Kostenteilungsplan

- tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Übersicht Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 7 in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden.

Bei Entwürfen von Bauwerken, technischer Ausrüstung von Tunneln, Verkehrsbeeinflussungsanlagen, Rastanlagen, Anschlussstellen, Betriebseinrichtungen und Erhaltungsmaßnahmen ist sinngemäß zu verfahren.

Sofern eine Kreuzung gemäß EKrG/FStrG/WaStrG neu hergestellt bzw. geändert wird, ist ergänzend zu den Unterlagen nach RE 2012 der Entwurf der Kreuzungsvereinbarung vorzulegen.

3.1.8 Kostenabstimmung – Info Planfeststellung (Projektabstimmung 5)

Die Projektabstimmung 5 ist zweigeteilt.

(1) Vor Einleitung der Planfeststellung erfolgt die formlose schriftliche Bestätigung der Auftragsverwaltung, dass zwischen Vorentwurf mit Erteilung des Gesehenvermerkes und Feststellungsentwurf keine wesentlichen Änderungen der Planung und der Kosten aufgetreten sind und die Planfeststellung eingeleitet werden soll.

(2) Vor Erlass des Planfeststellungsbeschlusses ist der zweite Teil der Abstimmung durchzuführen, um eine ungewollte Bindung des Kostenträgers durch Festlegungen des Beschlusses zu vermeiden.

Sollten sich (1) bei Aufstellung des Feststellungsentwurfes bzw. (2) im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens wesentliche Abweichungen gegenüber den Festlegungen des Gesehenvermerkes ergeben haben – diese sind z. B. Änderungen des Querschnitts, der Linienführung nach Lage und Höhe, der Knotenpunkte, des Lärmschutzes, des Konzeptes der landschaftspflegerischen Kompensationsmaßnahmen und insbesondere Änderungen hinsichtlich der Gesamtkosten (> 5 %) – ist unverzüglich eine Fortschreibung zu den Unterlagen zum Gesehenvermerk zu erstellen und die Zustimmung des Bundes durch erneute Erteilung des Gesehenvermerkes einzuholen. Dabei sind neben Kostenänderungen durch Planänderungen von Maßnahmenteilen auch die Gesamtkosten der Maßnahme auf Basis der Kostenberechnung zu aktualisieren.

3.1.9 Kostenüberprüfung – Vor Einstellung in den Haushalt (KP 4)

Vor Einstellung in den Haushalt ist die Kostenberechnung für alle vorlagepflichtigen sowie alle einzeln im Haushalt veranschlagten Straßenbaumaßnahmen grundsätzlich unter Berücksichtigung der Änderungen aus der Baurechtserlangung zu aktualisieren. Sollten sich bei den vorlagepflichtigen Vorhaben seit der letzten Kostenüberprüfung wesentliche Kostenänderungen ergeben, so ist eine Kostenfortschreibung **vor** Einstellung in den Haushalt zur Erteilung eines Gesehenvermerkes vorzulegen. Zu diesem Zeitpunkt sind für vorlagepflichtige Brücken und Tunnel (einschließlich technischer Ausrüstung von Tunneln) und Trogbauwerke das Formblatt E^{BWH} sowie Tabelle 5 auszufüllen und dem BMVI mit der Kostenfortschreibung einzureichen. Weitere Erläuterungen zur **Einstellung in den Haushalt** finden sich im Abschnitt 4.0.

3.2 Kostenfortschreibungen im Planungsprozess

Kostenfortschreibungen können nach erstmaliger Erteilung des Gesehenvermerkes auftreten. Kommt es nach Erteilung des Gesehenvermerkes zu Kostenänderungen von > 5 % der Gesamtkosten und/oder zu wesentlichen Planungsänderungen, so wird immer eine formelle Kostenfortschreibung mit erneuter Einholung eines Gesehenvermerkes erforderlich.

Kostenfortschreibungen beziehen sich immer auf die gesamte Baumaßnahme und sind eingehend und nachvollziehbar entsprechend der Hauptgruppen des KBK zu begründen. Hierzu ist die Anlage 5 „Strukturierte Begründung der Kostenfortschreibung in der Planung“ zu verwenden, die häufige Gründe für Kostensteigerungen beispielhaft angibt.

Diese wird durch eine Übersicht „Begründung Kostenänderungen bei Maßnahmen in der Planung“ (Abbildung 8, siehe auch Anlage 6) sowie einen Lageplan in einem geeigneten Maßstab ergänzt, in dem die in der Begründung aufgeführten wesentlichen Änderungen in geeigneter Weise dargestellt und mit Nummern versehen werden. Die verwendeten Nummern, die in Plan, Tabelle und in der strukturierten Begründung verwendet werden, müssen identisch sein.

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit		Stationierung	
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]		Länge [km]	
Bau		Projis-/Identnummer	
Grunderwerb		Bauwerks-Nr. (ASB)	
Summe Gesamtkosten		Datum der Kostengenehmigung	

Bezeichnung Hauptgruppe nach AKVS	stichpunktartige Zusammenfassung der Begründung für die Kostenänderung	Kosten bisher Mio €	Kosten neu Mio. €	Verweis Bericht/Plan Nr.
Datum				
1 Grunderwerb				
2 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen				
3 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				
4 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung				
5 Oberbau				
6 Konstruktiver Ingenieurbau				
7 Landschaftsbau				
8 Ausstattung				
9 Sonstige besondere Anlagen und Kosten				
Summe Kosten				

Abbildung 8: Übersicht Begründung Kostenänderungen bei Maßnahmen in der Planung

Für eine Kostenfortschreibung in der Planung sind dem Bund folgende Unterlagen vorzulegen:

- Unterlagen gemäß RE 2012, bei denen sich wesentliche Planänderungen ergeben haben
- Kostenberechnung (Titelblatt, Formblätter A bis C, (bei wesentlichen Planungsänderungen A bis E; bei Kostenteilung zusätzlich B^K, B^{KE}))
- strukturierte Begründung der Kostenfortschreibung in der Planung (siehe Anlage 5)
- Lageplan in geeignetem Maßstab mit Kennzeichnung/ Nummerierung der Änderungen seit Erteilung des Gesehenvermerkes (soweit sinnvoll möglich)
- tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Übersicht Begründung der Kostenänderung seit Erteilung des Gesehenvermerkes entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6), ggf. integriert in Erläuterungsbericht nach RE 2012 unter Ziffer 7.
- Erst nach Planfeststellung: Formblatt E^{BWH} für vorlagepflichtige Brücken und Tunnel (einschließlich technischer Ausrüstung von Tunneln) und Trogbauwerke sowie Tabelle 5.

Übersicht der im Rahmen der Projektabstimmungen/Kostenüberprüfungen vorzulegenden Unterlagen

Zeitpunkt der Kostenabstimmung oder Kostenüberprüfung	von den Ländern vorzulegende Unterlagen	Dokumentation Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung durch den Bund
Anmeldung zum BVWP	<ul style="list-style-type: none"> – Unterlage gemäß Anmeldeverfahren Bundesverkehrswegeplan – Kostenermittlung entsprechend dem Bearbeitungsstand – i. d. R. Kostenrahmen mit Formblättern C und E, Titelblatt 	(KP 1) Einstellung Kosten in den Bedarfsplan
Projektabstimmung 1 Variantensuche gemäß RE 2012	<ul style="list-style-type: none"> – Unterlagen gemäß RE 2012 – Projektabstimmung 1 – Ggf. Aktualisierung der Bedarfsplankosten – Ggf. tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung für Kostenänderungen entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6) 	Abstimmungsvermerk Projektabstimmung 1
Projektabstimmung 2 Vorauswahl bevorzugte Variante gemäß RE 2012	<ul style="list-style-type: none"> – Unterlagen gemäß RE 2012 – Projektabstimmung 2, dabei Unterlage 13 als – Kostenschätzung Varianten (Formblätter C und E) – tabellarische Gegenüberstellung der Kosten der Varianten nach Hauptgruppen – tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen für die Vorzugsvariante (siehe Anlage 6) 	Abstimmungsvermerk Projektabstimmung 2

Fortsetzung: Übersicht der im Rahmen der Projektabstimmungen/Kostenüberprüfungen vorzulegenden Unterlagen

Zeitpunkt der Kostenabstimmung oder Kostenüberprüfung	von den Ländern vorzulegende Unterlagen	Dokumentation Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung durch den Bund
Antrag auf Linienbestimmung	<ul style="list-style-type: none"> - Unterlagen gemäß Ziffer 2.2.1 der RE 2012, dabei Unterlage 13 als <ul style="list-style-type: none"> - Kostenschätzung Vorzugsvariante (Titelblatt, Formblätter A, C und E) - tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 3.3.5 ff in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden. 	(KP 2) Rückgabeschreiben zur Linienbestimmung (Dokumentation auf Kostenschätzung)
Projektabstimmung 3 Grobentwurf gemäß RE 2012	<ul style="list-style-type: none"> - Unterlagen gemäß RE 2012 – Projektabstimmung 3, dabei Unterlage 13 als <ul style="list-style-type: none"> - Aktualisierte Kostenschätzung ggf. mit Teilkostenberechnungen auf Anforderung mit Formblättern C und E - Ggf. Angaben zur Kostenteilung - tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6) 	Abstimmungsvermerk Projektabstimmung 3
Projektabstimmung 4 Abgabe Unterlagen zum Gesehenvermerk gemäß RE 2012	<ul style="list-style-type: none"> - Unterlagen gemäß Ziffer 2.2.2 der RE 2012, dabei Unterlage 13 als <ul style="list-style-type: none"> - Kostenberechnung (Titelblatt, Formblätter A-E, ggf. B^K, B^{KE}) - Angaben zur Kostenteilung, ggf. Kostenteilungsplan - tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung für Kostenänderungen seit der letzten Projektabstimmung entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 7 in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden. 	(KP 3) Gesehenvermerk (Dokumentation auf Kostenberechnung)
Projektabstimmung 5 (1) Vor Einleitung der Planfeststellung	<u>Ohne wesentliche Kosten- und/oder Planänderungen:</u> Schreiben an den Bund mit der Bestätigung, dass die zugrunde liegenden Planungsunterlagen, inklusive der Kostenberechnung, mit dem Vorentwurf bzw. dessen Änderungen, die den Gesehenvermerk erhalten haben, im Wesentlichen übereinstimmen	Schreiben an Bund

Fortsetzung: Übersicht der im Rahmen der Projektabstimmungen/Kostenüberprüfungen vorzulegenden Unterlagen

Zeitpunkt der Kostenabstimmung oder Kostenüberprüfung	von den Ländern vorzulegende Unterlagen	Dokumentation Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung durch den Bund
<p>Fortsetzung Projektabstimmung 5 (1) Vor Einleitung der Planfeststellung</p>	<p><u>Bei wesentlichen Kosten- und/oder Planänderungen*</u>: Fortschreibung zu den Unterlagen zum Gesehenvermerk sowie Kostenfortschreibung mit folgenden Unterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Unterlagen gemäß RE 2012, bei denen sich wesentliche Planänderungen ergeben haben – Kostenberechnung (Titelblatt, Formblätter A bis C, (bei wesentlichen Planungsänderungen A bis E; bei Kostenteilung zusätzlich B^K, B^{KE})) – strukturierte Begründung einer Kostenfortschreibung in der Planung (siehe Anlage 5) – Lageplan in geeignetem Maßstab mit Kennzeichnung/ Nummerierung der Änderungen seit Erteilung des Gesehenvermerkes (soweit möglich) – tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung der Kostenänderung seit Erteilung des Gesehenvermerkes entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 7 in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden. 	<p>Gesehenvermerk (Dokumentation auf Kostenberechnung und geänderten Planunterlagen)</p>
<p>Projektabstimmung 5 (2) Vor Erlass des Planfeststellungsbeschlusses</p>	<p><u>Ohne wesentliche Kosten- und/oder Planänderungen</u>: keine</p>	
	<p><u>Bei wesentlichen Kosten- und/oder Planänderungen*</u>: Fortschreibung zu den Unterlagen zum Gesehenvermerk sowie Kostenfortschreibung mit folgenden Unterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Unterlagen gemäß RE 2012, bei denen sich wesentliche Planänderungen ergeben haben – Kostenberechnung (Titelblatt, Formblätter A bis C, (bei wesentlichen Planungsänderungen A bis E; bei Kostenteilung zusätzlich B^K, B^{KE})) – strukturierte Begründung einer Kostenfortschreibung in der Planung (siehe Anlage 5) – Übersichtslageplan mit Kennzeichnung/ Nummerierung der Änderungen seit Erteilung Gesehenvermerk (soweit möglich) – tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung seit der Bedarfsplananmeldung (siehe Anlage 12) sowie Begründung der Kostenänderung seit Erteilung des Gesehenvermerkes entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 7 in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden. 	<p>Gesehenvermerk (Dokumentation auf Kostenberechnung und geänderten Planunterlagen)</p>

* Werden durch die Kostenerhöhung die Vorlagegrenzen erstmalig überschritten, so sind zusätzlich die Unterlagen gemäß RE 2012, Ziffer 2.2.2 „Unterlagen zum Gesehenvermerk“ 2-fach geprüft vorzulegen

Fortsetzung: Übersicht der im Rahmen der Projektabstimmungen/Kostenüberprüfungen vorzulegenden Unterlagen

Zeitpunkt der Kostenabstimmung oder Kostenüberprüfung	von den Ländern vorzulegende Unterlagen	Dokumentation Kostenabstimmung und Kostenüberprüfung durch den Bund
vor Einstellung in den Haushalt	<u>Ohne wesentliche Kostenänderung:</u> Vorlage der Unterlagen gemäß Abschnitt.4.3	(KP 4) Einstellung in den Haushalt
	<p><u>Bei wesentlichen Kosten- und/oder Planänderungen*:</u> Fortschreibung zu den Unterlagen zum Gesehenvermerk sowie Kostenfortschreibung mit folgenden Unterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterlagen gemäß RE 2012, bei denen sich wesentliche Planänderungen ergeben haben - Kostenberechnung (Titelblatt, Formblätter A bis C, (bei wesentlichen Planungsänderungen A bis E; bei Kostenteilung zusätzlich B^K, B^{KE})) - Formblatt E^{BWH} für vorlagepflichtige Ingenieurbauwerke sowie Tabelle 5 - strukturierte Begründung einer Kostenfortschreibung in der Planung (siehe Anlage 5) - Lageplan in geeignetem Maßstab mit Kennzeichnung/ Nummerierung der Änderungen seit Erteilung des Gesehenvermerkes (soweit möglich) - tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung der Kostenänderung seit Erteilung des Gesehenvermerkes entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 7 in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden. 	Gesehenvermerk (Dokumentation auf Kostenberechnung und geänderten Planunterlagen)

* Werden durch die Kostenerhöhung die Vorlagegrenzen erstmalig überschritten, so sind zusätzlich die Unterlagen gemäß RE 2012, Ziffer 2.2.2 „Unterlagen zum Gesehenvermerk“ 2-fach geprüft vorzulegen

Tabelle 3: Übersicht der im Rahmen der Projektabstimmungen bzw. Kostenüberprüfungen vorzulegenden Unterlagen

4.0 Einstellung von Straßenbaumaßnahmen in den Haushalt

Grundlage für den hier dargestellten Vollzug des Straßenbauplans (SBP) sind das Grundgesetz (GG), die Bundeshaushaltsordnung (BHO) und die Verwaltungsvorschriften zur Bundeshaushaltsordnung (VV-BHO). Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die BHO und auf die VV-BHO. Bei der Aufstellung und Ausführung des Haushalts sind die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten. Für alle finanzwirksamen Maßnahmen sind angemessene Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen durchzuführen. Dabei ist auch die mit den Maßnahmen verbundene Risikoverteilung zu berücksichtigen. (§ 7 BHO).

Unter der günstigsten Zweck-Mittel-Relation ist entweder

- ein bestimmtes Ergebnis mit möglichst geringem Einsatz von Mitteln oder
- bei einem bestimmten Einsatz von Mitteln das bestmögliche Ergebnis zu verstehen.

Nach dem Grundsatz der Sparsamkeit sind die einzusetzenden Mittel auf den zur Erfüllung der Aufgaben unbedingt notwendigen Umfang zu beschränken. Grundsätzlich übernimmt der Bund nur die Kosten, zu deren Tragung er gesetzlich verpflichtet ist.

4.1 Grundsätze der Veranschlagung

Das Haushaltsrecht setzt voraus, dass die Ansätze im jeweiligen Haushalt richtig ermittelt worden sind und somit den Grundsätzen der Haushaltswahrheit und -klarheit entsprechen.

Vorbedingung für jegliches Eingehen von finanziellen Verpflichtungen ist unter anderem die haushaltsmäßige Ermächtigung. Diese Ermächtigung wird durch die festgestellte Fassung des Haushaltsplans erteilt (§ 3 Abs. 1 BHO). Der Haushaltsplan enthält alle im Haushaltsjahr zu erwartenden Einnahmen, voraussichtlich zu leistende Ausgaben und voraussichtlich benötigte Verpflichtungsermächtigungen (§ 11 BHO).

Nach Artikel 3 des Straßenbaufinanzierungsgesetzes vom 28.03.1960 ist über die Verwendung der Straßenbaumittel ein SBP als Anlage zum Haushaltsplan aufzustellen. Hier sind die Maßnahmen des Bundesfernstraßenbaus zu veranschlagen. Die Vorschriften über die Aufstellung und Feststellung des Haushaltsplans gelten sinngemäß.

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen dürfen für im SBP nicht veranschlagte Bauvorhaben (einzeln oder global) des Bundes und für Kostenerhöhungen nur mit Einwilligung des Bundes in Anspruch genommen werden. Eine Besonderheit stellen der vorgezogene Grunderwerb sowie vorgezogene landschaftspflegerische Maßnahmen dar, da insbesondere Maßnahmen des Artenschutzes oder des FFH-Gebietsschutzes mitunter längere Zeiträume vor der eigentlichen Baumaßnahme schon umgesetzt sein müssen. Diese sind zunächst aus dem Länderplafonds zu finanzieren und bei HH-Einstellung auf das Objekt umzubuchen und als Ist-Ausgaben darzustellen.

Die Bauvorhaben bzw. die Kostenerhöhungen gelten nach dieser Einwilligung als in den SBP eingestellt. Die Einzelveranschlagungsgrenzen sind in Anlage 15 enthalten.

Das Bundesministerium für Finanzen (BMF) prüft – soweit es nicht darauf verzichtet – die vom Bund übersandten Voranschläge (§ 27 BHO) und stellt den Entwurf des Haushaltsplans auf (§ 28 BHO). Die Länder übersenden hierfür auf Anforderung des Bundes die jeweiligen Beiträge für die Voranschläge (Anmeldung zum Entwurf Straßenbauplan).

Straßenbaumaßnahmen werden im SBP als Verkehrseinheiten ausgewiesen. Die Gesamtkosten einer Straßenbaumaßnahme umfassen die Baukosten und den Grunderwerb einschließlich der Kostenanteile Dritter.

Sie sind sorgfältig zu ermitteln und nachvollziehbar zu belegen. Im SBP sind die Baukosten in der Titelgruppe 7 und die Grunderwerbskosten in der Titelgruppe 8 zu veranschlagen. Ausnahmen hiervon, wie z. B. bei ÖPP- und EKRG-Maßnahmen können nur in Abstimmung mit dem Bund erfolgen.

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen dürfen erst veranschlagt werden, wenn Pläne, Kostenermittlungen und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die Kosten der Baumaßnahme, des Grunderwerbs und der Einrichtungen sowie die vorgesehene Finanzierung und ein Zeitplan ersichtlich sind. Den Unterlagen ist eine Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen beizufügen. Hierzu zählen auch Kostenbeteiligungen Dritter (§ 24 BHO).

Darüber hinaus ist das Vorliegen einer vollziehbaren baurechtlichen Genehmigung zwingend erforderlich.

Für die Einstellung einer Maßnahme in den SBP ist die Etreife gemäß den nachfolgenden Kriterien maßgebend:

Kriterien der Etreife	
1.	Vollständigkeit der Unterlagen nach § 24 BHO (Erläuterungsbericht, Pläne, Kostenberechnung, Zeitplan)
2.	Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit (§§ 6 und 7 BHO)
3.	Verfügbarkeit der Ausgabemittel und Verpflichtungsermächtigungen (§ 11 BHO)
4.	Kostentragungspflicht (§ 6 BHO)
5.	Abgeschlossene Kreuzungsvereinbarungen, Verwaltungsvereinbarungen, Staatsverträge
6.	Vollständigkeit der Prüf- und Gesehenvermerke im Rahmen der Zuständigkeiten
7.	Vorliegen der vollziehbaren baurechtlichen Genehmigung

Tabelle 4: Kriterien der Etreife

Bei Bedarfsplanmaßnahmen ist Voraussetzung, dass diese im Bedarfsplan als „Vordringlicher Bedarf“ bzw. als „Weiterer Bedarf mit Planungsrecht“ ausgewiesen sind. Ausnahmefälle ergeben sich aus Einzelfallentscheidungen des Bundes nach § 3 bzw. § 6 FStrAbG.

Die Abgrenzung zwischen global und einzeln zu veranschlagenden Maßnahmen ergibt sich aus den Erläuterungen zu den Straßenbautiteln. Die zur Zeit gültigen Veranschlagungsgrenzen sind in der Anlage 15 zusammengestellt.

4.2 Aufteilung der Kosten zur Einstellung in den Haushalt

Die Einstellung in den Haushalt erfolgt auf der Basis einer aktuellen und genehmigten Kostenberechnung (siehe hierzu auch Abschnitt 2.6 und 3.1.9), in die auch Änderungen aus dem Baurechtsverfahren eingeflossen sind (KP 4 Haushaltseinstellung).

Zur Einstellung in den Haushalt erfolgt die Aufteilung der zuvor im Planungsprozess ermittelten Kosten der Kostenberechnung auf Baulose der geplanten Realisierungsphase (siehe Systemskizze Abbildung 9 und 10). Damit wird die Abhängigkeit zwischen den ermittelten Kosten aus dem Planungsprozess zu den Kosten im Bau- und Finanzierungsablauf dargestellt und dokumentiert. Änderungen in dem zur Haushaltseinstellung geplanten Bau- und Finanzierungsablauf können so während der gesamten Realisierungsphase nachvollzogen und fortgeschrieben werden.

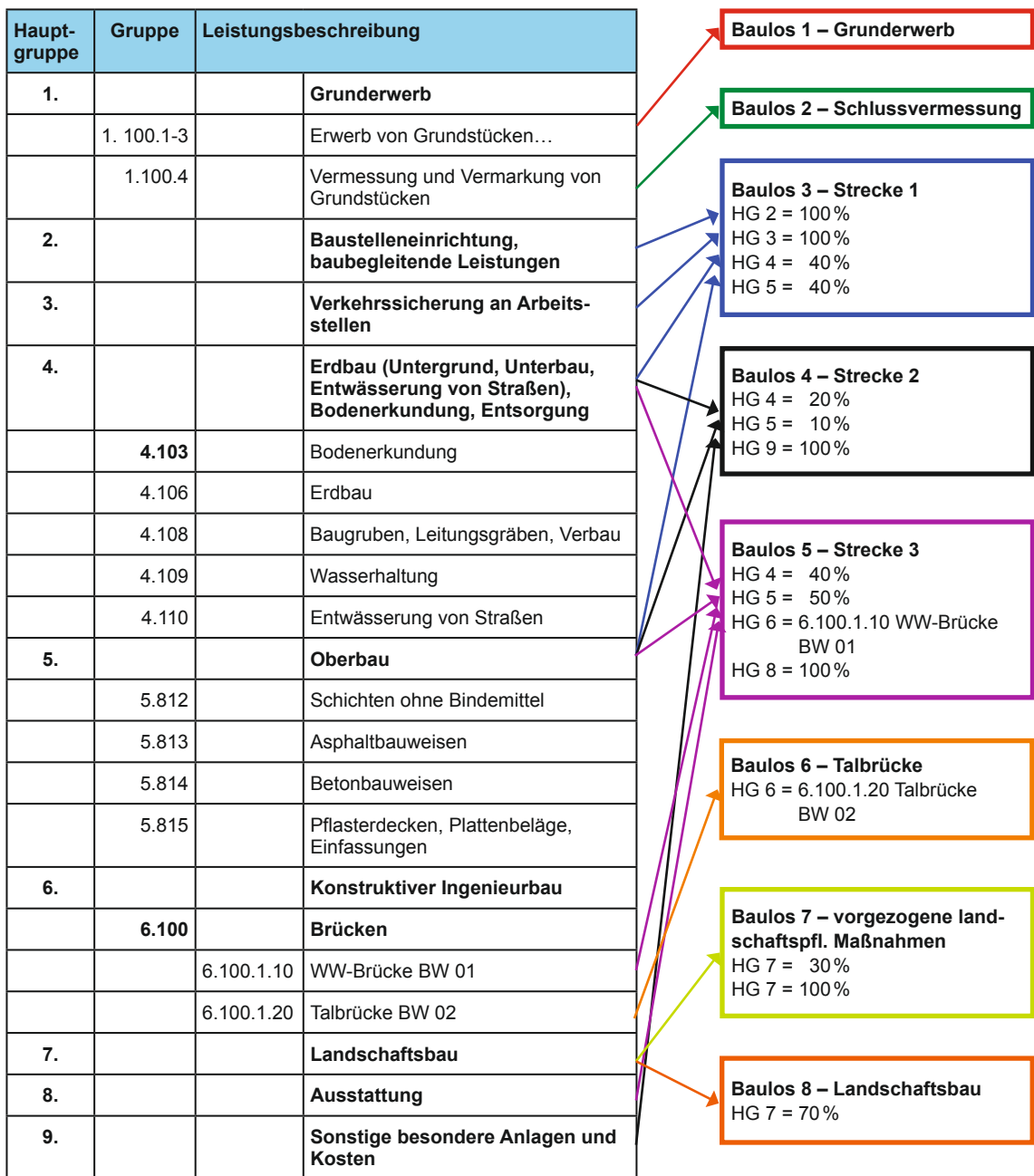


Abbildung 9: Bildung von Baulosen zur Haushaltseinstellung; Beispiel einer Strecke ohne Kostenteilung

Hierzu werden die durchzuführenden Leistungen einer Straßenbaumaßnahme und die zu ihr gehörenden Kosten aus der Kostenberechnung zum Zeitpunkt der Haushaltseinstellung vollständig in beabsichtigte Baulose aufgeteilt, mengen- und kostentechnisch zusammengefasst (siehe Beispiel Anlage 9.2) und dem geplanten Bauablauf zugeordnet.

Der Grunderwerb stellt zwar im eigentlichen Sinne kein Baulos dar, ist aber analog zu behandeln.

Durch die Aufteilung der Gesamtkosten in Baulose werden überschaubare Leistungspakete gebildet, die einen Abgleich zwischen der Summe der Bauverträge und den genehmigten Kosten erleichtern. Entspricht ein Baulos einer Vergabeeinheit, ist immer eine direkte Zuordnung möglich. Es empfiehlt sich daher wesentliche Vergabeeinheiten möglichst getrennt als eigenständige Baulose zu behandeln. Zur Wahrung der Übersicht ist eine vollständige Differenzierung aller Vergabeeinheiten in Baulose bei komplexeren Bauvorhaben nicht zielführend. Hier sind jeweils einer Vergabeeinheit zuzurechnende untergeordnete Leistungen zusammen zu berücksichtigen. Vorgaben zur Differenzierung bei der Aufteilung in die Baulose sind nicht zweckmäßig und müssen im Einzelfall nach den jeweiligen Gegebenheiten der konkreten Maßnahme getroffen werden.

Durch den Bezug des Kostenberechnungskatalogs zum Standardleistungskatalog stellen die geplanten Baulose das Grundgerüst für den Bauablauf und die Ausschreibungen dar. Dabei werden jeweils die Informationen derjenigen Gewerke zusammengefasst, die fachlich/geometrisch zusammen ausgeschrieben bzw. gebaut werden sollen. Ein geplantes Baulos kann daher Leistungen aus verschiedenen Hauptteilen, Teilen, Hauptgruppen und Gruppen der Kostenberechnung sowie deren Mengen und Kosten bzw. deren Mengen- und Kostenanteile enthalten. Das Baulos kann dabei ein Fachlos (z. B. nur Fahrbahnmarkierung) oder auch ein Mischlos (z. B. Erdbau und Oberbau) sein.

Beispiel/Erläuterung der gewählten Baulose gemäß Abbildung 9:

- Baulos 1 → Grunderwerb der Gesamtmaßnahme
- Baulos 2 → Schlussvermessung
- Baulos 3 → Streckenabschnitt, Abschnitt 1
- Baulos 4 → Streckenabschnitt, Abschnitt 2
- Baulos 5 → Streckenabschnitt inklusive Bauwerk BW 01, Abschnitt 3
- Baulos 6 → Talbrücke Bauwerk BW 02
- Baulos 7 → vorgezogene landschaftspflegerische Maßnahmen
- Baulos 8 → Landschaftsbau

Ein Baulos enthält einen oder mehrere Verträge (1 bis n Verträge) und deren Termine. Ein Baulos beginnt zeitlich mit dem ersten Vertrag und endet mit der Fertigstellung der Leistung aus dem letzten Vertrag.

4.2.1 ProjektAbstimmung zur Haushaltseinstellung

Die Zuordnung der geplanten Baulose zum Finanzierungsablauf sind zur „ProjektAbstimmung zur Haushaltseinstellung“ (siehe Abbildung 1 bzw. Anlage 1) in einer Systemskizze in Anlehnung zur Abbildung 10 darzustellen. Hieraus sollten der voraussichtliche Baubeginn, der beabsichtigte Bau- und Finanzierungsablauf sowie die genehmigten Gesamtkosten ersichtlich sein.

	2012	2013	2014	2015	2016
Baulos 1 – Grunderwerb 1-n Verträge Kosten 200.000 €					
	40 T €	80 T €	40 T €	20 T €	20 T €
Baulos 2 – Schlussvermessung 1 – n Verträge Kosten 80.000 €					80 T €
Baulos 3 – Strecke 1 1 – n Verträge Kosten 2.500.000 €			2.000 T €	600 T €	
Baulos 4 – Strecke 2 1 – n Verträge Kosten 1.500.000 €			2.000 T €		
Baulos 5 – Strecke 3 1 – n Verträge Kosten 2.500.000 €				2.000 T €	500T€
Baulos 6 – Talbrücke 1 – n Verträge Kosten 6.500.000 €			2.000 T €	4.000 T €	500 T €
Baulos 7 – vorgezogene landschaftspflegerische Maßnahmen 1 – n Verträge Kosten 100.000 €	100 T €				
Baulos 8 – Landschaftsbau 1 – n Verträge Kosten 200.000 €					200 T €
Soll	140 T €	4.080 T €	6.040 T €	2.520 T €	800 T €
Ist					

Abbildung 10: Systemskizze Zuordnung von Baulosen zum Finanzierungsablauf

Als Ergebnis der ProjektAbstimmung ist ein „Bau und Finanzierungsablauf“ entsprechend Abbildung 11 zu erstellen. Die Anlage 7 enthält hierfür ein Muster; Anlage 9 ein Beispiel.

Bau- und Finanzierungsablauf zur Haushaltseinstellung									
Aufteilung der Kosten gemäß Kostenberechnung aufgrund beabsichtigter Baulose unter Berücksichtigung einer integrierten Bauablaufplanung									
Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord							
		Stationierung		A8_240_1.000 – A8_240_5.770					
Gesamtkosten der Baumaßnahme (Mio. €)				Länge [km]		4,77			
Bau		76,233		Projis-/Identnummer		989269999			
Grunderwerb		1,742		Bauwerks-Nr. (ASB)					
Summe Gesamtkosten		77,976		Datum der Kostengenehmigung		15.10.2012			
Stand:		10.02.2014							
Bezeichnung	Ggf. Unterteilung	Aufteilung der genehmigten Kosten nach Haushaltsjahren [Mio. €]							Σ Kosten je Baulos Soll
		HHJ-n	HHJ	HHJ+1	HHJ+2	HHJ+3	HHJ+4	HHJ+n	
Baulos 1 Grunderwerb	Grunderwerb		1,000	0,742					1,742
	Schlussvermessung							0,214	0,214
Baulos 2 Erdbau Strecke 0+000 bis 2+400, Bauwerke	Erdbau		3,000	3,000	2,959				8,959
	Bauwerke		10,000	8,000	6,416				24,416
Baulos 3 Erdbau Strecke 2+400 bis 4+770, Tunnel	Erdbau					6,000	2,919		8,919
	Tunnel				6,000	6,000	6,000	0,810	18,810
Baulos 4 Oberbau 0+000 bis 2+400					1,000	3,668			4,668
Baulos 5 Oberbau 2+400 bis 4+770							2,500	1,802	4,302
Baulos 6 Landschaftsbau								3,327	3,327
Baulos 7 Ausstattung							1,000	0,547	1,547
Baulos 8 PWC, Anlage								1,074	1,074
									0,000
									0,000
									0,000
									0,000
Σ Kosten nach Jahren		0,000	14,000	11,742	16,375	15,668	12,419	7,774	77,976
Baukosten Bund			13,000	10,840	16,305	15,586	12,419	7,560	75,709
Grunderwerbskosten Bund		1,000	0,737					0,212	1,949
Baukosten Land									
Grunderwerbskosten Land									
Baukosten Kreis				0,159	0,070	0,082			0,312
Grunderwerbskosten Kreis				0,004				0,002	0,006
Baukosten Gemeinde									
Grunderwerbskosten Gemeinde									
Baukosten Sonstige									
Grunderwerbskosten Sonstige									

Abbildung 11: Beispiel Bau- und Finanzierungsablauf zur Haushaltseinstellung

4.3 Vorzulegende Unterlagen zur Einstellung einer Straßenbaumaßnahme in den Haushalt

Zur Einstellung in den Haushalt sind für alle einzeln zu veranschlagenden Straßenbaumaßnahmen sowie für global veranschlagte Maßnahmen, die erstmalig durch Kostenerhöhung die Einzelveranschlagungsgrenze erreichen, folgende aktuelle, genehmigte Unterlagen vorzulegen.

- Erläuterungen (z. B. aktueller Erläuterungsbericht gemäß RE 2012) einschließlich der erweiterten ausgefüllten Mustertabellen 5 (für vorlagepflichtige Ingenieurbauwerke)
- Übersichtslageplan und Lageplan in geeignetem Maßstab
- Kostenteilungsplan

Mustertabelle Brücken

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Lichte Weite [m]	Kreuzungswinkel [gon]	Lichte Höhe [m]	Breite zw. Geländern [m]	Größte Einzelstützweite [m]	Brückenfläche [m ²]	Bauweise (Hauptstoff)	Bauverfahren	sonstiges

Mustertabelle Trogbauwerke

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Bauweise (z.B. Grundwasserwanne/Trogbauwerk)	Bauverfahren	Länge [m]	Querschnitt	Grund-/Bergwasser Ja/nein

Mustertabelle Tunnel in bergmännischer Bauweise

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Bauweise Geschlossene Spritzbetonbauweise Geschlossenes maschinelles Verfahren	Bauverfahren (z.B. Sprengvortrieb)	Grund-/Bergwasser Ja/nein	Länge [m]	S _{max} [%]	Querschnitt	V _{zul} [km/h]

Mustertabelle Tunnel in offener Bauweise

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Bauweise Offene Bauweise, offener Rahmen Offene Bauweise, geschlossener Rahmen	Bauverfahren (z.B. Sprengvortrieb)	Grund-/Bergwasser Ja/nein	Länge [m]	S _{max} [%]	Querschnitt	V _{zul} [km/h]

Tabelle 5: Mustertabelle 4.7: Ingenieurbauwerke zur Haushaltseinstellung aus den RE – erweitert

- Genehmigte aktuelle Kostenberechnung (einschließlich Formblatt E^{BWH} für vorlagepflichtige Ingenieurbauwerke)
- Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP) (siehe Anlage 13)
- Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen
- Abgeschlossene Kreuzungsvereinbarungen, Verwaltungsvereinbarungen, Staatsverträge
- Abgeschlossene Abstufungserklärung
- Nachrichtlich: Bau- und Finanzierungsablauf für die vorgesehene Projektabwicklung gemäß Anlage 7

Davon abweichende, vorhabentypspezifische Vorlagen sind in der Übersicht der Anlage 15 enthalten.

Bei der Aufstellung und Weitergabe der Haushaltsunterlagen sind neben den planerischen und technischen Ausführungen auch Haushaltsbelange und Fragen der Wirtschaftlichkeit zu erfassen und zu prüfen.

Dafür sind auf dem Vorblatt der zuletzt genehmigten Unterlagen gemäß RE 2012 die Prüf- und Gesehenvermerke vollständig anzubringen. Mit den Vermerken werden auch die Prüfungen nach § 6 und § 7 BHO verantwortlich vollzogen. Unterlagen ohne diese Vermerke entsprechen nicht § 24 BHO.

4.4 Baubeginn

Voraussetzungen zum Baubeginn sind neben den baurechtlichen Erfordernissen (Vorliegen der vollziehbaren baurechtlichen Genehmigung) auch die Veranschlagung der Maßnahme im Haushalt. Vor Baubeginn sind bereits erfolgte Veranschlagungen zu aktualisieren bzw. müssen Kostenerhöhungen der Straßenbaumaßnahme genehmigt sein. Der Baubeginn neuer Bedarfsplanmaßnahmen bedarf immer der vorherigen Zustimmung des Bundes.

5.0 Kostenkontrolle während der Baudurchführung

Die Kostenkontrolle obliegt den Ländern und dient der Überwachung der Kostenentwicklung und der Einhaltung der Kostenvorgaben.

Die Kostenkontrolle während der Baudurchführung beginnt mit dem ersten Vergabeverfahren. Die Auswirkungen der Kostenanschläge und Ausschreibungsergebnisse auf das Baulos und auf das Gesamtvorhaben (Bewertung des Kostenrisikos für die Gesamtmaßnahme) sind zu ermitteln. Der Gesamtprozess des Kostenmanagements ist in Kap. 3.0 beschrieben (siehe auch Abbildung 1).

Bei der Kostenkontrolle während der Baudurchführung sind die Kostenentwicklungen eines jeden Vertrages eines Bauprojektes kontinuierlich durch die Auftragsverwaltung zu bewerten. Hierzu sind z. B. auch

- Grunderwerb
- Nachträge
- gerichtliche Auseinandersetzungen

zu berücksichtigen.

Wenn bei der Kostenkontrolle Abweichungen festgestellt werden – insbesondere beim Eintreten von Kostenrisiken – sind diese zu benennen. Es ist dann zu entscheiden, ob die Ausführung unverändert fortgesetzt wird oder ob zielgerichtete Maßnahmen der Kostensteuerung ergriffen werden. Die Ergebnisse der Kostenkontrolle sowie die vorgeschlagenen und durchgeführten Maßnahmen der Kostensteuerung sind zu dokumentieren.

5.1 Kostenänderungen in Bau befindlicher Maßnahmen

Während der Bauausführung summieren sich die Kosten der in einem Baulos enthaltenen Bauverträge gegen die zum Zeitpunkt der Haushaltseinstellung dem jeweiligen Baulos zugeordneten Kosten auf. Diese wiederum laufen gegen die genehmigten Gesamtkosten der Straßenbaumaßnahme. Aufgabe der Kostenkontrolle während der Baudurchführung ist die Verfolgung der Kostenentwicklung des einzelnen Vertrages, des einzelnen Bauloses, als auch der Auswirkungen auf die genehmigten Kosten der Gesamtmaßnahme. Dabei ist abzuschätzen, wie sich Kostenänderungen in Einzelbereichen auf die Gesamtmaßnahme auswirken (Kostenprognose). Ziel dieser begleitenden Betrachtung der Kostenentwicklung ist es, frühzeitig Maßnahmen der Kostensteuerung ergreifen zu können. Ggf. ist die Bauprogrammplanung anzupassen.

Die Aufteilung der genehmigten Kosten gemäß Abbildung 11 (siehe Anlage 7 und Beispiel in Anlage 9.1) wird um eingegangene und geplante Verpflichtungen erweitert. Geplante Verpflichtungen sind weitere, geplante Vergaben, bereits bekannte bzw. absehbare Nachträge sowie die oben genannte Kostenrisiken. Die Differenzen zwischen den Verpflichtungen und den genehmigten Kosten sind in einer Tabelle gemäß Abbildung 12 darzustellen (siehe Anlage 8 und Beispiel in Anlage 9.3). Die Darstellung kann je nach den in den Ländern zum Einsatz kommenden technischen Systemen variieren.

Baubegleitendes Projektcontrolling

Begleitendes Kostencontrolling zur Vorbereitung der Vergabe und während der Baudurchführung

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit	A8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
	Stationierung	A8 240 1.000 - A8 240 5.770	
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]	Länge [km]	4,77	
Bau	76,020	Projis-/Identnummer	989269999
Grunderwerb	1,956	Bauwerks-Nr. (ASB)	
Summe Gesamtkosten	77,976	Datum der Kostengenehmigung	15.10.12

Erklärung: Gen. Kosten genehmigte Kosten IST-Kosten
 gepl.Ausg. Geplante Ausgaben im HHJ

Stand:	10.02.14	Bezeichnung	Ggf. Unterteilung	HHJ						Σ Kosten je Los	Kosten-überschreitung	
				HHJ-n	HHJ	HHJ+1	HHJ+2	HHJ+3	HHJ+4			HHJ+n
				Gen. Kosten IST-Kosten	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.	genehmigt geplant	Δ Δ %
Baulos 1 Grunderwerb	Grunderwerb			1,000	0,742					1,742	0,2	
				1,200	0,742					1,942	11,5%	
Baulos 2 Erdbau Strecke 0+000 bis 2+400, Bauwerke	Erdbau			3,000	3,000	2,959				0,214	0	
				3,723	2,877	3,500				0,214	0,0%	
Baulos 3 Erdbau Strecke 2+400 bis 4+770, Tunnel	Erdbau			10,000	8,000	6,416				24,416	4,684	
				12,000	10,000	7,100				29,100	19,2%	
Baulos 4 Oberbau 0+000 bis 2+400	Tunnel					6,000	6,000	6,000	6,000	0,810	0	
						6,000	6,000	6,000	6,000	0,810	0,0%	
Baulos 5 Oberbau 2+400 bis 4+770	Tunnel					1,000	3,668			4,668	0	
						1,000	3,668			4,668	0,0%	
Baulos 6 Landschaftsbau								2,500	1,802	4,302	0	
								2,500	1,802	4,302	0,0%	
Baulos 7 Ausstattung								1,000	0,547	1,547	0	
								1,000	0,547	1,547	0,0%	
Baulos 8 PWC Anlage									1,074	1,074	0	
									1,074	1,074	0,0%	
Σ Kosten nach Jahren				0,000	14,000	11,742	16,375	15,668	12,419	7,774	77,978	6,525
				0,000	16,923	13,619	17,600	16,168	12,419	7,774	84,503	8,4%
Baukosten Bund				13,000	10,840	16,305	15,586	12,419	7,560	75,710	6,329	
				15,723	12,724	17,530	16,086	12,419	7,560	82,039	8,4%	
Grunderwerbskosten Bund				1,000	0,737					0,212	1,948	0,1981
				1,200	0,737					0,212	2,147	10,2%
Baukosten Land												
Grunderwerbskosten Land												
Baukosten Kreis					0,159	0,070	0,082			0,311	0	
					0,159	0,070	0,082			0,311	0,0%	
Grunderwerbskosten Kreis					0,004				0,002	0,006	0	
					0,004				0,002	0,006	0,0%	
Baukosten Gemeinde												
Grunderwerbskosten Gemeinde												
Baukosten Sonstige												
Grunderwerbskosten Sonstige												

Abbildung 12: Beispiel Begleitendes Projektcontrolling während der Baudurchführung

Kostenänderungen während der Bauphase resultieren im Wesentlichen aus Änderungen von Bauverträgen, z. B. durch

- Über- bzw. Unterschreitung von Mengenansätzen
- Änderungen bzw. Wegfall von Leistungen
- Zusätzliche Leistungen
- Anwendung von Gleitklauseln
- Verspätete Zuschlagserteilung durch Auftraggeber
- Änderungen im Bauablauf
- und sonstige Änderungen z. B. bei Entschädigungen.

Kostenänderungen beziehen sich immer auf den Bauvertrag, auf das Baulos und die gesamte Baumaßnahme.

Falls sich die Aufteilung der Baulose seit Einstellung in den Haushalt verändert hat (z. B. neue Baulose, Zusammenfassung von Baulosen oder Massenverschiebungen zwischen den Baulosen), ist diese Aufteilung der Baulose gemäß Abbildung 10 zunächst anzupassen, indem auch die genehmigten Kosten der Kostenberechnung neu auf die Baulose aufgeteilt werden.

In einem zweiten Schritt werden gemäß Abbildung 12 (siehe Anlage 8 und Anlage 9.3) die Kosten losweise mit den bisher genehmigten Kosten abgeglichen. Dazu werden die genehmigten Kosten der Lose mit der Kostensumme aus eingegangenen und geplanten Verpflichtungen verglichen. Ergeben sich über die Summe der Lose keine wesentlichen Änderungen, so wird im Regelfall eine Kostenfortschreibung nicht notwendig. Gibt es zwischen der Summe der eingegangenen und geplanten Verpflichtungen und den genehmigten Kosten eines wesentlichen Bauloses (z. B. Großbauwerke, großes Erdbaulos) nennenswerte Abweichungen, so ist die Ursache der Kostenänderung zu ergründen und der erforderlichen strukturierten Begründung der Kostenänderung zu Grunde zu legen. Die Ursache von Kostenänderungen in einem einzelnen Los ist auf Auswirkungen auf andere Lose zu prüfen.

Im Sinne einer weitergehenden Qualitätssicherung der Planung, Bauvorbereitung und Durchführung von Straßenbaumaßnahmen soll hierdurch erreicht werden, dass Kostenrisiken bei zukünftigen Projekten besser erfasst werden.

5.2 Kostenfortschreibung in Bau befindlicher Maßnahmen

Wesentliche Kostenänderungen sind, sobald sie erkennbar werden, dem Bund als Kostenfortschreibung mit den dazugehörigen Unterlagen geprüft vorzulegen. Dies gilt in folgenden Fällen

- Überschreiten der im Haushalt veranschlagten Gesamtkosten durch bereits eingegangene Verpflichtungen und/oder weitere geplante Verpflichtungen (Vergabeverfahren)
- Über- oder Unterschreiten der prognostizierten Gesamtkosten um mehr als 5 % gegenüber den veranschlagten Gesamtkosten, ohne die im Haushalt veranschlagten Gesamtkosten durch bereits eingegangene Verpflichtungen und weitere geplante Verpflichtungen zu erreichen

Werden für Vergaben bzw. Zahlungen Kostenfortschreibungen im laufenden Haushaltsjahr erforderlich, sind die erforderlichen Haushaltsunterlagen dem Bund so frühzeitig einzureichen, dass die Veranschlagungsänderungen im Haushaltsplan vor Inanspruchnahme erfolgen können.

Kostenfortschreibungen sind eingehend und nachvollziehbar entsprechend Anlage 10 zu begründen. Dabei erfolgt die Begründung der Kostenänderung für die Straßenbaumaßnahme entsprechend der vorgenommenen Einteilung in Baulose (siehe Abschnitt 4.2). Aus Gründen der Transparenz und zur Erreichung eines Mindeststandards ist je Baulos eine Begründung zu führen (siehe Abschnitt 2 der Anlage 10).

Diese wird durch eine Übersicht im Sinne von Abbildung 12 (siehe Anlage 11) sowie einen Lageplan in geeignetem Maßstab ergänzt, in dem die in der Begründung aufgeführten wesentlichen Änderungen in geeigneter Weise räumlich zugeordnet und mit Nummern versehen werden. Die verwendeten Nummern, die in Plan, Tabelle und in der strukturierten Begründung verwendet werden, müssen identisch sein.

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit			
	Stationierung		
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]	Länge [km]		
Bau	Projis-/Identnummer		
Grunderwerb	Bauwerks-Nr. (ASB)		
Summe Gesamtkosten	Datum der Kostengenehmigung		

Die Baulose gem. AKVS zur Haushaltseinstellung				
Bezeichnung Baulos	stichpunktartige Zusammenfassung der Begründung für die Kostenänderung	Kosten bisher Mio €	Kosten neu Mio. €	Verweis Bericht/Plan Nr.
Datum				
Baulos 1				
Baulos 2				
Baulos 3				
Baulos 4				
Baulos 5				
Baulos 6				
...				
Summe Kosten				

Abbildung 13: Übersicht Begründung Kostenänderungen bei Maßnahmen im Bau

Ursachen für Kostenänderungen in der Baudurchführung sind vielschichtig. Gut zu erfassen sind Kostenänderungen im Zusammenhang mit bestehenden Bauverträgen. Beispielsweise werden Nachträge oder Mengenänderungen auf Basis der Vorgaben des HVA B-StB (beispielsweise in einem Nachtragsvermerk) eindeutig definiert und können ebenso die Begründung für Kostenfortschreibungen unterstützen. Dabei ist grundsätzlich nicht nur der Bezug zum einzelnen Bauvertrag, sondern ebenso zur Planung (festgestellter Entwurf, Bauentwurf) und den dort getroffenen Annahmen herzustellen. Die Ursachen von Nachträgen (z. B. Verzögerungen, nicht erkannte Risiken, Ausschreibungsmängel) sind für die Begründung von Kostenfortschreibungen heranzuziehen.

Für eine Kostenfortschreibung sind dem Bund folgende Unterlagen vorzulegen:

- Titelblatt mit Prüfvermerken
- Lageplan in geeignetem Maßstab
- Baubegleitendes Projektcontrolling (siehe Anlage 8)
- Strukturierte Begründung der Kostenfortschreibung während der Baudurchführung (siehe Anlage 10)
- Übersicht Kostenänderungen bei Maßnahmen im Bau (siehe Anlage 11)
- Übersicht Kostenentwicklung der Gesamtmaßnahme (siehe Anlage 12)
- Aktuelles Einplanungsblatt (siehe Anlage 13)

Werden durch Kostenerhöhung von in Bau befindlichen Straßenbaumaßnahmen Veranschlagungs- und/oder Vorlagegrenzen erstmalig überschritten, sind zusätzlich zu den oben genannten Unterlagen zur Kostenfortschreibung, folgende Unterlagen ergänzend vorzulegen. Dabei können folgende Fallkonstellationen auftreten:

Fall	bisher				Änderung					Gesehenvermerk Bund	ergänzende Unterlagen zur Vorlage beim Bund
	Maßnahme ist global veranschlagt	Maßnahme ist einzeln veranschlagt	Vorlagegrenze bisher nicht überschritten	Vorlagegrenze bisher überschritten	Kostenerhöhung unter Einzelveranschlagungsgrenze	Kostenerhöhung über Einzelveranschlagungsgrenze	Vorlagegrenze wird nicht überschritten	Vorlagegrenze wird überschritten	11		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
a	x		x		x		x		nein		Keine Vorlage erforderlich (keine Kostenfortschreibung beim Bund)
b	x		x		x			x	ja		Unterlagen gem. Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 (2fach) bzw. Unterlagen gem. RAB-ING
c	x		x			x	x		nein		Unterlagen gem. Kap. 4.3
d	x		x			x		x	ja		Unterlagen gem. Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 (2fach) bzw. Unterlagen gem. RAB-ING und Unterlagen gem. Kap. 4.3
e		x	x			x	x		nein		Keine ergänzenden Unterlagen
f		x	x			x		x	ja		Genehmigte Unterlagen gem. Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 (2fach) bzw. Unterlagen gem. RAB-ING
g		x		x		x		x	ja		Keine ergänzenden Unterlagen

Grenzfallregelungen sind mit dem Bund abzustimmen

Tabelle 6: Übersicht vorzulegender Unterlagen bei Kostenänderungen

5.3 Zusammenstellen der Projektkosten nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme

Nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme (in der Regel 2 Jahre nach Verkehrsfreigabe der Gesamtmaßnahme) erfolgt die Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der vorliegenden Kostenfeststellungen.

Die Zusammenstellung der Projektkosten der Straßenbaumaßnahme soll entsprechend Anlage 14 auf Basis der Bauverträge und Baulose abgeleitet werden. Dazu werden zunächst die festgestellten Kosten (IST-Kosten), offene Kosten und streitgegenständliche Kosten getrennt ermittelt und als Summe den genehmigten Kosten gegenübergestellt. Das Ergebnis ist in die Übersicht Kostenentwicklung nach Anlage 12 zu übernehmen und diese abzuschließen.

Sofern eine Straßenbaumaßnahme ein Teilprojekt eines netzwirksamen Gesamtprojektes ist, so sind die Kosten der Straßenbaumaßnahme (Teilprojekt) in Beziehung zum Gesamtprojekt zu setzen. Z. B. bei einer Kette von Ortsumgehungen kann der gesamte Streckenzug das Gesamtprojekt bilden; die einzelnen OU sind Teilprojekte, für die einzelne Kostenermittlungen aufgestellt wurden. Die Zusammenstellung kann dabei fertiggestellte oder in Bau befindliche Teilprojekte enthalten.

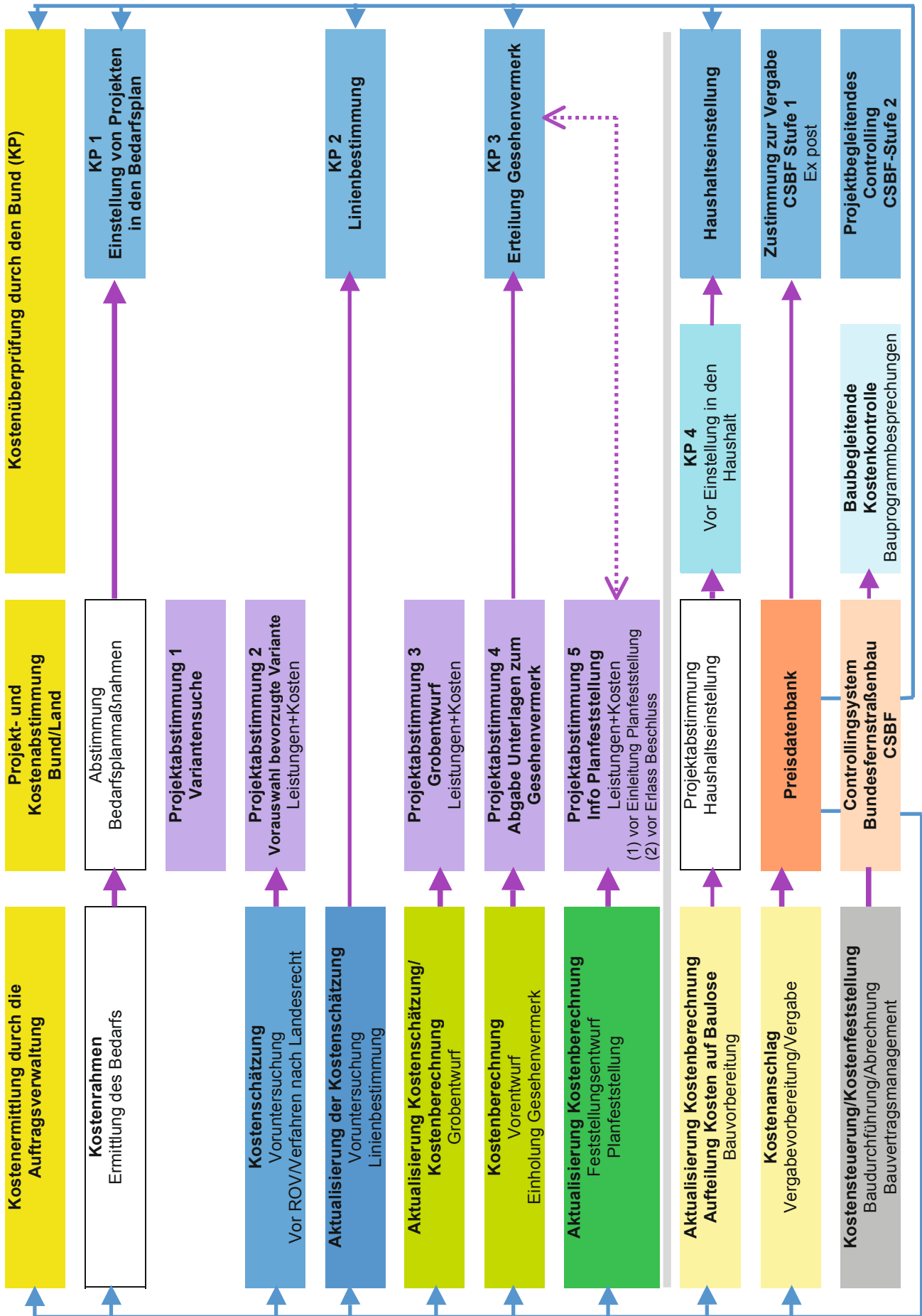
Zusammenstellung der Projektkosten der Straßenbaumaßnahme							
Zusammenstellung der Projektkosten nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme							Stand:
Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit							
		Stationierung					
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]		Länge [km]					
Bau		Projis-/Identnummer					
Grunderwerb		Bauwerks-Nr. (ASB)					
Summe Gesamtkosten		Datum der Kostengenehmigung					
Nachweis der (vorläufigen) Kosten nach Baulosen							
Bezeichnung	ggf. Unterteilung	Genehmigte Kosten [Mio. €]	Ist-Kosten [Mio. €]	noch offen [Mio. €]	streit-gegenständ-lich* [Mio. €]	Σ Kosten je Los [Mio. €]	Kosten-über/unter-schreitung [Mio. €]
Σ Kosten aller Baulose		0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
davon:							
Baukosten Bund							
Grunderwerbkosten Bund							
Baukosten Land							
Grunderwerbkosten Land							
Baukosten Kreis							
Grunderwerbkosten Kreis							
Baukosten Gemeinde							
Grunderwerbkosten Gemeinde							
Baukosten Sonstige							
Grunderwerbkosten Sonstige							
*) nur bei vorläufiger Kostenfeststellung							
Abgleich mit dem Haushaltssystem							
demgegenüber wurden lt. Haushaltssystem(en) folgende Haushaltsmittel [Mio €] verausgabt:							
		Kapitel-Titel	Ausgabe				
			Vorjahre	lfd. Jahr	Summe		
		Summe:					

Abbildung 14: Zusammenstellung der Projektkosten der Straßenbaumaßnahme

Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen

Verzeichnis der Anlagen

- Anlage 1: Gesamtkonzept des Kostenmanagements im Bundesfernstraßenbau
- Anlage 2: Kostenberechnungskatalog
- Anlage 3: Formblätter
- Anlage 4: Beispiele von Kostenermittlungen für eine Straßenbaumaßnahme
 - Anlage 4.1: Beispiel Kostenrahmen – Bedarfsplanung
 - Anlage 4.2: Beispiel Kostenschätzung – Voruntersuchung
 - Anlage 4.3: Beispiel Kostenberechnung – Vorentwurf mit Systemskizze der räumlichen Gliederung
 - Anlage 4.4: Beispiele für die Zusammenstellung der Unterabschnitte im Formblatt EBWÜ
 - Anlage 4.5: Beispiel Kostenberechnung Bauwerksentwurf
 - Anlage 4.6: Beispiel Kostenberechnung Telematikentwurf
- Anlage 5: Muster für strukturierte Begründung der Kostenfortschreibung in der Planung
- Anlage 6: Muster Übersicht Begründung Kostenänderungen bei Maßnahmen in der Planung
- Anlage 7: Muster Bau- und Finanzierungsablauf
- Anlage 8: Muster Baubegleitendes Projektcontrolling
- Anlage 9: Beispiel Bau- und Finanzierungsablauf und baubegleitendes Projektcontrolling
 - Anlage 9.1: Beispiel Aufteilung der Kostenberechnung auf Baulose
 - Anlage 9.2: Beispiel Bau- und Finanzierungsablauf zur Haushaltseinstellung
 - Anlage 9.3: Beispiel Baubegleitendes Projektcontrolling
- Anlage 10: Muster für strukturierte Begründung der Kostenfortschreibung während der Baudurchführung
- Anlage 11: Muster Übersicht Begründung Kostenänderungen bei Maßnahmen im Bau
- Anlage 12: Muster Übersicht Kostenentwicklung der Gesamtmaßnahme
- Anlage 13: Muster Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP)
- Anlage 14: Muster Zusammenstellung der Projektkosten der Straßenbaumaßnahme (vorläufige Kostenfeststellung)
- Anlage 15: Übersicht Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen
- Anlage 16: Beispiel Zusammenstellung der Teilprojekte Bedarfsplan/Neue Teilprojektbildung
- Anlage 17: Mustertabellen Bauwerke zur Haushaltseinstellung



- Informationen aus Preisdatenbanken fließen in Kostenermittlungen sowie Kostenüberprüfungen ein
- Regelablauf von Kostenermittlung, Kostenabstimmung und -überprüfung gemäß AKVS am Beispiel einer linienbestimmungspflichtigen Straßenbaumaßnahme
- - - Rücklauf bei erneuter Einholung des Gesehenvermerkes am Beispiel der Projektabstimmung 5 nach RE 2012 „Info Planfeststellung“

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer																															
			Einheit	Beschreibung																																			
1.	1.000	1.000.0	1.000.0.001	psch	<p>Grunderwerb</p> <p>Grunderwerb</p> <p>Grunderwerb</p>	<p>Zusammensetzung der Pauschale:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Grundstücken - Angabe als Pauschale, die sich ergibt aus dem Produkt des Flächenansatzes mit dem ortsüblichen qm-Preis (Mittelwert über alle Nutzungsarten). Der Flächenansatz ergibt sich aus der Breite der Trasse (inkl. Böschungen) multipliziert mit Länge des Vorhabens - Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers - Gleicher Ansatz für landschaftspflegerische Maßnahmen wie für Straßengrundfläche - Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, passiver Lärmschutz, Vermessung und Vermarkung von Grundstücken, Sonstiges (10%) - Nebenkosten: 3,5% Notarkosten, Landesübliche Grunderwerbsteuern (ca. 5 %), Vermessung. Bei ausgeweiteten Neubauprojekten bewegte sich dieser Aufschlag bei ca. 10 % der Gesamtnettabsumme - Hinterlegung mit plausiblen Werten, z.B. generalisierte Bodenrichtwertkarte, Vergleichsprojekte. 	<p>gespart</p> <p>Zusammensetzung der Pauschale:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Grundstücken - Angabe als Pauschale, die sich ergibt aus dem Produkt des Flächenansatzes mit dem ortsüblichen qm-Preis (Mittelwert über alle Nutzungsarten). Der Flächenansatz ergibt sich aus der Breite der Trasse (inkl. Böschungen) multipliziert mit Länge des Vorhabens - Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers - Gleicher Ansatz für landschaftspflegerische Maßnahmen wie für Straßengrundfläche - Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, passiver Lärmschutz, Vermessung und Vermarkung von Grundstücken, Sonstiges (10%) - Nebenkosten: 3,5% Notarkosten, Landesübliche Grunderwerbsteuern (ca. 5 %), Vermessung. Bei ausgeweiteten Neubauprojekten bewegte sich dieser Aufschlag bei ca. 10 % der Gesamtnettabsumme - Hinterlegung mit plausiblen Werten, z.B. generalisierte Bodenrichtwertkarte, Vergleichsprojekte. 	<p>Kein direkter Bezug zum STLK</p>																															
									1.100	1.100.1	1.100.1.010	m²	<p>Grunderwerb</p> <p>Erwerb von Grundstücken</p> <p>- in unbebauten Lagen</p>	<p>Hinterlegung der Kostenberechnung durch grundstücksbezogene Zusammenstellung der Kosten: Getroffene Annahmen zu den Grundstückspreisen sind plausibel zu hinterlegen. Kaufpreiszahlungen (Anteil Grundstück), Notarkosten für den Kaufvertrag, Grunderwerbsteuer (Anteil Grundstück), Wertermittlungsgutachten für den Kauf des Grundstücks unter Position 1.100.3.080.</p>	<p>Kein direkter Bezug zum STLK</p>																								
																1.100.2	1.100.2.010	m²	<p>- in ortsnahen Lagen</p>	<p>siehe Position 1.100.1.010</p>	<p>Kein direkter Bezug zum STLK</p>																		
																						1.100.2	1.100.2.020	m²	<p>Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers</p> <p>- in unbebauten Lagen</p>	<p>siehe Position 1.100.1.010</p>	<p>Kein direkter Bezug zum STLK</p>												
																												1.100.2	1.100.2.030	m²	<p>- in ortsnahen Lagen</p>	<p>siehe Position 1.100.1.010</p>	<p>Kein direkter Bezug zum STLK</p>						
																																		1.100.2	1.100.2.030	m²	<p>- in Baugebieten</p>	<p>siehe Position 1.100.1.010</p>	<p>Kein direkter Bezug zum STLK</p>

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
		1.100.3		Beschreibung Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges				Kein direkter Bezug zum STLK
			1.100.3.010	psch Erwerb von Gebäuden und Anlagen			Pauschale über Anzahl der Gebäude und Anlagen, Vergleichswerte aus vorangegangenen Maßnahmen bzw. Auflistung der Gebäude und Anlagen (z. B. auf Grundlage des Grunderwerbsverzeichnisses konkretisieren), objektbezogene Schätzung	
			1.100.3.020	psch Entschädigungen für Wertminderungen und Nutzungsschäden			einjähriger Aufwuchs (z.B. Getreide), Aufwuchs von Dauerkulturen (Ersatz und Ertragsbeulße), Wald (Marktwert und Hiebsumfalleinschädigung), Ziergehölze (ZierH 2000), Deckungsbeitragsverlust/ Restbetriebsbelastung (durch Flächenverlust bei Eigentums- und Pachtflächen, Gewerbebetrieben), An- und Durchschneidung (Folgekosten durch erhöhten Betriebsaufwand), Umwegeentschädigung, Jagdwertminderung, vorübergehende Inanspruchnahme Schätzung anhand sinnvoller Annahmen aufgrund von Vergleichsprojekten. Die Ermittlung/Schätzung der Pauschalen ist zu begründen.	
			1.100.3.030	psch Entschädigungen für Wertminderungen und Nutzungsschäden (landschaftspflegerische Maßnahmen)			Kosten für die Entschädigungen, die sich aus landschaftspflegerischen Maßnahmen ergeben, z.B. land-/forstwirtschaftlicher Nutzungsausfall, Hiebsumfalleinschädigung	
			1.100.3.040	psch Entschädigungen für passiven Lärmschutz			Schalltechnische Untersuchung liegt vor, Abschätzung anhand Anzahl der Häuserfronten und Geschosse	
			1.100.3.050	psch (Entschädigungen, jeweils inklusive Steuern, Gebühren Abgaben, Notarkosten etc.)			Umzugs- und Betriebsverlagerungskosten (bei selbstgenutztem Eigentum) Schätzung anhand sinnvoller Annahmen aufgrund von Vergleichsmaßnahmen oder Sachverständigengutachten. Die Ermittlung/Schätzung der Pauschalen ist zu begründen.	
			1.100.3.060	psch Kosten Flurbereinigung			entschiedlich Verfahrens- und Ausführungskosten Pauschale im Einzelfall festlegen und begründen, Abstimmung mit zuständiger Behörde	
			1.100.3.070	psch Kosten für die Wertermittlung			Sachverständigengutachten (z.B. Wertermittlungsgutachten zur Kaufpreisbestimmung, Aufwuchsbewertung, Restbetriebsbelastung, Jagdwertminderung), Rechtsanwaltskosten, private Gutachterkosten	
		1.100.4		Vermessung und Vermarkung von Grundstücken				Kein direkter Bezug zum STLK
			1.100.4.010	psch Vermessung und Vermarkung von Grundstücken			Schlussvermessung nach Fertigstellung, Abschätzung Vergleichsmaßnahmen	
		1.100.5		Kampfmittelräumung				Kein direkter Bezug zum STLK
			1.100.5.010	psch Kampfmittelräumung			Hierzu gehören die Kosten für die Räumung des Barfeldes von Blindgängern. Die Ermittlung der Pauschalen hat in Abstimmung mit der zuständigen Fachbehörde zu erfolgen und ist zu begründen.	

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer				
			Einheit	Beschreibung								
2.	2.000	2.000.0	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	Angabe als Pauschale (ca. 5 % der Gesamttobausumme der HG 3-9) bei Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltungsmaßnahmen. Hier enthalten sind z. B.: Baustelleneinrichtung, Bauzäune, Baustelleninformationsschilder. Ingenieurleistungen: technische Ausführungsplanung Brücke	Angabe als Pauschale (ca. 5 % der Gesamttobausumme der HG 3-9) bei Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltungsmaßnahmen. Hier enthalten sind z. B.: Baustelleneinrichtung, Bauzäune, Baustelleninformationsschilder. Ingenieurleistungen: technische Ausführungsplanung Brücke	gespart	LE101 Stand Korrektur 09/13 101 1; 101 2; 101 4; 101 6				
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
									Baubegleitende Leistungen			
2.101	2.101.1	2.101.1.010	psch	Baubegleitende Leistungen				Hier nur investive Baukosten für die Baustelleneinrichtung. Angabe als Pauschale in 5 % der Gesamttobausumme der HG 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 bei Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltungsmaßnahmen. Abweichungen davon sind zu begründen. Baustelle einrichten / räumen; Bauzaun aufstellen, vorhalten, warten, umsetzen und entfernen; Baustelleninformationsschild anfertigen, standsicher aufstellen, unterhalten und abbauen; statischen Nachweis erbringen; Ingenieurleistungen: Ausführungszeichnungen (des bauausführenden AN) herstellen; Beständunterlagen liefern; Lichtbilder über wesentlichen Bauablauf herstellen und liefern; <i>nicht Baustmittel:</i> <i>Burowagen/Baubüro für AG an - abfahren/abbauen, umsetzen vorhalten; Leistungen nach Baustellenverordnung (StGe-Plan, StGe-Ko), Belastungsfahrzeuge bereitstellen, Bohrkörner für Kontrollprüfungen, Materialprobe entnehmen;</i> <i>nicht Baustmittel:</i> 101 307, 101 312, 101 317, 101 322, 101 327, 101 332, 101 337, 101 508, 101 513, 101 518, 101 523, 101 528, 101 707, 101 712, 101 717, 101 722, 101 727, 101 732, 101 737				
				Baubegleitende Leistungen								

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
3.			Beschreibung Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
	3.000		Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
		3.000.0		Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				
			3.000.0.001	psch	Angabe als Pauschale anhand von Vergleichsprojekten (ca. 2% der Gesamtbauaussumme der HG 4, 5, 7-9 bei Neubau, 5 % bei Um-, Ausbau und Erhaltungsmaßnahmen). Geöffnete Annahmen sind zu begründen.	Angabe als Pauschale anhand von Vergleichsprojekten (ca. 2% der Gesamtbauaussumme der HG 4, 5, 7-9 bei Neubau, 5 % bei Um-, Ausbau und Erhaltungsmaßnahmen). Geöffnete Annahmen sind zu begründen.	gespart	
	3.105				Verkehrssicherung an Arbeitsstellen			
		3.105.1			Verkehrssicherung an Arbeitsstellen			
			3.105.1.010	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen		Verkehrssicherung an Arbeitsstellen, Umlenckstrrecken. Schätzung anhand sinnvoller Annahmen aufgrund von Vergleichsprojekten. Die Ermittlung/Schätzung der Pauschalen ist zu begründen Verkehrssicherung aufstellen, vorhalten, umsetzen, durchführen und abbauen; Verkehrsschild für Verkehrssicherung aufstellen, anbringen, umsetzen und beseitigen; Markierungskopf setzen, vorübergehende Markierung herstellen und warten, Sichtzeichen setzen; Abspergerät und Warnleuchte aufstellen, vorhalten, warten, umsetzen und beseitigen; Transportable Lichtsignalanlage aufstellen, vorhalten, warten, umsetzen und beseitigen; Bauliches Leitelement aufstellen, vorhalten, warten, umsetzen und beseitigen; Transportable Schutzeinrichtungen aufstellen, vorhalten, warten, umsetzen und beseitigen; Kontrolle der Arbeitsstellensicherung	105 101, 105 106, 105 111, 105 116, 105 121, 105 131, 105 136, 105 201, 105 206, 105 211, 105 216, 105 221, 105 226, 105 301, 105 306, 105 311, 105 316, 105 321, 105 331, 105 336, 105 401, 105 406, 105 411, 105 501, 105 506, 105 511, 105 601, 105 606, 105 611, 105 616, 105 701, 105 706, 105 711, 105 716, 105 721, 105 801

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung	Beschreibung			STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer	
				Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung		
		Einheit		KKB - NR.				
4.				Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung				
	4.000			Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung				
		4.000.0			Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung			
			4.000.0.001	psch	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung	Schätzung anhand sinnvoller Preisannahmen aufgrund von Vergleichsprojekten. Die Ermittlung/Schätzung der Pauschalen ist zu begründen. Ermittlung über Bodenvolumen (Auf- und Abtrag), Erdbaukosten für Knotenpunkte, Lärmschutzwälle, Erdbecken und Entsorgung sind einzupreisen. Sicherungsbauweisen mit Ausnahme Geotextilien bei HG 7	gespeert	
	4.102				Entsorgung			LB102 Stand Ausgabe 10/12
			4.102.1		Nicht gefährlicher Abfall			102 0; 102 1
				4.102.1.010	t	Nicht gefährlicher Abfall aufnehmen, trennen, laden und entsorgen		102 001, 102 005, 102 105, 102 109, 102 113, 102 117, 102 121, 102 125
			4.102.2		Gefährlicher Abfall			102 0; 102 2
				4.102.2.010	t	Gefährlicher Abfall aufnehmen, trennen, laden und entsorgen		102 009, 102 201, 102 209, 102 217, 102 221
4.103				Bodenerkundung			LB103 Stand Korrektur 06/03	
		4.103.1		Bodenerkundung			103	
			4.103.1.010	psch	Bodenerkundung	Bodenerkundungen im Rahmen der Bauausführung	103 111, 103 116, 103 211, 103 221, 103 311, 103 316, 103 321, 103 326, 103 331, 103 336, 103 341, 103 405, 103 411, 103 416, 103 421, 103 426, 103 431, 103 511, 103 516, 103 521, 103 526, 103 531, 103 611, 103 613, 103 616, 103 621, 103 626, 103 705	

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
4.106	4.106.0			psch	Erdbau			Gelbentwurf (LB 806) Stand 09/13
			4.106.0.010	psch	Vorarbeiten Baugelände abräumen		Entsorgung über 4.102. mit Hecken und Buschwerk roden, Kalkulationsansatz über €/m ²	806 0 806 002, 806 009, 806 012.
			4.106.0.020	psch	Bauliche Anlagen abbrechen			806 052, 806 059, 806 062, 806 069
			4.106.0.030	psch	Bäume fällen und Wurzelstöcke roden			806 019, 806 022, 806 029, 806 032, 806 039, 806 042, 806 049
	4.106.1				Oberboden			806 1
			4.106.1.010	m ³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten			806 102, 806 109, 806 112, 806 132, 806 139
			4.106.1.020	m ³	Oberboden abtragen und beseitigen			806 119, 806 162
			4.106.1.030	m ³	Oberboden gelagert andecken			806 129, 806 142, 806 149, 806 169
			4.106.1.040	m ³	Oberboden liefern und andecken			806 152, 806 159
			4.106.1.050	m ²	Böschung mit Stufen versehen			806 122
	4.106.2				Bodenbewegung			806 2
			4.106.2.010	m ³	Überschüssigen Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und weiterverwenden			806 212 1.1, 806 222
			4.106.2.020	m ³	Überschüssigen Boden der Bodenklasse 6 bis 7 lösen und weiterverwenden			806 212 1.3 - 1.5
			4.106.2.030	m ³	Unbrauchbaren Boden lösen und abfahren			806 219
			4.106.2.040	m ³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen			806 202 1.1, 806 22, 806 232,
			4.106.2.050	m ³	Boden der Bodenklasse 6 bis 7 lösen und einbauen			806 202 1.3-1.5
			4.106.2.060	m ³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und weiterverwenden			806 209 1.1
			4.106.2.070	m ³	Boden der Bodenklasse 6 bis 7 lösen und weiterverwenden			806 209 1.3-1.5
			4.106.2.080	m ³	Boden gelagert einbauen			806 229
			4.106.2.090	m ³	Boden liefern und einbauen			806 242
			4.106.2.100	m ²	Planum herstellen			806 249

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
		4.106.3		Boden- und Untergrundverbesserung				806 3
			4.106.3.010	m³	Untergrundverbesserung		Bodenverbesserungen mit Bindemitteln und Untergrundverbesserungen mit Gesteinsmaterial, Aussagen aus Bodengutachten erforderlich	806 309, 806 312, 806 319, 806 322, 806 329, 806 332, 806 339
		4.106.4		Geotextilien, Geogitter				806 4
			4.106.3.020	m²	Boden verdichten			806 302
			4.106.4.010	m²	Geotextilien, Geogitter herstellen		Geotextil als Trennschicht bzw. Schutzschicht; einschließlich Material einbauen und verdichten, Aussagen aus Bodengutachten erforderlich, ggf. Vorbemessung durchführen, ggf. Vorsatzschale	806 402, 806 409, 806 412, 806 419, 806 422
		4.106.5		Mulden, Gräben				806 5
			4.106.5.010	m	Graben unbefestigt herstellen		erf. Befestigung über 4, 110.1	806 509, 806 519, 806 522, 806 529
		4.106.7		Gabionen				806 7
			4.106.5.020	m	Mulde unbefestigt herstellen		erf. Befestigung über 4, 110.1	806 502, 806 512
			4.106.7.010	m³	Gabionenwand herstellen		Drahtgeflechtbehälter, Drahtgitterbehälter	806 702, 806 709
		4.106.8		Abdichtungen				806 8
			4.106.8.010	psch	Abdichtungen herstellen		Dichtungsschichten, für Erdbecken (RAS-EW), Dichtungsbahnen, Unterboden, Schutz- und Sauberkeitsschichten, geosynthetische Tondichtungsbahnen (GTD)	806 802, 806 809, 806 812, 806 819, 806 822, 806 829, 806 832, 806 839, 806 842, 806 849, 806 852, 806 859
4.108		4.108		Baugruben, Leitungsgräben, Verbau				LB108 Stand Korrektur 10/12
		4.108.1		Baugruben				108 1
			4.108.1.010	m³	Baugrube herstellen		Baugruben nur im Zuge der Entwässerung der Straße, Baugruben für Bauwerke sind in HG 6 enthalten.	108 105, 108 110
			4.108.1.020	m³	Baugrube verfüllen		Baugruben nur im Zuge der Entwässerung der Straße, Baugruben für Bauwerke sind in HG 6 enthalten.	108 115, 108 120
		4.108.2		Leitungsgräben				108 2
			4.108.2.010	m³	Leitungsgraben herstellen		Nur für Leistungen, die von der SBV erbracht werden. Unter HG 9.100 sind Leitungsgräben der Versorgungsunternehmen zu erfassen. Leitungsgräben auch für Schachtbaugruben einschließlich Suchgräben	108 205, 108 210, 108 213, 108 910, 108 215, 108 220,
			4.108.2.020	m³	Leitungsgraben verfüllen		Nur für Leistungen, die von der SBV erbracht werden. Unter HG 9.100 sind Leitungsgräben der Versorgungsunternehmen zu erfassen. Leitungsgräben auch für Schachtbaugruben einschließlich Suchgräben	108 225, 108 236, 108 230, 108 241
		4.108.3		Verbau				108 3
			4.108.3.010	psch	Verbau herstellen und beseitigen		nach statischen und konstruktiven Erfordernissen	108 305, 108 310, 108 312, 108 315, 108 320, 108 325, 108 330, 108 335,

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer							
			Einheit	Beschreibung											
4.109	4.109.1		4.109.1.010	psch	Wasserhaltungsanlage herstellen und beseitigen, einschließlich Stromversorgung			LB109 Stand Ausgabe 10/11							
								Einheit	Beschreibung						
								Wasserhaltung							
								Wasserhaltungsanlagen							
								109							
								109 101, 109 105, 109 109, 109 113, 109 117, 109 123, 109 126, 109 213, 109 217, 109 220, 109 225, 109 227, 109 230, 109 233, 109 237, 109 239, 109 241, 109 246, 109 249, 109 263, 109 401, 109 405, 109 409, 109 413, 109 901, 109 905, 109 909, 109 913, 109 917, 109 921, 109 925, 109 929, 109 933							
								Wasserhaltungsanlagen, Anlagenteile Wasserhaltung, Messanlagen, Sonstiges							
4.110	4.110.2		4.110.2.010	psch	Bachumleitung, Fangedamm beseitigen			109 3							
								4.110.2.020	psch	Fangedamm herstellen und beseitigen					
								Entwässerung von Straßen							
								Mulden- und Grabenbefestigung							
								110 1							
								110 105							
								110 113, 110 117							
								110 123, 110 125, 110 127, 110 138,							
								110 2							
								110 217							
110 222, 110 224, 110 227, 110 358															
110 231, 110 237															

Hauptgruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLZuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
		KBK - NR.	Einheit Beschreibung				
	4.110.3		Rohrleitungen				110 3
		4.110.3.010	m Entwässerungsrohrleitungen abbrechen			alle Rohrmaterialien	110 303, 110 305,
		4.110.3.020	m Rohrleitung herstellen, bis DN 250			aus Steinzeug, Kunststoff einschließlich Rohranschlüsse und Schachtdanschlüsse herstellen, Formstücke einbauen, Leitungszone verfüllen und verdichten,	110 328 1.1, 110 332 1.1-1.2, 110 342 3.01-3.04, 110 360 1.01-1.06, 110 362, 110 367, 110 354 1.1, 110 356 1.1-1.2,
		4.110.3.030	m Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500			aus Beton, Steinzeug, Kunststoff einschließlich Rohranschlüsse und Schachtdanschlüsse herstellen, Formstücke einbauen, Leitungszone verfüllen und verdichten	110 318 1.1-1.3, 110 328 1.2-1.4, 110 332 1.3-1.6, 110 342 3.05-3.07, 110 360 1.07-1.11, 110 367, 110 372 110 352, 110 354 1.2-1.4, 110 356 1.3-1.5, 110 350
		4.110.3.040	m Rohrleitung herstellen, DN 600 bis 1000			aus Beton, Steinzeug, Kunststoff einschließlich Rohranschlüsse und Schachtdanschlüsse herstellen, Formstücke einbauen, Leitungszone verfüllen und verdichten	110 318 1.4-1.8, 110 328 1.5-1.6, 110 342 3.08-3.12, 110 360 1.12-1.16, 110 367, 110 372 110 354 1.5-1.6,
		4.110.3.050	m Rohrleitung herstellen, ab DN 1000			aus Beton einschließlich Rohranschlüsse und Schachtdanschlüsse herstellen, Formstücke einbauen, Leitungszone verfüllen und verdichten	110 318, 110 342, 110 360, 110 367, 110 372
	4.110.4		Schächte				110 4
		4.110.4.010	Stck Schacht abbrechen einschließlich Erarbeiten			einschließlich verfüllen	110 402, 110 407, 110 409
		4.110.4.020	Stck Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung			Fertigteilschächte für Sickerleitungen, einschließlich Schachtfundament, Schachtunterteil, Schachtfertigteil, Auflageringe; Schachtabdeckung; Schachtdanschlüsse herstellen	110 241, 110 247, 110 360, 110 413, 110 418, 110 424, 110 428, 110 433, 110 438, 110 443, 110 446, 110 452, 110 455, 110 415, 110 421,
	4.110.5		Straßenabläufe				110 5
		4.110.5.010	Stck Straßenabläufe beseitigen einschließlich Erarbeiten			einschließlich verfüllen	110 504, 110 507, 110 511
		4.110.5.020	Stck Straßenabläufe herstellen einschließlich Aufsätze und Anschlusseleitungen			einschließlich Aufsätze, Anschlussleitung und Rohranschluss	110 313, 110 360, 110 513, 110 521, 110 525, 110 529, 110 515,
		4.110.5.030	m Schlitz- oder Kastenninne liefern und setzen				110 541, 110 545, 110 547, 110 549
		4.110.5.040	Stck Straßenabläufe anpassen				110 533
	4.110.6		Rohrvortrieb				110 6
		4.110.6.010	m Leitung durch Vortrieb herstellen einschließlich sämtlicher Nebenleistungen				110 605, 110 607, 110 610, 110 615

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			Einheit	Beschreibung				
5.	5.000			Oberbau				
		5.000.0	psch	Oberbau	Länge X Breite X €/m ² mit Begründung der getroffenen Annahme aufgrund von Vergleichsprojekten. Knotenpunkte sind mit einzurechnen.	gesperrt		
		5.000.0.001		Oberbau	Länge X Breite X €/m ² mit Begründung der getroffenen Annahme aufgrund von Vergleichsprojekten. Knotenpunkte sind mit einzurechnen. Bei Erhaltungsmaßnahmen differenzierte Betrachtung der Einzelleistungen erforderlich.			
5.112				Schichten ohne Bindemittel			LB112 Stand Ausgabe 06/14	
		5.112.0	m ³	Vorarbeiten Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, alle Arten von Baustoffgemischen			112 0 112 004, 112 008, 112 018, 112 029, 112 034	
		5.112.1	m ³	Bankett abtragen einschließlich Vegetationsdecke			112 039, 112 043	
		5.112.1	m ³	Frostschutzschichten Frostschutzschicht herstellen			112 1 112 108, 112 113, 112 118	
		5.112.1	m ³	Schicht aus frostunempfindlichen Material herstellen			112 123, 112 128	
		5.112.2	m ²	Kies- und Schottertragschichten Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 15 cm			112 2 112 208 4.1, 112 219 4.1, 112 214, 112 223, 112 228	
		5.112.2	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 20 cm			112 208 4.2, 112 219 4.2, 112 214, 112 223, 112 228	
		5.112.2	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 25 cm			112 219 4.3, 112 214, 112 223, 112 228	
		5.112.2	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 30 cm			112 208 4.3, 112 219 4.4, 112 214, 112 223, 112 228, 112 234 1.1	
		5.112.2	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke ...cm			112 208 4.9, 112 219 4.9, 112 214, 112 223, 112 228, 112 234 1.9	
		5.112.3	m ²	Deckschichten ohne Bindemittel Deckschicht ohne Bindemittel herstellen, Einbaudicke 3 bis 5 cm			112 3 112 308, 112 314	
		5.112.3	m ²	Deckschicht ohne Bindemittel herstellen, Einbaudicke ... cm			112 308, 112 314	

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK -NR.	Einheit				
		5.112.4		Weitere Schichten ohne Bindemittel				112 4
			5.112.4.010	m ²	Schicht aus Schotterrasen herstellen			112 408
		5.112.9		Sonstiges				112 9
			5.112.9.010	psch	Erschwernisse durch Einbauten			112 902
			5.112.9.020	m ³	Bankette herstellen			112 907, 112 912, 112 917, 112 922
5.113				Asphaltbauweisen				LB113 Stand
		5.113.0		Vorarbeiten				Korrektur 06/14
			5.113.0.010	m ²	Asphalt fräsen	Aussagen und Kosten zum Fahrbahnaufbruch – insbesondere asphalt- und pechhaltige Schichten		113 0
			5.113.0.020	m ²	Pechhaltige Befestigung lösen und aufnehmen			113 005, 113 008, 113 038
			5.113.0.030	m ²	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen			113 018, 113 0223
		5.113.1		Asphalttragschicht				
			5.113.1.010	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm			113 027, 113 032
								113 1
								113 103 2.6, 113 119 2.6, 113 138 2.5, 113 148 2.5, 113 166 2.2, 113 178 2.3, 113 113, 113 123, 113 133, 113 143, 113 153, 113 163, 113 173, 113 183, 113 188
			5.113.1.020	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm			113 108 2.5, 113 118 2.5, 113 138 2.4, 113 148 2.4, 113 168 2.1, 113 178 2.2, 113 113, 113 123, 113 133, 113 143, 113 153, 113 163, 113 173, 113 183, 113 188
			5.113.1.030	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 14 cm			113 108 2.3, 113 118 2.3, 113 138 2.2, 113 148 2.2, 113 178 2.1, 113 113, 113 123, 113 133, 113 143, 113 153, 113 163, 113 173, 113 183, 113 188

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
		KBK -NR.	Einheit	Beschreibung			
		5.113.1.040	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 18 cm		Anzuwenden für: AC 32 TS; AC 22 TS;	113 109 2.2, 113 119 2.2, 113 113, 113 123
		5.113.1.050	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 22 cm		Anzuwenden für: AC 32 TS; AC 22 TS;	113 109 2.1, 113 119 2.1, 113 113, 113 123
		5.113.1.060	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudickecm		Für individuelle Schichtdicke	113 108, 113 118, 113 137, 113 148, 113 167, 113 178, 113 113, 113 123, 113 133, 113 143, 113 153, 113 163, 113 173, 113 183, 113 188
	5.113.2			Asphaltbinder			113 2
		5.113.2.010	m ²	Asphaltbinderschicht herstellen, Einbaudicke 5 cm		Anzuwenden für: AC 16 BS; AC 16 BN	113 209 2.4, 113 229 2.1, 113 214, 113 224, 113 234
		5.113.2.020	m ²	Asphaltbinderschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm		Anzuwenden für: AC 22 BS; AC 16 BS	113 208 2.2, 113 209 2.2, 113 214, 113 224, 113 234
		5.113.2.030	m ²	Asphaltbinderschicht herstellen, Einbaudicke ...cm		Für individuelle Schichtdicke	113 208 2.9, 113 209 2.9, 113 229 2.9, 113 214, 113 224, 113 234
	5.113.3			Asphaltdeckschichten			113 3, 113 4, 113 5, 113 6
		5.113.3.010	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton im Fahrbahnbereich herstellen		Anzuwenden für: AC 16 DS; AC 11 DS; AC 8 DS; AC 8 DN; AC 11 DN; AC 8 DN	113 308, 113 313, 113 318, 113 323, 113 328, 113 333, 113 338, 113 343, 113 348, 113 353
		5.113.3.020	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton, in Geh- und Radwegen und ländlichen Wegen herstellen		Anzuwenden für: AC 11 DN; AC 8 DN; AC 8 DL; AC 5 DL;	113 358, 113 363, 113 363, 113 373
		5.113.3.030	m ²	Deckschicht aus Splittmastixasphalt herstellen		Anzuwenden für: SMA 11 S; SMA 8 S; SMA 8 N; SMA 5 S; SMA 5 N;	113 408, 113 413, 113 418, 113 423, 113 428, 113 433, 113 443, 113 453
		5.113.3.040	m ²	Deckschicht aus Gussasphalt herstellen		Anzuwenden auf Verkehrsflächen und Bauwerken: MA 11 S; MA 8 S; MA 5 S; MA 11 N; MA 8 N; MA 5 N;	113 607, 113 612, 113 617, 113 622, 113 627, 113 632, 113 637, 113 642, 113 647, 113 652, 113 657, 113 662
		5.113.3.050	m ²	Deckschicht aus offenporigem Asphalt herstellen		Einschließlich Abdichtung der Unterlage Anzuwenden für PA 11; PA 8; PA 8+PA 16= zweischichtig	113 507, 113 512, 113 517, 113 522
	5.113.7			Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)			113 7
		5.113.7.010	m ²	Oberflächenbehandlung OB, DSK, DSH-V herstellen		Anzuwenden für: OB-eA, OB-dA, OB-dO; DSK 8; DSK 5; DSK 3; DSH-V 8; DSH-V 5	113 727, 113 732, 113 737, 113 742, 113 747, 113 752, 113 757, 113 762, 113 767, 113 772, 113 777

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
		5.113.8		Beschreibung Weitere Asphaltbauweisen				113 8
			5.113.8.010	Asphalttragdeckschicht herstellen				113 822, 113 827
			5.113.8.020	Pechhaltige Fundationsschicht einbauen				113 837, 113 842, 113 847, 113 862, 113 862
		5.113.9		Sonstiges				113 9
			5.113.9.010	Nähte und Fugen herstellen				113 9
5.114				Betonbauweisen				LB114 Stand Ausgabe 06/14
		5.114.0		Vorarbeiten				114 0
			5.114.0.010	Betondecke aufbrechen und aufnehmen, inklusive schneiden				114 001, 114 005, 114 009, 114 014
			5.114.0.020	Betondecke entspannen				114 019
			5.114.0.030	Tragschicht mit hydraulischen Bindemittel aufbrechen und aufnehmen				114 029, 114 039
			5.114.0.040	Vorhandene Unterlage reinigen				114 049
			5.114.0.050	Pechhaltige Tragschicht mit hydraulischen Bindemittel aufbrechen und aufnehmen				114 034
			5.114.0.060	Einbauteile anpassen, Erschwernisse infolge Einbauten				114 054, 114 059
		5.114.1		Tragschichten mit hydraulischem Bindemittel				114 1
			5.114.1.010	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke 15 cm				114 106 3.1, 114 109 3.1, 114 114, 114 119, 114 124, 114 159
			5.114.1.020	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke 20 cm				114 106 3.3, 114 109 3.3, 114 114, 114 119, 114 124, 114 159
			5.114.1.030	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke 25 cm				114 106 3.3, 114 109 3.3, 114 114, 114 119, 114 124, 114 159
			5.114.1.040	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke ...cm				815 106, 114 109, 114 114, 114 119, 114 124, 114 159
			5.114.1.050	Hydraulisch gebundene Tragschicht herstellen				114 129, 114 139, 114 119, 114 159

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			Einheit	Beschreibung				
		5.114.2		Betondecken				114 2
			5.114.2.010	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 20-24 cm		enthält Zwischenschichten aus Vliesstoff herstellen, Betonstahleinlagen einbauen, Plattennummerierung.	114 209, 114 214 3.8-3.6, 114 219 3.1-3.3, 114 224 3.5-3.8, 114 234, 114 229, 114 244
			5.114.2.020	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 25-26 cm		enthält Zwischenschichten aus Vliesstoff herstellen, Betonstahleinlagen einbauen, Plattennummerierung.	114 209, 114 214 3.4-3.5, 114 224 3.3-3.4, 114 234, 114 229, 114 244
			5.114.2.030	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 27-28 cm		enthält Zwischenschichten aus Vliesstoff herstellen, Betonstahleinlagen einbauen, Plattennummerierung.	114 209, 114 214 3.2-3.3, 114 224 3.2, 114 234, 114 229, 114 244
			5.114.2.040	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 30 cm		enthält Zwischenschichten aus Vliesstoff herstellen, Betonstahleinlagen einbauen, Plattennummerierung.	114 209, 114 214 3.3, 114 224 3.1, 114 234, 114 229, 114 244
			5.114.2.050	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke ... cm		enthält Zwischenschichten aus Vliesstoff herstellen, Betonstahleinlagen einbauen, Plattennummerierung.	114 209, 114 214, 114 219, 114 224, 114 234, 114 229, 114 239, 114 244
			5.114.2.060	m ²	Betondecke nachbehandeln			114 239
		5.114.3			Fugen			114 3
			5.114.3.010	psch	Fugen herstellen		Schätzung anhand sinnvoller Annahmen aufgrund von Vergleichsprojekten. Die Ermittlung/Schätzung der Pauschalen ist zu begründen. Berücksichtigt Längs-/Querscheinfugen und -pressfugen sowie Raumfugen bei Betonbauweisen.	114 306, 114 311, 114 316, 114 321, 114 326, 114 331
		5.114.4			Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)			114 4
			5.114.4.010	psch	Bauliche Erhaltung		Ermittlung und Begründung der Mengen; Beschreibung der Maßnahmen; bei reinen Maßnahmen der baulichen Erhaltung wird Kostenberechnung auf Basis der jeweiligen Stlk-Positionen empfohlen.	114 411, 114 416, 114 421, 114 426, 114 431, 114 434, 114 436, 114 441, 114 446, 114 452, 114 454, 114 456, 114 457, 114 462, 114 464, 114 468, 114 472, 114 476, 114 478, 114 485, 114 484
		5.114.5			Weitere Bauweisen mit hydraulischem Bindemittel			114 5
			5.114.5.010	m	Betonspunweg herstellen		Nachbehandlung zusätzlich bei 5.114.2.060 berücksichtigen	114 506
			5.114.5.020	m ²	Walzbetontragschicht herstellen		Dicke ist anzugeben	114 521, 114 526

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer			
			KBK - NR.	Einheit							
5.115			Beschreibung					LB115 Stand Korrektur 10/11			
			Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen								
			5.115.1						Pflaster	Alle Arten- Großpflaster, Kleinpflaster, Mosakpflaster, Pflaster aus Beton, Aufnehmen der Schicht ohne Bindemittel unter 5.112.0.010; mit Tragschicht unter 5.114.0.030	115 0; 115 1 115 001, 115 005
			5.115.1.010	m ²					Pflaster aufnehmen und verwerten		
			5.115.1.020	m ²					Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen		115 105, 115 110, 115 115,
			5.115.1.030	m ²					Pflasterdecke mit Natursteinen/Klinker herstellen		115 125, 115 131, 115 135, 115 141, 115 146, 115 151, 115 161, 115 166, 115 170,
			5.115.1.040	psch					Taktile Leiteinrichtungen herstellen		
			5.115.2						Platten	Pflastersteine, Blindleitsysteme	115 0; 115 2
			5.115.2.010	m ²					Platten aufnehmen und verwerten	Platten aus Beton, Naturstein, Aufnehmen der Schicht ohne Bindemittel unter 5.112.0.010; mit Tragschicht unter 5.114.0.030	115 015, 115 020
			5.115.2.020	m ²					Plattenbelag mit Platten aus Beton herstellen		115 201, 115 211
			5.115.3						Borde		115 0; 115 3
			5.115.3.010	m					Borde aufnehmen und verwerten		115 025
			5.115.3.020	m					Hochbordsteine aus Beton setzen		115 305, 115 310 1.01-1.04
			5.115.3.030	m					Tiefbordsteine aus Beton setzen		115 305, 115 310 1.05-1.08, 115 310 1.09-1.10
			5.115.3.040	m					Flachbordsteine aus Beton setzen		115 305, 115 310 1.11-1.14
5.115.3.050	m	Bordsteine aus Naturstein setzen		115 305, 115 315							
5.115.4		Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster		115 0; 115 4							
5.115.4.010	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflaster aufnehmen und verwerten	aus Beton, Betonformsteinen, Naturstein, Pflasterklinker, Aufnehmen der Schicht ohne Bindemittel unter 5.112.0.010; mit Tragschicht unter 5.114.0.030 Rasengittersteine	115 030, 115 035, 115 040, 115 045, 115 050							
5.115.4.020	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflastersteinen aus Beton herstellen	entsprechend Anpassung an Einbauten, zuzüglich Dehnungsfugen und Fugenverfüllung STLK- 115 5	115 405, 115 420, 115 430, 115 440, 115 445							
5.115.4.030	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflastersteinen aus Naturstein herstellen	entsprechend Anpassung an Einbauten, zuzüglich Dehnungsfugen und Fugenverfüllung STLK- 115 5	115 410, 115 415, 115 425, 115 430, 115 435, 115 445, 115 450							
5.115.5		Sonstiges		115 9							
5.115.5.010	psch	Fläche aus Rasensteinen, Böschungstreppe und Böschungsbefestigung herstellen		115 911, 115 916, 115 921, 115 926, 115 930							

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
6.			Beschreibung Konstruktiver Ingenieurbau					
	6.000			Konstruktiver Ingenieurbau				Bezug wird erst mit Bauwerksentwurf zu mehreren STLK-LB hergestellt
	6.000.0			Konstruktiver Ingenieurbau				
				Brücken	Pauschal mit Begründung der getroffenen Annahme aufgrund von Vergleichsprojekten. Großbauwerke sind zusätzlich gesondert auszuweisen und in Hinblick auf ihre Dimensionierung mit €/m ² (Breite zw. Geländern) bzw. €/m anzugeben. Die Pauschale beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Lärmschutzwände auf Brücken sind bei Brücken zu berücksichtigen.	€/m ² Brückenfläche für jedes einzelne Bauwerk mit Begründung der getroffenen Annahmen, insbesondere in Hinblick auf die Dimensionierung des Bauwerkes. Die Pauschale beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Lärmschutzwände auf Brücken sind bei Brücken zu berücksichtigen.	gesperrt	
			Tunnel	Pauschal mit Begründung der getroffenen Annahme aufgrund von Vergleichsprojekten. Großbauwerke sind zusätzlich gesondert auszuweisen und in Hinblick auf ihre Dimensionierung mit €/m ² bzw. €/m anzugeben. + Pauschale für Technische Ausrüstung für Tunnel (Lufttechnische Anlagen; Starkstromanlagen; Fernmelde- oder informationstechnische Anlagen; Nutzungsspezifische Anlagen; Automation von Ingenieurbauwerken) + Pauschale für Betriebsgebäude und Rückhaltebecken. Die Pauschale beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind.	€/m mit Begründung der getroffenen Annahmen in Hinblick auf die Dimensionierung des Bauwerkes + Pauschale für Technische Ausrüstung für Tunnel (Lufttechnische Anlagen; Starkstromanlagen; Fernmelde- oder informationstechnische Anlagen; nutzungsspezifische Anlagen; Automation von Ingenieurbauwerken) + Pauschale für Betriebsgebäude und Rückhaltebecken. Die Pauschale beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind.	gesperrt		
			6.000.0.001	psch	6.000.0.001			
			6.000.0.002	psch	6.000.0.002			
			6.000.0.003	psch	6.000.0.003	Wände		
			6.000.0.004	psch	6.000.0.004	Sonstige Bauwerke		

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
	6.100			Brücken				Bezug wird erst mit Bauwerksentwurf zu mehreren STLK-LB hergestellt
		6.100.1		Brücken				
			6.100.1.010	m ²	Bauwerk (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Brücke über den A- Bach, BW 0-2 Grünbrücke B-Stadt) herstellen	€/m ² Brückenfläche für jedes einzelne Bauwerk mit Begründung der getroffenen Annahmen, insbesondere in Hinblick auf die Dimensionierung des Bauwerkes. Die Pauschale beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Lärmschutzwände auf Brücken sind bei Brücken zu berücksichtigen.	Der Ansatz beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Lärmschutzwände auf Brücken sind bei Brücken zu berücksichtigen. Die Begründung der getroffenen Annahmen soll aufgrund von Ver- gleichsprojekten erfolgen sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte, die in der Kostenberechnung zu dokumentieren sind: Baustelleneinrichtung Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Gründung Flach-/Tiefgründung, Bodenverbesserung) Unterbauten (Kasten-WL, hochgesetztes WL, Pfeiler, Anzahl Stützen, größte Einzelstützweite, einschl. Leitungsverlegung) Überbau (einschl. Lager, Übergangskonstruktionen, Geländer, Fahrbahnbelege /-abdichtung, Übersteigschutz, ggf. Korrosions- und Oberflächenschutz, Entwässerung, passive Schutzzeineinrichtungen, weitere Ausstattungen) Rückbau des Bestandsbauwerkes (einschließlich Entsorgung) Baubehelfe (Traggerüste, Lehtgerüste, Verbauten, Behelfsbrücken, Spundwände, Wasserhaltung) Schutzwände (Lärmschutzwand, Irritationschutzwand auf BW mit Höhenangabe, etc.) Gestaltungsleistungen (Verblendungen, Sichtflächenbearbeitung) Technische Bearbeitung Bauwerkshinterfüllung	

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
6.200	6.200.1			Beschreibung Tunnel				Bezug wird erst mit Bauwerksentwurf zu mehreren STLK-LB hergestellt
			6.200.1.010	m	Tunnel in bergmännischer Bauweise (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, 1, Tunnel A-Stadt) herstellen	€/m mit Begründung der getroffenen Annahmen in Hinblick auf die Dimensionierung des Bauwerkes	Der Ansatz beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Die Begründung der getroffenen Annahme soll aufgrund von Vergleichsprojekten erfolgen sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte, die in der Kostenberechnung zu dokumentieren sind: Baustelleneinrichtung Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Baugruben, Voreinschnitte, Tunnelausbruch, Wasserhaltung Gründung Rohrschirme, Ausbruchsicherungen, Spritzbetonschale Tunnelinnenschale, Portale (einschl. Abdichtung, Fugen, weitere Ausstattungen) Gerüste, Schalwagen, Abbruch Innenausbau, Straßenaufbau (Lärmschutzbekleidungen etc.) Entwässerung, Rückhaltebecken (Rohbau) Rettungsstellen/Querschläge Pannenbuchten Betriebsgebäude (Rohbau)	
			6.200.1.020	m	Tunnel in offener Bauweise (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Tunnel A-Stadt, auch Lärmschutzgalerien oder Landschaftstunnel) herstellen	€/m mit Begründung der getroffenen Annahmen in Hinblick auf die Dimensionierung des Bauwerkes	Der Ansatz beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Die Begründung der getroffenen Annahme soll aufgrund von Vergleichsprojekten erfolgen sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte, die in der Kostenberechnung zu dokumentieren sind: Baustelleneinrichtung Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Baugruben, Voreinschnitte, Tunnelausbruch, Wasserhaltung Gründung Baugrubensicherungen, Auftriebssicherungen, Spritzbetonschale Stahlbetonrahmen, Tunnelinnenschale, Portale (einschl. Abdichtung, Fugen, weitere Ausstattungen) Gerüste, Schalwagen, Abbruch Innenausbau, Straßenaufbau (Lärmschutzbekleidungen etc.) Entwässerung, Rückhaltebecken (Rohbau) Rettungsstellen/Querschläge Pannenbuchten Bauwerks hinterfüllung Betriebsgebäude (Rohbau)	

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer						
			<table border="1"> <tr> <th>KBK - NR.</th> <th>Einheit</th> <th>Beschreibung</th> </tr> <tr> <td>6.200.1.030</td> <td>m</td> <td>Trogbauwerk(mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Trog A-Stadt) herstellen</td> </tr> </table>	KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	6.200.1.030	m	Trogbauwerk(mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Trog A-Stadt) herstellen		<p>€/m mit Begründung der getroffenen Annahmen in Hinblick auf die Dimensionierung des Bauwerkes</p>	<p>Der Ansatz beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Die Begründung der getroffenen Annahme soll aufgrund von Vergleichsprojekten erfolgen sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte, die in der Kostenberechnung zu dokumentieren sind: Baustelleneinrichtung Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung Gründung Baugrubensicherungen, Ausbruchsicherungen, Spitzbetonschale Stahlbetontrög (einschl. Abdichtung, Fugen, weitere Ausstattungen) Gerüste, Schuttwagen, Abbruch Innenausbau, Strakenaufbau (Lärmschutzbekleidungen etc.) Entwässerung, Rückhaltebecken (Rohbau) Pannenbuchten</p>	
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung											
6.200.1.030	m	Trogbauwerk(mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Trog A-Stadt) herstellen											
			<table border="1"> <tr> <th>KBK - NR.</th> <th>Einheit</th> <th>Beschreibung</th> </tr> <tr> <td>6.200.1.040</td> <td>psch</td> <td>Technische Ausrüstung von Tunneln inkl. Betriebsgebäude und technische Ausrüstung von Rückhaltebecken</td> </tr> </table>	KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	6.200.1.040	psch	Technische Ausrüstung von Tunneln inkl. Betriebsgebäude und technische Ausrüstung von Rückhaltebecken		<p>Pauschale für Technische Ausrüstung für Tunnel (Lufttechnische Anlagen, Starkstromanlagen; Fernmelde-oder informationstechnische Anlagen; nutzungsspezifische Anlagen; Automation von Ingenieurbauwerken) + Pauschale für Betriebsgebäude und Rückhaltebecken. Die Pauschale beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind.</p>	<p>Die Begründung der getroffenen Annahme soll aufgrund von Vergleichsprojekten erfolgen sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte: Betriebsgebäude (Zentrale Anlage) Abwasseranlagen (z.B. Pumpanlagen; Druckerhöhungsanlagen) Lufttechnische Anlagen (Tunnellüftung inkl. Messeinrichtung) Starkstromanlagen (Energieversorgung des Tunnels) Fernmelde- oder informationstechnische Anlagen (Notruf, Kommunikationseinrichtungen) Automation von Ingenieurbauwerken (Leittechnik) Nutzungsspezifische oder verfahrenstechnische Anlagen (Sicherheitseinrichtungen, Anlage zur Tunnelstörung) Gebäudeautomation Beleuchtung von Tunneln</p>	
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung											
6.200.1.040	psch	Technische Ausrüstung von Tunneln inkl. Betriebsgebäude und technische Ausrüstung von Rückhaltebecken											
			<table border="1"> <tr> <th>KBK - NR.</th> <th>Einheit</th> <th>Beschreibung</th> </tr> <tr> <td>6.300</td> <td></td> <td>Wände</td> </tr> </table>	KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	6.300		Wände				Bezug wird erst mit Bauwerksentwurf zu mehreren STLK-LB hergestellt
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung											
6.300		Wände											
			<table border="1"> <tr> <th>KBK - NR.</th> <th>Einheit</th> <th>Beschreibung</th> </tr> <tr> <td>6.300.1</td> <td>m²</td> <td>Stützwand Stützwand herstellen</td> </tr> </table>	KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	6.300.1	m ²	Stützwand Stützwand herstellen				
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung											
6.300.1	m ²	Stützwand Stützwand herstellen											

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			Einheit	Beschreibung				
		6.300.2	KBK - NR.	Einheit	Beschreibung			
			6.300.2.010	m ²	Lärmschutzwand herstellen		Der Ansatz beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Die Begründung der getroffenen Annahme soll aufgrund von Vergleichsprojekten erfolgen sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte, die in der Kostenberechnung zu dokumentieren sind: - Gründungen/Verankerung - Lärmschutzwände - Lärmschutzsteilwände - Schallsorbierende Bekleidungen - Höhe - Material	
		6.300.3	6.300.3.010	m ²	Irritationsschutzwand Irritationsschutzwand im Zuge der Strecke herstellen		Der Ansatz beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Die Begründung der getroffenen Annahme soll aufgrund von Vergleichsprojekten erfolgen sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte, die in der Kostenberechnung zu dokumentieren sind: - Gründungen/Verankerung - Irritationsschutzwand - Höhe - Material	
		6.400			Sonstige Bauwerke			Bezug wird erst mit Bauwerksentwurf zu mehreren STLK-LB hergestellt
		6.400.1	6.400.1.010	psch	Sonstige Bauwerke Bauwerk (mit genauer Bezeichnung) herstellen		Der Ansatz beinhaltet alle Kosten, die mit der Herstellung des Bauwerkes verbunden sind. Die Begründung der getroffenen Annahme soll aufgrund von Vergleichsprojekten erfolgen, sowie unter Beachtung folgender Unterpunkte, die in der Kostenberechnung zu dokumentieren sind: - Gründungen - Tragkonstruktion - Schilderbrücken, Regenrückhaltebecken und Regenklärbecken in Betonbauweise.	
			6.400.1.020	psch	Kleinbauwerke herstellen		Amphibienschutzanlagen nach MAMs, Ein- und Auslaufbauwerke bei Erdbecken (Erdbau bei HG 4), Pump- und Kleinkläranlagen, Öl- und Benzinabscheider etc.	

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer	
			Einheit	KBK - NR.					
7.	7.000	7.000.0		Beschreibung					
				Landschaftsbau					
				Landschaftsbau					
				Landschaftsbau					
			7.000.0.001	psch	Der Landschaftsbau umfasst inhaltlich die LB 104 und 107. Angabe als Pauschale, (5 % auf die Gesamttobausumme ohne HG 1 und 6). Ermittlung z.B. über den Grunderbsatz multipliziert mit einem durchschnittlichen Preis für Bepflanzungsmaßnahmen plus Zuschlag für Großgehölze. Einzurechnen sind sämtliche Kosten der Herstellung. Annahmen sind zu begründen. Kosten für bauliche Vermeidungsmaßnahmen wie Landschaftsbrücken etc. sind beim konstruktiven Ingenieurbau anzugeben und entsprechend zu kennzeichnen.	Der Landschaftsbau umfasst inhaltlich die LB 104 und 107. Angabe als Pauschale, (5 % auf die Gesamttobausumme ohne HG 1 und 6). Ermittlung z.B. über den Grunderbsatz multipliziert mit einem durchschnittlichen Preis für Bepflanzungsmaßnahmen plus Zuschlag für Großgehölze. Einzurechnen sind sämtliche Kosten der Herstellung. Annahmen sind zu begründen. Kosten für bauliche Vermeidungsmaßnahmen wie Landschaftsbrücken etc. sind beim konstruktiven Ingenieurbau anzugeben und entsprechend zu kennzeichnen.	Unter dieser Position sind alle Gehölzlieferungen von A-Z anzugeben, die als strauchartige Gehölze (z.B. Jungpflanzen, Heister, Strauch, Spolier) bezeichnet werden. Dabei ist bei den Kostenangaben von den üblicherweise verwendeten Gehölzpreisen und -qualitäten auszugehen. Die Annahmen sind zu beschreiben und die Pauschale damit zu begründen.	104 002-1.01 bis 1.09; 104 004-1.01 bis 1.04; 104 006-1.01 bis 1.04; 104 007-1.1 bis 1.4; 104 016-1.1 bis 1.4; 104 018-1.01 bis 1.06; 104 020 bis 104 022; 104 024-1.1 bis 1.4; 104 026-1.1 bis 1.3; 104 028 bis 104 104; 104 106-1.01 bis 1.11, 104 108; 104 110-1.1 bis 1.2; 104 112 bis 104 124; 104 126 bis 104 138; 104 139 bis 104 141; 104 142 bis 104 143; 104 146-1.01 bis 1.05; 104 150 bis 104 206; 104 208-1.01 bis 1.04; 104 212 bis 104 222; 104 302 bis 104 324; 104 328 bis 104 410; 104 114 bis 104 420; 104 422-1.1 bis 1.3; 104 424-1.1 bis 1.3; 104 426-1.04 428-1.1 bis 1.4; 104 429 bis 104 432; 104 446 bis 104 447; 104 502-1.01 bis 1.06; 104 504-1.01 bis 1.07; 104 506 bis 104 514; 104 520 bis 104 548; 104 602-1.1 bis 1.2; 104 604 bis 104 626; 104 630-1.1 bis 1.4; 104 632-1.1 bis 1.4; 104 634-1.01, 104 636; 104 638 bis 104 641; 104 640 bis 104 702; 104 704-1.01 bis 1.04; 104 708-1.01 bis 1.04; 104 710-1.01; 104 714 bis 716; 104 722 bis 104 724	
7.104	7.104.0	7.104.0.010							
				Pflanzenlieferung					
			7.104.0.010	psch	Pflanzenlieferung strauchartige Gehölze liefern				

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit	Beschreibung			
			7.104.0.020	Stck	Hochstämme liefern		Unter dieser Position sind alle Gehölzlieferungen von A-Z anzugeben, die als Hochstamm (z.B. Hochstamm, Alleebaum) bezeichnet werden. Dabei ist bei den Kostangaben von den üblicherweise verwendeten Gehölzpreisen und -qualitäten für die jeweilige Art auszugehen. Die Annahmen sind zu beschreiben und der Stückpreis damit zu begründen.	104 002-1.09 bis 1.12, 104 004-1.05 bis 1.10, 104 006, 104 008-1.05 bis 1.10, 104 010 bis 104 012, 104 016-1.5 bis 1.6, 104 024-1.5 bis 1.6, 104 026-1.5 bis 1.5, 104 106-1.12 bis 1.13, 104 110-1.3, 104 126, 104 140 bis 104 142, 104 148-1.06, 104 208-1.05 bis 1.10, 104 210, 104 224, 104 326, 104 412, 104 422-1.4 bis 1.5, 104 424-1.4 bis 1.5, 104 428-1.5 bis 1.8, 104 430 bis 104 434, 104 446-1.4 bis 1.5, 104 448, 104 502-1.07 bis 1.12, 104 504-1.07 bis 1.13, 104 516, 104 518, 104 602-1.3 bis 1.4, 104 630-1.5 bis 1.8, 104 632-1.5 bis 1.8, 104 634 -1.02 bis 1.03, 104 638-1.5 bis 1.8, 104 704-1.05 bis 1.10, 104 706, 104 708-1.05 bis 1.10, 104 710-1.02 bis 1.07, 104 712, 104 718, 104 720
			7.104.0.030	psch	Staudenpflanzen, Wasserpflanzen liefern		Unter dieser Position sind alle Lieferungen von Stauden und Wasserpflanzen des Abschnittes 104.8 anzugeben. Dabei ist bei den Kostangaben von den üblicherweise verwendeten Pflanzenpreisen und Qualitäten für die jeweilige Art auszugehen. Die Annahmen sind zu beschreiben und die Pauschale damit zu begründen.	104.8

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer			
			KBK - NR.	Einheit							
7.107	7.107	7.107.0		Landwirtschaftsbauarbeiten				LB107 Stand			
				Vorarbeiten, Baufeldvorbereitung				Korrektur-10/11			
								107 0			
					7.107.0.010	psch	Vorarbeiten, Baufeldvorbereitung				107 001 bis 107 027
					7.107.1.010	psch	Bodenvorbereitung, Düngung				107 1
											107 101 bis 107 131
					7.107.2		Rasen-, Saatarbeiten				107 2
						7.107.2.010	Rasen-, Saatarbeiten				107 201 bis 107 235
7.107.3	7.107.3	7.107.3.010	Stick	Pflanzarbeiten				107 3			
				Pflanzen von Hochstämmen und anderen Großgehölzen einschließlich Pflege				107 301 bis 107 303-1.02, 107 305-1.01,			
								107 307, 107 311-2.3, 107 313 bis 107 317, 107 331, 107 333, 107 337 bis 107 347, 107 355 bis 107 361, 107 369			
		7.107.3.020	Flächenhafte Pflanzungen einschließlich Pflege				107 301 bis 107 303, 107 305 - 1.02 bis 1.03, 107 307, 107 309,				
							107 311 - 1.1 bis 2.2, 107 319 bis 107 335, 107 349 bis 107 353, 107 363 bis 107 367, 107 371 bis 107 381				

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
		7.107.4		Beschreibung Amphibienschutz, Biotopeinrichtungen				107 4
			7.107.4.010	m	Amphibielenleiteinrichtung herstellen		Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 4 des LB 107. Dies können z.B. sein: Herstellen von Amphibielenleiteinrichtungen inkl. der Anschlussleitungen, Herstellen oberflächennaher Amphibientunnel (keine Bauwerke, die unter HG 6 aufgeführt sind), Einbau von Fanggefäßen. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Preise zu begründen.	107 401 bis 107 417
			7.107.4.020	Stck	Biotopeinrichtungen herstellen		Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 4 des LB 107. Dies können z.B. sein: Einbau von Findlingen/Felsblöcken, Herstellen von Trockenmauern, Totholzhabitats, Aufsichten von Stein- oder Stubbenhäufen. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Preise zu begründen.	107 421 bis 107 437
			7.107.4.030	m²	Vegetationsbestände umsetzen		In diese Position sind Unterpositionen des STLK 107.4 (107439 bis 107.455) einzurechnen. Dies können z.B. sein: Vegetationsstücke, Gehölze, Hecken, Wall- und Feldhecken aus dem Bestand entnehmen, vorbereiten und umsetzen sowie die damit verbundenen Erarbeiten. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Preise zu begründen.	107 439 bis 107 455
			7.107.4.040	Stck	Nisthilfen, Kästen, Stangen		Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 4 des LB 107. Dies können z.B. sein: Anbringen von Vogelnisthilfen, Fledermauskästen, Greifvogelstangen u.Ä. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Preise zu begründen.	107 457 bis 107 467
		7.107.5		Sicherungsbauweisen				107 5
			7.107.5.010	psch	Felsböschungen sichern		Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 5 des LB 107. Dies können z.B. sein: Abäumen von Felsböschung mit Entsorgen, Einbau von Drahtgeflechten, Anbringen von Steinschlagschutznetzen, Einbau von Hangrosten und Setzen von Ankern. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Pauschale damit zu begründen.	107 501 bis 107 515
			7.107.5.020	psch	Sicherungswände		Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 5 des LB 107. Dies können z.B. sein: Herstellen von Krainwänden, Pfahlreihen, Palisadenwänden, Steinrigolen, Rasenwänden, Rensenverbau, einschließl. Verfüllungen und sonstiger dazugehöriger Erdbauarbeiten. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Pauschale damit zu begründen.	107 517 bis 107 529
			7.107.5.030	psch	Sicherungsvorrichtungen aus Pflanzenteilen		Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 5 des LB 107. Dies können z.B. sein: Herstellen von Faschinen, Flechtwerk, Buschmatten, Spreitlagen, Einbau von Schwantbreitern, Einbringen von Steckholz/Setzstangen. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Pauschale damit zu begründen.	107 531 bis 107 551
			7.107.5.040	m2	Ufer- und Sohlenbefestigung		Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 5 des LB 107. Dies können z.B. sein: Sohlschwellen oder Sohlgeläufen herstellen, Sichern von Gewässersohlen, Einbau von Störsteinen. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Preise zu begründen.	107 553 bis 107 563

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
		7.107.6		Beschreibung Pflegemaßnahmen Pflegemaßnahmen				107 6 107 601 bis 107 659
			7.107.6.010	psch			Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 6 des LB 107 . Dies können z.B. sein: Wässern von Gehölzen und Vegetationsflächen, Mähen, Entkusseln von Vegetationsflächen, Schneiden von Hecken etc. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Pauschale damit zu begründen.	
		7.107.7		Schutz- und Pflegemaßnahmen an Bäumen Schutz- und Pflegemaßnahmen an Bäumen				107 7 107 701 bis 107 747
			7.107.7.010	Stck			Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 7 des LB 107 . Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Preise zu begründen.	
		7.107.8		Ausstattung von Freianlagen Ausstattung von Freianlagen				107 8 107 801 bis 107 813
			7.107.8.010	psch			Zu dieser Leistungsbeschreibung gehören nebenstehende Grund- und Folgetexte des Abschnittes 107 8 des LB 107 . Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Preise zu begründen.	
		7.107.9		Sonstige Maßnahmen Sonstige Maßnahmen				107 9
			7.107.9.010	psch			In diese Position sind z.B. Waldumwandlungen soweit keine Entschädigungsleistungen an Forst und nicht bei 107.0 veranschlagt, Moornaturierung, Extensivierung von Grünland, soweit nicht reine Bewirtschaftungsauflagen. Die getroffenen Annahmen sind zu beschreiben und die Pauschale damit zu begründen. Entschädigungsleistungen unter HG 1.	

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
8.	8.000	8.000.0	Beschreibung		Angabe als Pauschale (2 - 5 % der Gesamtbauausgabe bei Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltungsmaßnahmen, je nach Anzahl der Knotenpunkte), mit Begründung der getroffenen Annahme aufgrund von Vergleichsprojekten. In der Hauptgruppe 9 sind Kosten enthalten für Zäune, Fahrzeugrückhaltesysteme, Verkehrsschilder, Markierung, Lichtzeichenanlagen, Straßenbeleuchtung, Straßenkabelverlegung, Telematikeinrichtungen)	Angabe als Pauschale (2 - 5 % der Gesamtbauausgabe bei Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltungsmaßnahmen, je nach Anzahl der Knotenpunkte), mit Begründung der getroffenen Annahme aufgrund von Vergleichsprojekten. In der Hauptgruppe 9 sind Kosten enthalten für Zäune, Fahrzeugrückhaltesysteme, Verkehrsschilder, Markierung, Lichtzeichenanlagen, Straßenbeleuchtung, Straßenkabelverlegung, Telematikeinrichtungen)	gesperrt	
			Ausstattung					
			Ausstattung					
			Ausstattung					
			8.000.0.001 psch					
			Zäune, Holzgeländer					
			8.128.1					
			8.128.1.010 m					
			8.128.2					
			8.128.2.010 m					
8.128.2.020 m								
8.128.2.030 m								
8.128.2.040 m								
8.129								
8.129.0								
8.129.0.010 psch								

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK -NR.	Einheit	Beschreibung			129 1
	8.129.1		8.129.1.010	m	Neubau und Erneuerung FRS Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe N 2/H 1		inklusive Anfangs- und Endkonstruktionen sowie Übergangskonstruktionen, ggf. Anpralldämpfer berücksichtigen	129 102 1.1/2.1 - 2.2, 129 111 1.1/2.1 129 121, 129 126, 129 131, 828 141
			8.129.1.020	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 2		inklusive Anfangs- und Endkonstruktionen sowie Übergangskonstruktionen, ggf. Anpralldämpfer berücksichtigen	129 102 1.1/2.3, 129 106 1.1/2.1, 129 111 1.1/2.2 129 121, 129 126, 129 131, 828 141
			8.129.1.030	m	Schutzeinrichtung herstellen, Betonstutzwand, Aufhaltestufe H 2		inklusive Anfangs- und Endkonstruktionen sowie Übergangskonstruktionen, ggf. Anpralldämpfer berücksichtigen	129 102 1.2/2.3, 129 106 1.2/2.1, 129 111 1.2/2.2 129 121, 129 126, 129 131, 828 141
			8.129.1.040	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 4b		inklusive Anfangs- und Endkonstruktionen sowie Übergangskonstruktionen, ggf. Anpralldämpfer berücksichtigen	129 102 1.1/2.4, 129 106 1.1/2.2, 129 111 1.1/2.3 129 121, 129 126, 129 131, 828 141
			8.129.1.050	m	Schutzeinrichtung herstellen, Betonstutzwand, Aufhaltestufe H 4b		inklusive Anfangs- und Endkonstruktionen sowie Übergangskonstruktionen, ggf. Anpralldämpfer berücksichtigen	129 102 1.2/2.4, 129 106 1.2/2.2, 129 111 1.2/2.3 129 121, 129 126, 129 131, 828 141
	8.129.3				Erhaltung, Ergänzung und Reparatur FRS/			129 2, 129 3
			8.129.3.010	m	Schutzeinrichtungen abbauen und herstellen		ESP, EDSP, DSP, DDSP inklusive Prosten, Anfangs- und Endkonstruktionen sowie Übergangskonstruktionen, ggf. Anpralldämpfer berücksichtigen	129 202, 129 211, 129 302, 129 306 129 216, 129 221, 129 226, 129 311, 129 316, 129 312
			8.129.3.020	m	Blendschutzsystem herstellen			129 341
	8.129.4				Leitpfosten			129 4
			8.129.4.010	Stück	Leitpfosten liefern und aufstellen			129 402, 129 406
8.130					Verkehrsschilder			LB130 Stand
	8.130.0				Abbau			Korrektur 10/11
			8.130.0.010	Stück	Verkehrsschild abbauen			130 0
	8.130.1				Verkehrsschild/ Wegweiser mit Aufstellvorrichtung			130 012
			8.130.1.010	psch	Verkehrsschild liefern und anbringen		Begründung der getroffenen Annahmen aufgrund von Vergleichsobjekten, (Erdarbeiten bei LB HG 4, 108)	130 1; 130 3; 130 4 130 102, 130 303, 130 307, 130 312, 130 317, 130 322, 130 327, 130 332, 130 337, 130 342, 130 347, 130 352, 130 357, 130 362, 130 367, 130 427, 130 432, 130 437, 130 457, 130 467,
			8.130.1.020	psch	Wegweiser liefern und anbringen		Begründung der getroffenen Annahmen aufgrund von Vergleichsobjekten (Erdarbeiten bei LB HG 4, 108)	130 107, 130 112, 130 117, 130 122, 130 127, 130 407, 130 412, 130 417, 130 422, 130 447, 130 452, 130 457, 130 462

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit	Beschreibung			
	8.131				Fahrbahnmarkierungen			131
		8.131.1			Markierung herstellen			131 2; 131 3
			8.131.1.010	psch	Markierung herstellen			131 203, 131 303
	8.132				Lichtsignalanlagen			Gelbentwurf (LB 832) Stand Oktober 2012
		8.132.1			Abbau			832 1
			8.132.1.010	Stck	vorhandene Lichtsignalanlage abbauen		einschließlich Mastie, Signalgeber, Steuerschrank, Steuergerät	832 106, 832 116, 832 126, 832 136, 832 146, 832 156, 832 166, 832 176
		8.132.2			Lichtsignalanlage liefern und aufbauen			832 0, 832 2, 832 3, 832 4, 832 5, 832 6
			8.132.2.010	Stck	Lichtsignalanlage liefern und aufbauen		einschließlich Mastie, Signalgeber, Steuerschrank, Steuergerät, Lieferung, Stromanschluss von Kabelverteilungsschrank bis Anlage/Mast/Leuchte (Erdarbeiten bei LB HG 4,108), Schätzung anhand sinnvoller Annahmen; es ist bei den Annahmen zwischen Kreuzungen/ Einmündungen und Lichtsignalanlagen für Fußgänger zu unterscheiden	832 206, 832 216, 832 226, 832 236, 832 306, 832 406, 832 416, 832 426, 832 436, 832 446, 832 506, 832 516, 832 526, 832 536, 832 606, 832 616, 832 626, 832 636, 832 646, 832 656, 832 666, 832 706, 832 716, 832 006, 832 016, 832 026, 832 046
	8.133				Straßenbeleuchtung			133
		8.133.0			Straßenbeleuchtung			133 0; 133 1; 133 2; 133 3; 133 4; 133 5
			8.133.0.010	psch	vorhandene Straßenbeleuchtung abbauen			133 010, 133 015, 133 020, 133 025, 133 030, 133 035
			8.133.0.020	psch	Straßenbeleuchtung liefern und aufbauen		Mastie Abspannsysteme Leuchten und Lampen Kabelübergänge Kabelverteilungsschrank einschließlich Steuereinrichtung und Elektroarbeiten (Erdarbeiten bei LB HG 4,108)	133 1 132 2 133 3 133 4 133 5
			8.133.0.030	Stck	Einzeleuchten liefern und aufstellen			133 310, 133 320

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer
			KBK - NR.	Einheit				
8.134	8.134.0			Kabelverlegung				LB134 Stand Korrektur 05/07
				Kabelverlegung				
			8.134.0.010	psch	Kabelverlegung einschließlich Kabelschächte herstellen		Alle Kabelarten, einschließlich aufnehmen, entfernen, umlegen, Schutzrohre einbauen; Lieferung und Einbau von Kabel sind einzurechnen; z.B. für Lichtsignalanlagen, Notrufsäulen, Straßenbeleuchtung, Dauerzählstellen, (Erdarbeiten bei LB HG 4, 108)	134 010, 134 015, 134 110, 134 115, 134 120, 134 125, 134 130, 134 210, 134 215, 134 220, 134 225, 134 310, 134 315, 134 320, 134 325, 134 330, 134 335, 134 340, 134 345, 134 350, 134 355, 134 360, 134 365, 134 370, 134 375, 134 910, 134 915, 134 920, 134 925
8.135	8.135.0			Streckenfermelde- kabelmontage				LB135 Stand Korrektur 05/07
				Streckenfermelde-kabelmontage				
			8.135.0.010	psch	Streckenfermeldekabelmontage		Garnituren für LWL, Lieferung und Einbau von Kabel sind einzurechnen, (Erdarbeiten bei LB HG 4, 108)	135 110, 135 115, 135 120, 135 125, 135 130, 135 210, 135 215, 135 220, 135 225, 135 230, 135 235, 135 240, 135 245, 135 245, 134 250, 134 255, 135 260, 135 265, 135 310, 135 315, 135 320, 135 325, 135 330, 135 335, 135 340, 135 345, 135 410, 135 415, 135 810, 135 815, 135 910, 135 915, 135 920, 135 925, 135 930, 135 935, 135 940, 135 945, 135 950, 135 955, 135 960, 135 965
8.200	8.200.0			Telematikeinrichtungen				
				Telematikeinrichtungen				
			8.200.0.010	psch	Telematikeinrichtungen		Netzbeeinflussungsanlagen, Streckenbeeinflussungsanlagen, Verkehrsdaterfassung und Videokameras, Seitenstreifenfreigaben, Wildwamantagen, inklusive Kabelhäuser, etc.	Kein direkter Bezug zum STLK

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer								
			Einheit	Beschreibung												
9.	9.000	9.000.0	psch	Beschreibung Sonstige besondere Anlagen und Kosten				Kein direkter Bezug zum STLK								
									9.000.0.001	Sonstige besondere Anlagen und Kosten	Pauschale - Schätzung vergleichbarer Maßnahmen. Die Schätzung der Pauschalen ist zu begründen. Hier enthalten sind Kosten für die Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Versorgungsanlagen, Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen, Archäologische Sicherungsmaßnahmen, Kampfmittelräumung, sonstige besondere Kosten wie z.B. Ersatzzahlungen nach BNatSchG	Pauschale - Schätzung vergleichbarer Maßnahmen. Die Schätzung der Pauschalen ist zu begründen. Hier enthalten sind Kosten für die Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Versorgungsanlagen, Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen, Archäologische Sicherungsmaßnahmen, Kampfmittelräumung, sonstige besondere Kosten wie z.B. Ersatzzahlungen nach BNatSchG	gespart			
									9.100			Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen				
									9.100.1			Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen				Kein direkter Bezug zum STLK
												Maßnahmen an Stromleitungen durchführen				Hierzu gehören die Kosten für das Verlegen, Ändern und Sichern von vorh. Stromleitungen. Die bestehenden Rechtsverhältnisse sind zu prüfen. Es ist zu prüfen, inwieweit ein Vorteilsausgleich vorzunehmen ist. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen (Abstimmung mit zuständigem Versorgungsunternehmen).
												Maßnahmen an Gasleitungen durchführen				Hierzu gehören die Kosten für das Verlegen, Ändern und Sichern von vorh. Gasleitungen. Die bestehenden Rechtsverhältnisse sind zu prüfen. Es ist zu prüfen, inwieweit ein Vorteilsausgleich vorzunehmen ist. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen (Abstimmung mit zuständigem Versorgungsunternehmen).
												Maßnahmen an Wasserleitungen durchführen				Hierzu gehören die Kosten für das Verlegen, Ändern und Sichern von vorh. Wasserleitungen. Die bestehenden Rechtsverhältnisse sind zu prüfen. Es ist zu prüfen, inwieweit ein Vorteilsausgleich vorzunehmen ist. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen (Abstimmung mit zuständigem Versorgungsunternehmen).
												Maßnahmen an Abwasserleitungen durchführen				Hierzu gehören die Kosten für das Verlegen, Ändern und Sichern von vorh. Abwasserleitungen. Die bestehenden Rechtsverhältnisse sind zu prüfen. Es ist zu prüfen, inwieweit ein Vorteilsausgleich vorzunehmen ist. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen (Abstimmung mit zuständigem Versorgungsunternehmen).
												Maßnahmen an Telekommunikationsleitungen durchführen				Hierzu gehören die Kosten für das Verlegen, Ändern und Sichern von vorh. Telekommunikationsleitungen. Die bestehenden Rechtsverhältnisse sind zu prüfen. Es ist zu prüfen, inwieweit ein Vorteilsausgleich vorzunehmen ist. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen (Abstimmung mit zuständigem Versorgungsunternehmen).
												Maßnahmen an sonstigen Leitungen durchführen				Hierzu gehören die Kosten für das Verlegen, Ändern und Sichern von vorh. sonstigen Leitungen. Die bestehenden Rechtsverhältnisse sind zu prüfen. Es ist zu prüfen, inwieweit ein Vorteilsausgleich vorzunehmen ist. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen (Abstimmung mit zuständigem Versorgungsunternehmen).

Stand: 12/2014

Hauptgruppen	Gruppen	Untergruppen	Leistungsbeschreibung		Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenrahmen	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenschätzung	Bemerkung / Bearbeitungshinweise für Kostenberechnung	STLK Zuordnung Leistungsbereich und Grundtextnummer																						
			KBK - NR.	Einheit																										
9.200	9.200.1		9.200.1.010	psch	Beschreibung Sonstige besondere Anlagen und Kosten Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen		Hierzu gehören insbesondere die Kosten für kleinere Verlegungen und Änderungen von Bahnanlagen einschließlich Betriebsvermischkosten, Wasserläufen, Straßen, Wegen, Deichen, militärischen Anlagen und Einrichtungen. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen.	Kein direkter Bezug zum STLK																						
									9.200.2	psch	Archäologische Sicherungsmaßnahmen Archäologische Sicherungsmaßnahmen	Hierzu gehören die Kosten für die Sicherung, Bergung und Dokumentation von Bodendenkmälern. Die Kostentragungspflicht ist zu prüfen (RS vom 20.03.2000, AZ S 15/14.87.01-10). Die Ermittlung der Pauschalen hat in Abstimmung mit den zuständigen Fachbehörden (Denkmalschutzbehörden) zu erfolgen und ist zu begründen.	Kein direkter Bezug zum STLK																	
														9.200.3	psch	Sonstige besondere Kosten Sonstige besondere Kosten	Hier sind die Kosten für weitere besondere Maßnahmen einzeln zu veranschlagen, die im HT 9 bisher nicht zu erfassen sind. Die Ermittlung der Pauschalen ist zu begründen.	Kein direkter Bezug zum STLK												
																			9.200.3.020	psch	Ersatzzahlung nach BNatSchG/Maßnahmen zu Ökokonten/Ökopools	Ersatzzahlung nach BNatSchG (§15 Abs 6), wenn Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nicht möglich oder nicht fristgerecht umsetzbar sind. Maßnahmen nach § 16 BNatSchG								
																							9.200.3.030	psch	Beteiligung an Kanalkosten	Beteiligung an Entwässerungsanlagen die ein Dritter baut. Es handelt sich hierbei um die Beteiligung an den Baukosten gemäß ODR - ohne Gebühren				
																											9.200.3.040	psch	Gebäude	Pauschale für z.B. Autobahn- und Straßenmeisterien, Stützpunkte für den Straßenunterhaltungsdienst, PVC-Gebäude

Anlage 3: Formblätter

Titelblatt	mit Prüf- und Gesehenvermerken und Gesamtkosten
Formblatt A	Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten
Formblatt A ^{BW}	Finanzielle Auswirkung des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf
Formblatt B	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile
Formblatt B ^K	Kostenübersicht der Beteiligten
Formblatt B ^{KE}	Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten
Formblatt C	Zusammenstellung der Kosten für die Teile
Formblatt D	Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe
Formblatt E	Berechnung der Einzelkosten
Formblatt E ^{BWH}	Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk zur Haushaltseinstellung
Formblatt E ^{BWÜ}	Zusammenstellung der Kosten für das Bauwerk
Formblatt E ^{BW}	Vorblatt zum bepreisten LV

Straßenbauverwaltung
Straße / Abschnittsnummer / Station: (von - bis)

Titel der Maßnahme

Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
----------------------	---------------------

(Büro, Name und Anschrift)	(Raum für Prüfvermerke)
	(Raum für Projekt-Nr.)

(Straßenbaubehörde, Name und Anschrift)	(Raum für Prüfvermerke)
	(Raum für Registratur/Ordnung)

Unterlage

Stufe der Kostenermittlung

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		
Bau		
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		

Aufgestellt:	

Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten			Blatt A
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		
Bau		
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		

Gesamtkosten/km	€/km	(Baukosten ohne HG 6)/km	€/km
Baukosten/km	€/km	Grunderwerbskosten/km	€/km
Brückenfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm
Tunnellänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Troglänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Wandfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm

Die Gesamtkosten verteilen sich auf die Beteiligten wie folgt:			
Beteiligte	bisher in Mio. €	neu in Mio. €	Differenz in Mio. €
1. Bund			
a. aus Mitteln des Straßenbauhaushaltes			
Bau:			
GE:			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
b. aus sonstigen Mitteln			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
2. Land			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
3. Kreis			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
4. Gemeinde			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
5. Sonstige (z. B. DB AG)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			

Finanzielle Auswirkung des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf			Blatt A^{BW}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		
Bau		
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		

Gesamtkosten/km	€/km	(Baukosten ohne HG 6)/km	€/km
Baukosten/km	€/km	Grunderwerbskosten/km	€/km
Brückenfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm
Tunnellänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Troglänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Wandfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm

berücksichtigt ist Kostenfortschreibung Nr.

Der Streckenentwurf / die Kostenfortschreibung erhielt den Gesehenvermerk des Bundes:

am: AZ:

	Gesamt in Mio. €	davon Bund in Mio. €
Die genehmigten Gesamtkosten des Streckenentwurfes betragen:	Bau: Grunderwerb: Gesamtkosten:	
Die Kosten des vorliegenden Bauwerksentwurfes betragen:	Bau:	
Der vorliegende Bauwerksentwurf als Pos. war im Streckenentwurf berücksichtigt mit:	Bau:	
Differenz	Bau:	

Dieses Formblatt ersetzt nicht die Kostenfortschreibung für den Streckenentwurf.

Die Differenz der Kosten, die aus dem Bauwerksentwurf resultieren, sind in einer Kostenfortschreibung des Streckenentwurfes zu berücksichtigen

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile			Blatt B
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		XXX
Datum aufgestellt		
Bau		
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		

HT Nr.	Hauptteil Bezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Strecke ohne Kostenteilung	Bau			
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten			
2.	Strecke mit Kostenteilung	Bau			
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten			
3.	Besondere Anlagen	Bau			
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten			

Kostenübersicht der Beteiligten			Blatt B^K
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Hauptteil	Teil	Bezeichnung/ Beteiligte	Anteil in %	Bau in Mio.€	GE in Mio.€	Gesamt in Mio.€
1	01	Strecke ohne Kostenteilung				
		Straßenbaulasträger	100			
2	01	Strecke mit Kostenteilung 1				
		Kostenteilung (generell):				
		Bund	...			
		Bund aus sonstigen Mitteln	...			
		Land	...			
		Kreis	...			
		Gemeinde	...			
Sonstige (z. B. DB AG)	...					
Summe:						
n	n	Strecke mit Kostenteilung n				
		Bund	...			
		Bund aus sonstigen Mitteln	...			
		Land	...			
		Kreis	...			
		Gemeinde	...			
		Sonstige (z.B. DB AG)	...			
Summe:						
3	01	Besondere Anlage 1				
		Kostenteilung (aus Einzelpositionen):				
		Bund	...			
		Bund aus sonstigen Mitteln	...			
		Land	...			
		Kreis	...			
		Gemeinde	...			
Sonstige (z. B. DB AG)	...					
Summe:						
Summe der Kosten für die Beteiligten						
		Bund	...			
		Bund aus sonstigen Mitteln	...			
		Land	...			
		Kreis	...			
		Gemeinde	...			
		Sonstige (z. B. DB AG)	...			
		Gesamtsumme:				

Kostenübersicht eines einzelnen Beteiligten			Blatt B^{KE}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Beteiligter: z.B. Straßenbaulastträger

Hauptteil	Teil	Bezeichnung	Anteil in %	Bau in Mio.€	GE in Mio.€	Gesamt in Mio.€
1	01	Strecke ohne Kostenteilung				
2	01	Strecke mit Kostenteilung 1				
	..					
	n	Strecke mit Kostenteilung n				
3	01	Besondere Anlage 1				
	..					
Summe Gesamtkosten für den Beteiligten:						

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:
Bezeichnung des Teils:

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb			
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen			
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen			
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung			
5.	Oberbau			
6.	Konstruktiver Ingenieurbau			
7.	Landschaftsbau			
8.	Ausstattung			
9.	Sonstige besondere Anlagen und Kosten			
	Summe			

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:			
Bezeichnung des Teils:			
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 1 Grunderwerb			Kosten in €
1.000		Grunderwerb	
	1.000.0	Grunderwerb	
1.100		Grunderwerb	
	1.100.1	Erwerb von Grundstücken	
	1.100.2	Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers	
	1.100.3	Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges	
	1.100.4	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken	
	1.100.5	Kampfmittelräumung	
Nettosumme Hauptgruppe 1			
Mehrwertsteuer % aus 1.100.4, 1.100.5			
Bruttosumme Hauptgruppe 1			

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 2 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen		Kosten in €
2.000		Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen
	2.000.0	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen
2.101		Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen
	2.101.1	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen
Nettosumme Hauptgruppe 2		
Mehrwertsteuer %		
Bruttosumme Hauptgruppe 2		

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:			
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 3 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen			Kosten in €
3.000		Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	
	3.000.0	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	
3.105		Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	
	3.105.1	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	
Nettosumme Hauptgruppe 3			
Mehrwertsteuer %			
Bruttosumme Hauptgruppe 3			

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:			
Bezeichnung des Teils:			
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 4 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung			Kosten in €
4.000		Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung	
	4.000.0	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung	
4.102		Entsorgung	
	4.102.1	Nicht gefährlicher Abfall	
	4.102.2	Gefährlicher Abfall	
4.103		Bodenerkundung	
	4.103.1	Bodenerkundung	
4.106		Erdbau	
	4.106.0	Vorarbeiten	
	4.106.1	Oberboden	
	4.106.2	Bodenbewegung	
	4.106.3	Boden- und Untergrundverbesserung	
	4.106.4	Geotextilien, Geogitter	
	4.106.5	Mulden, Gräben	
	4.106.7	Gabionen	
	4.106.8	Abdichtungen	
4.108		Baugruben, Leitungsgräben, Verbau	
	4.108.1	Baugruben	
	4.108.2	Leitungsgräben	
	4.108.3	Verbau	
4.109		Wasserhaltung	
	4.109.1	Wasserhaltungsanlagen	
	4.109.3	Bachumleitung, Fangedamm	
4.110		Entwässerung von Straßen	
	4.110.1	Mulden- und Grabenbefestigung	
	4.110.2	Sickeranlagen	
	4.110.3	Rohrleitungen	
	4.110.4	Schächte	
	4.110.5	Straßenabläufe	
	4.110.6	Rohrvortrieb	
Nettosumme Hauptgruppe 4			
Mehrwertsteuer %			
Bruttosumme Hauptgruppe 4			

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:		
Bezeichnung des Teils:		
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 5 Oberbau		Kosten in €
5.000	Oberbau	
5.000.0	Oberbau	
5.112	Schichten ohne Bindemittel	
5.112.0	Vorarbeiten	
5.112.1	Frostschutzschichten	
5.112.2	Kies- und Schottertragschichten	
5.112.3	Deckschichten ohne Bindemittel	
5.112.4	Weitere Schichten ohne Bindemittel	
5.112.9	Sonstiges	
5.113	Asphaltbauweisen	
5.113.0	Vorarbeiten	
5.113.1	Asphalttragschicht	
5.113.2	Asphaltbinder	
5.113.3	Asphaltdeckschichten	
5.113.7	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
5.113.8	Weitere Asphaltbauweisen	
5.113.9	Sonstiges	
5.114	Betonbauweisen	
5.114.0	Vorarbeiten	
5.114.1	Tragschichten mit hydraulischem Bindemittel	
5.114.2	Betondecken	
5.114.3	Fugen	
5.114.4	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
5.114.5	Weitere Bauweisen mit hydraulischem Bindemittel	
5.115	Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen	
5.115.1	Pflaster	
5.115.2	Platten	
5.115.3	Borde	
5.115.4	Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster	
5.115.5	Sonstiges	
Nettosumme Hauptgruppe 5		
Mehrwertsteuer %		
Bruttosumme Hauptgruppe 5		

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:			
Bezeichnung des Teils:			
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 6 Konstruktiver Ingenieurbau			Kosten in €
6.000		Konstruktiver Ingenieurbau	
	6.000.0	Konstruktiver Ingenieurbau	
6.100		Brücken	
	6.100.1	Brücken	
6.200		Tunnel	
	6.200.1	Tunnel	
6.300		Wände	
	6.300.1	Stützwand	
	6.300.2	Lärmschutzwand	
	6.300.3	Irritationsschutzwand	
6.400		Sonstige Bauwerke	
	6.400.1	Sonstige Bauwerke	
Nettosumme Hauptgruppe 6			
Mehrwertsteuer %			
Bruttosumme Hauptgruppe 6			

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:			
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 7 Landschaftsbau			Kosten in €
7.000		Landschaftsbau	
	7.000.0	Landschaftsbau	
7.104		Pflanzenlieferung	
	7.104.0	Pflanzenlieferung	
7.107		Landschaftsbauarbeiten	
	7.107.0	Vorarbeiten, Baufeldvorbereitung	
	7.107.1	Bodenvorbereitung, Düngung	
	7.107.2	Rasen-, Saatarbeiten	
	7.107.3	Pflanzarbeiten	
	7.107.4	Amphibienschutz, Biotopstrukturen	
	7.107.5	Sicherungsbauweisen	
	7.107.6	Pflegemaßnahmen	
	7.107.7	Schutz- und Pflegemaßnahmen an Bäumen	
	7.107.8	Ausstattung von Freianlagen	
	7.107.9	Sonstige Maßnahmen	
Nettosumme Hauptgruppe 7			
Mehrwertsteuer %			
Bruttosumme Hauptgruppe 7			

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:		
Bezeichnung des Teils:		
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 8 Ausstattung		Kosten in €
8.000	Ausstattung	
8.000.0	Ausstattung	
8.128	Zäune, Holzgeländer	
8.128.1	Zaun aufnehmen	
8.128.2	Zaun herstellen	
8.129	Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen	
8.129.0	Abbau von FRS und Leiteinrichtungen	
8.129.1	Neubau und Erneuerung FRS	
8.129.3	Erhaltung, Ergänzung und Reparatur FRS/Blendschutzsysteme	
8.129.4	Leitpfosten	
8.130	Verkehrsschilder	
8.130.0	Abbau	
8.130.1	Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung	
8.131	Fahrbahnmarkierungen	
8.131.1	Markierung herstellen	
8.132	Lichtsignalanlagen	
8.132.1	Abbau	
8.132.2	Lichtsignalanlage liefern und aufbauen	
8.133	Straßenbeleuchtung	
8.133.0	Straßenbeleuchtung	
8.134	Kabelverlegung	
8.134.0	Kabelverlegung	
8.135	Streckenfernmelde-kabelmontage	
8.135.0	Streckenfernmelde-kabelmontage	
8.200	Telematikeinrichtungen	
8.200.0	Telematikeinrichtungen	
Nettosumme Hauptgruppe 8		
Mehrwertsteuer %		
Bruttosumme Hauptgruppe 8		

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:			
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 9 Sonstige besondere Anlagen und Kosten			Kosten in €
9.000		Sonstige besondere Anlagen und Kosten	
	9.000.0	Sonstige besondere Anlagen und Kosten	
9.100		Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen	
	9.100.1	Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen	
9.200		Sonstige besondere Anlagen und Kosten	
	9.200.1	Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen	
	9.200.2	Archäologische Sicherungsmaßnahmen	
	9.200.3	Sonstige besondere Kosten	
Nettosumme Hauptgruppe 9			
Mehrwertsteuer %			
Bruttosumme Hauptgruppe 9			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
1. Grunderwerb					
1.000 Grunderwerb					
1.000.0 Grunderwerb					
1.000.0.001	psch	Grunderwerb	1		
1.100 Grunderwerb					
1.100.1 Erwerb von Grundstücken					
1.100.1.010	m ²	- in unbebauten Lagen			
1.100.1.020	m ²	- in ortsnahen Lagen			
1.100.1.030	m ²	- in Baugebieten			
1.100.2 Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers					
1.100.2.010	m ²	- in unbebauten Lagen			
1.100.2.020	m ²	- in ortsnahen Lagen			
1.100.2.030	m ²	- in Baugebieten			
1.100.3 Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges					
1.100.3.010	psch	Erwerb von Gebäuden und Anlagen	1		
1.100.3.020	psch	Entschädigungen für Wertminderungen und Nutzungsschäden	1		
1.100.3.030	psch	Entschädigungen für Wertminderungen und Nutzungsschäden (landschaftspflegerische Maßnahmen)	1		
1.100.3.040	psch	Entschädigungen für passiven Lärmschutz	1		
1.100.3.050	psch	sonstige Entschädigungen, (Entschädigungen jeweils inklusive Steuern, Gebühren Abgaben, Notarkosten etc)	1		
1.100.3.060	psch	Kosten Flurbereinigung	1		
1.100.3.070	psch	Kosten für die Wertermittlung	1		
1.100.4 Vermessung und Vermarkung von Grundstücken					
1.100.4.010	psch	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken	1		
1.100.5 Kampfmittelräumung					
1.100.5.010	psch	Kampfmittelräumung	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
2. Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000.0 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000.0.001	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	1		
2.101 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101.1 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101.1.010	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000.0 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000.0.001	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	1		
3.105 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.105.1 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.105.1.010	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	1		

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000.0 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000.0.001	psch	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung	1		
4.102 Entsorgung					
4.102.1 Nicht gefährlicher Abfall					
4.102.1.010	t	Nicht gefährlicher Abfall aufnehmen, trennen, laden und entsorgen			
4.102.2 Gefährlicher Abfall					
4.102.2.010	t	Gefährlicher Abfall aufnehmen, trennen, laden und entsorgen			
4.103 Bodenerkundung					
4.103.1 Bodenerkundung					
4.103.1.010	psch	Bodenerkundung	1		
4.106 Erdbau					
4.106.0 Vorarbeiten					
4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen	1		
4.106.0.020	psch	Bauliche Anlagen abbrechen	1		
4.106.0.030	psch	Bäume fällen und Wurzelstöcke roden	1		
4.106.1 Oberboden					
4.106.1.010	m ³	Oberboden abtragen, seitlich lagern und Oberbodenmiete unterhalten			
4.106.1.020	m ³	Oberboden abtragen und beseitigen			
4.106.1.030	m ³	Oberboden gelagert andecken			
4.106.1.040	m ³	Oberboden liefern und andecken			
4.106.1.050	m ²	Böschung mit Stufen versehen			
4.106.2 Bodenbewegung					
4.106.2.010	m ³	Überschüssigen Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und weiterverwenden			
4.106.2.020	m ³	Überschüssigen Boden der Bodenklasse 6 bis 7 lösen und weiterverwenden			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
4.106.2.030	m ³	Unbrauchbaren Boden lösen und abfahren			
4.106.2.040	m ³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen			
4.106.2.050	m ³	Boden der Bodenklasse 6 bis 7 lösen und einbauen			
4.106.2.060	m ³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und weiterverwenden			
4.106.2.070	m ³	Boden der Bodenklasse 6 bis 7 lösen und weiterverwenden			
4.106.2.080	m ³	Boden gelagert einbauen			
4.106.2.090	m ³	Boden liefern und einbauen			
4.106.2.100	m ²	Planum herstellen			
4.106.3 Boden- und Untergrundverbesserung					
4.106.3.010	m ³	Untergrundverbesserung herstellen			
4.106.3.020	m ²	Boden verdichten			
4.106.4 Geotextilien, Geogitter					
4.106.4.010	m ²	Geotextilien, Geogitter herstellen			
4.106.5 Mulden, Gräben					
4.106.5.010	m	Graben unbefestigt herstellen			
4.106.5.020	m	Mulde unbefestigt herstellen			
4.106.7 Gabionen					
4.106.7.010	m ³	Gabionenwand herstellen			
4.106.8 Abdichtungen					
4.106.8.010	psch	Abdichtungen herstellen	1		
4.108 Baugruben, Leitungsgräben, Verbau					
4.108.1 Baugruben					
4.108.1.010	m ³	Baugrube herstellen			
4.108.1.020	m ³	Baugrube verfüllen			
4.108.2 Leitungsgräben					
4.108.2.010	m ³	Leitungsgraben herstellen			
4.108.2.020	m ³	Leitungsgraben verfüllen			
4.108.3 Verbau					
4.108.3.010	psch	Verbau herstellen und beseitigen	1		
4.109 Wasserhaltung					
4.109.1 Wasserhaltungsanlagen					

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
4.109.1.010	psch	Wasserhaltungsanlage herstellen und beseitigen, einschl. Stromversorgung	1		
4.109.2 Bachumleitung, Fangedamm					
4.109.2.010	psch	Bachumleitung herstellen und beseitigen	1		
4.109.2.020	psch	Fangedamm herstellen und beseitigen	1		
4.110 Entwässerung von Straßen					
4.110.1 Mulden- und Grabenbefestigung					
4.110.1.010	psch	Mulden- u. Grabenbefestigung ausbauen	1		
4.110.1.020	m ²	Straßenmulde befestigen			
4.110.1.030	m	Graben befestigen			
04.110.2 Sickeranlagen					
4.110.2.010	m ³	Liegende Sickerschicht herstellen			
4.110.2.020	m ³	Senkrechte Sickerschicht herstellen			
4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen			
4.110.2.040	Stck	Versickerschächte herstellen			
4.110.3 Rohrleitungen					
4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abbrechen			
4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250			
4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500			
4.110.3.040	m	Rohrleitung herstellen, DN 600 bis 1000			
4.110.3.050	m	Rohrleitung herstellen, ab DN 1000			
4.110.4 Schächte					
4.110.4.010	Stck	Schacht abbrechen einschließlich Erdarbeiten			
4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung			
4.110.4.030	Stck	Schächte anpassen			
4.110.5 Straßenabläufe					
4.110.5.010	Stck	Straßenabläufe beseitigen einschließlich Erdarbeiten			
4.110.5.020	Stck	Straßenabläufe herstellen einschließlich Aufsätze und Anschlussleitungen			
4.110.5.030	m	Schlitz- oder Kastenrinne liefern und setzen			
4.110.5.040	Stck	Straßenabläufe anpassen			
4.110.6 Rohrvortrieb					
4.110.6.010	m	Leitung durch Vortrieb herstellen einschließlich sämtlicher Nebenleistungen			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5. Oberbau					
5.000 Oberbau					
5.000.0 Oberbau					
5.000.0.001	psch	Oberbau	1		
5.112 Schichten ohne Bindemittel					
5.112.0 Vorarbeiten					
5.112.0.010	m ³	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, alle Arten von Baustoffgemischen			
5.112.0.020	m ³	Bankett abtragen einschließlich Vegetationsdecke			
5.112.1 Frostschutzschichten					
5.112.1.010	m ³	Frostschutzschicht herstellen			
5.112.1.020	m ³	Schicht aus frostunempfindlichen Material herstellen			
5.112.2 Kies- und Schottertragschichten					
5.112.2.010	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 15 cm			
5.112.2.020	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 20 cm			
5.112.2.030	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 25 cm			
5.112.2.040	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke 30 cm			
5.112.2.050	m ²	Kies- oder Schottertragschicht herstellen, Einbaudicke ...cm			
5.112.3 Deckschichten ohne Bindemittel					
5.112.3.010	m ²	Deckschicht ohne Bindemittel herstellen, Einbaudicke 3 bis 5 cm			
5.112.3.020	m ²	Deckschicht ohne Bindemittel herstellen, Einbaudicke ... cm			
5.112.4 Weitere Schichten ohne Bindemittel					
5.112.4.010	m ²	Schicht aus Schotterrasen herstellen			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5.112.9 Sonstiges					
5.112.9.010	psch	Erschwernisse durch Einbauten			
5.112.9.020	m ³	Bankette herstellen			
5.113 Asphaltbauweisen					
5.113.0 Vorarbeiten					
5.113.0.010	m ²	Asphalt fräsen			
5.113.0.020	m ²	Pechhaltige Befestigung lösen und aufnehmen			
5.113.0.030	m ²	Asphaltbefestigung aufbrechen und			
5.113.1 Asphalttragschicht					
5.113.1.010	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm			
5.113.1.020	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm			
5.113.1.030	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 14 cm			
5.113.1.040	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 18 cm			
5.113.1.050	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 22 cm			
5.113.1.060	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudickecm			
5.113.2 Asphaltbinder					
5.113.2.010	m ²	Asphaltbinderschicht, Einbaudicke 5 cm			
5.113.2.020	m ²	Asphaltbinderschicht, Einbaudicke 8 cm			
5.113.2.030	m ²	Asphaltbinderschicht, Einbaudicke ...cm			
5.113.3 Asphaltdeckschichten					
5.113.3.010	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton im Fahrbahnbereich herstellen			
5.113.3.020	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton, in Geh- und Radwegen und ländlichen Wegen herstellen			
5.113.3.030	m ²	Deckschicht aus Splittmastixasphalt herstellen			
5.113.3.040	m ²	Deckschicht aus Gussasphalt herstellen			
5.113.3.050	m ²	Deckschicht aus offenporigem Asphalt herstellen			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:					
Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5.113.7 Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)					
5.113.7.010	m ²	Oberflächenbehandlung OB, DSK, DSH-V herstellen			
5.113.8 Weitere Asphaltbauweisen					
5.113.8.010	m ²	Asphalttragdeckschicht herstellen			
5.113.8.020	m ²	Pechhaltige Fundationsschicht einbauen			
5.113.9 Sonstiges					
5.113.9.010	psch	Nähte und Fugen herstellen	1		
5.114 Betonbauweisen					
5.114.0 Vorarbeiten					
5.114.0.010	m ²	Betondecke aufbrechen und aufnehmen, inklusive schneiden			
5.114.0.020	m ²	Betondecke entspannen			
5.114.0.030	m ³	Tragschicht mit hydraulischen Bindemittel aufbrechen und aufnehmen			
5.114.0.040	m ²	Vorhandene Unterlage reinigen			
5.114.0.050	m ²	Pechhaltige Tragschicht mit hydraulischen Bindemittel aufbrechen und aufnehmen			
5.114.0.060	psch	Einbauteile anpassen, Erschwernisse infolge Einbauten			
5.114.1 Tragschichten mit hydraulischem Bindemittel					
5.114.1.010	m ²	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke 15 cm			
5.114.1.020	m ²	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke 20 cm			
5.114.1.030	m ²	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke 25 cm			
5.114.1.040	m ²	Verfestigung herstellen inklusive sämtlicher Nebenleistungen, Schichtdicke ...cm			
5.114.1.050	m ²	Hydraulisch gebundene Tragschicht herstellen			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5.114.2 Betondecken					
5.114.2.010	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 20 - 24 cm			
5.114.2.020	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 25-26 cm			
5.114.2.030	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 27-28 cm			
5.114.2.040	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke 30 cm			
5.114.2.050	m ²	Betondecke herstellen, Schichtdicke ... cm			
5.114.2.060	m ²	Betondecke nachbehandeln			
5.114.3 Fugen					
5.114.3.010	psch	Fugen herstellen			
5.114.4 Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)					
5.114.4.010	psch	Bauliche Erhaltung			
5.114.5 Weitere Bauweisen mit hydraulischem Bindemittel					
5.114.5.010	m	Betonspurweg herstellen			
5.114.5.020	m ²	Walzbetontragschicht herstellen			
5.115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen					
5.115.1 Pflaster					
5.115.1.010	m ²	Pflaster aufnehmen und verwerten			
5.115.1.020	m ²	Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen			
5.115.1.030	m ²	Pflasterdecke mit Natursteinen/Klinker herstellen			
5.115.1.040	psch	Taktile Leiteinrichtungen herstellen			
5.115.2 Platten					
5.115.2.010	m ²	Platten aufnehmen und verwerten			
5.115.2.020	m ²	Plattenbelag mit Platten aus Beton herstellen			
5.115.3 Borde					
5.115.3.010	m	Borde aufnehmen und verwerten			
5.115.3.020	m	Hochbordsteine aus Beton setzen			
5.115.3.030	m	Tiefbordsteine aus Beton setzen			
5.115.3.040	m	Flachbordsteine aus Beton setzen			
5.115.3.050	m	Bordsteine aus Naturstein setzen			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5.115.4 Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster					
5.115.4.010	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflaster aufnehmen und verwerten			
5.115.4.020	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflastersteinen aus Beton herstellen			
5.115.4.030	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflastersteinen aus Naturstein herstellen			
5.115.5 Sonstiges					
5.115.5.010	psch	Fläche aus Rasensteinen, Böschungstreppe und Böschungsbefestigung herstellen			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000 Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000.0 Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000.0.001	psch	Brücken	1		
6.000.0.002	psch	Tunnel	1		
6.000.0.003	psch	Wände	1		
6.000.0.004	psch	Sonstige Bauwerke	1		
6.100 Brücken					
6.100.1 Brücken					
6.100.1.010	m ²	Bauwerk (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Brücke über den A-Bach, BW 0-2 Grünbrücke B-Stadt) herstellen			
6.200 Tunnel					
6.200.1 Tunnel					
6.200.1.010	m	Tunnel in bergmännischer Bauweise (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Tunnel A-Stadt) herstellen			
6.200.1.020	m	Tunnel in offener Bauweise (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Tunnel A-Stadt auch Lärmschutzgalerien oder Landschaftstunnel) herstellen			
6.200.1.030	m	Trogbauwerk(mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Trog A-Stadt) herstellen			
6.200.1.040	psch	Technische Ausrüstung von Tunneln inkl. Betriebsgebäude und Rückhaltebecken			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6.300 Wände					
6.300.1 Stützwand					
6.300.1.010	m ²	Stützwand herstellen			
6.300.2 Lärmschutzwand					
6.300.2.010	m ²	Lärmschutzwand im Zuge der Strecke herstellen			
6.300.3 Irritationsschutzwand					
6.300.3.010	m ²	Irritationsschutzwand im Zuge der Strecke herstellen			
6.400 Sonstige Bauwerke					
6.400.1 Sonstige Bauwerke					
6.400.1.010	psch	Bauwerk (mit genauer Bezeichnung) herstellen			
6.400.1.020	psch	Kleinbauwerke herstellen			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
7. Landschaftsbau					
7.000 Landschaftsbau					
7.000.0 Landschaftsbau					
7.000.0.001	psch	Landschaftsbau	1		
7.104 Pflanzenlieferung					
7.104.0 Pflanzenlieferung					
7.104.0.010	psch	strauchartige Gehölze liefern	1		
7.104.0.020	Stck	Hochstämme liefern			
7.104.0.030	psch	Staudenpflanzen, Wasserpflanzen liefern	1		
7.107 Landschaftsbauarbeiten					
7.107.0 Vorarbeiten, Baufeldvorbereitung					
7.107.0.010	psch	Vorarbeiten, Baufeldvorbereitung	1		
7.107.1 Bodenvorbereitung, Düngung					
7.107.1.010	psch	Bodenvorbereitung, Düngung	1		
7.107.2 Rasen-, Saatarbeiten					
7.107.2.010	psch	Rasen-, Saatarbeiten	1		
7.107.3 Pflanzarbeiten					
7.107.3.010	Stck	Pflanzen von Hochstämmen und anderen Großgehölzen einschließlich Pflege			
7.107.3.020	m ²	Flächenhafte Pflanzungen einschließlich Pflege			
7.107.4 Amphibienschutz, Biotopstrukturen					
7.107.4.010	m	Amphibienleiteinrichtung herstellen			
7.107.4.020	Stck	Biotopstrukturen herstellen			
7.107.4.030	m ²	Vegetationsbestände umsetzen			
7.107.4.040	Stck	Nisthilfen, Kästen, Stangen			
7.107.5 Sicherungsbauweisen					
7.107.5.010	psch	Felsböschungen sichern	1		
7.107.5.020	psch	Sicherungswände	1		
7.107.5.030	psch	Sicherungsvorrichtungen aus Pflanzenteilen	1		
7.107.5.040	m ²	Ufer- und Sohlenbefestigung			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:					
Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
7.107.6 Pflegemaßnahmen					
7.107.6.010	psch	Pflegemaßnahmen	1		
7.107.7 Schutz- und Pflegemaßnahmen an Bäumen					
7.107.7.010	Stck	Schutz- und Pflegemaßnahmen an Bäumen			
7.107.8 Ausstattung von Freianlagen					
7.107.8.010	psch	Ausstattung von Freianlagen			
7.107.9 Sonstige Maßnahmen					
7.107.9.010	psch	Sonstige Maßnahmen	1		

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes				
Bezeichnung des Teilprojektes				
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
km	Unterlage der Planungsstufe			
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils:					
Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
8. Ausstattung					
8.000 Ausstattung					
8.000.0 Ausstattung					
8.000.0.001	psch	Ausstattung	1		
8.128 Zäune, Holzgeländer					
8.128.1 Zaun aufnehmen					
8.128.1.010	m	Zaun oder Holzgeländer aufnehmen			
8.128.2 Zaun herstellen					
8.128.2.010	m	Wildschutzzaun herstellen inklusive Lieferung			
8.128.2.020	m	Maschendrahtzaun herstellen inklusive Lieferung			
8.128.2.030	m	Weidezaun herstellen inklusive Lieferung			
8.128.2.040	m	Stahlgitterzaun herstellen inklusive Lieferung			
8.129 Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen					
8.129.0 Abbau von FRS- und Leiteinrichtungen					
8.129.0.010	psch	Abbau von Schutz- und Leiteinrichtungen			
8.129.1 Neubau und Erneuerung FRS					
8.129.1.010	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe N 2/H 1			
8.129.1.020	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 2			
8.129.1.030	m	Schutzeinrichtung herstellen, Betonschutzwand, Aufhaltestufe H 2			
8.129.1.040	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 4b			
8.129.1.050	m	Schutzeinrichtung herstellen, Betonschutzwand, Aufhaltestufe H 4b			
8.129.3 Erhaltung, Ergänzung und Reparatur FRS/Blendschutzsysteme					
8.129.3.010	m	Schutzeinrichtungen abbauen und herstellen			
8.129.3.020	m	Blendschutzsystem herstellen			
8.129.4 Leitpfosten					
8.129.4.010	Stck	Leitpfosten liefern und aufstellen			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes				
Bezeichnung des Teilprojektes				
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils:					
Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
8.130 Verkehrsschilder					
8.130.0 Abbau					
8.130.0.010	Stck	Verkehrsschild abbauen			
8.130.1 Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung					
8.130.1.010	psch	Verkehrsschild liefern und anbringen	1		
8.130.1.020	psch	Wegweiser liefern und anbringen	1		
8.131 Fahrbahnmarkierungen					
8.131.1 Markierung herstellen					
8.131.1.010	psch	Markierung herstellen	1		
8.132 Lichtsignalanlagen					
8.132.1 Abbau					
8.132.1.010	Stck	vorhandene Lichtzeichenanlage abbauen			
8.132.2 Lichtsignalanlage liefern und aufbauen					
8.132.2.010	Stck	Lichtsignalanlage liefern und aufbauen			
8.133 Straßenbeleuchtung					
8.133.0 Straßenbeleuchtung					
8.133.0.010	psch	vorhandene Straßenbeleuchtung abbauen	1		
8.133.0.020	psch	Straßenbeleuchtung liefern und aufbauen	1		
8.133.0.030	Stck	Einzelleuchten liefern und aufstellen			
8.134 Kabelverlegung					
8.134.0 Kabelverlegung					
8.134.0.010	psch	Kabelverlegung einschließlich Kabelschächte herstellen	1		
8.135 Streckenfernmelde-kabelmontage					
8.135.0 Streckenfernmelde-kabelmontage					
8.135.0.010	psch	Streckenfernmelde-kabelmontage	1		
8.200 Telematikeinrichtungen					
8.200.0 Telematikeinrichtungen					
8.200.0.010	psch	Telematikeinrichtungen	1		

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme					
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung					
Stationierung					
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:					

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
9. Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000.0 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000.0.001	psch	Sonstige besondere Anlagen und Kosten	1		
9.100 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen					
9.100.1 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen					
9.100.1.010	psch	Maßnahmen an Stromleitungen durchführen	1		
9.100.1.020	psch	Maßnahmen an Gasleitungen durchführen	1		
9.100.1.030	psch	Maßnahmen an Wasserleitungen durchführen	1		
9.100.1.040	psch	Maßnahmen an Abwasserleitungen durchführen	1		
9.100.1.050	psch	Maßnahmen an Telekommunikationsleitungen durchführen	1		
9.100.1.060	psch	Maßnahmen an sonstigen Leitungen durchführen	1		
9.200 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.200.1 Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen					
9.200.1.010	psch	Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen	1		
9.200.2 Archäologische Sicherungsmaßnahmen					
9.200.2.010	psch	Archäologische Sicherungsmaßnahmen	1		
9.200.3 Sonstige besondere Kosten					
9.200.3.010	psch	Sonstige besondere Kosten	1		
9.200.3.020	psch	Ersatzzahlung nach BNatSchG/Maßnahmen zu Ökokonten/Ökopools	1		
9.200.3.030	psch	Beteiligung an Kanalkosten	1		
9.200.3.040	psch	Gebäude	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWÜ}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

OZ		GP €
	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
	Summe Abschnitt 01	

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BW}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

OZ	STL-Nr.		Leistungsbeschreibung	Menge	AE	EP €	GP €
	LB	GT					
		FT	Kurzfolgetext				

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes				
Bezeichnung des Teilprojektes				
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung				
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):	
km	Unterlage der Planungsstufe			
Träger der Baumaßnahme:				

Bezeichnung des Hauptteils:					
Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000 Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000.0 Konstruktiver Ingenieurbau					
6.100 Brücken					
6.100.1 Brücken					
6.100.1.010	m²	Bauwerk (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Brücke über den A-Bach, BW 0-2 Grünbrücke B-Stadt) herstellen			
	psch	Baustelleneinrichtung	1		
	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	1		
	psch	Gründung (Flach-/Tiefgründung, Bodenverbesserung etc), Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Unterbauten (Kasten-WL, hochgesetztes WL, Pfeiler, Anzahl Stützen, größte Einzelstützweite, einschl. Leitungsverlegung), Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Überbau (einschl. Lager, Übergangskonstruktionen, Geländer, Fahrbahnbeläge /-abdichtung, Übersteigschutz, ggf. Korrosions- und Oberflächenschutz, Entwässerung, passive Schutzeinrichtungen, weitere Ausstattungen) Kurzbeschreibung: _____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
	psch	Rückbau des Bestandsbauwerks (einschließlich Entsorgung) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Baubehelfe (Traggerüste, Lehrgerüste, Verbauten, Behelfsbrücken, Spundwände, Wasserhaltung, etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Schutzwände (Lärmschutzwand, Irritationsschutzwand auf BW mit Höhenangabe, etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gestaltungsleistungen (Verblendungen, Sichtflächenbearbeitung, etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Bauwerkshinterfüllung Kurzbeschreibung: _____	1		
6.200 Tunnel					
6.200.1 Tunnel					
6.200.1.010	m	Tunnel in bergmännischer Bauweise (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Tunnel A-Stadt) herstellen			
	psch	Baustelleneinrichtung	1		
	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:					
Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
	psch	Baugruben , Voreinschnitte, Tunnelausbruch, Wasserhaltung Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gründung Rohrschirme, Ausbruchsicherungen, Spritzbetonschale, Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Tunnelinnenschale, Portale (einschl. Abdichtung, Fugen, weitere Ausstattungen) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gerüste, Schalwagen, Abbruch Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Innenausbau, Straßenaufbau (Lärmschutzbekleidungen etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Entwässerung, Rückhaltebecken (Rohbau) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Rettungstollen/Querschläge Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Pannenbuchten Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Betriebsgebäude (Rohbau) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung: _____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils:					
Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
6.200.1.020	m	Tunnel in offener Bauweise (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Tunnel A-Stadt auch Lärmschutzgalerien oder Landschaftstunnel) herstellen			
	psch	Baustelleneinrichtung	1		
	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	1		
	psch	Baugruben, Voreinschnitte, Tunnelausbruch, Wasserhaltung Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Gründung Baugrubensicherungen, Auftriebssicherungen, Spritzbetonschale , Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Stahlbetonrahmen, Tunnelinnenschale, Portale (einschl. Abdichtung, Fugen, weitere Ausstattungen) Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Gerüste, Schalwagen, Abbruch Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Innenausbau, Straßenaufbau (Lärmschutzbekleidungen etc.) Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Entwässerung, Rückhaltebecken (Rohbau) Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Rettungsstollen/Querschläge Kurzbeschreibung:_____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
	psch	Pannenbuchten Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Bauwerkshinterfüllung Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Betriebsgebäude (Rohbau) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung: _____	1		
6.200.1.030	m	Trogbauwerk (mit genauer Bezeichnung, z.B. BW 0-1, Trog A- Stadt) herstellen			
	psch	Baustelleneinrichtung	1		
	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	1		
	psch	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gründung Baugrubensicherungen, Ausbruchsicherungen, Spritzbetonschale Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Stahlbetontrog (einschl. Abdichtung, Fugen, weitere Ausstattungen) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gerüste, Schalwagen, Abbruch Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Innenausbau, Straßenaufbau (Lärmschutzbekleidungen etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
	psch	Entwässerung, Rückhaltebecken (Rohbau) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Pannenbuchten Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung: _____	1		
6.200.1.040	psch	Technische Ausrüstung von Tunneln inkl. technische Ausrüstung von Betriebsgebäuden und Rückhaltebecken			
	psch	Betriebsgebäude (Zentrale Anlage) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Abwasseranlagen (z.B. Pumpanlagen, Druckerhöhungsanlagen) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Lufttechnische Anlagen (Tunnellüftung inkl. Messeinrichtung) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Starkstromanlagen (Energieversorgung des Tunnels) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Fernmelde- oder informationstechnische Anlagen (Notruf-, Kommunikationseinrichtungen) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Automation von Ingenieurbauwerken (Leittechnik) Kurzbeschreibung: _____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
	psch	Nutzungsspezifische oder verfahrenstechnische Anlagen (Sicherheitseinrichtungen, Anlage zur Tunnelsperrung) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gebäudeautomation Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Beleuchtung von Tunneln Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung: _____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6.300 Wände					
6.300.1 Stützwand					
6.300.1.010	m ²	Stützwand herstellen			
	psch	Baustelleneinrichtung (nur bei Stützwänden außerhalb eines Streckenentwurfes)	1		
	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen (nur bei Stützwänden außerhalb eines Streckenentwurfes)	1		
	psch	Gründung (Flach-/Tiefgründung, Verankerung, Bodenverbesserung etc), Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Stützwand (Höhe, einschl. Leitungsverlegung, passive Schutzeinrichtungen, Geländer, weitere Ausstattung), Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Rückbau des Bestandsbauwerks (einschließlich Entsorgung) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Baubehelfe (Traggerüste, Lehrgerüste, Verbauten, Spundwände, Wasserhaltung, etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gestaltungsleistungen (Verblendungen, Sichtflächenbearbeitung, etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Bauwerkshinterfüllung Kurzbeschreibung:_____	1		
6.300.2 Lärmschutzwand					
6.300.2.010	m ²	Lärmschutzwand im Zuge der Strecke herstellen			
	psch	Baustelleneinrichtung (nur bei Lärmschutzwänden außerhalb eines Streckenentwurfes)	1		
	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen (nur bei Lärmschutzwänden außerhalb eines Streckenentwurfes)	1		
	psch	Gründung (Flach-/Tiefgründung, Verankerung, Bodenverbesserung etc), Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Lärmschutzwand (Wand/Steilwall, Material, Höhe, einschl. Leitungsverlegung, passive Schutzeinrichtungen, Geländer, weitere Ausstattung), Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Baubehelfe (Verbauten, Spundwände, Wasserhaltung, etc.) Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Gestaltungsleistungen (schallabsorbierende Bekleidung, etc.) Kurzbeschreibung:_____	1		
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung:_____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
	psch	Bauwerkshinterfüllung Kurzbeschreibung: _____	1		
6.300.3 Irritationsschutzwand					
6.300.2.010	m ²	Irritationsschutzwand im Zuge der Strecke herstellen			
	psch	Baustelleneinrichtung (nur bei Irritationsschutzwänden außerhalb eines Streckenentwurfes)	1		
	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen (nur bei Irritationsschutzwänden außerhalb eines Streckenentwurfes)	1		
	psch	Gründung (Flach-/Tiefgründung, Verankerung, Bodenverbesserung etc), Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Irritationsschutzwand (Material, Höhe, einschl. Leitungsverlegung, passive Schutzeinrichtungen, Geländer, weitere Ausstattung), Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Baubeihilfe (Verbauten, Spundwände, Wasserhaltung, etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Gestaltungsleistungen (Verkleidung, etc.) Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Technische Bearbeitung Kurzbeschreibung: _____	1		
	psch	Bauwerkshinterfüllung Kurzbeschreibung: _____	1		

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWH}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge: km	Stufe der Kostenermittlung Unterlage der Planungsstufe	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:			

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:					
KBK - NR.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6.400 Sonstige Bauwerke					
6.400.1 Sonstige Bauwerke					
6.400.1.010	psch	Bauwerk (mit genauer Bezeichnung) herstellen			
	psch	Gründung, Tragkonstruktion Kurzbeschreibung:_____	1		
6.400.1.020	psch	Kleinbauwerke herstellen			
	psch	Gründung, Tragkonstruktion Kurzbeschreibung:_____	1		

Anlage 4: Beispiele von Kostenermittlungen für eine Straßenbaumaßnahme

Anlage 4.1: Beispiel Kostenrahmen – Bedarfsplanung

Anlage 4.2: Beispiel Kostenschätzung – Voruntersuchung

Anlage 4.3: Beispiel Kostenberechnung – Vorentwurf mit Systemskizze der räumlichen Gliederung

Anlage 4.3.1: Beispiel Systemskizze A 8 Kostenteilung

Anlage 4.4: Beispiele für die Zusammenstellung der Unterabschnitte im Formblatt E^{BWÜ}

Anlage 4.5: Beispiel Kostenberechnung Bauwerksentwurf

Anlage 4.6: Beispiel Kostenberechnung Verkehrsbeeinflussungsanlage

Straßenbauverwaltung Baden Württemberg Straße / Abschnittsnummer / Station: (von - bis) A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):

--	--

--	--

BVWP

Kostenrahmen

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		XXX
Datum aufgestellt		25.10.2002
Bau		52,456
Grunderwerb		2,000
Summe Gesamtkosten		54,456

Aufgestellt: Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Straßenplanung	

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:	1 Strecke ohne Kostenteilung
Bezeichnung des Teils:	01 Pf/Süd - Pf/Nord

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb		2,000	
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen		2,261	
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen		2,499	
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung		9,877	
5.	Oberbau		6,664	
6.	Konstruktiver Ingenieurbau		26,752	
7.	Landschaftsbau		2,142	
8.	Ausstattung		1,309	
9.	Sonstige besondere Anlagen und Kosten		0,952	
	Summe		54,456	

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung					
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,500			
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999		Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
1. Grunderwerb					
1.000 Grunderwerb					
1.000.0 Grunderwerb					
1.000.0.001	psch	Grunderwerb	1	2.000.000,00	2.000.000
		Begründung: 4.500 m x 40 m x 3,60 €/m ² = 648.000 € GE für 2 Fahrstreifen inkl. Böschungen + GE für LBP Maßnahmen 648.000 € + Erwerb von Gebäuden 500.000 € zzgl. 10 % Zuschlag, GE- Kosten aus der Bodenrichtwertkarte			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
2. Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000.0 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000.0.001	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	1	1.900.000,00	1.900.000
		Begründung: 5 % der Gesamtnettobausumme aus den HG 3 - 9 angenommen, bei Ausbaumaßnahme			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000.0 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000.0.001	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	1	2.100.000,00	2.100.000
		Es wurden Vergleichsprojekte von Autobahnausbauvorhaben der letzten 3 Jahre herangezogen			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung					
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500			
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000.0 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000.0.001	psch	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung	1	8.300.000,00	8.300.000
		Begründung: 1,8 Mio.€ /km Schätzung aus vorhergehendem bereits gebauten Abschnitt			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
5. Oberbau					
5.000 Oberbau					
5.000.0 Oberbau					
5.000.0.001	psch	Oberbau	1	5.600.000,00	5.600.000
		Begründung: Oberbau 4.500 m x 40 m x 31 €/m². Der €-Ansatz wurde aus dem vorhergehenden Bauabschnitt abgeleitet.			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500		
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000 Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000.0 Konstruktiver Ingenieurbau					
6.000.0.001	psch	Brücken	1	16.920.000,00	16.920.000
		Begründung: Anschlußbauwerk A 5/B 10 3.000 m ² x 2200 €/m ²			
		Begründung: Überführung DB 400 m ² x 2.200 €/m ²			
		Begründung: Überführung Enz 4.000 m ² x 2.200 €/m ²			
		Begründung: WW-Brücken 400 m ² x 1.600 €/m ²			
6.000.0.003	psch	Wände	1	5.560.000,00	5.560.000
		Begründung: LS-Wände 5.560 m ² x 1.000 €/m ²			

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
7. Landschaftsbau					
7.000 Landschaftsbau					
7.000.0 Landschaftsbau					
7.000.0.001	psch	Landschaftsbau	1	1.800.000,00	1.800.000
		Flächenansatz aus Grunderwerb 180.000 qm x 10 €/qm. €-Ansatz wurde aus Kosten flächenhafter landschaftspflegerischer Maßnahmen der letzten drei Jahre entwickelt			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500		
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
8. Ausstattung					
8.000 Ausstattung					
8.000.0 Ausstattung					
8.000.0.001	psch	Ausstattung	1	1.100.000,00	1.100.000
		Ansatz der Ausstattung wurde aus vorhergehendem Abschnitt entwickelt. Ansatz hier etwas geringer, da nur ein Knotenpunkt			

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung					
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,500			
Länge: 4,5 km	Kostenrahmen BVWP	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
9. Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000.0 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000.0.001	psch	Sonstige besondere Anlagen und Kosten	1	800.000,00	800.000
		Ansatz wurde aus vorhergehendem Abschnitt entwickelt.			

Straßenbauverwaltung Baden Württemberg Straße / Abschnittsnummer / Station: (von - bis) A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):

--	--

--	--

Voruntersuchung Kostenschätzung

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	20.12.2004	xxx
Datum aufgestellt	25.10.2002	27.09.2008
Bau	52,456	70,842
Grunderwerb	2,000	2,000
Summe Gesamtkosten	54,456	72,842

Aufgestellt: Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Straßenplanung	

Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten			Blatt A
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	20.12.2004	xxx
Datum aufgestellt	25.10.2002	27.09.2008
Bau	52,456	70,842
Grunderwerb	2,000	2,000
Summe Gesamtkosten	54,456	72,842

Die Gesamtkosten verteilen sich auf die Beteiligten wie folgt:			
Beteiligte	bisher in Mio. €	neu in Mio. €	Differenz in Mio. €
1. Bund			
a. aus Mitteln des Straßenbauhaushaltes			
Bau:			
GE:			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
b. aus sonstigen Mitteln (Herkunft angeben)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
2. Land			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
3. Kreis			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
4. Gemeinde			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
5. Sonstige (z.B. DB AG)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:	1 Strecke ohne Kostenteilung
Bezeichnung des Teils:	01 Pf/Süd - Pf/Nord

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb	2,000	2,000	
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	2,261	3,332	1,071
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	2,499	3,213	0,714
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung	9,877	13,388	3,511
5.	Oberbau	6,664	10,710	4,046
6.	Konstruktiver Ingenieurbau	26,752	35,010	8,258
7.	Landschaftsbau	2,142	2,571	0,429
8.	Ausstattung	1,309	1,428	0,119
9.	Sonstige besondere Anlagen und Kosten	0,952	1,190	0,238
	Summe	54,456	72,842	18,386

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,500		
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
1. Grunderwerb					
1.000 Grunderwerb					
1.000.0 Grunderwerb					
1.000.0.001	psch	Grunderwerb Begründung: 4.500 m x 40 m x 3,60 €/m ² = 648.000 € GE für 2 Fahrstreifen inkl Böschungen + GE für LBP Maßnahmen 648.000 € + Erwerb von Gebäuden 500.000 € zzgl. 10 % Zuschlag, GE-Kosten aus der Bodenrichtwertkarte	1	2.000.000,00	2.000.000

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500		
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
2. Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000.0 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.000.0.001	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen Begründung:5 % der Gesamtnettobausumme aus den HG 3-9 angenommen, da Ausbaumaßnahme	1	2.800.000,00	2.800.000

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000.0 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.000.0.001	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Es wurden Vergleichsprojekte von Autobahnausbauvorhaben der letzten 3 Jahre herangezogen	1	2.700.000,00	2.700.000

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung					
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500			
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000.0 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.000.0.001	psch	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung <i>Begründung: 4.500 x 2.500 €/m Schätzung aus vorhergehendem bereits gebauten Referenzprojekt unter Berücksichtigung des DGM und der geschätzten RRB</i>	1	11.250.000,00	11.250.000

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
5. Oberbau					
5.000 Oberbau					
5.000.0 Oberbau					
5.000.0.001	psch	Oberbau Begründung: Oberbau 4.500 m x 40 m x 50 €/m². Der €-Ansatz wurde aus dem vorhergehenden Bauabschnitt abgeleitet.	1	9.000.000,00	9.000.000

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Teilprojektes				
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500		
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.100 Brücken					
6.000.0 Konstruktiver Ingenieurbau					
6.100.1.010	m ²	Anschlußbauwerk A 5/B Begründung: 2.200 €/m ² anhand von Vergleichsprojekten	3000	2.200,00	6.600.000
6.100.1.020	m ²	Überführung DB Begründung: 2.200 €/m ² anhand von Vergleichsprojekten	400	2.200,00	880.000
6.100.1.030	m ²	Überführung Enz Begründung: 2.200 €/m ² anhand von Vergleichsprojekten	4000	2.200,00	8.800.000
6.100.1.040	m ²	WW-Brücken Begründung: 1.600 €/m ² anhand von Vergleichsprojekten	400	1.600,00	640.000
6.200 Tunnel					
6.200.1.010	m ²	Tunnel Begründung: 25.000 €/m anhand von Vergleichsprojekten	380	25.000,00	9.500.000
6.300 Wände					
6.300.2.010	m ²	Lärmschutzwände Begründung: 1.000 €/m ² anhand von Vergleichsprojekten	3000	1.000,00	3.000.000

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
7. Landschaftsbau					
7.000 Landschaftsbau					
7.000.0 Landschaftsbau					
7.000.0.001	psch	Landschaftsbau Flächenansatz aus Grunderwerb 180.000 qm x 12 €/qm. €-Ansatz wurde aus Kosten flächenhafter landschaftspflegerischer Maßnahmen der letzten drei Jahre entwickelt	1	2.160.000,00	2.160.000

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500		
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
8. Ausstattung					
8.000 Ausstattung					
8.000.0 Ausstattung					
8.000.0.001	psch	Ausstattung Ansatz der Ausstattung wurde aus vorhergehendem Abschnitt entwickelt.	1	1.200.000,00	1.200.000

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,500	
Länge: 4,5 km	Kostenschätzung Voruntersuchung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
9. Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000.0 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.000.0.001	psch	Sonstige besondere Anlagen und Kosten	1	1.000.000,00	1.000.000
		Begründung: Schätzung aus vergleichbarem Abschnitt			

Straßenbauverwaltung Baden Württemberg Straße / Abschnittsnummer / Station: (von - bis) A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):

Vorentwurf Kostenberechnung

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	20.12.2010	xxx
Datum aufgestellt	27.09.2008	11.07.2012
Bau	70,842	75,596
Grunderwerb	2,000	1,956
Summe Gesamtkosten	72,842	77,552

Aufgestellt: Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Straßenplanung	

Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten			Blatt A
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	in Mio. € bisher	in Mio. € neu
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	20.12.2010	xxx
Datum aufgestellt	27.09.2008	11.07.2012
Bau	70,842	75,596
Grunderwerb	2,000	1,956
Summe Gesamtkosten	72,842	77,552

Die Gesamtkosten verteilen sich auf die Beteiligten wie folgt:			
Beteiligte	bisher in Mio. €	neu in Mio. €	Differenz in Mio. €
1. Bund			
a. aus Mitteln des Straßenbauhaushaltes			
Bau:		74,213	
GE:		1,897	
Bau:			
GE:			
Gesamt		76,110	
b. aus sonstigen Mitteln			
Bau:		1,074	
GE:		0,053	
Gesamt		1,127	
2. Land			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
3. Kreis			
Bau:		0,309	
GE:		0,006	
Gesamt		0,315	
4. Gemeinde			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
5. Sonstige (z. B. DB AG)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile			Blatt B
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	in Mio. € bisher	in Mio. € neu
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	20.12.2010	xxx
Datum aufgestellt	27.09.2008	11.07.2012
Bau	70,842	75,596
Grunderwerb	2,000	1,956
Summe Gesamtkosten	72,842	77,552

HT Nr.	Hauptteil Bezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Strecke ohne Kostenteilung	Bau	70,842	73,038	2,196
		Grunderwerb	2,000	1,874	0,126
		Gesamtkosten	72,842	74,912	2,070
2.	Strecke mit Kostenteilung	Bau		1,484	1,484
		Grunderwerb		0,029	0,029
		Gesamtkosten		1,513	1,513
3.	Besondere Anlagen	Bau		1,074	1,074
		Grunderwerb		0,053	0,053
		Gesamtkosten		1,127	1,127

Kostenübersicht der Beteiligten			Blatt B^K
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Hauptteil	Teil	Bezeichnung/ Beteiligte	Anteil in %	Bau in Mio.€	GE in Mio.€	Gesamt in Mio.€
1	01	Strecke ohne Kostenteilung				
		Straßenbaulastträger	100,0	73,038	1,874	74,912
2	01	Strecke mit Kostenteilung 1				
		Kostenteilung (generell):				
		Bund	79,2	1,175	0,023	1,198
		Bund aus sonstigen Mitteln				
		Land				
3	01	Besondere Anlage 1				
		Kostenteilung (generell):				
		Bund	20,8	0,309	0,006	0,315
		Bund aus sonstigen Mitteln				
		Land				
		Kreis				
		Gemeinde				
		Sonstige (z. B. DB AG)				
		Summe:		1,484	0,029	1,513
		Bund	100,0	1,074	0,053	1,127
		Bund aus sonstigen Mitteln				
		Land				
		Kreis				
		Gemeinde				
		Sonstige (z. B. DB AG)				
		Summe:		1,074	0,053	1,127
Summe der Kosten für die Beteiligten						
		Bund		74,213	1,897	76,110
		Bund aus sonstigen Mitteln		1,074	0,053	1,127
		Land				
		Kreis		0,309	0,006	0,315
		Gemeinde				
		Sonstige (z. B. DB AG)				
		Gesamtsumme:		75,596	1,956	77,552

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:	1 Strecke ohne Kostenteilung
Bezeichnung des Teils:	01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb		1,874	
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen		3,469	
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen		2,559	
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung		9,501	
5.	Oberbau		8,604	
6.	Konstruktiver Ingenieurbau		42,370	
7.	Landschaftsbau		3,327	
8.	Ausstattung		1,524	
9.	Sonstige besondere Anlagen und Kosten		1,684	
	Summe		74,912	

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		1 Strecke ohne Kostenteilung 01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 1 Grunderwerb		Kosten in €	
1.100	Grunderwerb		
	1.100.1	Erwerb von Grundstücken	965.000
	1.100.2	Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers	588.000
	1.100.3	Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges	125.000
	1.100.4	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken	165.000
	1.100.5	Kampfmittelräumung	
Nettosumme Hauptgruppe 1			1.843.000
Mehrwertsteuer 19 % aus 1.100.4, 1.100.5			31.350
Bruttosumme Hauptgruppe 1			1.874.350

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
1. Grunderwerb					
1.100 Grunderwerb					
1.100.1 Erwerb von Grundstücken					
1.100.1.010	m ²	- in unbebauten Lagen	85.000	5,00	425.000
1.100.1.020	m ²	- in ortsnahen Lagen	27.000	20,00	540.000
1.100.2 Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers					
1.100.2.010	m ²	- in unbebauten Lagen	147.000	4,00	588.000
1.100.3 Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges					
1.100.3.020	psch	Entschädigungen für Wertminderungen und Nutzungsschäden Jagdwertminderung	1	75.000,00	75.000
1.100.3.040	psch	Entschädigungen für passiven Lärmschutz 35 Häuser à 2 Geschosse gem. schalltechnischer Berechnung	1	25.000,00	25.000
1.100.3.050	psch	sonstige Entschädigungen, (Entschädigungen jeweils inklusive Steuern, Gebühren Abgaben, Notarkosten etc.) Vergleichsprojekt A 5	1	25.000,00	25.000
1.100.4 Vermessung und Vermarkung von Grundstücken					
1.100.4.010	psch	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken Vergleichsprojekt A 5	1	165.000,00	165.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		1 Strecke ohne Kostenteilung 01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 2 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen		Kosten in €	
2.101		Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	
	2.101.1	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	2.915.000
Nettosumme Hauptgruppe 2			2.915.000
Mehrwertsteuer 19 %			553.850
Bruttosumme Hauptgruppe 2			3.468.850

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
2. Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101.1 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101.1.010	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen Annahme 5 % der Nettosumme der HG 3 - 9 des Teils	1	2.915.000,00	2.915.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		1 Strecke ohne Kostenteilung 01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 3 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen		Kosten in €	
3.105		Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	
	3.105.1	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	2.150.000
Nettosumme Hauptgruppe 3			2.150.000
Mehrwertsteuer 19 %			408.500
Bruttosumme Hauptgruppe 3			2.558.500

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.105 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.101.5 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.105.1.010	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen örtliche provisorische Umleitung (incl. Baubehelfe), Vergleichsprojekt A 5	1	2.150.000,00	2.150.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 4 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung			Kosten in €
4.102		Entsorgung	
	4.102.1	Nicht gefährlicher Abfall	
	4.102.2	Gefährlicher Abfall	
4.103		Bodenerkundung	
	4.103.1	Bodenerkundung	
4.106		Erdbau	
	4.106.0	Vorarbeiten	215.000
	4.106.1	Oberboden	272.205
	4.106.2	Bodenbewegung	4.830.900
	4.106.3	Boden- und Untergrundverbesserung	50.000
	4.106.4	Geotextilien, Geogitter	
	4.106.5	Mulden, Gräben	
	4.106.7	Gabionen	
	4.106.8	Abdichtungen	
4.108		Baugruben, Leitungsgräben, Verbau	
	4.108.1	Baugruben	300.000
	4.108.2	Leitungsgräben	
	4.108.3	Verbau	
4.109		Wasserhaltung	
	4.109.1	Wasserhaltungsanlagen	350.000
	4.109.3	Bachumleitung, Fangedamm	
4.110		Entwässerung von Straßen	
	4.110.1	Mulden- und Grabenbefestigung	
	4.110.2	Sickeranlagen	141.750
	4.110.3	Rohrleitungen	1.318.168
	4.110.4	Schächte	236.613
	4.110.5	Straßenabläufe	269.393
	4.110.6	Rohrvortrieb	
Nettosumme Hauptgruppe 4			7.984.029
Mehrwertsteuer 19 %			1.516.966
Bruttosumme Hauptgruppe 4			9.500.995

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.106 Erdbau					
4.106.0 Vorarbeiten					
4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen 4770 m x 40 m für 2 Fahrstreifen inkl. Böschungen 1 €/m ²	1	160.000,00	160.000
4.106.0.020	psch	Abbruch baulicher Anlagen Geräteschuppen der Firma Mustertoll	1	15.000,00	15.000
4.106.0.030	psch	Bäume fällen und Wurzelstöcke roden 1000 m ² , 40 €/m ²	1	40.000,00	40.000
4.106.1 Oberboden					
4.106.1.010	m ³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten	31.680	2,00	63.360
4.106.1.020	m ³	Oberboden abtragen und beseitigen	25.470	3,10	78.957
4.106.1.030	m ³	Oberboden gelagert andecken	31.680	4,10	129.888
4.106.2 Bodenbewegung					
4.106.2.010	m ³	Überschüssigen Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und weiterverwenden	324.000	8,00	2.592.000
4.106.2.040	m ³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen	439.000	5,10	2.238.900
4.106.3 Boden- und Untergrundverbesserung					
4.106.3.010	m ³	Untergrundverbesserung	50.000	1,00	50.000
4.108 Baugruben, Leitungsgräben, Verbau					
Baugruben					
4.108.1.010	m ³	Baugrube herstellen	15.000	20,00	300.000
4.109 Wasserhaltung					
4.109.1 Wasserhaltungsanlagen					
4.109.1.010	psch	Wasserhaltungsanlage herstellen und beseitigen, einschließlich Stromversorgung Preisannahme Submissionsergebnisse	1	350.000,00	350.000

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		1 Strecke ohne Kostenteilung 01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
4.110 Entwässerung von Straßen					
04.10.2 Sickeranlagen					
4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen	13.500	10,50	141.750
4.110.3 Rohrleitungen					
4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abbrechen	9.000	10,50	94.500
4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250	2.450	64,40	157.780
4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500	6.750	97,65	659.138
4.110.3.040	m	Rohrleitung herstellen, DN 600 bis 1000	2.350	130,00	305.500
4.110.3.050	m	Rohrleitung herstellen, ab DN 1000	675	150,00	101.250
4.110.4 Schächte					
4.110.4.010	Stck	Schacht abbrechen einschließlich Erdarbeiten	75	51,50	3.863
4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung	245	950,00	232.750
4.110.5 Straßenabläufe					
4.110.5.010	Stck	Straßenabläufe beseitigen einschließlich Erdarbeiten	35	25,50	893
4.110.5.020	Stck	Straßenabläufe herstellen einschließlich Aufsätze und Anschlussleitungen	716	375,00	268.500

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 5 Oberbau			Kosten in €
5.112		Schichten ohne Bindemittel	
	5.112.0	Vorarbeiten	
	5.112.1	Frostschutzschichten	1.750.000
	5.112.2	Kies- und Schottertragschichten	
	5.112.3	Deckschichten ohne Bindemittel	
	5.112.4	Weitere Schichten ohne Bindemittel	
	5.112.9	Sonstiges	
5.113		Asphaltbauweisen	
	5.113.0	Vorarbeiten	515.000
	5.113.1	Asphalttragschicht	2.647.520
	5.113.2	Asphaltbinder	1.170.400
	5.113.3	Asphaltdeckschichten	1.006.880
	5.113.7	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
	5.113.8	Weitere Asphaltbauweisen	
	5.113.9	Sonstiges	
5.114		Betonbauweisen	
	5.114.0	Vorarbeiten	
	5.114.1	Tragschichten mit hydraulischem Bindemittel	
	5.114.2	Betondecken	
	5.114.3	Fugen	
	5.114.4	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
	5.114.5	Weitere Bauweisen mit hydraulischem Bindemittel	
5.115		Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen	
	5.115.1	Pflaster	
	5.115.2	Platten	
	5.115.3	Borde	58.500
	5.115.4	Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster	82.000
	5.115.5	Sonstiges	
Nettosumme Hauptgruppe 5			7.230.300
Mehrwertsteuer 19 %			1.373.757
Bruttosumme Hauptgruppe 5			8.604.057

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5. Oberbau					
5.112 Schichten ohne Bindemittel					
5.112.1 Frostschutzschichten					
5.112.1.010	m ³	Frostschutzschicht herstellen	62.500	28,00	1.750.000
5.113 Asphaltbauweisen					
5.113.0 Vorarbeiten					
5.113.0.030	m ²	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen	103.000	5,00	515.000
5.113.1 Asphalttragschicht					
5.113.1.020	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm	3.600	8,20	29.520
5.113.1.050	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 22 cm	154.000	17,00	2.618.000
5.113.2 Asphaltbinder					
5.113.2.020	m ²	Asphaltbinderschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm	154.000	7,60	1.170.400
5.113.3 Asphaltdeckschichten					
5.113.3.010	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton im Fahrbahnbereich herstellen	55.600	3,80	211.280
5.113.3.050	m ²	Deckschicht aus offenporigem Asphalt herstellen	102.000	7,80	795.600
5.115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen					
5.115.3 Borde					
5.115.3.010	m	Borde aufnehmen und verwerten	2.500	5,00	12.500
5.115.3.020	m	Hochbordsteine aus Beton setzen	2.000	23,00	46.000
5.115.4 Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster					
5.115.4.020	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflastersteinen aus Beton herstellen	4.100	20,00	82.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		1 Strecke ohne Kostenteilung 01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 6 Konstruktiver Ingenieurbau		Kosten in €	
6.100		Brücken	
	6.100.1	Brücken	8.930.800
6.200		Tunnel	
	6.200.1	Tunnel	15.960.000
6.300		Wände	
	6.300.1	Stützwand	5.086.000
	6.300.2	Lärmschutzwände	5.508.000
	6.300.3	Irritationswand	
6.400		Sonstige Bauwerke	
	6.400.1	Sonstige Bauwerke	120.000
Nettosumme Hauptgruppe 6			35.604.800
Mehrwertsteuer 19 %			6.764.912
Bruttosumme Hauptgruppe 6			42.369.712

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.100 Brücken					
6.100.1 Brücken					
6.100.1.010	m ²	BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerksystem: 2 - Feld - Stützweiten: 21,00 m + 25,25 m - Gründung: Flachgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüste - Unterbauten: Hochgesetztes WL, Mittelpfeiler - Überbau: Plattenbalken	232	2.000,00	464.000
6.100.1.020	m ²	BW 7018-693,ENZbrücke herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerksystem: 3 - Feld - Stützweiten: 2 x 33,00 m + 49,00 m - Gründung: Tiefgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerks abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüst - Unterbauten: Kasten-Widerlager, Pfeiler - Überbau: Plattenbalken (Spannbetonweise) - Brückenausstattung: 6,0 m hohe Lärmschutzwand auf den Kappen	4.377	1.600,00	7.003.200

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Teilprojektes				
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
6.100.1.030	m ²	BW 7018-694, Überführung DB Pforzheim-Mühlacker herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerkssystem: 2 - Feld - Stützweite: 21,00 m + 19,75 m - Gründung: Flachgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüst - Unterbauten: Kasten-Widerlager, Mittelpfeiler - Überbau: Plattenbalken - Brückenausstattung: Übersteigschutz	356	2.200,00	783.200
6.100.1.040	m ²	BW 7018-695, Überführung Ortsstraße "Am Enzberg" herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerkssystem: 2 - Feld - Stützweite: 21,00 m + 19,75 m - Gründung: Flachgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüst - Unterbauten: Kasten-Widerlager, Mittelpfeiler - Überbau: Plattenbalken - Brückenausstattung: Übersteigschutz	378	1.800,00	680.400

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6.200 Tunnel					
6.200.1 Tunnel					
6.200.1.010	m	BW 7018-696, Lärmschutz tunnel nördlich Pforzheim herstellen Annahme: - Tunnelquerschnitt: Rechteckquerschnitt - Bauweise: Offene Bauweise - Bauwerkslänge: 380,00 m - Bauwerksbreite: 15,65 m + 16,90 m - Bauwerksart: Lärmschutzeinhausung - Rettungsstollen und Pannenbuchten: Erforderlich - Betriebsgebäude: Erforderlich	380	42.000,00	15.960.000

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
6.300 Wände					
6.300.1 Stützwand					
6.300.1.010	m ²	Stützwand herstellen Steilwall herst. Annahme: - Gründung: Flachgründung - Bauwerksart: Raumgitterkonstruktion - Bauwerkslänge: 420,00 m - Höhe: 18,50 m - Material: Fertigteilelemente aus Stahlbeton mit Boden verfüllt	11.200	400,00	4.480.000
6.300.1.020	m ²	Stützwand herstellen Fußmauer aus Mauerscheiben herst. Annahme: - Gründung/Verankerung: Tiefgründung/Rückverankerung - Bauwerksart: Winkelstützwand - Bauwerkslänge: 410,00 m - Höhe: 13,0 m - Material: Stahlbeton	1.230	200,00	246.000
6.300.1.030	m ²	Stützwand herstellen Flügelwand im Anschluss an Einhausung Annahme: - Gründungen: Flachgündung - Bauwerksart: Raumgitterkonstruktion - Bauwerkslänge: 140,00 m - Höhe: 5,00 m - Material: Fertigteilelemente aus Stahlbeton mit Boden verfüllt	900	400,00	360.000

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6.300.2 Lärmschutzwand					
6.300.2.010	m ²	Lärmschutzwand im Zuge der Strecke herstellen über 4,00 bis 7,00 m Annahme: - Gründungen: Tiefgründung - Lärmschutzwände: Stahlbetonelemente - Schallabsorbierende Bekleidungen: Erforderlich - Höhe: 4,0 m - 7,0 m - Material: Stahlbeton	12.120	400,00	4.848.000
6.300.2.020	m ²	Lärmschutzwand im Zuge der Strecke herstellen über 7,00 bis 10,00 m Annahme: - Gründungen: Kombination Stw + LSW - Lärmschutzwände: Aluelemente - Verankerung: Stahlpfosten auf Stw - Schallabsorbierende Bekleidungen: Erforderlich - Höhe: 4,0 m - 6,0 m Stw+ 4,0 m - 6,0 m LSW - Material: Stahlbeton + Alu + Stahl	1.200	550,00	660.000

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
6.400 Sonstige Bauwerke					
6.400.1 Sonstige Bauwerke					
6.400.1.020	Stck	Kleinbauwerke herstellen Regenrückhaltebecken herst. Annahme: - Gründung: Flachgründung mit Bodenplatte - Bauwerksabmessung: 20,0 m x 10,0 m - Bauwerkstiefe: 4,50 m - Material: Stahlbeton	3	40.000,00	120.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 7 Naturschutz und Landschaftspflege			Kosten in €
7.104		Pflanzenlieferung	
	7.104.0	Pflanzenlieferung	1.082.500
7.107		Landschaftsbauarbeiten	
	7.107.0	Vorarbeiten, Baufeldvorbereitung	
	7.107.1	Bodenvorbereitung, Düngung	
	7.107.2	Rasen-, Saatarbeiten	
	7.107.3	Pflanzarbeiten	1.413.375
	7.107.4	Amphibienschutz, Biotopstrukturen	
	7.107.5	Sicherungsbauweisen	
	7.107.6	Pflegemaßnahmen	300.000
	7.107.7	Schutz- und Pflegemaßnahmen an Bäumen	
	7.107.8	Ausstattung von Freianlagen	
	7.107.9	Sonstige Maßnahmen	
Nettosumme Hauptgruppe 7			2.795.875
Mehrwertsteuer 19 %			531.216
Bruttosumme Hauptgruppe 7			3.327.091

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:	1 Strecke ohne Kostenteilung
Bezeichnung des Teils:	01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770

KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
-----------	---------	--------------	-------	------------------------	---------------------

7. Landschaftsbau

7.104 Pflanzenlieferung

7.104.0 Pflanzenlieferung

		strauchartige Gehölze liefern Es wird von durchschnittlich 2 Pflanzen je qm und einer Verwendung von 2 x verpflanzten leichten Sträuchern und Heistern ausgegangen. Subsumiert wird ebenfalls der relativ geringe Anteil an zu pflanzenden Großgehölzen (Strauch über 2,00 m). Dieses ergibt eine gemischte aufgerundete Kalkulation von 1 Mio. € bei Kosten von ca. 1 € je Pflanze.			
7.104.0.010	psch		1	1.000.000,00	1.000.000
7.104.0.020	Stck	Hochstämme liefern	275	300,00	82.500

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
7.107 Landschaftsbauarbeiten					
7.107.3 Pflanzarbeiten					
7.107.3.010	Stck	Pflanzen von Hochstämmen und anderen Großgehölzen einschließlich Pflege	275	5,00	1.375
7.107.3.020	m ²	Flächenhafte Pflanzungen einschließlich Pflege Die Position setzt sich zusammen aus den flächenhaften Pflanzungen der Ausgleichsmaßnahmen 2 A (286.200 qm), 4 A (53.000 qm), 5 E (129.000 qm) und der Gestaltungsmaßnahme 3 G (2.500 qm). Für die Ermittlung des qm-Preises von angenommenen 3 €/qm wird davon ausgegangen, dass für jede Maßnahmenfläche ein Einschlagplatz vorzusehen ist, da die Maßnahmen weit auseinander liegen. Eingeflossen sind die Pflanzkosten, wobei für 30 % der Pflanzen „Gehölz pflanzen, erschwert“ angenommen wird, da steile Böschungsbereiche zu bepflanzen sind. Bodenverbesserungsmittel und Mulch sind eingerechnet. Für die Maßnahmen 4 A und 5 E ist jeweils ein Verbißschutzzaun herzustellen und zum Ende der Gewährleistung wieder abzubauen.	470.700	3,00	1.412.100
7.107.6 Pflegemaßnahmen					
7.107.6.010	psch	Pflegemaßnahmen	1	300.000,00	300.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 8 Ausstattung			Kosten in €
8.128		Zäune, Holzgeländer	
	8.128.1	Zaun aufnehmen	
	8.128.2	Zaun herstellen	
8.129		Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen	
	8.129.0	Abbau von FRS- und Leiteinrichtungen	
	8.129.1	Neubau und Erneuerung FRS	765.000
	8.129.3	Erhaltung, Ergänzung und Reparatur FRS/Blendschutzsysteme	
	8.129.4	Leitpfosten	7.500
8.130		Verkehrsschilder	
	8.130.0	Abbau	
	8.130.1	Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung	250.000
8.131		Fahrbahnmarkierungen	
	8.131.1	Markierung herstellen	180.000
8.132		Lichtsignalanlagen	
	8.132.0	Abbau	
	8.132.1.	Lichtsignalanlage liefern und aufbauen	
8.133		Straßenbeleuchtung	
	8.133.0	Straßenbeleuchtung	
8.134		Kabelverlegung	
	8.134.0	Kabelverlegung	18.000
8.135		Streckenfernmelde-kabelmontage	
	8.135.0	Streckenfernmelde-kabelmontage	60.000
8.200		Telematikeinrichtungen	
	8.200.0	Telematikeinrichtungen	
Nettosumme Hauptgruppe 8			1.280.500
Mehrwertsteuer 19 %			243.295
Bruttosumme Hauptgruppe 8			1.523.795

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Teilprojektes				
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
8. Ausstattung					
8.129 Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen					
8.129.1 Neubau und Erneuerung FRS					
8.129.1.050	m	Schutzeinrichtung herstellen, Betonschutzwand, Aufhaltstufe H 4b	9.000	85,00	765.000
8.129.4 Leitpfosten					
8.129.4.010	Stck	Leitpfosten liefern und aufstellen	150	50,00	7.500
8.130 Verkehrsschilder					
8.130.1 Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung					
8.130.1.010	psch	Verkehrsschild liefern und anbringen Vergleichsprojekt B 007	1	200.000,00	200.000
8.130.1.020	psch	Wegweiser liefern und anbringen Vergleichsprojekt B 007	1	50.000,00	50.000
8.131 Fahrbahnmarkierungen					
8.131.1 Markierung herstellen					
8.131.1.010	psch	Markierung herstellen Vergleichsprojekt B 007	1	180.000,00	180.000
8.134 Kabelverlegung					
8.134.0 Kabelverlegung					
8.134.0.010	psch	Kabelverlegung einschließlich Kabelschacht herstellen für vorh. Notrufsäulen	1	18.000,00	18.000
8.135 Streckenfernmelde-kabelmontage					
8.135.0 Streckenfernmelde-kabelmontage					
8.135.0.010	psch	Streckenfernmelde-kabelmontage Anpassung vorh. Fernmeldekabel an 6-streifigen Ausbau	1	60.000,00	60.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 9 Sonstige besondere Anlagen und Kosten			Kosten in €
9.100		Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen	
	9.100.1	Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen	1.290.000
9.200		Sonstige besondere Anlagen und Kosten	
	9.200.1	Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen	125.000
	9.200.2	Archäologische Sicherungsmaßnahmen	
	9.200.3	Sonstige besondere Kosten	
Nettosumme Hauptgruppe 9			1.415.000
Mehrwertsteuer 19 %			268.850
Bruttosumme Hauptgruppe 9			1.683.850

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
9. Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.100 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorhandenen Ver- und Entsorgungsanlagen					
9.100.1 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorh. Ver- und Entsorgungsanlagen					
9.100.1.10	psch	Maßnahmen an Stromleitungen durchführen Verlegung der vorh. Stromleitung auf einer Länge von 4,77 km	1	322.500,00	322.500
9.100.1.20	psch	Maßnahmen an Gasleitungen durchführen Verlegung Gashauptleitung Abzweig Richtung B 007 auf einer Länge von 500 m	1	322.500,00	322.500
9.100.1.30	psch	Maßnahmen an Wasserleitungen durchführen Parallele Wasserleitung auf 2 km anpassen	1	322.500,00	322.500
9.100.1.40	psch	Maßnahmen an Abwasserleitungen durchführen Parallele Abwasserleitung auf 2 km anpassen	1	322.500,00	322.500
9.200 Sonstige besondere Anlagen und Kosten					
9.200.1 Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen					
9.200.1.10	psch	Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen Feldweganpassung auf 500 m	1	125.000,00	125.000

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme	A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung	A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:	Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:	2 Strecke mit Kostenteilung
Bezeichnung des Teils:	01 Knotenpunkt K 4500

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb		0,029	
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen		0,071	
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen			
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung		0,134	
5.	Oberbau		0,217	
6.	Konstruktiver Ingenieurbau		1,039	
7.	Landschaftsbau			
8.	Ausstattung		0,023	
9.	Sonstige besondere Anlagen und Kosten			
	Summe		1,513	

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		2 Strecke mit Kostenteilung 01 Knotenpunkt K 4500	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 1 Grunderwerb		Kosten in €	
1.100	Grunderwerb		
	1.100.1	Erwerb von Grundstücken	19.500
	1.100.2	Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers	
	1.100.3	Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges	
	1.100.4	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken	8.000
	1.100.5	Kampfmittelräumung	
Nettosumme Hauptgruppe 1			27.500
Mehrwertsteuer 19 % aus 1.100.4, 1.100.5			1.520
Bruttosumme Hauptgruppe 1			29.020

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
1. Grunderwerb					
1.100 Grunderwerb					
1.100.1 Erwerb von Grundstücken					
1.100.1.010	m ²	- in unbebauten Lagen	3.900	5,00	19.500
1.100.4 Vermessung und Vermarktung von Grundstücken					
1.100.4.010	psch	Vermessung und Vermarktung von Grundstücken Vergleichprojekt B 007	1	8.000,00	8.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		2 Strecke mit Kostenteilung 01 Knotenpunkt K 4500	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 2 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen		Kosten in €	
2.101		Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	
	2.101.1	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	60.000
Nettosumme Hauptgruppe 2			60.000
Mehrwertsteuer 19 %			11.400
Bruttosumme Hauptgruppe 2			71.400

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
2. Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101.1 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen					
2.101.1.010	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen Annahme 5 % der Nettosumme der HG 3 - 9 des Teils	1	60.000,00	60.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 4 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung			Kosten in €
4.102		Entsorgung	
	4.102.1	Nicht gefährlicher Abfall	
	4.102.2	Gefährlicher Abfall	
4.103		Bodenerkundung	
	4.103.1	Bodenerkundung	
4.106		Erdbau	
	4.106.0	Vorarbeiten	14.000
	4.106.1	Oberboden	6.000
	4.106.2	Bodenbewegung	30.600
	4.106.3	Boden- und Untergrundverbesserung	4.500
	4.106.4	Geotextilien, Geogitter	
	4.106.5	Mulden, Gräben	
	4.106.7	Gabionen	
	4.106.8	Abdichtungen	
4.108		Baugruben, Leitungsgräben, Verbau	
	4.108.1	Baugruben	
	4.108.2	Leitungsgräben	
	4.108.3	Verbau	
4.109		Wasserhaltung	
	4.109.1	Wasserhaltungsanlagen	34.172
	4.109.3	Bachumleitung, Fangedamm	
4.110		Entwässerung von Straßen	
	4.110.1	Mulden- und Grabenbefestigung	1.500
	4.110.2	Sickeranlagen	6.000
	4.110.3	Rohrleitungen	11.103
	4.110.4	Schächte	2.850
	4.110.5	Straßenabläufe	1.875
	4.110.6	Rohrvortrieb	
Nettosumme Hauptgruppe 4			112.600
Mehrwertsteuer 19 %			21.394
Bruttosumme Hauptgruppe 4			133.993

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Teilprojektes				
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme				
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.106 Erdbau					
4.106.0 Vorarbeiten					
4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen 5 €/m ² , Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	14.000,00	14.000
4.106.1 Oberboden					
4.106.1.010	m ³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten	1.000	2,00	2.000
4.106.1.020	m ³	Oberboden abtragen und beseitigen			
4.106.1.030	m ³	Oberboden gelagert andecken	1.000	4,00	4.000
4.106.2 Bodenbewegung					
4.106.2.040	m ³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen	6.000	5,10	30.600
4.106.3 Boden- und Untergrundverbesserung					
4.106.3.010	m ³	Untergrundverbesserung	4.500	1,00	4.500
4.109 Wasserhaltung					
4.109.1 Wasserhaltungsanlagen					
4.109.1.010	psch	Wasserhaltungsanlage herstellen und beseitigen, einschließlich Stromversorgung	1	34.172,00	34.172
4.110 Entwässerung von Straßen					
4.110.1 Mulden- und Grabenbefestigung					
4.110.1.020	m	Straßenmulde befestigen	30	50,00	1.500
04.10.2 Sickeranlagen					
4.110.2.020	m ³	Senkrechte Sickerschicht herstellen	150	30,00	4.500
4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen	20	50,00	1.000
4.110.2.040	Stck	Versickerschächte herstellen	5	100,00	500
4.110.3 Rohrleitungen					
4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abbrechen	200	15,00	3.000
4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250	50	64,40	3.220
4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500	50	97,65	4.883

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		2 Strecke mit Kostenteilung 01 Knotenpunkt K 4500			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
4.110.4 Schächte					
4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung	3	950,00	2.850
4.110.5 Straßenabläufe					
4.110.5.020	Stck	Straßenabläufe herstellen einschließlich Aufsätze und Anschlussleitungen	5	375,00	1.875

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 5 Oberbau			Kosten in €
5.112		Schichten ohne Bindemittel	
	5.112.0	Vorarbeiten	
	5.112.1	Frostschutzschichten	70.000
	5.112.2	Kies- und Schottertragschichten	
	5.112.3	Deckschichten ohne Bindemittel	
	5.112.4	Weitere Schichten ohne Bindemittel	
	5.112.9	Sonstiges	
5.113		Asphaltbauweisen	
	5.113.0	Vorarbeiten	18.500
	5.113.1	Asphalttragschicht	59.500
	5.113.2	Asphaltbinder	
	5.113.3	Asphaltdeckschichten	23.820
	5.113.7	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
	5.113.8	Weitere Asphaltbauweisen	
	5.113.9	Sonstiges	
5.114		Betonbauweisen	
	5.114.0	Vorarbeiten	
	5.114.1	Tragschichten mit hydraulischem Bindemittel	
	5.114.2	Betondecken	
	5.114.3	Fugen	
	5.114.4	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
	5.114.5	Weitere Bauweisen mit hydraulischem Bindemittel	
5.115		Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen	
	5.115.1	Pflaster	
	5.115.2	Platten	
	5.115.3	Borde	10.350
	5.115.4	Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster	
	5.115.5	Sonstiges	
Nettosumme Hauptgruppe 5			182.170
Mehrwertsteuer 19 %			34.612
Bruttosumme Hauptgruppe 5			216.782

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5. Oberbau					
5.112 Schichten ohne Bindemittel					
5.112.1 Frostschutzschichten					
5.112.1.010	m ³	Frostschutzschicht herstellen	2.500	28,00	70.000
5.113 Asphaltbauweisen					
5.113.0 Vorarbeiten					
5.113.0.030	m ²	Asphaltbefestigung aufnehmen	3.700	5,00	18.500
5.113.1 Asphalttragschicht					
5.113.1.010	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm	780	8,00	6.240
5.113.1.020	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm	470	8,00	3.760
5.113.1.030	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 14 cm	4.500	11,00	49.500
5.113.3 Asphaltdeckschichten					
5.113.3.010	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton in Fahrbahnbereich herstellen	4.500	4,60	20.700
5.113.3.020	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton, in Geh- und Radwegen und ländlichen Wegen herstellen	780	4,00	3.120
5.115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen					
5.115.3 Borde					
5.115.3.020	m	Hochbordsteine aus Beton setzen	450	23,00	10.350

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 5 Konstruktiver Ingenieurbau			Kosten in €
6.100		Brücken	
	6.100.1	Brücken	873.000
6.200		Tunnel	
	6.200.1	Tunnel	
6.300		Wände	
	6.300.1	Stützwand	
	6.300.2	Lärmschutzwände	
	6.300.3	Irritationswand	
6.400		Sonstige Bauwerke	
	6.400.1	Sonstige Bauwerke	
Nettosumme Hauptgruppe 6			873.000
Mehrwertsteuer 19 %			165.870
Bruttosumme Hauptgruppe 6			1.038.870

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.100 Brücken					
6.100.1 Brücken					
6.100.1.010	m ²	BW 7018-689, Unterführung K 4500 herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerksystem: 1-Feld - Bauwerkslänge: 10,00 m - Gründungen: Flachgründung - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüste - Unterbauten: Kasten-Widerlager - Überbau: Vollplatte	485	1.800,00	873.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 8 Ausstattung			Kosten in €
8.128		Zäune, Holzgeländer	
	8.128.1	Zaun aufnehmen	
	8.128.2	Zaun herstellen	
8.129		Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen	
	8.129.0	Abbau von FRS- und Leiteinrichtungen	
	8.129.1	Neubau und Erneuerung FRS	12.000
	8.129.3	Erhaltung, Ergänzung und Reparatur FRS/Blendschutzsysteme	
	8.129.4	Leitpfosten	
8.130		Verkehrsschilder	
	8.130.0	Abbau	
	8.130.1	Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung	2.000
8.131		Fahrbahnmarkierungen	
	8.131.1	Markierung herstellen	5.500
8.132		Lichtsignalanlagen	
	8.132.0	Abbau	
	8.132.1.	Lichtsignalanlage liefern und aufbauen	
8.133		Straßenbeleuchtung	
	8.133.0	Straßenbeleuchtung	
8.134		Kabelverlegung	
	8.134.0	Kabelverlegung	
8.135		Streckenfernmeldekabelmontage	
	8.135.0	Streckenfernmeldekabelmontage	
8.200		Telematikeinrichtungen	
	8.200.0	Telematikeinrichtungen	
Nettosumme Hauptgruppe 8			19.500
Mehrwertsteuer 19 %			3.705
Bruttosumme Hauptgruppe 8			23.205

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		2 Strecke mit Kostenteilung			
Bezeichnung des Teils:		01 Knotenpunkt K 4500			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
8. Ausstattung					
8.129 Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen					
8.129.1 Neubau und Erneuerung FRS					
8.129.1.020	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 2	400	30,00	12.000
8.130 Verkehrsschilder					
8.130.1 Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung					
8.130.1.010	psch	Verkehrsschild liefern und anbringen Vergleichsprojekt B 007, Knotenpunkt mit L 0815	1	2.000,00	2.000
8.131 Fahrbahnmarkierungen					
8.131.1 Markierung herstellen					
8.131.1.010	psch	Markierung herstellen Vergleichsprojekt B 007, Knotenpunkt mit L 0815	1	5.500,00	5.500

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:	3 Besondere Anlagen
Bezeichnung des Teils:	01 PWC Anlage

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb		0,053	
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen			
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen		0,111	
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung		0,364	
5.	Oberbau		0,437	
6.	Konstruktiver Ingenieurbau		0,143	
7.	Landschaftsbau			
8.	Ausstattung		0,019	
9.	Sonstige besondere Anlagen und Kosten			
	Summe		1,127	

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		3 Besondere Anlagen 01 PWC Anlage	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 1 Grunderwerb		Kosten in €	
1.100	Grunderwerb		
1.100.1	Erwerb von Grundstücken		44.500
1.100.2	Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers		
1.100.3	Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges		
1.100.4	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken		7.000
1.100.5	Kampfmittelräumung		
Nettosumme Hauptgruppe 1			51.500
Mehrwertsteuer 19 % aus 1.100.4, 1.100.5			1.330
Bruttosumme Hauptgruppe 1			52.830

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen			
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
1.100 Grunderwerb					
1.100.1 Erwerb von Grundstücken					
1.100.1.010	m ²	- in unbebauten Lagen	8.900	5,00	44.500
1.100.4 Vermessung und Vermarkung von Grundstücken					
1.100.4.010	psch	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	7.000,00	7.000

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		3 Besondere Anlagen 01 PWC Anlage	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 3 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen		Kosten in €	
3.105		Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	
	3.105.1	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	93.300
Nettosumme Hauptgruppe 3			93.300
Mehrwertsteuer 19 %			17.727
Bruttosumme Hauptgruppe 3			111.027

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen			
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.105 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.101.5 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen					
3.105.1.010	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	93.300,00	93.300

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen	
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 4 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung Entsorgung			Kosten in €
4.102		Entsorgung	
	4.102.1	Nicht gefährlicher Abfall	
	4.102.2	Gefährlicher Abfall	
4.103		Bodenerkundung	
	4.103.1	Bodenerkundung	
4.106		Erdbau	
	4.106.0	Vorarbeiten	44.000
	4.106.1	Oberboden	4.002
	4.106.2	Bodenbewegung	153.000
	4.106.3	Boden- und Untergrundverbesserung	5.500
	4.106.4	Geotextilien, Geogitter	
	4.106.5	Mulden, Gräben	1.500
	4.106.7	Gabionen	
	4.106.8	Abdichtungen	
4.108		Baugruben, Leitungsgräben, Verbau	
	4.108.1	Baugruben	
	4.108.2	Leitungsgräben	
	4.108.3	Verbau	
4.109		Wasserhaltung	
	4.109.1	Wasserhaltungsanlagen	
	4.109.3	Bachumleitung, Fangdamm	
4.110		Entwässerung von Straßen	
	4.110.1	Mulden- und Grabenbefestigung	
	4.110.2	Sickeranlagen	5.000
	4.110.3	Rohrleitungen	90.020
	4.110.4	Schächte	1.500
	4.110.5	Straßenabläufe	1.400
	4.110.6	Rohrvortrieb	
Nettosumme Hauptgruppe 4			305.922
Mehrwertsteuer 19 %			58.125
Bruttosumme Hauptgruppe 4			364.047

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen			
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung					
4.106 Erdbau					
4.106.0 Vorarbeiten					
4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen 5 €/m ² , Vergleichsprojekt PWC Anlage A 99 Büschersgrund	1	19.000,00	19.000
4.106.0.020	psch	Bauliche Anlagen abrechnen vorh. WC-Anlage abrechnen	1	25.000,00	25.000
4.106.1 Oberboden					
4.106.1.010	m ³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten	656	2,00	1.312
4.106.1.030	m ³	Oberboden gelagert andecken	656	4,10	2.690
4.106.2 Bodenbewegung					
4.106.2.040	m ³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen	30.000	5,10	153.000
4.106.3 Boden- und Untergrundverbesserung					
4.106.3.010	m ³	Untergrundverbesserung	5.500	1,00	5.500
4.106.5 Mulden, Gräben					
4.106.5.020	m	Mulde unbefestigt herstellen	100	15,00	1.500
4.110 Entwässerung von Straßen					
04.110.2 Sickeranlagen					
4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen	80	50,00	4.000
4.110.2.040	Stck	Versickerschächte herstellen	10	100,00	1.000
4.110.3 Rohrleitungen					
4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abrechnen	100	50,00	5.000
4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250	700	25,00	17.500
4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500	700	50,00	35.000
4.110.3.040	m	Rohrleitung herstellen, DN 600 bis 1000	271	120,00	32.520
4.110.4 Schächte					
4.110.4.010	Stck	Schacht abrechnen einschließlich Erdarbeiten	10	50,00	500
4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung	10	100,00	1.000

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		3 Besondere Anlagen 01 PWC Anlage			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzelkosten €
4.110.5 Straßenabläufe					
4.110.5.020	Stck	Straßenabläufe herstellen einschließlich Aufsätze und Anschlussleitungen	20	70,00	1.400

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen	
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 5 Oberbau			Kosten in €
5.112		Schichten ohne Bindemittel	
	5.112.0	Vorarbeiten	
	5.112.1	Frostschutzschichten	134.400
	5.112.2	Kies- und Schottertragschichten	
	5.112.3	Deckschichten ohne Bindemittel	
	5.112.4	Weitere Schichten ohne Bindemittel	
	5.112.9	Sonstiges	
5.113		Asphaltbauweisen	
	5.113.0	Vorarbeiten	23.000
	5.113.1	Asphalttragschicht	72.000
	5.113.2	Asphaltbinder	53.300
	5.113.3	Asphaltdeckschichten	40.920
	5.113.7	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
	5.113.8	Weitere Asphaltbauweisen	
	5.113.9	Sonstiges	
5.114		Betonbauweisen	
	5.114.0	Vorarbeiten	
	5.114.1	Tragschichten mit hydraulischem Bindemittel	
	5.114.2	Betondecken	
	5.114.3	Fugen	
	5.114.4	Bauliche Erhaltung (nur für Erhaltungsmaßnahmen)	
	5.114.5	Weitere Bauweisen mit hydraulischem Bindemittel	
5.115		Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen	
	5.115.1	Pflaster	
	5.115.2	Platten	
	5.115.3	Borde	43.700
	5.115.4	Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster	
	5.115.5	Sonstiges	
Nettosumme Hauptgruppe 5			367.320
Mehrwertsteuer 19 %			69.791
Bruttosumme Hauptgruppe 5			437.111

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen			
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
5. Oberbau					
5.112 Schichten ohne Bindemittel					
5.112.1 Frostschutzschichten					
5.112.1.010	m ³	Frostschutzschicht herstellen	4.800	28,00	134.400
5.113 Asphaltbauweisen					
5.113.0 Vorarbeiten					
5.113.0.030	m ²	Asphaltbefestigung aufnehmen	4.600	5,00	23.000
5.113.1 Asphalttragschicht					
5.113.1.010	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm	800	8,00	6.400
5.113.1.020	m ²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm	8.200	8,00	65.600
5.113.2 Asphaltbinder					
5.113.2.030	m ²	Asphaltbinderschicht, Einbaudicke 6 cm	8.200	6,50	53.300
5.113.3 Asphaltdeckschichten					
5.113.3.010	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton in Fahrbahnbereich herstellen	8.200	4,60	37.720
5.113.3.020	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton, in Geh- und Radwegen und ländlichen Wegen herstellen	800	4,00	3.200
5.115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen					
5.115.3 Borde					
5.115.3.020	m	Hochbordsteine aus Beton setzen	1.900	23,00	43.700

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: Bezeichnung des Teils:		3 Besondere Anlagen 01 PWC Anlage	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 5 Konstruktiver Ingenieurbau		Kosten in €	
6.100		Brücken	
	6.100.1	Brücken	
6.200		Tunnel	
	6.200.1	Tunnel	
6.300		Wände	
	6.300.1	Stützwand	
	6.300.2	Lärmschutzwände	
	6.300.3	Irritationswand	
6.400		Sonstige Bauwerke	
	6.400.1	Sonstige Bauwerke	120.000
Nettosumme Hauptgruppe 6			120.000
Mehrwertsteuer 19 %			22.800
Bruttosumme Hauptgruppe 6			142.800

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen			
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
6. Konstruktiver Ingenieurbau					
6.400 Sonstige Bauwerke					
6.400.1 Sonstige Bauwerke					
6.400.1.010	psch	WC-Gebäude, Vergleichsprojekt PWC- Anlage A 99 Büschersgrund	1	120.000,00	120.000

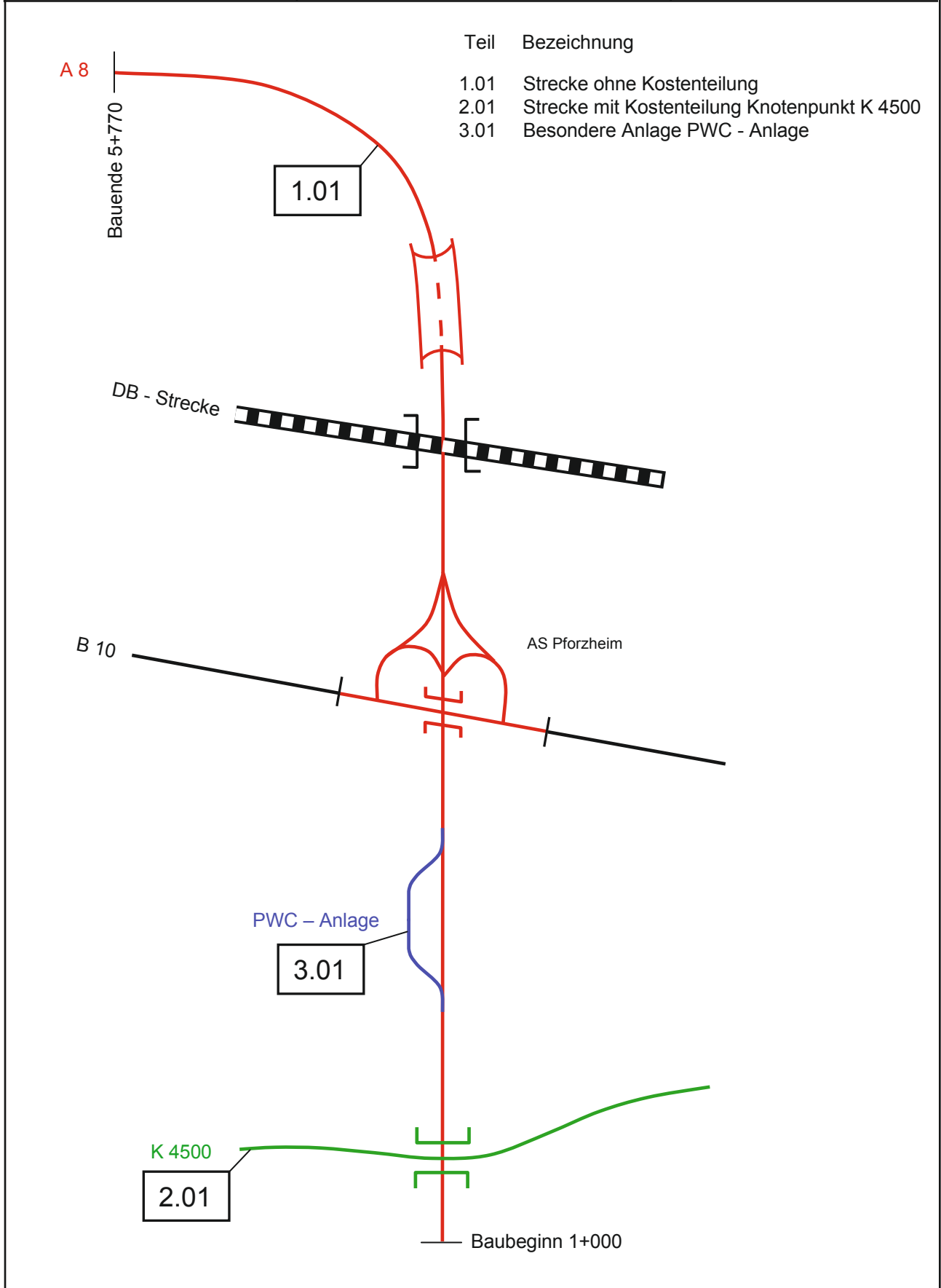
Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen	
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 8 Ausstattung			Kosten in €
8.128		Zäune, Holzgeländer	
	8.128.1	Zaun aufnehmen	
	8.128.2	Zaun herstellen	
8.129		Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen	
	8.129.0	Abbau von FRS- und Leiteinrichtungen	
	8.129.1	Neubau und Erneuerung FRS	12.600
	8.129.3	Erhaltung, Ergänzung und Reparatur FRS/Blendschutzsysteme	
	8.129.4	Leitpfosten	
8.130		Verkehrsschilder	
	8.130.0	Abbau	
	8.130.1	Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung	
8.131		Fahrbahnmarkierungen	
	8.131.1	Markierung herstellen	3.600
8.132		Lichtsignalanlagen	
	8.132.0	Abbau	
	8.132.1.	Lichtsignalanlage liefern und aufbauen	
8.133		Straßenbeleuchtung	
	8.133.0	Straßenbeleuchtung	
8.134		Kabelverlegung	
	8.134.0	Kabelverlegung	
8.135		Streckenfernmeldekabelmontage	
	8.135.0	Streckenfernmeldekabelmontage	
8.200		Telematikeinrichtungen	
	8.200.0	Telematikeinrichtungen	
Nettosumme Hauptgruppe 8			16.200
Mehrwertsteuer 19 %			3.078
Bruttosumme Hauptgruppe 8			19.278

Berechnung der Einzelkosten				Blatt E
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung				
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Vorentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Hauptteils:		3 Besondere Anlagen			
Bezeichnung des Teils:		01 PWC Anlage			
KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Einzel- kosten €
8. Ausstattung					
8.129 Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen					
8.129.1 Neubau und Erneuerung FRS					
8.129.1.020	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 2	420	30,00	12.600
8.131 Fahrbahnmarkierungen					
8.131.1 Markierung herstellen					
8.131.1.010	psch	Markierung herstellen Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	3.600,00	3.600

<p>Kostenberechnung</p>	<p>6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord</p>	<p>Systemskizze der räumlichen Gliederung</p>
--------------------------------	---	---



Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWÜ}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
km	Unterlage der Planungsstufe		
Träger der Baumaßnahme:			

OZ		GP €
LV	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
01.	BW 1: Brücke	
01.00	Technische Bearbeitung	...
01.01	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	...
01.02	Baugrube, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	...
01.03	Entwässerung	...
01.04	Gründung, Baugrubensicherung	...
01.05	Beton, Stahlbeton, Spannbeton, Mauerwerk, Verblendungen, Sichtflächenbearbeitung	...
01.06	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch	...
01.07	Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf BW, Stahlbau	...
01.08	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen, Deckschicht	...
01.09	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbesfetzung	...
	Summe Abschnitt 01	...

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWÜ}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
km	Unterlage der Planungsstufe		
Träger der Baumaßnahme:			

OZ		GP €
LV	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
01.	Tunnel 1 (geschlossene Bauweise(bergmännisch))	
01.00	Technische Bearbeitung	...
01.01	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	...
01.02	Baugruben, Voreinschnitte, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	...
01.03	Tunnelausbruch und Sicherung	...
01.04	Tunnelinnenschale, Portale, Beton, Stahlbeton, Verblendung	...
01.05	Schalwagen, Gerüste, Abbruch	...
01.06	Innenausbau, Straßenbau, Schutz- und Leiteinrichtungen, Entwässerung	...
01.07	Abdichtungen, Fugen, Oberflächenschutz	...
01.08	Betriebsgebäude, Rückhaltebecken	...
01.09	Technische Ausrüstung: Lufttechnische Anlagen; Starkstromanlagen; Fernmelde- oder informationstechnische Anlagen; nutzungsspezifische Anlagen;	...
	Automation von Ingenieurbauwerken	...
01.10	Instandsetzung, Sonstiges	...
	Summe Abschnitt 01	...

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWÜ}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
km	Unterlage der Planungsstufe		
Träger der Baumaßnahme:			

OZ		GP €
LV	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
01.	Tunnel 2 (offene Bauweise; Trogbauwerke, Schutzbauwerke)	
01.00	Technische Bearbeitung	...
01.01	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	...
01.02	Baugruben, Aushub, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	...
01.03	Gründungen	...
01.04	Trog, Tunnel, Beton, Stahlbeton, Spannbeton, Verblendungen, Sichtflächenbearbeitung	...
01.05	Gerüste, Schalwagen, Behelfsbrücken, Abbruch	...
01.06	Innenausbau, Straßenbau, Stahlbau, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, Entwässerung	...
01.07	Abdichtungen, Fugen, Oberflächenschutz	...
01.08	Betriebsgebäude, Rückhaltebecken	...
01.09	Technische Ausrüstung: Lufttechnische Anlagen; Starkstromanlagen; Fernmelde- oder informationstechnische Anlagen; nutzungsspezifische Anlagen; Automation von Ingenieurbauwerken	...
01.10	Instandsetzung, Sonstiges	...
	Summe Abschnitt 01	...

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWÜ}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
km	Unterlage der Planungsstufe		
Träger der Baumaßnahme:			

OZ		GP €
LV	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
01.	BW 1: Sonstige Bauwerke(RRB, RKB usw.)	
01.00	Technische Bearbeitung	...
01.01	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	...
01.02	Baugrube, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	...
01.03	Entwässerung	...
01.04	Gründung, Baugrubensicherung	...
01.05	Beton, Stahlbeton	...
01.06	Gerüste, Abbruch	...
01.07	Geländer, Ausstattung	...
01.08	Fugen, Abdichtungen	...
01.09	Instandsetzung, Sonstiges	...
	Summe Abschnitt 01	...

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWÜ}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
km	Unterlage der Planungsstufe		
Träger der Baumaßnahme:			

OZ		GP €
LV	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
01.	BW 1: Stützwand, Lärmschutzwand, Irritationswand	
01.00	Technische Bearbeitung	...
01.01	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	...
01.02	Baugrube, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	...
01.03	Entwässerung	...
01.04	Gründung, Baugrubensicherung	...
01.05	Beton, Stahlbeton, Mauerwerk, Verblendungen, Sichtflächenbearbeitung	...
01.06	Gerüste, Abbruch	...
01.07	Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf BW	...
01.08	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen	...
01.09	Instandsetzung, Sonstiges	...
	Summe Abschnitt 01	...

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BW}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung			
Länge:	Stufe der Kostenermittlung	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
km	Unterlage der Planungsstufe		
Träger der Baumaßnahme:			

OZ	STL-Nr.		Leistungsbeschreibung	Menge	AE	EP €	GP €
	LB	GT	Kurzgrundtext				
		FT	Kurzfolgetext				
			Die Einzelkosten sind auf den folgenden Seiten des Preisverzeichnisses ausgedruckt.				

Straßenbauverwaltung Baden Württemberg Straße / Abschnittsnummer / Station: (von - bis) A 8 240 1,000 bis A 8 240 5,770	
A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018691

--	--

--	--

Bauwerksentwurf

Kostenberechnung

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		30.06.2013
Bau		0,553
Grunderwerb		0,000
Summe Gesamtkosten		0,553

Aufgestellt: Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Straßenplanung	
--	--

Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten			Blatt A
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen PF/Süd und PF/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 0,047 km	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018 691
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		30.06.2013
Bau		0,553
Grunderwerb		0,000
Summe Gesamtkosten		0,553

Gesamtkosten/km	€/km	(Baukosten ohne HG 6)/km	---	€/km
Baukosten/km	€/km	Grunderwerbskosten/km	---	€/km
Brückenfläche	232 qm	Kosten pro Einheit	2.384	€/qm
Tunnellänge	m	Kosten pro Einheit		€/m
Troglänge	m	Kosten pro Einheit		€/m
Wandfläche	qm	Kosten pro Einheit		€/qm

Die Gesamtkosten verteilen sich auf die Beteiligten wie folgt:			
Beteiligte	bisher in Mio. €	neu in Mio. €	Differenz in Mio. €
1. Bund			
a. aus Mitteln des Straßenbauhaushaltes			
Bau:		0,553	
GE:		0,000	
Bau:			
GE:			
Gesamt		0,553	
b. aus sonstigen Mitteln			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
2. Land			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
3. Kreis			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
4. Gemeinde			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
5. Sonstige (z. B. DB AG)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			

Finanzielle Auswirkung des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf			Blatt A^{BW}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme	A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen PF/Süd und PF/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung	BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg		
Stationierung	A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770		
Länge: 0,047 km	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018 691
Träger der Baumaßnahme:	Bundesrepublik Deutschland		

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		30.06.2013
Bau		0,553
Grunderwerb		0,000
Summe Gesamtkosten		0,553

Gesamtkosten/km	€/km	(Baukosten ohne HG 6)/km	€/km
Baukosten/km	€/km	Grunderwerbskosten/km	€/km
Brückenfläche	232 qm	Kosten pro Einheit	2.384 €/qm
Tunnellänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Troglänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Wandfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm

berücksichtigt ist Kostenfortschreibung Nr. ---

Der Streckenentwurf / die Kostenfortschreibung erhielt den Gesehenvermerk des Bundes:

am: 15.10.2012 AZ: StB22/48321.2/1503-1070624

	Gesamt in Mio. €	davon Bund in Mio. €
Die genehmigten Gesamtkosten des Streckenentwurfes betragen:	Bau: 75,413 Grunderwerb: 1,956 Gesamtkosten: 77,369	74,030 1,897 75,927
Die Kosten des vorliegenden Bauwerksentwurfes betragen:	Bau: 0,553	0,553
Der vorliegende Bauwerksentwurf als Pos. war im Streckenentwurf berücksichtigt mit:	Bau: 0,553	0,553
Differenz	Bau:	

Dieses Formblatt ersetzt nicht die Kostenfortschreibung für den Streckenentwurf.
Die Differenz der Kosten, die aus dem Bauwerksentwurf resultieren, sind in einer Kostenfortschreibung des Streckenentwurfes zu berücksichtigen

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile			Blatt B
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen PF/Süd und PF/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_ 240_ 5,770	
Länge: 0,047 km	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018 691
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		30.06.2013
Bau		0,553
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		0,553

HT Nr.	Hauptteil Bezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Strecke ohne Kostenteilung	Bau		0,553	
		Grunderwerb		0,000	
		Gesamtkosten		0,553	
2.	Strecke mit Kostenteilung	Bau			
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten			
3.	Besondere Anlagen	Bau			
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten			

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen PF/Süd und PF/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 0,047 km	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018 691
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:	1 Strecke ohne Kostenteilung
Bezeichnung des Teils:	01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb			
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen			
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen			
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung			
5.	Oberbau			
6.	Konstruktiver Ingenieurbau		0,553	0,553
7.	Landschaftsbau			
8.	Ausstattung			
9.	Sonstige besondere Anlagen und Kosten			
	Summe		0,553	0,553

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen PF/Süd und PF/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 0,047 km	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018 691
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils:		1 Strecke ohne Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils:		01 Pf/Süd - Pf/Nord, Baukm 1+000 - 5+770	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 6 Konstruktiver Ingenieurbau			Kosten in €
6.000		Konstruktiver Ingenieurbau	
	6.000.0	Konstruktiver Ingenieurbau	
6.100		Brücken	
	6.100.1	Brücken	464.000
6.200		Tunnel	
	6.200.1	Tunnel	
6.300		Wände	
	6.300.1	Stützwand	
	6.300.2	Lärmschutzwand	
	6.300.3	Irritationsschutzwand	
6.400		Sonstige Bauwerke	
	6.400.1	Sonstige Bauwerke	
Nettosumme Hauptgruppe 6			464.000
Mehrwertsteuer 19 %			88.160
Bruttosumme Hauptgruppe 6			553.000

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BWÜ}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen PF/Süd und PF/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 0,047 km	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018 691
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

OZ		GP €
LV	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
01.	BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
01.00	Technische Bearbeitung	43.000,00
01.01	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	67.200,00
01.02	Baugrube, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	21.720,00
01.03	Entwässerung	500,00
01.04	Gründung, Baugrubensicherung	58.000,00
01.05	Beton, Stahlbeton, Spannbeton, Mauerwerk, Verblendungen, Sichtflächenbearbeitung	112.020,00
01.06	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch	89.000,00
01.07	Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf BW, Stahlbau	40.675,00
01.08	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen, Deckschicht	28.385,50
01.09	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbesfetzung	3.500,00
	Summe Abschnitt 01	464.000,50

Berechnung der Einzelkosten			Blatt E^{BW}
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen PF/Süd und PF/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		BW 01: Brücke BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg	
Stationierung		A 8_240_1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 0,047 km	Kostenberechnung Bauwerksentwurf	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB): 7018 691
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

OZ	STL-Nr.		Leistungsbeschreibung	Menge	AE	EP €	GP €
	LB	GT	Kurzgrundtext				
		FT	Kurzfolgetext				
			Die Einzelkosten sind auf den folgenden Seiten des Leistungsverzeichnisses ausgedruckt.				

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Leistungsverzeichnis

- Verzeichnis der verwendeten Leistungsbereiche -

Die im Vertrags-Leistungsverzeichnis mit Standardleistungs-Nummer (StL-Nr) gekennzeichneten Beschreibungen der Teilleistungen (OZ) sind nachstehend aufgeführten Leistungsbereichen des STLK/RLK entnommen.

Bei Nutzung der elektronischen Fassung des STLK-Langtextes kann eine vollständige Datenübernahme bzw. -einsicht nur bei Verwendung des AVA-Programmsystems des Auftraggebers gewährleistet werden.

Bei Widersprüchen gilt der Wortlaut im Langtext-Verzeichnis der Papierversion.

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

LB-Nr.	Leistungsbereich	Ausgabe
10.101	BAUSTELLENEINR., BAUBEGL.LEISTUNGEN	10/10
07.105	VERKEHRSSICHERUNG AN ARBEITSSTELLEN	05/07
12.106	ERDBAU	10/12
12.108	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN	10/12
07.109		
11.109	WASSERHALTUNG	10/11
06.111	ENTWÄSSERUNG FÜR KUNSTBAUTEN	06/06
10.113	ASPHALTBAUWEISEN	10/10
10.116	GERÜSTE, BEHELFSBRÜCKEN	10/10
07.117	GRÜNDUNGEN	05/07
12.118	KUNSTBAUTEN AUS BETON U. STAHLBETON	10/12
03.121	LAGER,ÜBERGÄNGE,GELÄNDER F. KUNSTB.	06/03
12.123	DICHTUNGSSCH. U.FUGEN F. INGENIEURB	10/12
06.124	SCHUTZ U.INSTANDS. V.BETONBAUTEILEN	06/06
11.824	SCHUTZ U.INSTANDS. V.BETONBAUTEILEN	10/11
04.918	Kunstbauten aus Beton	10/04
04.921	Lager,Übergänge, Geländer f.Kunstbauten	10/04

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Inhaltsverzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

Titel	Bezeichnung	Seite
01.	Überf. Wirtsch.-weg BW-Nr. 7018-691	3
01.00.	Technische Bearbeitung	3
01.01.	Baustelleneinr., Verkehrssicherung	5
01.02.	Baugrube, Wasserh., Bauw.-Hinterf.	7
01.03.	Entwässerung	9
01.04.	Gründung, Baugrubensicherung	9
01.05.	Stahl-, Spannbeton, Sichtflächenb.....	10
01.06.	Gerüste, Schutzeinrichtung, Abbruch	13
01.07.	Lager, Fü, Gel, Schutz-u.Leiteinr.	14
01.08.	Fugen, Oberfl.- und Korr.-schutz	16
01.09.	Sonstiges, Straßenbefestigung.....	20
	Zusammenstellung	22

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.	Überf. Wirtsch.-weg BW-Nr. 7018-691				
01.00.	Technische Bearbeitung				
01.00.0001.	-----	1,00	Psch	xxxxxx,xx	25.000,00
	Technische Bearbeitung liefern Technische Bearbeitung nach ZTV-ING, Teil 1, Abschnitt 2 für jedes Teilbauwerk entsprechend den Formvorschriften des AG herstellen und liefern. Ausführungszeichnungen jeweils als PDF-Datei und in 6-facher Ausfertigung (Schalpläne = 7-fach) in ungeprüfter Form herstellen und rechtzeitig vor Baubeginn liefern. Davon werden 2 Ausfertigungen als Vorabzug an den AG übersandt. Nach Übernahme der Roteintragungen des AG werden 4 bzw. 5 Ausfertigungen als Prüfexemplar an den Prüflingenieur des AG übersandt. Statische Berechnungen jeweils in 3-facher Ausfertigung in ungeprüfter Form rechtzeitig vor Baubeginn dem Prüflingenieur des AG zur Prüfung vorlegen. Die Pauschale gilt für alle Teilbauwerke dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses. <i>Hinweis zur OZ 01.00.0002. Inklusive Spundwände für die Gründungen der Widerlager.</i>				
01.00.0002.	-----	1,00	Psch	xxxxxx,xx	3.000,00
	Techn. Bearb. für Baub./Verb. lief. Technische Bearbeitung nach ZTV-ING, Teil 1, Abschnitt 2 für Baubehelfe/Verbauten entsprechend den Formvorschriften des AG herstellen und liefern. Herbeiführen der erforderlichen öffentlichen Genehmigungen und Erlaubnisse. Ausführungszeichnungen jeweils in 4-facher Ausfertigung in ungeprüfter Form herstellen und rechtzeitig vor Baubeginn dem Prüflingenieur des AG zur Prüfung vorlegen. Statische Berechnungen jeweils in 3-facher Ausfertigung in ungeprüfter Form rechtzeitig vor Baubeginn dem Prüflingenieur des AG zur Prüfung vorlegen. Die erforderlichen Abnahmen werden durch den Prüflingenieur des AG durchgeführt; sie sind rechtzeitig vor Inbetriebnahme der Baubehelfe/Verbauten durch den AN zu beantragen. Die Pauschale gilt für alle Baubehelfe/Verbauten dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.				
01.00.0003.	-----	1,00	Psch	xxxxxx,xx	3.000,00
	Techn. Bearb. für Gerüstarb. lief. Technische Bearbeitung nach ZTV-ING, Teil 1, Abschnitt 2, für Gerüste nach DIN 18451 entsprechend den				

...Forts. 01.00.0003.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.00.0003.	Forts. ...				
	<p>Formvorschriften des AG herstellen und liefern. Herbeiführen der erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse. Ausführungszeichnungen jeweils in 4-facher Ausfertigung in ungeprüfter Form rechtzeitig vor Baubeginn dem Prüfenieur des AG zur Prüfung vorlegen. Statische Berechnungen jeweils in 3-facher Ausfertigung in ungeprüfter Form rechtzeitig vor Baubeginn dem Prüfenieur des AG zur Prüfung vorlegen. Die erforderlichen Abnahmen werden durch den Prüfenieur des AG durchgeführt; sie sind rechtzeitig vor Inbetriebnahme des Gerüsts durch den AN zu beantragen. Die Pauschale gilt für alle Gerüstarbeiten dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.</p>				
01.00.0004.	<p>----- Techn. Bearb. für Traggerüste lief. Technische Bearbeitung nach ZTV-ING, Teil 1, Abschnitt 2 für Traggerüste entsprechend den Formvorschriften des AG herstellen und liefern. Herbeiführen der erforderlichen öffentlichen Genehmigungen und Erlaubnisse. Ausführungszeichnungen jeweils in 4-facher Ausfertigung in ungeprüfter Form herstellen und rechtzeitig vor Baubeginn dem Prüfenieur des AG zur Prüfung vorlegen. Die erforderlichen Abnahmen werden durch den Prüfenieur des AG durchgeführt; sie sind rechtzeitig vor Inbetriebnahme der Traggerüste durch den AN zu beantragen. Die Pauschale gilt für alle Traggerüste dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	3.000,00
01.00.0005.	<p>----- Bestandsunterlg. herst. und liefern Bestandsunterlagen gemäß ZTV-ING, Teil 1, Abschnitt 2 für alle Teilbauwerke herstellen und dem AG übergeben. Zusätzlich gilt für die Herstellung der Bestandsübersichtszeichnung(en) der CAD-Standard für "Erzeugung, Austausch und Archivierung von CAD-Daten im Konstruktiven Ingenieurbau" des Landesbetriebes Straßenbau NRW. Die Bauwerksdaten für die beiden elektronischen Bauwerksbücher sind mit einem Erfassungsprogramm auf der Datenbasis der ASB-ING zu erfassen. Digitalisierte Bilder (.jpg), Pläne (.tif) und Dokumente (.pdf) sind einzubinden. Je zwei farbige Ausdrucke der beiden Bauwerksbücher aus den erfassten Daten sind beizufügen. Übergabe der Daten an den AG in dem Übergabeformat der</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	4.000,00

...Forts. 01.00.0005.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR	
01.00.0005.	Forts. ...					
	ASB-ING (CAB-Datei) auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD oder DVD). Die Übergabe der Bestandsunterlagen an den AG hat spätestens mit der Vorlage des Antrages auf Abnahme der Leistung zu erfolgen.					
01.00.0006.	-----	1,00	Psch	xxxxxx,xx	5.000,00	
	Vermessungstechnische Arbeiten Durchführung von vermessungstechnischen Arbeiten gemäß zu erstellendem Messprogramm nach ZTV Verm StB 01. Alle vom AN auszuführenden Vermessungsleistungen sind einem Vermessungsingenieur (Dipl.-Ing.) zu übertragen, der im Messprogramm benannt wird. Die Kosten aller übrigen für die Abwicklung der Baumaßnahme erforderlichen vermessungstechnischen Arbeiten (siehe ZTV-Verm) sind in die Einheitspreise der entsprechenden OZ's einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.					
	Zwischensumme	01.00.			43.000,00	
01.01.	Baustelleneinr., Verkehrssicherung					
	<i>Hinweis zur OZ 01.01.0001. Abschlagszahlungen auf die Baustelleneinrichtung werden nur in Höhe der zum jeweiligen Zeitpunkt tatsächlich entstandenen Kosten vergütet (ggf. aus Urkalkulation nachzuweisen).</i>					
01.01.0001.	10.101/107.12	1,00	Psch	xxxxxx,xx	35.000,00	
	Baustelle einrichten Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht					

...Forts. 01.01.0001.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.01.0001.	Forts. ...				
	mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.				
01.01.0002.	10.101/112.02 Baustelle räumen Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	6.000,00
01.01.0003.	10.101/207.99 TA Bauzaun aufstellen und entfernen Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe 'über Gelände 2,0 m.' Zaun 'aus Betonstahlmatten.'	80,00	m	15,00	1.200,00
01.01.0004.	07.105/101.31.10.01 Verkehrssicherung läng.Dauer aufst. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen und beseitigen. Vorhalten, Warten und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. 70 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke. Nach Verkehrskonzept des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung wird gesondert vergütet.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	25.000,00

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
	Zwischensumme	01.01.			67.200,00
01.02.	Baugrube, Wasserh., Bauw.-Hinterf.				
01.02.0001.	12.106/005.10.00.50.01 Baugelände abräumen Baugelände abräumen. Baugelände nach Unterlagen des AG. Auf dem Baugelände vorhanden. Busch-, Hecken und Baumbestand sowie sonstiger Aufwuchs bis zu 0,1 m Durchmesser, 1 m über dem Erdboden gemessen, einschließlich Wurzelwerk. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Übriges Räumgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	3.000,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.02.0002. Bindige Böden können bei Wasserzutritt Eigenschaften der Bodenklasse 2 annehmen, siehe beiliegendes Bodengutachten.</i>				
01.02.0002.	12.108/105.19.03.99.99 TA Baugrube herstellen Baugrube nach Unterlagen des AG herstellen. Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Baugrube 'für gesamtes Bauwerk.' Baugrubentiefe über 1,75 bis 3,00 m. Aushub 'zur Wiederverwendung seitlich lagern.' Abrechnung 'nach Abtragsprofilen.'	300,00	m3	25,00	7.500,00
01.02.0003.	11.109/101.93.21.99.10 TA Einfache Pumpenanlage einrichten Einfache Pumpenanlage für offene Wasserhaltung zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser sowie zum Ableiten des geförderten Wassers einrichten. Pumpensumpf nach Wahl des AN herstellen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen innerhalb einer Baugrube, das Abbauen sowie das Herstellen und Beseitigen der Ableitung zum Vorfluter nach Unterlagen des AG. Vorhalten und Betreiben werden gesondert vergütet. Baugrube 'für Bauwerk' Förderdurchfluss über 30 bis 60 m3/h. Förderhöhe über 5,00 bis 7,50 m. Einschließlich Reserveanlage für Betrieb ohne schädliche Unterbrechung. Ableitung 'nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen ' Entfernung 'zum Vorfluter max. 150 m ' Messeinrichtung nach Unterlagen des AG.	1,00	St	1.500,00	1.500,00

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.02.0004.	11.109/105.90.00 TA Einfache Pumpenanlage vorhalten Einfache Pumpenanlage für offene Wasserhaltung einschließlich Pumpensumpf und Ableitung zum Vorfluter betriebsbereit vorhalten. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Bauwerk'	90,00	d	25,00	2.250,00
01.02.0005.	11.109/109.90.00 TA Einfache Pumpenanlage betreiben Einfache Pumpenanlage für offene Wasserhaltung betreiben. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Bauwerk '	250,00	d	10,00	2.500,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.02.0006. Erschwernis der Nachverdichtung der Gründungssohle ist einzurechnen</i>				
01.02.0006.	07.117/713.45.04 Gründungssohle verdichten Gründungssohle verdichten und Oberfläche profilgerecht herstellen. Abgerechnet wird nach Grundfläche des Fundamentes. Baugrube für gesamtes Bauwerk. Boden der Klassen 3 bis 5. Verdichten auf min. 100 v. H Verdichtungsgrad Dpr.	60,00	m2	8,00	480,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.02.0007. Auf ausdrückliche Anordnung des AG</i>				
01.02.0007.	11.109/929.11 Stromaggregat aufstellen Stromaggregat als Reserveeinrichtung betriebsbereit aufstellen, nach Beendigung der Wasserhaltung abbauen und abfahren. Vorhalten wird gesondert vergütet. Aggregat für Nennleistung der Anlage auslegen. Reserveanlage für Wasserhaltungsanlage.	1,00	St	100,00	100,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.02.0008. Auf ausdrückliche Naordnung des AG</i>				
01.02.0008.	11.109/933 Stromaggregat vorhalten Stromaggregat als Reserveeinrichtung vorhalten.	90,00	d	11,00	990,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.02.0009. Auf ausdrückliche Anordnung des AG</i>				

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.02.0009.	07.109/920 Notstrom-Aggregat betreiben Notstrom-Aggregat waehrend der Dauer des Stromausfalles betreiben. Abgerechnet werden die erforderlichen Betriebsstunden.	500,00	h	5,00	2.500,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.02.0010. LAGA Z0</i>				
01.02.0010.	12.106/710.31.12 Mat. lief. ,als BW-Hinterfüll.einb. Material liefern und als Bauwerkshinterfüllung profilgerecht einbauen und verdichten. Hinterfüllung für Widerlager und Flügelwand. Material = gemischtkörniger Boden. Gesamter Hinterfüllbereich. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	90,00	m3	10,00	900,00
	Zwischensumme	01.02.			21.720,00
01.03.	Entwässerung				
01.03.0001.	06.111/103.21 Dränschicht an Bauwerk herstellen. Dränschicht an erdberührten Flächen von Bauwerken nach Unterlagen des AG herstellen. Abgerechnet wird die bedeckte Wandfläche. Dränschicht für Widerlager und Flügelwand. Dränschicht aus Dränmatte nach Richtzeichnung Was 7.	50,00	m2	10,00	500,00
	Zwischensumme	01.03.			500,00
01.04.	Gründung, Baugrubensicherung				
01.04.0001.	----- TA Baugrubenverbau herstellen Verbau für Baugrube entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. Bodenverhältnisse sind in Baugrundunterlagen angegeben. Abgerechnet wird nach Länge in der Achse des Verbaues, horizontal, multipliziert mit der Höhe zwischen Baugrubensohle und der vorgeschriebenen Oberkante des Verbaues, andernfalls bis 5 cm über Geländeoberfläche. Baugrube 'Widerlager.' Baugrubentiefe über 3 bis 5 m. Art des Verbaues = Stahlspundwand. Verbau ohne erdseitige Verankerung. Verbau belassen.	250,00	m2	200,00	50.000,00

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.04.0002.	----- Geräteinsatz für Prüfbohrungen Geräte für Prüfbohrungen aufbauen,umsetzen,vorhalten und abbauen. Das Herstellen der Aufstandsfläche ist einzurechnen. Bohrlochtiefe 3,0 bis 5,0 m. Eventuelle Stillstandszeiten sind einzurechnen. Geräte für Prüfbohrungen im Bereich der Verbauten.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	5.000,00
01.04.0003.	----- Prüfbohrungen herstellen Prüfbohrungen für die Überprüfung des Baugrundes durch den Kampfmittelräumdienst herstellen. Bohrungen im Boden der Klassen 3 bis 5. Durchmesser 100 mm, Tiefe 3,0 bis 7,0 m. Für Kolkchutz. Bohrungen mit Kunststoff- oder Nichtmetallrohren DN 60 versehen. Bohrarbeiten mit äußerster Vorsicht durchführen, bei Widerstand im gewachsenen Boden Bohrarbeiten sofort einstellen. Die Überürüfung der Probebohrungen erfolgt mit ferromagnetischen Sonden durch den Kampfmittelräumdienst der zuständigen Bezirksregierung. Evetntuelle Stillstandzeiten sind einzurechnen. Nach Überprüfung aller Probebohrungen durch den Kampfmittelräumdienst werden die Rohre gezogen und beseitigt.	200,00	m	15,00	3.000,00
	Zwischensumme 01.04.				58.000,00
01.05.	Stahl-, Spannbeton, Sichtflächenb.				
01.05.0001.	12.118/113.91.10.00 TA Schalung herstellen und beseitigen. Schalung für Betonbauteil einschließlich Aussparungen und Schlitzten nach Unterlagen des AG herstellen, vorhalten und beseitigen. Bauteil 'Widerlager und Flügel.' Schalung für ebene Flächen. Sichtflächenschalung = Schaltafeln.	128,00	m2	80,00	10.240,00
01.05.0002.	12.118/113.43.10.00 Schalung herstellen und beseitigen. Schalung für Betonbauteil einschließlich Aussparungen und Schlitzten nach Unterlagen des AG herstellen, vorhalten und beseitigen. Bauteil = Überbau. Schalung für ebene und gekrümmte Flächen. Sichtflächenschalung = Schaltafeln.	200,00	m2	80,00	16.000,00
01.05.0003.	12.118/113.93.10.00 TA Schalung herstellen und beseitigen. Schalung für Betonbauteil einschließlich Aussparungen und Schlitzten nach Unterlagen des AG herstellen, vorhalten und beseitigen.	180,00	m2	80,00	14.400,00

...Forts. 01.05.0003.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.05.0003.	Forts. ... Bauteil 'Kappe und Gesims.' Schalung für ebene und gekrümmte Flächen. Sichtflächenschalung = Schaltafeln.				
01.05.0004.	12.118/213.11 Betonstahl einbauen Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Fundament. Stahlsorte BSt 500 S.	5,00	t	1.200,00	6.000,00
01.05.0005.	12.118/213.91 TA Betonstahl einbauen Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Widerlager und Flügel.' Stahlsorte BSt 500 S.	7,00	t	1.200,00	8.400,00
01.05.0006.	12.118/213.41 Betonstahl einbauen Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Überbau. Stahlsorte BSt 500 S.	5,00	t	1.200,00	6.000,00
01.05.0007.	12.118/213.91 TA Betonstahl einbauen Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Kappe und Gesims.' Stahlsorte BSt 500 S.	2,40	t	1.200,00	2.880,00
01.05.0008.	12.118/218.11.26.02 Spannstahl einbauen Spannstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Unterstützungen sowie ggf. erforderliche Spanngliedkopplungen herstellen. Spanngliedverankerungen einschließlich Zubehör einbauen. Spannglieder spannen. Bei der Ermittlung des Abrechnungsgewichtes wird nur das theoretische Gewicht des Spannstahls berücksichtigt, ermittelt aus den Nennquerschnitten und den Spanngliedlängen zwischen den Außenflächen der Ankerplatten bzw. bei Haftankern (z.B. Fächer-, Besen-, Haken-, Schlaufenanker usw.) bis zum Austritt aus dem Hüllrohr. Unterstützungen werden als Betonstahl gesondert vergütet. Bauteil = Überbau. Vorspannung längs. Spannstahlgüte 1570/1770 N/mm ² . Zul.Spannkraft/Glied über 2000 bis 2500 kN. Vorspannung mit sofortigem Verbund.	7,00	t	2.000,00	14.000,00

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.05.0009.	12.118/328.21.01 Beton f. Sauberkeitsschicht herst. Beton für Sauberkeitsschicht einschließlich ggf. erforderlicher Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Ggf. erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen. Druckfestigkeitsklasse C12/15. Expositionsklasse X0. Dicke min. 10 cm.	80,00	m2	20,00	1.600,00
01.05.0010.	12.118/318.11.49.00 TA Bew. Beton herst., Schalung gesond. Bewehrten Beton in Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung, Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Fundament. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XD2, XF2, XC4.'	48,00	m3	100,00	4.800,00
01.05.0011.	12.118/318.91.49.00 TA Bew. Beton herst., Schalung gesond. Bewehrten Beton in Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung, Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil 'Widerlager und Flügel.' Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XD2, XF2, XC4.'	32,00	m3	100,00	3.200,00
01.05.0012.	12.118/318.41.59.00 TA Bew. Beton herst., Schalung gesond. Bewehrten Beton in Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung, Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Überbau. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C35/45. Expositionsklasse 'XD1, XF2, XC4.'	150,00	m3	100,00	15.000,00
01.05.0013.	12.118/318.91.33.00 TA Bew. Beton herst., Schalung gesond. Bewehrten Beton in Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung, Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil 'Kappe und Gesims.' Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C25/30. Expositionsklasse XF4, XC4 und XD3.	30,00	m3	150,00	4.500,00
01.05.0014.	04.918/391.08 Nachbehandlung der Betonflächen Betonflächen gemäss ZTV - ING.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	5.000,00

...Forts. 01.05.0014.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.05.0014. Forts. ...					
	nachbehandeln durch Belassen der Schalung oder wasserhaltende und wärmedämmende Abdeckung sowie ggfls. feuchthalten der schützenden Anlagen und Einrichtungen. Bauteil = Gesamtes Bauwerk.				
	Zwischensumme	01.05.			112.020,00
01.06. Gerüste, Schutzeinrichtung, Abbruch					
	<i>Hinweis zur OZ 01.06.0001. Das Baugrundgutachten ist zu beachten. Vorbeugende Maßnahmen für eine erhöhte Beanspruchung bei Hochwasser sind einzurechnen. Traggerüst mit wasserdichter Abdeckung ausführen.</i>				
01.06.0001.	10.116/105.11.00 Traggerüst herstellen Traggerüst der Bemessungsklasse B für gesamtes Bauwerk nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechni- schen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen. Öffnungen nach Unterlagen des AG freihalten. Gerüst mit wasserdichter Abdeckung im Verkehrsbereich.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	30.000,00
01.06.0002.	10.116/305.91.01.01 TA Arbeitsgerüst herstellen Arbeitsgerüste, einschließlich Gründung, nach stati- schen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfor- dernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Einsatzort 'Widerlager, Flügel.' Tragsystem = Standgerüst. Gerüst mit wasserdichter Abdeckung. Einrichtungen zum Schutz der Umwelt nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, ggf. betreiben und beseitigen.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	5.000,00
01.06.0003.	----- Schutzeinrichtung bereitstellen Witterungsbedingte Schutzeinrichtung entsprechend statischen, konstruktiven, sicherheits-, ausrüstungs- und umwelttechnischen Erfordernissen anfahren, abladen, lagern, wieder aufladen und abfahren. Schutzeinrichtung zwischenlagern bzw. einsetzen wird gesondert vergütet. Grundfläche nach Wahl des AN für Bauwerksabdichtungsarbeiten im Kappenbereich.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	1.000,00

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.06.0004.	11.824/920.99.00 TA Schutzeinrichtung bereitstellen Witterungsbedingte Schutzeinrichtung entsprechend statischen, konstruktiven, sicherheitstechnischen, ausrüstungstechnischen und umwelttechnischen Erfordernissen nach Unterlagen des AG bereitstellen. Zur Baustelle anfahren, abladen, wieder aufladen und von der Baustelle abfahren. Schutzeinrichtung bei Nichteinsatz vorhalten, einsetzen, vorhalten, unterhalten und betreiben wird gesondert vergütet. Bauteil 'Gesamtes Bauwerk ' Grundfläche ' nach Wahl des AN'	1,00	Psch	xxxxxx,xx	1.500,00
01.06.0005.	11.824/927 Schutzeinr. vorh.,unterh.,betreib. Schutzeinrichtung betriebsbereit vorhalten, unterhalten und betreiben. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	1,00	Mt	1.500,00	1.500,00
01.06.0006.	12.118/028.83.31.01 Betonbauteil abbrechen Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil = Bauwerk. Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Abbruch ohne Sprengen. Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	50.000,00
	Zwischensumme 01.06.				89.000,00
01.07.	Lager, Fü, Gel, Schutz-u.Leiteinr. <i>Hinweis zur OZ 01.07.0001. Der Pfostenverguss und das Verfüllen der Geländerpfostenaussparungen nach Richtzeichnung Gel 13 ist hier einzurechnen. Farbton der letzten Deckbeschichtung: DB 701</i>				
01.07.0001.	03.121/313.11.13.11.11 Stahlgeländer einbauen Geschweißtes Stahlgeländer nach Unterlagen des AG einbauen. Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe. Geländer für Brücke. Material = Stahl Höhe des Geländers 1000 mm. Ausbildung als Füllstabgeländer. Im Handlauf feuerverzinktes Drahtseil, Durchmesser 20	130,00	m	180,00	23.400,00

...Forts. 01.07.0001.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.07.0001. Forts. ...					
	mm, einziehen und verankern. Anschlagkonstruktion für Drahtseil nach RiZ Gel 11 herstellen. Verankerung mit Pfostenschuh. Fußplatte einbetonieren. Korrosionsschutz: Geländer feuerverzinken, zu beschichtende Flächen sweep-strahlen. Zwischenbeschichtung auf Epoxidharz-Grundlage nach Blatt 87, Sollsichtdicke 80 mym. Deckbeschichtung auf Polyurethan-Grundlage nach Blatt 87, Sollsichtdicke 80 mym.				
01.07.0002.	03.121/337.91.01 TA Geländerverankerung einbauen	65,00	St	35,00	2.275,00
	Verankerung für Geländer nach Unterlagen des AG einbauen. Einbau 'auf Kappe.' Verankerung = Fußplatte aus Stahl, 160 * 160 * 20 mm, mit 4 Betonankern D=16 mm, feuerverzinkt. Korrosionsschutz: Fußplatte feuerverzinken, zu beschichtende Flächen sweep-strahlen. Zwischenbeschichtung auf Epoxidharz-Grundlage nach Blatt 87, Sollsichtdicke 80 mym. Deckbeschichtung auf Polyurethan-Grundlage nach Blatt 87, Sollsichtdicke 80 mym.				
01.07.0003.	03.121/113.91.32.21.12 TA Elastomerlager einbauen	6,00	St	1.500,00	9.000,00
	Elastomerlager einschließlich oberer und unterer Ankerplatte nach Unterlagen des AG einbauen. Für den Korrosionsschutz zu beachten: Bei betonberührten Flächen Randstreifen von 5 cm mitbeschichten. Bei Berührungsflächen Stahl/Elastomer nur Randstreifen von 2cm beschichten. Ggf. vorhandene Kontaktfläche zwischen Lager- und Ankerplatte vorbereiten, Vorbereitungsgrad Sa 2 1/2, und beschichten mit einer Grundbeschichtung auf Alkalisilikat-Grundlage mit Zinkstaub nach Blatt 85, Sollsichtdicke = 40 mym. Einbau 'Widerlager und Pfeiler ' Elastomerlager mit Festhaltekonstruktion für eine Achse. Mindestpressung wird unterschritten. Verankerung nach Wahl des AN. Zulässige Verschiebung +/-1,5 cm. Lager rechteckig, aufnehmbare Normalkraft 1 MN. Aufnehmbare Kraft in Bauwerkslängsrichtung 0,1 MN. Aufnehmbare Kraft in Bauwerksquerrichtung 0,1 MN. Korrosionsschutz: Stahlflächen vorbereiten, Vorbereitungsgrad Sa 3, spritzverzinken, Sollsichtdicke 100 mym. Zwischenbeschichtung mit Eisenglimmer auf Epoxidharz-Grundlage nach Blatt 87, Sollsichtdicke 80 mym. Deckbeschichtung mit Eisenglimmer auf Polyurethan-Grundlage nach Blatt 87, Sollsichtdicke 80 mym.				

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.07.0004.	03.121/218.12.22.01 Ü-konstr., wasserundurchl., einb. Wasserundurchlässige Übergangskonstruktion aus Stahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einschliesslich Schrammbord- und Gesimsausbildung nach Unterlagen des AG einbauen. Abgerechnet wird nach Länge der Konstruktion in der Profilachse, horizontal. Einbau in gesamter Überbaubreite. Konstruktion mit Dehnungshohl- oder Faltpprofil und Unterkonstruktion nach RiZ Übe 1. Gesamtdilatation 30 mm. Korrosionsschutz: Stahlflächen vorbereiten. Vorbereitungsgrad Sa 2 1/2. Grundbeschichtung auf Epoxidharz-Zinkstaub-Grundlage nach Blatt 87, Sollsichtdicke 70 mym. Eine Zwischenbeschichtung und eine Deckbeschichtung auf Epoxidharz-Grundlage, lösemittelarm (high solid) nach Blatt 94/95, Sollsichtdicke je 150 mym. Abdeckung im Gesims- und Kappenbereich.	10,00	m	600,00	6.000,00
	Zwischensumme	01.07.			40.675,00
01.08.	Fugen, Oberfl.- und Korr.-schutz				
01.08.0001.	12.123/205.97.00.99 TA Bauwerksfuge herstellen Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fugengebänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen. Bauteil 'Kappe' Fuge in Gesims und Kappe nach RiZ "Fug 3" ausbilden. Mittlere Dicke des Bauteiles ' =0,75 m'	7,00	m	110,00	770,00
01.08.0002.	12.123/912.13 Überbauabschluss herstellen Überbauabschluss nach Unterlagen des AG herstellen. Fugengebänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen verschweißen bzw. vulkanisieren. Abgerechnet wird nach Länge der Überbauabschlussfuge in der lotrechten Draufsicht zwischen den Gesimsaußenkanten. Überbauabschluss mit Betongelenk nach RiZ Abs 1. Überbauabschluss mit Schräge nach RiZ Abs 5 herstellen.	10,00	m	150,00	1.500,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.08.0003. Es darf kein anfallender Stoff in den Angerbach gelangen.</i>				
01.08.0003.	06.124/106.07.10.12.03 Betonunterlage vorbereiten Betonunterlage nach Zeichnung vorbereiten. Vorbereitete	210,00	m2	7,00	1.470,00
					...Forts. 01.08.0003.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.08.0003.	Forts. ... Flächen säubern. Bauteil = Überbau. Oberfläche waagrecht bis 20 v. H. geneigt. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage mit festen Strahlmitteln strahlen bei gleichzeitigem Absaugen. Beim Vorbereiten anfallende Stoffe in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.				
01.08.0004.	06.124/206.92.01.10 TA Betonunterlage grundieren Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz grundieren. Bauteil 'Überbau.' Grundierung für Kratzspachtelung. Epoxidharz wird gesondert vergütet. Grundierung abstreuen. Überschüssiges Streugut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.	210,00	m2	7,00	1.470,00
01.08.0005.	06.124/216.01 Epoxidharz liefern Epoxidharz liefern. Abgerechnet wird das Nettogewicht der Gebinde in der Lieferform. Epoxidharz für Grundierung unter Dichtungsschicht.	120,00	kg	8,00	960,00
01.08.0006.	12.123/123.21.91 TA Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst. Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 7, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau im Kapfenbereich. Schutzlage bestehender Abdichtung entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bitumen-Schweißbahn 'ohne Metallkaschierung' Ausführung in Teilflächen.	40,00	m2	15,00	600,00
01.08.0007.	12.123/123.11.91 TA Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst. Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 7, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau zwischen den Kapfen. Schutzlage bestehender Abdichtung entfernen und nach	170,00	m2	15,00	2.550,00

...Forts. 01.08.0007.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.08.0007.	Forts. ...				
	Wahl des AN verwenden. Bitumen-Schweißbahn 'ohne Metallkaschierung ' Ausführung in Teilflächen.				
01.08.0008.	12.123/151.12.01 Verstärkungstreifen einbauen Verstärkungstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau im Schrammbordbereich. Stoff = Edelstahlband auf Bitumenklebemasse. Breite mind. 30 cm.	90,00	m	16,00	1.440,00
01.08.0009.	12.123/151.22.02 Verstärkungstreifen einbauen Verstärkungstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau am Überbauende. Stoff = Edelstahlband auf Bitumenklebemasse. Breite mind. 50 cm.	7,00	m	16,50	115,50
	<i>Hinweis zur OZ 01.08.0010. Der Überstand im Fahrbahnbereich ist hier einzurechnen.</i>				
01.08.0010.	12.123/161 Schutzlage herstellen Schutzlage nach Unterlagen des AG aus Glasvlies-Bitumendachbahn V 13 unter Kappen herstellen. Bahn an Längs- und Querstößen min. 10 cm überlappen. Querstöße versetzt anordnen. Überstand im Fahrbahnbereich mindestens 30 cm, davon 25 cm lose auflegen und min. 5 cm aufkleben.	50,00	m2	10,00	500,00
01.08.0011.	10.113/806.13.23.02.01 Asphaltschutzschicht herstellen Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Asphaltschutzschicht aus MA 11 N. Einbau in Verkehrsflächen der Bauklassen IV bis VI. Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel = 20/30 mit viskositätsveränderndem Zusatz bzw. entsprechend viskositätsverändertes Bindemittel 20/30. Asphaltschutzschicht ohne Verwendung von Asphaltgranulat aus Gussasphalt. Einbau maschinell.	210,00	m2	35,00	7.350,00

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
	<i>Hinweis zur OZ 01.08.0012. Gem. RiZ Dicht 9; Fugenwandungen mit Voranstrich versehen.</i>				
01.08.0012.	10.113/911.11.34.01 Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längsfuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 20 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2.	70,00	m	3,00	210,00
01.08.0013.	10.113/616.89.92.02 TA Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst. Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Auf Bauwerken in Randstreifen / Entwässerungsrinnen. Einbau 'Dicke = 3,5 cm ' Bindemittel '= 30/45 und 2 M.-v.H. Naturasphalt ' Fremdfüller = Kalksteinfüller Kategorie CC 80. Gussasphalt ohne Verwendung von Asphaltgranulat. Einbau von Hand.	210,00	m2	35,00	7.350,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.08.0014. Es darf kein Abwasser in den Angerbach gelangen.</i>				
01.08.0014.	06.124/106.10.31.99.03 TA Betonunterlage vorbereiten Betonunterlage nach Zeichnung vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Kappe. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren 'Betonunterlage mit Heißwasser, 100 °C druckstrahlen (min. 24 Bar / 180 °C vor der Düse) mit Industriestaubsauger und ölarmer Druckluft trocknen.' Beim Vorbereiten anfallende Stoffe in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.	50,00	m2	5,00	250,00
	<i>Hinweis zur OZ 01.08.0015. Das Anlegen von 4 Vergleichsflächen gemäß ZTV-ING Teil 3 Massivbau Abschnitt 4 Abs. 8.4.5 (3) + 849 ist eingerechnet.</i>				
01.08.0015.	----- Hydrophobierung gemäß OS-A herst. Hydrophobierung gemäß Oberflächenschutzsystem A (OS-A)	50,00	m2	7,00	350,00

...Forts. 01.08.0015.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.08.0015.	Forts. ...				
	auf vorbereiteter Betonunterlage herstellen. Bauteil = Kappe. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Bindemittelgruppe der hauptsächlich wirksamen Oberflächenschutzschicht nach geprüftem System. Stoff wird gesondert vergütet. Ausführung in Teilflächen. Betonunterlage durch Heißwasserstrahlen säubern.				
01.08.0016.	----- Hydrophobierungsstoff liefern Hydrophobierungsstoff für Oberflächenschutzsystem A (OS-A) liefern. Abgerechnet wird das Nettogewicht der Gebinde in Lieferform. Bindemittelgruppe der hauptsächlich wirksamen Oberflächenschutzschicht nach geprüftem System.	50,00	kg	10,00	500,00
01.08.0017.	----- Qualitätsnachw. der Hydrophobierung Bestimmung der Qualität von Hydrophobierungen gem. ZTV-ING Teil 3 Massivbau Abschnitt 4 Anhang B an mindestens 4 Stellen auf den Kappen durchführen und gem. Formblatt B 3.4.1 (Hydrophobierungsmessung) protokollieren.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	1.000,00
	Zwischensumme 01.08.				28.385,50
01.09.	Sonstiges, Straßenbefestigung				
01.09.0001.	04.921/990 Bauwerksnummer-Schild herstellen Bauwerksnummer-Schild aus Aluminium, 150/220/2 mm, nach Zeichnung herstellen und am Widerlager bzw. Geländer befestigen. Verbindungsmitel aus nichtrostendem Stahl, "Stahlgruppe A 4". Werkstoff-Nr. 1.4571.	2,00	St	75,00	150,00
01.09.0002.	04.921/995.1 Jahreszahl-Schild herstellen Jahreszahl-Schild mit Baujahrangabe nach Richtzeichnung BMV-Jahr 1 herstellen und einbauen. Material = Matritze aus Kunststoff.	2,00	St	150,00	300,00
01.09.0003.	----- Messprogramm liefern Messprogramm und Verbolzungsplan auf Grundlage der ZTV-Verm aufstellen und dem AG zur Prüfung und Genehmigung vorlegen.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	2.500,00

...Forts. 01.09.0003.

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
01.09.0003. Forts. ...					
	Messprogramm als Grundlage für - bauzeitliche Vermessung - gemeinsame Nullmessung vor Abnahme - Fortführungsmessungen des AG.				
01.09.0004.	03.121/971.21.12.11.00 Messbolzen einbauen Messbolzen einbauen. Einbauort = Widerlager. Material = Stahl, feuerverzinkt. Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm. Schaftlänge über 40 bis 80 mm. Einbau horizontal. Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen.	10,00	St	25,00	250,00
01.09.0005.	03.121/971.52.12.21.00 Messbolzen einbauen Messbolzen einbauen. Einbauort = Kappe. Material = Messing. Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm. Schaftlänge über 40 bis 80 mm. Einbau vertikal. Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen.	12,00	St	25,00	300,00
	Zwischensumme		01.09.		3.500,00
	Zwischensumme		01.		464.000,50

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis
Zusammenstellung

Projekt: 00-9999-B 6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
 VE: 00-13-0001 Musterbeispiel
 LV: WB01 BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ **GB in EUR**

LV WB01

01. Überf. Wirtsch.-weg BW-Nr. 7018-691

01.00.	Technische Bearbeitung	43.000,00
01.01.	Baustelleneinr., Verkehrssicherung	67.200,00
01.02.	Baugrube, Wasserh., Bauw.-Hinterf.	21.720,00
01.03.	Entwässerung	500,00
01.04.	Gründung, Baugrubensicherung	58.000,00
01.05.	Stahl-, Spannbeton, Sichtflächenb.	112.020,00
01.06.	Gerüste, Schutzeinrichtung, Abbruch	89.000,00
01.07.	Lager, FÜ, Gel, Schutz-u.Leiteinr.	40.675,00
01.08.	Fugen, Oberfl.- und Korr.-schutz	28.385,50
01.09.	Sonstiges, Straßenbefestigung	3.500,00
	Summe 01.	464.000,50

Straßenbauverwaltung - Musterstadt

Langtext-/Preis-Verzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	00-9999-B	6-streifiger Ausbau A 8 zwischen Pf/Süd u. Pf/Nord
VE:	00-13-0001	Musterbeispiel
LV:	WB01	BW01-Überführung Wirtsch.-weg (inkl. Abbr.)

OZ	GB in EUR
-----------	------------------

LV	WB01	
01.	Überf. Wirtsch.-weg BW-Nr. 7018-691	464.000,50

Zusammenstellung des Angebotes

Summe der Abschnitte (netto)	464.000,50
Angebotssumme (netto)	464.000,50
+ 19,00 v.H. Umsatzsteuer (MwSt)	88.160,10
Angebotssumme (brutto)	552.160,60

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 23

Straßenbauverwaltung: Musterland Straße / Abschnittsnummer / Station: (von - bis) A 222_1430_1,700 bis A 222_1440_0,800	
Rück- und Umbau der VBA A 222 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Projis-/Identnummer: 04_A222_123456789	Bauwerks-Nr. (ASB):

--	--

--	--

Entwurf Verkehrsbeeinflussungsanlage

Kostenberechnung

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung		xxx
Datum aufgestellt		18.12.2012
Bau		1,598
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		1,598

Aufgestellt: Landesbetrieb Straßenbau Musterland	

Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten			Blatt A
Bezeichnung des Projektes		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Teilprojektes		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Rück- und Umbau der VBA A 222 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Stationierung		A 222_1430_1,700 bis A 222_1440_0,800	
Länge: 19,575 km	Kostenberechnung Entwurf VBA	Projis-/Identnummer: 04_A222_123456789	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum		18.12.2012
Bau		1,598
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		1,598

Gesamtkosten/km	€/km	(Baukosten ohne HG 6)/km	€/km
Baukosten/km	€/km	Grunderwerbskosten/km	€/km

Brückenfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm
Tunnellänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Troglänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Wandfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm

Die Gesamtkosten verteilen sich auf die Beteiligten wie folgt:			
Beteiligte	bisher in Mio. €	neu in Mio. €	Differenz in Mio. €
1. Bund			
a. aus Mitteln des Straßenbauhaushaltes			
Bau:		1,598	
GE:			
Bau:			
GE:			
Gesamt		1,598	
b. aus sonstigen Mitteln (Herkunft angeben)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
2. Land			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
3. Kreis			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
4. Gemeinde			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
5. Sonstige (z.B. DB AG)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			

Finanzielle Auswirkung des Bauwerksentwurfs auf den Streckenentwurf			Blatt A™
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme	BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung	Rück- und Umbau der VBA A 222 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf		
Stationierung	A 222_1430_1,700 bis A 222_1440_0,800		
Länge: 19,575 km	Kostenberechnung Entwurf VBA	Projis-/Identnummer: 04_A222_123456789	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:	Bundesrepublik Deutschland		

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum		18.12.2012
Bau		1,598
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		1,598

Gesamtkosten/km	€/km	(Baukosten ohne HG 6)/km	€/km
Baukosten/km	€/km	Grunderwerbskosten/km	€/km

Brückenfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm
Tunnellänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Troglänge	m	Kosten pro Einheit	€/m
Wandfläche	qm	Kosten pro Einheit	€/qm

berücksichtigt ist Kostenfortschreibung Nr.

Der Streckenentwurf / die Kostenfortschreibung erhielt den Gesehenvermerk des BMVBS:

am: AZ:

	Gesamt in Mio. €	davon Bund in Mio. €
Die genehmigten Gesamtkosten des Streckenentwurfes betragen:	Bau: 75,413 Grunderwerb: 1,956 Gesamtkosten: 77,369	75,413 1,956 77,369
Die Kosten des vorliegenden VBA-Entwurfes betragen:	Bau: 1,598	1,598
Der vorliegende VBA-Entwurf als Pos. war im Streckenentwurf berücksichtigt mit:	Bau: 0,900	0,900
Differenz	Bau: 0,698	0,698

Dieses Formblatt ersetzt nicht die Kostenfortschreibung für den Streckenentwurf.

Die Differenz der Kosten, die aus dem VBA-Entwurf resultieren, sind in einer Kostenfortschreibung des Streckenentwurfes zu berücksichtigen

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptteile			Blatt B
Bezeichnung des Projektes		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Teilprojektes		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Rück- und Umbau der VBA A 222 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Stationierung		A 222_1430_1,700 bis A 222_1440_0,800	
Länge: 19,575 km	Kostenberechnung Entwurf VBA	Projis-/Identnummer: 04_A222_123456789	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum		18.12.2012
Bau		1,598
Grunderwerb		
Summe Gesamtkosten		1,598

HT Nr.	Hauptteil Bezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Strecke ohne Kostenteilung	Bau		1,598	1,598
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten		1,598	1,598
2.	Strecke mit Kostenteilung	Bau			
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten			
3.	Besondere Anlagen	Bau			
		Grunderwerb			
		Gesamtkosten			

Zusammenstellung der Kosten für die Teile			Blatt C
Bezeichnung des Projektes		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Teilprojektes		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Rück- und Umbau der VBA A 222 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Stationierung		A 222_1430_1,700 bis A 222_1440_0,800	
Länge: 19,575 km	Kostenberechnung Entwurf VBA	Projis-/Identnummer: 04_A222_123456789	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: 1	1 Strecke ohne Kostenteilung
Bezeichnung des Teils: 01	VBA A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf

Hauptgruppenbezeichnung		bisher Kosten in Mio. €	neu Kosten in Mio. €	Differenz in Mio. €
1.	Grunderwerb			
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen			
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen			
4.	Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung			
5.	Oberbau			
6.	Konstruktiver Ingenieurbau			
7.	Landschaftsbau			
8.	Ausstattung		1,598	
9.	sonstige besondere Anlagen und Kosten			
	Summe		1,598	

zugrunde gelegter MWSt-Satz

19 %

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Blatt D
Bezeichnung des Projektes		BAB A 222, 6-streifiger Ausbau Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Teilprojektes			
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Rück- und Umbau der VBA A 222 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Stationierung		A 222_1430_1,700 bis A 222_1440_0,800	
Länge: 19,575 km	Kostenberechnung Entwurf VBA	Projis-/Identnummer: 04_A222_123456789	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Hauptteils: 1		1 Strecke ohne Kostenteilung	
Bezeichnung des Teils: 01		VBA A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 8 Ausstattung			Kosten in €
8.000		Ausstattung	
	8.000.0	Ausstattung	
8.128		Zäune, Holzgeländer	
	8.128.1	Zaun aufnehmen	
	8.128.2	Zaun herstellen	
8.129		Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen	
	8.129.0	Abbau v. FRS- und Leiteinrichtungen	
	8.129.1	Neubau und Erneuerung FRS	
	8.129.3	Reparatur FRS/Blendschutzsysteme	
	8.129.4	Leitpfosten	
8.130		Verkehrsschilder	
	8.130.0	Abbau	
	8.130.1	Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung	
8.131		Fahrbahnmarkierungen	
	8.131.1	Markierung herstellen	
8.132		Lichtzeichenanlagen	
	8.132.0	Abbau	
	8.132.1.	Lichtzeichenanlage liefern und aufbauen	
8.133		Straßenbeleuchtung	
	8.133.0	Straßenbeleuchtung	
8.134		Kabelverlegung	
	8.134.0	Kabelverlegung	
8.135		Streckenfernmelde-kabelmontage	
	8.135.0	Streckenfernmelde-kabelmontage	
8.200		Telematikeinrichtungen	
	8.200.0	Telematikeinrichtungen	1.342.857
Nettosumme Hauptgruppe 8			1.342.857
Mehrwertsteuer 19 %			255.143
Bruttosumme Hauptgruppe 8			1.598.000

Berechnung der Einzelkosten (Übersicht der Unterabschnitte)			Blatt E^{TMÜ}
Bezeichnung des Projektes		BAB A 222 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Teilprojektes			
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Rück- und Umbau der VBA A 1 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 1, Bremer Kreuz bis AS Stuckenborstel	
Stationierung			
Länge:	Kostenermittlungsart	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
19,575 km	Planungsstufe Entwurf VBA	04_A222_123456789	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

OZ		GP in EUR
LV	Zusammenstellung der Unterabschnitte	
01.	Rück- und Umbau VBA	
01.00	Technische Bearbeitung	5.600,00
01.01	Baustelleneinrichtung	11.400,00
01.02	Verkehrssicherung	63.000,00
01.03	Erdbau	6.700,00
01.04	Baugruben, Leitungsgräben	16.300,00
01.05	Oberbau (Ashaltbauweisen/Betonbauweisen)	8.900,00
01.06	Induktionsschleifen, Sensoren, Sonden	137.250,00
01.07	Gründung, Baugrubensicherung	15.000,00
01.08	Beton, Stahlbeton	8.000,00
01.09	Verkehrszeichenbrücken	203.477,00
01.10	Leiteinrichtungen	
01.11	Verkehrsschilder	680.695,00
01.12	Fahrbahnmarkierungen	
01.13	Lichtsignalanlagen	
01.14	Kabelverlegung	
01.15	Streckenfernmeldekabelmontage	90.950,00
01.16	Energieversorgung	42.525,00
01.17	Hardware	15.000,00
01.18	Datenkommunikation	23.560,00
01.19	Instandsetzung, Sonstiges	14.500,00
	Summe Abschnitt 01	1.342.857,00

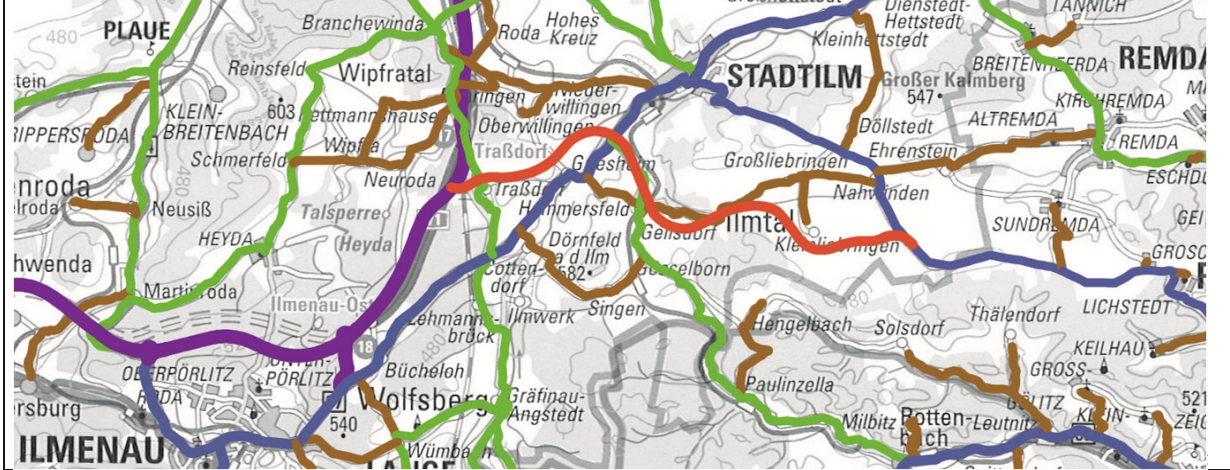
Berechnung der Einzelkosten			Blatt E™
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		BAB A 222 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Rück- und Umbau der VBA A 222 im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 222 Harlemer Kreuz bis AS Stuckendorf	
Stationierung			
Länge:	Kostenermittlungsart	Projis-/Identnummer:	Bauwerks-Nr. (ASB):
19,575 km	Planungsstufe Entwurf VBA	04_A222_123456789	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

OZ	STL-Nr.		Leistungsbeschreibung	Menge	AE	EP EUR	GP in EUR
	LB	GT					
		FT	Kurzfolgetext				
			Auf eine Abbildung des Leistungsverzeichnisses wird hier verzichtet.				

**x. Kostenfortschreibung
(Planungsphase)**

Strukturierte Begründung der Kostenfortschreibung

1. Projektangaben



1.1 Allgemeine Projektangaben

Straßenbauverwaltung		
Straße/Bezeichnung <i>(Straße, Maßnahmenbezeichnung)</i>		
PROJIS-/Ident-Nr.:		
bisherige Projektabstimmungen <i>(Datum)</i>		
Bedarfsplan: <i>(Name, Länge, Bautyp, Kosten, NKV)</i>		Linienbestimmung: <i>(nicht erforderlich/erfolgt mit Datum)</i>
Länge: <i>(letzte Kostenabstimmung/-überprüfung)</i>	Investitionskosten (Datum): <i>(letzte Kostenabstimmung/-überprüfung)</i>	Nutzen-Kosten-Verhältnis (Datum): <i>(letzte Kostenabstimmung/-überprüfung)</i>

1.2 Kostenübersicht

	Kosten letzte Kostenüberprüfung	Kosten aktuell	Differenz
Datum			
Baukosten [Mio. €]			
Grunderwerbskosten [Mio. €]			
Gesamtkosten [Mio. €]			

Anlage 5

1.3 Maßnahmenbeschreibung

Maßnahmenart: <i>(Ausbau, Neubau, ...)</i>	Länge (aktuell): <i>(Gesamtlänge der Maßnahme, ggf. Länge der Maßnahmen von Dritten)</i>
Straßenkategorie: <i>(nach RIN)</i>	Querschnitt: <i>(nach RAA, RAL, RASt)</i>
Prognoseverkehrsbelastung: <i>(von bis, Prognosejahr)</i>	Kosten (aktuell): <i>(Gesamtkosten der Maßnahme, Kosten der Maßnahmen von Dritten)</i>
<p>Angaben über die zu Grunde liegende Planung (ggf. Verweis auf Erläuterungsbericht nach RE)</p> <p><i>Stichpunktartige Angaben zu der zugrundeliegenden Planung. Die nachfolgende Aufzählung enthält beispielhafte Angaben über die zu Grunde liegende Planung. Diese ist nicht abschließend und auf das jeweilige Projekt und den Planungsstand anzupassen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><i>Entwurfsgrundsätze, Entwurfsklasse</i><i>Straßenquerschnitt; einbahnig/zweibahnig, Anzahl der Fahrstreifen, Zusatzfahrstreifen, Sonderquerschnitte</i><i>Knotenpunkte, Knotenpunktarten, Dimensionierung, Ausrüstung</i><i>Linienführung, Entwurfselemente nach Lage und Höhe</i><i>Ingenieurbauwerke, Anzahl, Hauptabmessungen</i><i>Besondere Anlagen, Anzahl, Größe</i><i>Öffentliche Verkehrsanlagen, Anlagen des ÖPNV, Einrichtungen sonstiger Verkehrsinfrastrukturen</i><i>Maßnahmen des Umweltschutzes, Konzept, Naturschutz, Immissionsschutz, Boden- und Gewässerschutz</i><i>geplante Durchführung der Maßnahme (Verkehrseinheiten, Bauabschnitte)</i>	

2. Ursache und Inhalt der Kostenänderung

<p><i>Die Begründung der Kostenänderung seit Erteilung der letzten Kostenüberprüfung (Gesehen-Vermerk) soll entsprechend der Hauptgruppen erfolgen.</i></p> <p><i>Die nachfolgende Aufzählung enthält Angaben über mögliche Gründe und Inhalte von Kostenänderungen einer Planung. Diese ist beispielhaft und nicht abschließend und auf das jeweilige Projekt und den Planungsstand anzupassen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><i>wesentliche Änderungen der Planung mit Begründung</i><ul style="list-style-type: none"><i>Entwurfsgrundsätze, Entwurfsklasse</i><i>Straßenquerschnitt; einbahnig/zweibahnig, Anzahl der Fahrstreifen, Zusatzfahrstreifen, Sonderquerschnitte</i><i>Knotenpunkte, Knotenpunktarten, Dimensionierung, Ausrüstung</i><i>Linienführung, Entwurfselemente nach Lage und Höhe</i><i>Ingenieurbauwerke, Anzahl, Hauptabmessungen</i><i>Besondere Anlagen, Anzahl, Größe</i><i>Öffentliche Verkehrsanlagen, Anlagen des ÖPNV, Einrichtungen sonstiger Verkehrsinfrastrukturen</i><i>Maßnahmen des Umweltschutzes, Konzept, Naturschutz, Immissionsschutz, Boden- und Gewässerschutz</i>
--

- *Mengenänderung*
- *Fehleinschätzungen der zugrundeliegenden Einheitspreise*
- *Leistungsänderung gegenüber vorhergehender Planung (unvollständige Planungsgrundlagen, Planungsänderungen)*
- *zusätzliche Leistungen (unvollständige Planungsgrundlagen, Planungsänderungen)*
- *Baupreisentwicklung, Umsatzsteuer*
- *Fehleinschätzung des Baugrundes*
- *Nicht berücksichtigte Altlasten*
- *Veränderung der Rahmenbedingungen durch neue Regelwerke (z.B. RPS, Tunnelrichtlinie, Alkalirichtlinie etc.)*

3. Auswirkung der Kostenfortschreibung auf die Kostenteilung

Fallen bei einer Baumaßnahme Kostenteilungen an, sind auch diese mit jeder Kostenfortschreibung fortzuschreiben. Bei einer Änderung des Kostenteilungsschlüssels, ist die Änderung zu begründen, Die Kostenanteile Dritter und der Bundesanteil sind anzugeben.

4. Vorgelegte Unterlagen

Hier sind die Anlagen zur Kostenfortschreibung anzugeben.

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

- *Unterlagen gemäß RE 2012, bei denen sich wesentliche Planänderungen ergeben haben*
- *Kostenberechnung (Titelblatt, Formblätter A bis C, (bei wesentlichen Planungsänderungen A bis E; bei Kostenteilung zusätzlich BK, BKE))*
- *Ggf. Kostenteilungsplan*
- *strukturierte Begründung einer Kostenfortschreibung in der Planung (siehe Anlage 5)*
- *Lageplan in geeignetem Maßstab mit Kennzeichnung/ Nummerierung der Änderungen seit Erteilung des Gesehenvermerkes (soweit sinnvoll möglich)*
- *tabellarische Darstellung der Kostenentwicklung (siehe Anlage 12) sowie Begründung der Kostenänderung seit Erteilung des Gesehenvermerkes entsprechend der Hauptgruppen (siehe Anlage 6). Die Tabellen können unter Ziffer 7 in den Erläuterungsbericht nach RE integriert werden.*
- *Angaben zur Baupreisentwicklung*
- *nach Planfeststellung: Formblatt E^{BWH} für vorlagepflichtige Brücken und Tunnel (einschließlich technischer Ausrüstung von Tunneln) und Trogbauwerke sowie Tabelle 5.*

Aufgestellt Ort, Datum

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit		Stationierung
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]		Länge [km]
Bau		Projis-/Identnummer
Grunderwerb		Bauwerks-Nr. (ASB)
Summe Gesamtkosten		Datum der Kosteneinmündung

Bezeichnung Hauptgruppe nach AKVS	stichpunktartige Zusammenfassung der Begründung für die Kostenänderung	Kosten bisher Mio. €	Kosten neu Mio. €	Verweis Bericht/ Plan Nr.
Datum				
1 Grunderwerb				
2 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen				
3 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				
4 Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung				
5 Oberbau				
6 Konstruktiver Ingenieurbau				
7 Landschaftsbau				
8 Ausstattung				
9 Sonstige besondere Anlagen und Kosten				
Summe Kosten				

Aufteilung der genehmigten Kosten gemäß Kostenberechnung aufgrund beabsichtigter Baulose unter Berücksichtigung einer integrierten Bauablaufplanung

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit		Stationierung
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]		Länge [km]
Bau		Projis-/Identnummer
Grunderwerb		Bauwerks-Nr. (ASB)
Summe Gesamtkosten		Datum der Kostengenehmigung

Bezeichnung	Ggf. Unterteilung	Aufteilung der genehmigten Kosten nach Haushaltsjahren [Mio €]							Σ Kosten je Baulos Soll
		HHJ-n	HHJ	HHJ+1	HHJ+2	HHJ+3	HHJ+4	HHJ+n	
Σ Kosten nach Jahren									
Baukosten Bund									
Grunderwerbskosten Bund									
Baukosten Land									
Grunderwerbskosten Land									
Baukosten Kreis									
Grunderwerbskosten Kreis									
Baukosten Gemeinde									
Grunderwerbskosten Gemeinde									
Baukosten Sonstige									
Grunderwerbskosten Sonstige									

Begleitendes Kostencontrolling zur Vorbereitung der Vergabe und während der Baudurchführung

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit		Stationierung
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio. €]		Länge [km]
Bau		Proj.-/Identnummer
Grundenwerb		Bauwerks-Nr. (ASB)
Summe Gesamtkosten		Datum der Kostengenehmigung

IST-Kosten

Gen. Kosten
gepl./Ausg.

genehmigte Kosten
Geplante Ausgaben im HHJ

Erklärung:

Bezeichnung	Ggf. Unterteilung	Stand:										Σ Kosten je Los	Kosten- über- schreitung Δ
		HHJ-n	HHJ	HHJ+1	HHJ+2	HHJ+3	HHJ+4	HHJ+n	Gen. Kosten gepl./Ausg.	Gen. Kosten gepl./Ausg.	Gen. Kosten gepl./Ausg.		
Σ Kosten nach Jahren													
Baukosten Bund													
Grundenwerbskosten Bund													
Baukosten Land													
Grundenwerbskosten Land													
Baukosten Kreis													
Grundenwerbskosten Kreis													
Baukosten Gemeinde													
Grundenwerbskosten Gemeinde													
Baukosten Sonstige													
Grundenwerbskosten Sonstige													

**Anlage 9: Beispiele Bau- und Finanzierungsablauf und
baubegleitendes Projektcontrolling**

Anlage 9.1: Beispiel Aufteilung der Kostenberechnung auf Baulose

Anlage 9.2: Beispiel Bau- und Finanzierungsablauf zur Haushaltseinstellung

Anlage 9.3: Beispiel Baubegleitendes Projektcontrolling

Straßenbauverwaltung Baden Württemberg Straße / Abschnittsnummer / Station: (von - bis) A 8 240 1,000 bis A 8 240 5,770	
A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):

--	--

--	--

Haushaltseinstellung Kostenberechnung

Gesamtkosten der Baumaßnahme	bisher in Mio. €	neu in Mio. €
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	15.10.12	xxx
Datum aufgestellt	11.07.12	10.02.13
Bau	75,596	75,596
Grunderwerb	1,956	1,956
Summe Gesamtkosten	77,552	77,552

Aufgestellt: Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Straßenplanung	

Übersicht der Gesamtkosten und Verteilung auf die Beteiligten			Blatt A
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung			
Stationierung		A 8_ 240_ 1,000 bis A 8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Gesamtkosten der Baumaßnahme	in Mio. € bisher	in Mio. € neu
Datum letzte Kostenüberprüfung/-abstimmung	15.10.12	xxx
Datum aufgestellt	11.07.12	11.07.12
Bau	75,596	75,596
Grunderwerb	1,956	1,956
Summe Gesamtkosten	77,552	77,552

Die Gesamtkosten verteilen sich auf die Beteiligten wie folgt:			
Beteiligte	bisher in Mio. €	neu in Mio. €	Differenz in Mio. €
1. Bund			
a. aus Mitteln des Straßenbauhaushaltes			
Bau:	74,213	74,213	
GE:	1,897	1,897	
Bau:			
GE:			
Gesamt	76,110	76,110	
b. aus sonstigen Mitteln			
Bau:	1,074	1,074	
GE:	0,053	0,053	
Gesamt	1,127	1,127	
2. Land			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
3. Kreis			
Bau:	0,309	0,309	
GE:	0,006	0,006	
Gesamt	0,315	0,315	
4. Gemeinde			
Bau:			
GE:			
Gesamt			
5. Sonstige (z. B. DB AG)			
Bau:			
GE:			
Gesamt			

Zusammenstellung der Kosten für die Hauptgruppe			Baulos 1
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 1 Grunderwerb von Bau km 0+000 - 4+770	
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Bauloses	Baulos 1: Grunderwerb
--------------------------	-----------------------

Bezeichnung der Hauptgruppe: HG 1 Grunderwerb				Prozent %	Kosten in €
HT	Teil	1.100	Grunderwerb		
1	1	1.100.1	Erwerb von Grundstücken	100	965.000
2	1	1.100.1	Erwerb von Grundstücken	100	19.500
3	1	1.100.1	Erwerb von Grundstücken	100	44.500
1	1	1.100.2	Erwerb von Grundstücken für landschaftspflegerische Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers	100	588.000
1	1	1.100.3	Erwerb von Gebäuden und Anlagen, Entschädigungen, Sonstiges	100	125.000
1	1	1.100.4	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken	100	165.000
2	1	1.100.4	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken	100	8.000
3	1	1.100.4	Vermessung und Vermarkung von Grundstücken	100	7.000
Nettosumme Baulos 1 Grunderwerb					1.922.000
Mehrwertsteuer 19 % aus 1.100.4, 1.100.5					34.200
Bruttosumme Baulos 1					1.956.200

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 2	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400			
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770			
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 2: Erdbau I + BW						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €
2. Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen								
2.101 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen								
2.101.1 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen								
1	1	2.101.1.010	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	1	2.915.000,00	50	1.457.500
3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen								
3.105 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen								
3.101.5 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen								
1	1	3.105.1.010	psch	örtliche provisorische Umleitung (incl. Baubehelfe), Vergleichsprojekt A 5	1	2.150.000,00	50	1.075.000
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung								
4.106 Erdbau								
4.106.0 Vorarbeiten								
1	1	4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen 4770 m x 40 m für 2 Fahrstreifen inkl. Böschungen 1 €/m ²	1	160.000,00	50	80.000
2	1	4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen 5 €/m ² , Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	14.000,00	100	14.000
1	1	4.106.0.020	psch	Abbruch baulicher Anlagen Geräteschuppen der Firma Mustertoll	1	15.000,00	50	7.500
1	1	4.106.0.030	psch	Bäume fällen und Wurzelstöcke roden 1000 m ² , 40 €/m ²	1	40.000,00	50	20.000

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 2	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400			
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770			
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 2: Erdbau I + BW						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €
4.106.1 Oberboden								
1	1	4.106.1.010	m³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten	31.680	2,00	50	31.680
2	1	4.106.1.010	m³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten	1.000	2,00	100	2.000
1	1	4.106.1.020	m³	Oberboden abtragen und beseitigen	25.470	3,10	50	39.479
1	1	4.106.1.030	m³	Oberboden gelagert andecken	31.680	4,10	50	64.944
2	1	4.106.1.030	m³	Oberboden gelagert andecken	1.000	4,00	100	4.000
4.106.2 Bodenbewegung								
1	1	4.106.2.010	m³	Überschüssigen Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und weiterverwenden	324.000	8,00	50	1.296.000
1	1	4.106.2.040	m³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen	439.000	5,10	50	1.119.450
2	1	4.106.2.040	m³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen	6.000	5,10	100	30.600
4.106.3 Boden- und Untergrundverbesserung								
1	1	4.106.3.010	m³	Untergrundverbesserung	50.000	1,00	50	25.000
2	1	4.106.3.010	m³	Untergrundverbesserung	4.500	1,00	100	4.500
4.108 Baugruben, Leitungsgräben, Verbau								
Baugruben								
1	1	4.108.1.010	m³	Baugrube herstellen	15.000	20,00	50	150.000
4.109 Wasserhaltung								
4.109.1 Wasserhaltungsanlagen								
1	1	4.109.1.010	psch	Wasserhaltungsanlage herstellen und beseitigen, einschließlich Stromversorgung Preisannahme Submissionsergebnisse vorhergehender Abschnitt	1	350.000,00	50	175.000
2	1	4.109.1.010	psch	Wasserhaltungsanlage herstellen und beseitigen, einschließlich Stromversorgung vorh. Messanlage anpassen	1	34.172,00	100	34.172

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 2			
Bezeichnung des Projektes		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord					
Bezeichnung des Teilprojektes							
Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme							
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400					
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770					
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999		Bauwerks-Nr. (ASB):			
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland					

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 2: Erdbau I + BW				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €
4.110 Entwässerung von Straßen								
4.110.1 Mulden- und Grabenbefestigung								
2	1	4.110.1.020	m	Straßenmulde befestigen	30	50,00	100	1.500
4.110.2 Sickeranlagen								
2	1	4.110.2.020	m³	Senkrechte Sickerschicht herstellen	150	30,00	100	4.500
1	1	4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen	13.500	10,50	50	70.875
2	1	4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen	20	50,00	100	1.000
2	1	4.110.2.040	Stck	Versickerschächte herstellen	5	100,00	100	500
4.110.3 Rohrleitungen								
1	1	4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abrechnen	9.000	10,50	50	47.250
2	1	4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abrechnen	200	15,00	100	3.000
1	1	4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250	2.450	64,40	50	78.890
2	1	4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250	50	64,40	100	3.220
1	1	4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500	6.750	97,65	50	329.569
2	1	4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500	50	97,65	100	4.883
1	1	4.110.3.040	m	Rohrleitung herstellen, DN 600 bis 1000	2.350	130,00	50	152.750
1	1	4.110.3.050	m	Rohrleitung herstellen, ab DN 1000	675	150,00	50	50.625
4.110.4 Schächte								
1	1	4.110.4.010	Stck	Schacht abrechnen einschließlich Erdarbeiten	75	51,50	50	1.931
1	1	4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung	245	950,00	50	116.375
2	1	4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung	3	950,00	100	2.850

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 2	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400			
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770			
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 2: Erdbau I + BW						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €
4.110.5 Straßenabläufe								
1	1	4.110.5.010	Stck	Straßenabläufe beseitigen einschließlich Erdarbeiten	35	25,50	50	446
1	1	4.110.5.020	Stck	Straßenabläufe herstellen einschließlich Aufsätze und Anschlussleitungen, einschließlich	716	375,00	50	134.250
2	1	4.110.5.020	Stck	einschließlich Aufsätze und Anschlussleitungen, einschließlich Erdarbeiten	5	375,00	100	1.875
6. Konstruktiver Ingenieurbau								
6.100 Brücken								
6.100.1 Brücken								
1	1	6.100.1.010	m²	BW 7018-691, Überführung Wirtschaftsweg herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerkssystem: 2 - Feld - Stützweiten: 21,00 m + 25,25 m - Gründung: Flachgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüste - Unterbauten: Hochgesetztes WL, Mittelpfeiler - Überbau: Plattenbalken	232	2.000,00	100	464.000

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 2
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400	
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 2: Erdbau I + BW						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €
1	1	6.100.1.020	m ²	BW 7018-693, Enzbrücke herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerkssystem: 3 - Feld - Stützweiten: 2 x 33,00 m + 49,00 m - Gründung: Tiefgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerks abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüst - Unterbauten: Kasten-Widerlager, Pfeiler - Überbau: Plattenbalken (Spannbetonweise) - Brückenausstattung: 6,0 m hohe Lärmschutzwand auf den Kappen	4.377	1.600,00	100	7.003.200
2	1	6.100.1.010	m ²	BW 7018-689, Unterführung K 4500 herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerkssystem: 1-Feld - Bauwerkslänge: 10,00 m - Gründungen: Flachgründung - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüste - Unterbauten: Kasten-Widerlager - Überbau: Vollplatte	485	1.800,00	100	873.000

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 2
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400	
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770	
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland	

Bezeichnung des Bauloses:	Baulos 2: Erdbau I + BW
---------------------------	-------------------------

HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €
1	1	6.100.1.030	m ²	BW 7018-694, Überführung Ortsstraße "Am Enzberg" herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerksystem: 2 - Feld - Stützweite: 21,00 m + 19,75 m - Gründung: Flachgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüst - Unterbauten: Kasten-Widerlager, Mittelpfeiler - Überbau: Plattenbalken - Brückenausstattung: Übersteigschutz	356	2.200,00	100	783.200
1	1	6.100.1.040	m ²	BW 7018-694, Überführung Ortsstraße "Am Enzberg" herstellen (incl. Abbruch bestehendes Bauwerk) Annahme: - Tragwerksystem: 2 - Feld - Stützweite: 21,00 m + 19,75 m - Gründung: Flachgründung - Bauwerkshinterfüllung: Erforderlich - Abbrucharbeiten: Vorhandenes Bauwerk abbrechen - Baubehelfe: Traggerüste, Arbeitsgerüst - Unterbauten: Kasten-Widerlager, Mittelpfeiler - Überbau: Plattenbalken - Brückenausstattung: Übersteigschutz	378	1.800,00	100	680.400

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 2	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400			
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770			
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 2: Erdbau I + BW							
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €	
6.300 Wände									
6.300.1 Stützwand									
1	1	6.300.1.010	m²	Stützwand herstellen Steilwall herst. Annahme: - Gründung: Flachgründung - Bauwerksart: Raumgitterkonstruktion - Bauwerkslänge: 420,00 m - Höhe: 18,50 m - Material: Fertigteilelemente aus Stahlbeton mit Boden verfüllt	11.200	400,00	100	4.480.000	
1	1	6.300.1.020	m²	Stützwand herstellen Fußmauer aus Mauerscheiben herst. Annahme: - Gründung/Verankerung: Tiefgründung/Rückverankerung - Bauwerksart: Winkelstützwand - Bauwerkslänge: 410,00 m - Höhe: 13,0 m - Material: Stahlbeton	1.230	200,00	100	246.000	
1	1	6.300.1.030	m²	Stützwand herstellen Flügelwand im Anschluss an Einhausung Annahme: - Gründungen: Flachgündung - Bauwerksart: Raumgitterkonstruktion - Bauwerkslänge: 140,00 m - Höhe: 5,00 m - Material: Fertigteilelemente aus Stahlbeton mit Boden verfüllt	900	400,00	100	360.000	

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 2	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 2: Erdbau I + BW						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €
6.300.2 Lärmschutzwand								
1	1	6.300.2.010	m ²	Lärmschutzwand im Zuge der Strecke herstellen über 4,00 bis 7,00 m Annahme: - Gründungen: Tiefgründung - Lärmschutzwände: Stahlbetonelemente - Schallabsorbierende Bekleidungen: Erforderlich - Höhe: 4,0 m - 7,0 m - Material: Stahlbeton	12.120	400,00	100	4.848.000
1	1	6.300.2.020	m ²	Lärmschutzwand im Zuge der Strecke herstellen über 7,00 bis 10,00 m Annahme: - Gründungen: Kombination Stw + LSW - Lärmschutzwände: Aluelemente - Verankerung: Stahlpfosten auf Stw - Schallabsorbierende Bekleidungen: Erforderlich - Höhe: 4,0 m - 6,0 m Stw+ 4,0 m - 6,0 m LSW - Material: Stahlbeton + Alu + Stahl	1.200	550,00	100	660.000

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 2	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 2: Erdbau I + BW					
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €	
6.400 Sonstige Bauwerke									
6.400.1 Sonstige Bauwerke									
1	1	6.400.1.020	Stck	Kleinbauwerke herstellen Regenrückhaltebecken herst. Annahme: - Gründung: Flachgründung mit Bodenplatte - Bauwerksabmessung: 20,0 m x 10,0 m - Bauwerkstiefe: 4,50 m - Material: Stahlbeton	3	40.000,00	100	120.000	

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 2	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 2 Erdbau I + Bauwerke von Bau km 0+000 - 2+400		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 2: Erdbau I + BW							
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel-kosten €	
9. Sonstige besondere Anlagen und Kosten									
9.100 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorhandenen Ver- und Entsorgungsanlagen									
9.100.1 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorhandenen Ver- und Entsorgungsanlagen									
1	1	9.100.1.010	psch	Maßnahmen an Stromleitungen durchführen Verlegung der vorh. Stromleitung auf einer Länge von 4,77 km	1	322.500,00	50	161.250	
1	1	9.100.1.020	psch	Maßnahmen an Gasleitungen durchführen Verlegung Gashauptleitung Abzweig Richtung B 007 auf einer Länge von 500 m	1	322.500,00	50	161.250	
1	1	9.100.1.030	psch	Maßnahmen an Wasserleitungen durchführen Parallele Wasserleitung auf 2 km anpassen	1	322.500,00	50	161.250	
1	1	9.100.1.040	psch	Maßnahmen an Abwasserleitungen durchführen Parallele Abwasserleitung auf 2 km anpassen	1	322.500,00	50	161.250	
Nettosumme Baulos 2 Erdbau I								27.799.913	
Mehrwertsteuer 19 %								5.281.984	
Bruttosumme Baulos 2 Erdbau I								33.081.897	

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 3
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 3 Erdbau II + Tunnel von Bau km 2+400 - 4+770		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:	Baulos 3: Erdbau II + Tunnel
---------------------------	------------------------------

HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
--------	------	-----------	---------	--------------	-------	---------------------	-----------	----------------

2. Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen

2.101 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen

2.101.1 Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen

1	1	2.101.1.010	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	1	2.915.000,00	50	1.457.500
2	1	2.101.1.010	psch	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	1	60.000,00	100	60.000

3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen

3.105 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen

3.101.5 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen

1	1	3.105.1.010	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen örtliche provisorische Umleitung (incl. Baubehelfe), Vergleichsprojekt A 5	1	2.150.000,00	50	1.075.000
---	---	-------------	------	---	---	--------------	----	-----------

4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung

4.106 Erdbau

4.106.0 Vorarbeiten

1	1	4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen 4770 m x 40 m für 2 Fahrstreifen inkl. Böschungen 1 €/m ²	1	160.000,00	50	80.000
1	1	4.106.0.020	psch	Abbruch baulicher Anlagen Geräteschuppen der Firma Mustertoll	1	15.000,00	50	7.500
1	1	4.106.0.030	psch	Bäume fällen und Wurzelstöcke roden 1000 m ² , 40 €/m ²	1	40.000,00	50	20.000

4.106.1 Oberboden

1	1	4.106.1.010	m ³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten	31.680	2,00	50	31.680
1	1	4.106.1.020	m ³	Oberboden abtragen und beseitigen	25.470	3,10	50	39.479
1	1	4.106.1.030	m ³	Oberboden gelagert andecken	31.680	4,10	50	64.944

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 3	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 3 Erdbau II + Tunnel von Bau km 2+400 - 4+770			
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770			
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 3: Erdbau II + Tunnel						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
4.106.2 Bodenbewegung								
1	1	4.106.2.010	m³	Überschüssigen Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und weiterverwenden	324.000	8,00	50	1.296.000
1	1	4.106.2.040	m³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen	439.000	5,10	50	1.119.450
4.106.3 Boden- und Untergrundverbesserung								
1	1	4.106.3.010	m³	Untergrundverbesserung	50.000	1,00	50	25.000
4.108 Baugruben, Leitungsgräben, Verbau								
Baugruben								
1	1	4.108.1.010	m³	Baugrube herstellen	15.000	20,00	50	150.000
4.109 Wasserhaltung								
4.109.1 Wasserhaltungsanlagen								
1	1	4.109.1.010	psch	Wasserhaltungsanlage herstellen und beseitigen, einschließlich Stromversorgung Preisannahme Submissionsergebnisse vorhergehender Abschnitt	1	350.000,00	50	175.000
4.110 Entwässerung von Straßen								
1	1	4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen	13.500	10,50	50	70.875
4.110.3 Rohrleitungen								
1	1	4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abrechnen	9.000	10,50	50	47.250
1	1	4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250	2.450	64,40	50	78.890
1	1	4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500	6.750	97,65	50	329.569
1	1	4.110.3.040	m	Rohrleitung herstellen, DN 600 bis 1000	2.350	130,00	50	152.750
1	1	4.110.3.050	m	Rohrleitung herstellen, ab DN 1000	675	150,00	50	50.625
4.110.4 Schächte								
1	1	4.110.4.010	Stck	Schacht abrechnen einschließlich Erdarbeiten	75	51,50	50	1.931
1	1	4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung	245	950,00	50	116.375

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 3	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 3 Erdbau II + Tunnel von Bau km 2+400 - 4+770		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:	Baulos 3: Erdbau II + Tunnel
---------------------------	------------------------------

HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
4.110.5 Straßenabläufe								
1	1	4.110.5.010	Stck	Straßenabläufe beseitigen einschließlich Erdarbeiten	35	25,50	50	446
1	1	4.110.5.020	Stck	Straßenabläufe herstellen einschließlich Aufsätze und Anschlussleitungen	716	375,00	50	134.250

6. Konstruktiver Ingenieurbau

6.200 Tunnel

6.200.1 Tunnel

HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
1		6.200.1.020	m	BW 7018-696, Lärmschutztunnel nördlich Pforzheim herstellen Annahme: - Tunnelquerschnitt: Rechteckquerschnitt - Bauweise: Offene Bauweise - Bauwerkslänge: 380,00 m - Bauwerksbreite: 15,65 m + 16,90 m - Bauwerksart: Lärmschutzeinhausung - Rettungsstollen und Pannenbuchten: Erforderlich - Betriebsgebäude: Erforderlich	380	42.000,00	100	15.960.000

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 3	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 3 Erdbau II + Tunnel von Bau km 2+400 - 4+770			
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770			
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 3: Erdbau II + Tunnel						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzel- kosten €
9. Sonstige besondere Anlagen und Kosten								
9.100 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorhandenen Ver- und Entsorgungsanlagen								
9.100.1 Verlegung, Änderung und Sicherung von vorhandenen Ver- und Entsorgungsanlagen								
1	1	9.100.1.010	psch	Maßnahmen an Stromleitungen durchführen Verlegung der vorh. Stromleitung auf einer Länge von 4,77 km	1	322.500,00	50	161.250
1	1	9.100.1.020	psch	Maßnahmen an Gasleitungen durchführen Verlegung Gashauptleitung Abzweig Richtung B 007 auf einer Länge von 500 m	1	322.500,00	50	161.250
1	1	9.100.1.030	psch	Maßnahmen an Wasserleitungen durchführen Parallele Wasserleitung auf 2 km anpassen	1	322.500,00	50	161.250
1	1	9.100.1.040	psch	Maßnahmen an Abwasserleitungen durchführen Parallele Abwasserleitung auf 2 km anpassen	1	322.500,00	50	161.250
Nettosumme Baulos 3 Erdbau II								23.189.514
Mehrwertsteuer 19 %								4.406.008
Bruttosumme Baulos 3 Erdbau II								27.595.521

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 4	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 4 Oberbau I von Bau km 0+000 - 2+400		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 4: Oberbau I				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
5. Oberbau								
5.112 Schichten ohne Bindemittel								
5.112.1 Frostschutzschichten								
1	1	5.112.1.10	m³		62.500	28,00	50	875.000
2	1	5.112.1.10	m³		2.500	28,00	100	70.000
5.113 Asphaltbauweisen								
5.113. 0 Vorarbeiten								
1	1	5.113.0.30	m²	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen	103.000	5,00	50	257.500
2	1	5.113.0.30	m²	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen	3.700	5,00	100	18.500
5.113.1 Asphalttragschicht								
2	1	5.113.1.10	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm	780	8,00	100	6.240
1	1	5.113.1.20	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm	3.600	8,20	50	14.760
2	1	5.113.1.20	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm	470	8,00	100	3.760
2	1	5.113.1.30	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 14 cm	4.500	11,00	100	49.500
1	1	5.113.1.50	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 22 cm	154.000	17,00	50	1.309.000
5.113.2 Asphaltbinder								
1	1	5.113.2.20	m²	Asphaltbinderschicht, Einbaudicke 8 cm	154.000	7,60	50	585.200
5.113.3 Asphaltdeckschichten								
1	1	5.113.3.10	m²	Deckschicht aus Asphaltbeton in Fahrbahnbereich herstellen	55.600	3,80	50	105.640
2	1	5.113.3.10	m²	Deckschicht aus Asphaltbeton in Fahrbahnbereich herstellen	4.500	4,60	100	20.700
2	1	5.113.3.20	m²	Deckschicht aus Asphaltbeton, in Geh- und Radwegen und ländlichen Wegen herstellen	780	4,00	100	3.120
1	1	5.113.3.50	m²	Deckschicht aus offenporigem Asphalt herstellen	102.000	7,80	50	397.800

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 4	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 4 Oberbau I von Bau km 0+000 - 2+400		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 4: Oberbau I				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
5.115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen								
5.115.3 Borde								
1	1	5.115.3.10	m	Borde aufnehmen und verwerten	2.500	5,00	50	6.250
1	1	5.115.3.20	m	Hochbordsteine aus Beton setzen	2.000	23,00	50	23.000
2	1	5.115.3.20	m	Hochbordsteine aus Beton setzen	450	23,00	100	10.350
5.115.4 Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster								
1	1	5.115.4.20	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflastersteinen aus Beton herstellen	4.100	20,00	50	41.000
9.200 Sonstige besondere Anlagen und Kosten								
9.200.1 Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen								
1	1	9.200.1.10	psch	Änderung an Bahnanlagen, Straßen, Wegen, Wasserläufen und sonstigen Anlagen Feldweganpassung auf 500 m	1	125.000,00	100	125.000
Nettosumme Baulos 4 Oberbau I								3.922.320
Mehrwertsteuer 19 %								745.241
Bruttosumme Baulos 4 Oberbau I								4.667.561

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 5	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 5 Oberbau II von Bau km 2+400 - 4+770		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 5: Oberbau II				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
5. Oberbau								
5.112 Schichten ohne Bindemittel								
5.112.1 Frostschutzschichten								
1	1	5.112.1.10	m³		62.500	28,00	50	875.000
5.113 Asphaltbauweisen								
5.113. 0 Vorarbeiten								
1	1	5.113.0.30	m²	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen	103.000	5,00	50	257.500
5.113.1 Asphalttragschicht								
1	1	5.113.1.20	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm	3.600	8,20	50	14.760
1	1	5.113.1.50	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 22 cm	154.000	17,00	50	1.309.000
5.113.2 Asphaltbinder								
1	1	5.113.2.20	m²	Asphaltbinderschicht, Einbaudicke 8 cm	154.000	7,60	50	585.200
5.113.3 Asphaltdeckschichten								
1	1	5.113.3.10	m²	Deckschicht aus Asphaltbeton in Fahrbahnbereich herstellen	55.600	3,80	50	105.640
1	1	5.113.3.50	m²	Deckschicht aus offenporigem Asphalt herstellen	102.000	7,80	50	397.800
5.115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen								
5.115.3 Borde								
1	1	5.115.3.10	m	Borde aufnehmen und verwerten	2.500	5,00	50	6.250
1	1	5.115.3.20	m	Hochbordsteine aus Beton setzen	2.000	23,00	50	23.000
5.115.4 Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster								
1	1	5.115.4.20	m	Rinnen, Mulden oder Streifen aus Pflastersteinen aus Beton herstellen	4.100	20,00	50	41.000
Nettosumme Baulos 5 Oberbau II								3.615.150
Mehrwertsteuer 19 %								686.879
Bruttosumme Baulos 5 Oberbau II								4.302.029

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 6	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 6 Landschaftsbau von Bau km 0+000 - 4+770		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:	Baulos 6: Landschaftsbau
---------------------------	--------------------------

HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
--------	------	-----------	---------	--------------	-------	---------------------	-----------	----------------

7. Landschaftsbau

7.104 Pflanzenlieferung

7.104.0 Pflanzlieferung

1	1	7.104.0.010	psch	strauchartige Gehölze liefern Es wird von durchschnittlich 2 Pflanzen je qm und einer Verwendung von 2 x verpflanzten leichten Sträuchern und Heistern ausgegangen. Subsumiert wird ebenfalls der relativ geringe Anteil an zu pflanzenden Großgehölzen (Strauch über 2,00 m). Dieses ergibt eine gemischte aufgerundete Kalkulation von 1 Mio. € bei Kosten von ca. 1 € je Pflanze.	1	100.000,00	100,00	1.000.000
1	1	7.104.0.020	Stck	Hochstämme liefern	275	300,00	100,00	82.500

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 6	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 6 Landschaftsbau von Bau km 0+000 - 4+770		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 6: Landschaftsbau				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
7.107 Landschaftsbau								
7.107.3 Pflanzarbeiten								
1	1	7.107.3.010	Stck	Pflanzen von Hochstämmen und anderen Großgehölzen einschließlich Pflege	275	5,00	100,00	1.375
1	1	7.107.3.020	m ²	<p>Flächenhafte Pflanzungen einschließlich Pflege</p> <p>Die Position setzt sich zusammen aus den flächenhaften Pflanzungen der Ausgleichsmaßnahmen 2 A (286.200 qm), 4 A (53.000 qm), 5 E (129.000 qm) und der Gestaltungsmaßnahme 3 G (2.500 qm). Für die Ermittlung des qm-Preises von angenommenen 3 €/qm wird davon ausgegangen, dass für jede Maßnahmenfläche ein Einschlagplatz vorzusehen ist, da die Maßnahmen weit auseinander liegen. Eingeflossen sind die Pflanzkosten, wobei für 30 % der Pflanzen „Gehölz pflanzen, erschwert“ angenommen wird, da steile Böschungsbereiche zu bepflanzen sind. Bodenverbesserungsstoffe und Mulch sind eingerechnet. Für die Maßnahmen 4 A und 5 E ist jeweils ein Verbissschutzzaun herzustellen und zum Ende der Gewährleistung wieder abzubauen.</p>	470.700	3,00	100,00	1.412.100
7.107.6 Pflegemaßnahmen								
1	1	7.107.6.010	psch	Pflegemaßnahmen	1	300.000,00	100,00	300.000
Nettosumme Baulos 6 Landschaftsbau								2.795.975
Mehrwertsteuer 19 %								531.235
Bruttosumme Baulos Landschaftsbau								3.327.210

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 7			
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord					
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 7 Ausstattung von Bau km 0+000 - 4+770					
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770					
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):				
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland					

Bezeichnung des Bauloses:		Baulos 7: Ausstattung						
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
8. Ausstattung								
8.129 Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen								
8.129.1 Neubau und Erneuerung FRS								
2	1	8.129.1.020	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 2	400	30,00	100	12.000
1	1	8.129.1.050	m	Schutzeinrichtung herstellen, Betonschutzwand, Aufhaltestufe H 4b	9.000	85,00	100	765.000
8.129.4 Leitpfosten								
1	1	8.129.4.010	Stck	Leitpfosten liefern und aufstellen	150	50,00	100	7.500
8.130 Verkehrsschilder								
8.130.1 Verkehrsschild/Wegweiser mit Aufstellvorrichtung								
1	1	8.130.1.010	psch	Verkehrsschild liefern und anbringen Vergleichsprojekt B 007	1	200.000,00	100	200.000
2	1	8.130.1.010	psch	Verkehrsschild liefern und anbringen Vergleichsprojekt B 007, Knotenpunkt mit L 0815	1	2.000,00	100	2.000
1	1	8.130.1.020	psch	Wegweiser liefern und anbringen Vergleichsprojekt B 007	1	50.000,00	100	50.000
8.131 Fahrbahnmarkierungen								
8.131.1 Markierung herstellen								
1	1	8.131.1.010	psch	Markierung herstellen Vergleichsprojekt B 007	1	180.000,00	100	180.000
2	1	8.131.1.010	psch	Markierung herstellen Vergleichsprojekt B 007, Knotenpunkt mit L 0815	1	5.500,00	100	5.500
8.134 Kabelverlegung								
8.134.0 Kabelverlegung								
1	1	8.134.0.010	psch	Kabelverlegung für vorh. Notrufsäulen	1	18.000,00	100	18.000

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 7	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 7 Ausstattung von Bau km 0+000 - 4+770		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 7: Ausstattung				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
8.135 Streckenfernmeldekanalmontage								
8.135.0 Streckenfernmeldekanalmontage								
1	1	8.135.0.010	psch	Streckenfernmeldekanalmontage Anpassung vorh. Fernmeldekabel an 6-streifigen Ausbau	1	60.000,00	100	60.000
Nettosumme Baulos 7 Ausstattung								1.300.000
Mehrwertsteuer 19 %								247.000
Bruttosumme Baulos 7 Ausstattung								1.547.000

Berechnung der Einzelkosten				Baulos 8	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord			
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 8 PWC-Anlage			
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770			
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):		
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland			

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 8: PWC - Anlage					
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €	
3. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen									
3.105 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen									
3	1	3.101.5 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen							
3	1	3.105.1.010	psch	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	93.300,00	100,00	93.300	
4. Erdbau (Untergrund, Unterbau, Entwässerung von Straßen), Bodenerkundung, Entsorgung									
4.106 Erdbau									
3	1	4.106.0 Vorarbeiten							
3	1	4.106.0.010	psch	Baugelände abräumen 5 €/m², Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	19.000,00	100,00	19.000	
3	1	4.106.0.020	psch	Abbruch baulicher Anlagen vorh. WC-Anlage abbrechen	1	25.000,00	100,00	25.000	
3	1	4.106.1 Oberboden							
3	1	4.106.1.010	m³	Oberboden abtragen, lagern und Oberbodenmiete unterhalten	656	2,00	100,00	1.312	
3	1	4.106.1.030	m³	Oberboden gelagert andecken	656	4,10	100,00	2.690	
3	1	4.106.2 Bodenbewegung							
3	1	4.106.2.040	m³	Boden der Bodenklasse 2 bis 5 lösen und einbauen	30.000	5,10	100,00	153.000	
3	1	4.106.3 Boden- und Untergrundverbesserung							
3	1	4.106.3.010	m³	Untergrundverbesserung	5.500	1,00	100,00	5.500	
3	1	4.106.5 Mulden, Gräben							
3	1	4.106.5.020	m	Mulde unbefestigt herstellen	100	15,00	100,00	1.500	
4.110 Entwässerung von Straßen									
3	1	4.110.2 Sickeranlagen							
3	1	4.110.2.030	m	Sickerleitung herstellen	80	50,00	100,00	4.000	
3	1	4.110.2.040	Stck	Versickerschächte herstellen	10	100,00	100,00	1.000	

Anlage 9.1

Beispiel Aufteilung der Kostenrechnung auf Baulose

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 8	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 8 PWC-Anlage		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 8: PWC - Anlage				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
3 1 4.110.3 Rohrleitungen								
3	1	4.110.3.010	m	Entwässerungsrohrleitungen abbrechen	100	50,00	100,00	5.000
3		4.110.3.020	m	Rohrleitung herstellen, bis DN 250	700	25,00	100,00	17.500
3		4.110.3.030	m	Rohrleitung herstellen, DN 300 bis 500	700	50,00	100,00	35.000
3		4.110.3.040	m	Rohrleitung herstellen, DN 600 bis 1000	271	120,00	100,00	32.520
3 4.110.4 Schächte								
3		4.110.4.010	Stck	Schacht abbrechen einschließlich Erdarbeiten	10	50,00	100,00	500
3		4.110.4.020	Stck	Schacht herstellen einschließlich Schachtabdeckung	10	100,00	100,00	1.000
3 4.110.5 Straßenabläufe								
3		4.110.5.020	Stck	Aufsätze und Anschlussleitungen, einschl. Erdarbeiten	20	70,00	100,00	1.400
5. Oberbau								
5.112 Schichten ohne Bindemittel								
3 5.112.1 Frostschutzschichten								
3		5.112.1.010	m³		4.800	28,00	100,00	134.400
5.113 Asphaltbauweisen								
3 5.113.0 Vorarbeiten								
3		5.113.0.030	m²	Asphaltbefestigung aufnehmen	4.600	5,00	100,00	23.000
3 5.113.1 Asphalttragschicht								
3		5.113.1.010	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 8 cm	800	8,00	100,00	6.400
3		5.113.1.020	m²	Asphalttragschicht herstellen, Einbaudicke 10 cm	8.200	8,00	100,00	65.600
3 5.113.2 Asphaltbinder								
3		5.113.2.030	m²	Asphaltbinderschicht, Einbaudicke 6 cm	8.200	6,50	100,00	53.300

Berechnung der Einzelkosten			Baulos 8	
Bezeichnung des Projektes Bezeichnung des Teilprojektes Bezeichnung der Straßenbaumaßnahme		A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
Bezeichnung des Bauwerks/ der Leistung		Baulos 8 PWC-Anlage		
Stationierung		A8_240_1,000 bis A8_240_5,770		
Länge: 4,77 km	Kostenberechnung Haushaltseinstellung	Projis-/Identnummer: 989269999	Bauwerks-Nr. (ASB):	
Träger der Baumaßnahme:		Bundesrepublik Deutschland		

Bezeichnung des Bauloses:				Baulos 8: PWC - Anlage				
HT Nr.	Teil	KBK - Nr.	Einheit	Beschreibung	Menge	Kosten je Einheit €	Prozent %	Einzelkosten €
5.113.3 Asphaltdeckschichten								
3		5.113.3.010	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton in Fahrbahnbereich herstellen	8.200	4,60	100,00	37.720
3		5.113.3.020	m ²	Deckschicht aus Asphaltbeton, in Geh- und Radwegen und ländlichen Wegen herstellen	800	4,00	100,00	3.200
5.115 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen								
5.115.3 Borde								
3		5.115.3.020	m	Hochbordsteine aus Beton setzen	1.900	23,00	100,00	43.700
6. Konstruktiver Ingenieurbau								
6.400 Sonstige Bauwerke								
6.400.1 Sonstige Bauwerke								
3		6.400.1.010	psch	WC-Gebäude, Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	120.000,00	100,00	120.000
8. Ausstattung								
8.129 Fahrzeug-Rückhaltesysteme (FRS) und Leiteinrichtungen								
8.129.1 Neubau und Erneuerung FRS								
3		8.129.1.020	m	Schutzeinrichtung herstellen, Stahl, Aufhaltestufe H 2	420	30,00	100,00	12.600
8.131 Fahrbahnmarkierungen								
8.131.1 Markierung herstellen								
3		8.131.1.010	psch	Markierung herstellen Vergleichsprojekt PWC-Anlage A 99 Büschersgrund	1	3.600,00	100,00	3.600
Nettosumme Baulos 8 PWC-Anlage								902.742
Mehrwertsteuer 19 %								171.521
Bruttosumme Baulos 8 PWC-Anlage								1.074.263

Baulos	HT	Teil	HG	Prozent %	Kostenanteile		
					Bund	Kreis	
1 Grunderwerb	1	1	1	100	100	-	D-Blätter
	2	1	1	100	79,2	20,8	
	3	1	1	100	100	-	
2 Erdbau I + BW	1	1	2	50	100	-	E-Blätter
	1	1	3	50	100	-	
	1	1	4	50	100	-	
	2	1	4	100	79,2	20,8	
	1	1	6	44,59	100	-	
	2	1	6	100	79,2	20,8	
	1	1	9	45,58	100	-	
3 Erdbau II + Tunnel	1	1	2	50	100	-	E-Blätter
	2	1	2	100	79,2	20,8	
	1	1	3	50	100	-	
	1	1	4	50	100	-	
	1	1	6	55,41	100	-	
	1	1	9	45,58	100	-	
4 Oberbau I	1	1	9	4,42	100	-	E-Blätter
	1	1	5	50	100	-	
	2	1	5	100	79,2	20,8	
5 Oberbau II	1	1	5	50	100	-	E-Blätter
6 Landschaftsbau	1	1	7	100	100	-	E-Blätter
7 Ausstattung	1	1	8	100	100	-	E-Blätter
	2	1	8	100	79,2	20,8	
8 PWC Anlage	3	1	alle ohne1	100	100	-	E-Blätter

Aufteilung der genehmigten Kosten gemäß Kostenberechnung aufgrund beabsichtigter Baulose unter Berücksichtigung einer integrierten Bauablaufplanung

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit	A8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord	
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio. €]	Stationierung	A8_240_1,000 - A8_240_5,770
Bau	Länge [km]	4,77
Grundenwerb	75,596 Projis-/Identnummer	989269999
Summe Gesamtkosten	1,956 Bauwerks-Nr. (ASB)	
	77,552 Datum der Kostengenehmigung	15.10.12

Bezeichnung	Stand: 10.02.14 Ggf. Unterteilung	Aufteilung der genehmigten Kosten nach Haushaltsjahren [Mio. €]								Σ Kosten je Baulos Soll
		HHJ-n	HHJ	HHJ+1	HHJ+2	HHJ+3	HHJ+4	HHJ+n		
Baulos 1 Grundenwerb	Grundenwerb		1,000	0,742						1,742
Baulos 2 Erdbau Strecke 0+000 bis 2+400, Bauwerke	Schlussvermessung Erdbau Bauwerke		3,000	3,000	2,666			0,214		8,666
Baulos 3 Erdbau Strecke 2+400 bis 4+770, Tunnel	Bauwerke Erdbau Tunnel		10,000	8,000	6,416	6,000	2,603			24,416
Baulos 4 Oberbau 0+000 bis 2+400					6,000	6,000	6,000	0,992		18,992
Baulos 5 Oberbau 2+400 bis 4+770					1,000	3,668				4,668
Baulos 6 Landschaftsbau							2,500	1,802		4,302
Baulos 7 Ausstattung								3,327		3,327
Baulos 8 PWC Anlage							1,000	0,547		1,547
Σ Kosten nach Jahren		0,000	14,000	11,742	16,082	15,668	12,103	7,956		77,552
Baukosten Bund			13,000	10,841	16,012	15,588	12,103	7,742		75,286
Grundenwerbskosten Bund			1,000	0,738				0,212		1,950
Baukosten Land										
Grundenwerbskosten Land										
Baukosten Kreis				0,159	0,070	0,080				0,309
Grundenwerbskosten Kreis				0,004				0,002		0,006
Baukosten Gemeinde										
Grundenwerbskosten Gemeinde										
Baukosten Sonstige										
Grundenwerbskosten Sonstige										

Begleitendes Kostencontrolling zur Vorbereitung der Vergabe und während der Baudurchführung

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit	A 8, 6-streifiger Ausbau zwischen Pf/Süd und Pf/Nord		
		Stationierung	A8_240_1,000 - A8_240_5,770
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]		Länge [km]	4,77
Bau	76,020	Projis-/Identnummer	989269999
Grunderwerb	1,956	Bauwerks-Nr. (ASB)	
Summe Gesamtkosten	77,976	Datum der Kostengenehmigung	15.10.12

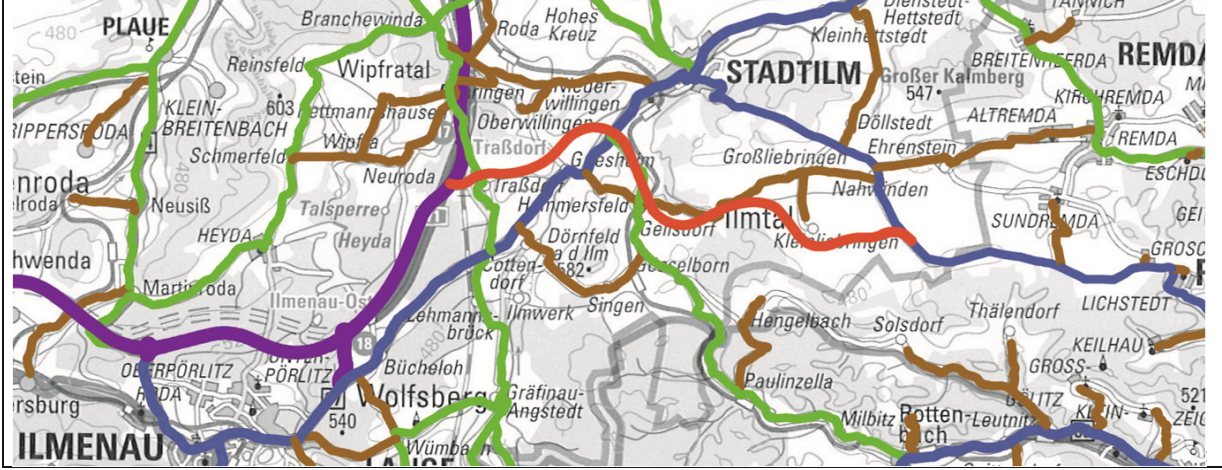
Erklärung: Gen. Kosten genehmigte Kosten IST-Kosten
 gepl.Ausg. Geplante Ausgaben im HHJ

Stand:	10.02.14	Bezeichnung	Ggf. Unterteilung	10.02.14					Σ Kosten je Los	Kosten-über-schreitung		
				HHJ-n	HHJ	HHJ+1	HHJ+2	HHJ+3			HHJ+4	HHJ+n
				Gen. Kosten IST-Kosten	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.			Gen. Kosten gepl.Ausg.	Gen. Kosten gepl.Ausg.
Baulos 1	Grunderwerb			1,000	0,742					1,742	0,2	
	Schlussvermessung			1,200	0,742				0,214	1,942	11,5%	
									0,214	0,214	0,0%	
Baulos 2	Erbau			3,000	3,000	2,959				8,959	1,141	
	Bauwerke			3,723	2,877	3,500				10,100	12,7%	
				10,000	8,000	6,416				24,416	4,684	
				12,000	10,000	7,100				29,100	19,2%	
Baulos 3	Erbau						6,000	2,919		8,919	0,5	
	Tunnel						6,500	2,919		9,419	5,6%	
							6,000	6,000	6,000	0,810	18,810	0
							6,000	6,000	6,000	0,810	18,810	0,0%
Baulos 4						1,000	3,668			4,668	0	
						1,000	3,668			4,668	0,0%	
Baulos 5								2,500	1,802	4,302	0	
								2,500	1,802	4,302	0,0%	
Baulos 6									3,327	3,327	0	
									3,327	3,327	0,0%	
Baulos 7								1,000	0,547	1,547	0	
								1,000	0,547	1,547	0,0%	
Baulos 8									1,074	1,074	0	
									1,074	1,074	0,0%	
Σ Kosten nach Jahren				0,000	14,000	11,742	16,375	15,668	12,419	7,774	77,978	6,525
				0,000	16,923	13,619	17,600	16,168	12,419	7,774	84,503	8,4%
Baukosten Bund				13,000	10,840	16,305	15,586	12,419	7,560	75,710	6,329	
				15,723	12,724	17,530	16,086	12,419	7,560	82,039	8,4%	
Grunderwerbskosten Bund				1,000	0,737				0,212	1,948	0,198	
				1,200	0,737				0,212	2,147	10,2%	
Baukosten Land												
Grunderwerbskosten Land												
Baukosten Kreis					0,159	0,070	0,082			0,311	0	
					0,159	0,070	0,082			0,311	0,0%	
Grunderwerbskosten Kreis					0,004				0,002	0,006	0	
					0,004				0,002	0,006	0,0%	
Baukosten Gemeinde												
Grunderwerbskosten Gemeinde												
Baukosten Sonstige												
Grunderwerbskosten Sonstige												

**x. Kostenfortschreibung
(Bauphase)**

Strukturierte Begründung der Kostenfortschreibung

1. Projektangaben



1.1 Allgemeine Projektangaben

Straßenbauverwaltung
Straße/Bezeichnung <i>(Straße, Maßnahmenbezeichnung)</i>
PROJIS-/Ident-Nr.:

1.2 Kostenübersicht

	Kosten bei Haushaltseinstellung	Kosten letzte Kostenüberprüfung	Kosten aktuell	Differenz
Datum				
Baukosten [Mio. €]				
Grunderwerbskosten [Mio. €]				
Gesamtkosten [Mio. €]				

	Höhe der bereits eingegangenen Verpflichtungen (einschl. Nachträge)*	Folgende wesentlichen Leistungen müssen noch ausgeschrieben/erbracht werden	Summe
Baukosten [Mio. €]			
Grunderwerbskosten [Mio. €]			
Gesamtkosten [Mio. €]			

*soweit dem Grunde und der Höhe nach anerkannt

1.3 Beschreibung der Maßnahme

Angaben über die zu Grunde liegende Planung

Stichpunktartige Angaben zu der zugrundeliegenden Planung. Die nachfolgende Aufzählung enthält beispielhafte Angaben über die zu Grunde liegende Planung. Diese ist nicht abschließend und auf das jeweilige Projekt und den Planungsstand anzupassen:

- Entwurfsgrundsätze, Entwurfsklasse
- Straßenquerschnitt; einbahnig/zweibahnig, Anzahl der Fahrstreifen, Zusatzfahrstreifen, Sonderquerschnitte
- Knotenpunkte, Knotenpunktarten, Dimensionierung, Ausrüstung
- Linienführung, Entwurfselemente nach Lage und Höhe
- Ingenieurbauwerke, Anzahl, Hauptabmessungen
- Besondere Anlagen, Anzahl, Größe
- Öffentliche Verkehrsanlagen, Anlagen des ÖPNV, Einrichtungen sonstiger Verkehrsinfrastrukturen
- Maßnahmen des Umweltschutzes, Konzept, Naturschutz, Immissionsschutz, Boden- und Gewässerschutz
- geplante Durchführung der Maßnahme (Verkehrseinheiten, Bauabschnitte)

2. Ursache und Inhalt der Kostenfortschreibung

Die Begründung der Kostenfortschreibung seit der letzten Kostenüberprüfung soll für die Gesamtmaßnahme anhand der vorgenommenen Aufteilung in Baulose und der darin enthaltenen Bauverträge erfolgen.

Die nachfolgende Aufzählung enthält Angaben über mögliche Gründe und Inhalte von Kostenänderungen während der Baudurchführung. Diese ist beispielhaft und nicht abschließend und auf das jeweilige Projekt und den Stand der Bauausführung anzupassen:

- Leistungsänderung gegenüber vorhergehender Planung (unvollständige Planungsgrundlagen, Planungsänderungen)
- Mengenänderung
- Fehleinschätzungen der zugrundeliegenden Einheitspreise
- zusätzliche Leistungen
- Baupreisentwicklung (Veränderung der Einheitspreise durch Anwendung von Gleitklauseln)
- Baupreisentwicklung bei noch nicht vergebenen Baulosen
- Umsatzsteuer
- Fehleinschätzung des Baugrundes
- Nicht berücksichtigte Altlasten
- Veränderung der Rahmenbedingungen durch neue Regelwerke (z.B. RPS, Tunnelrichtlinie, Alkalirichtlinie etc.)
- Änderungen der Bauabschnitte/Bauablauf
- Verspätete Zuschlagserteilung
- Rechtsstreitigkeiten (Gerichtskosten, Zinsen, anerkannter Streitwert)

3. Bewertung der Kostenrisiken für die weiteren Baulose und die Gesamtmaßnahme

Bewertung des Kostenrisikos für die weiteren Baulose und die Gesamtmaßnahme unter Berücksichtigung der unter 2 genannten Punkte. Zusammenstellen der aktualisierten gesamten Baukosten.

4. Auswirkung der Kostenfortschreibung auf die Kostenteilung

Fallen bei einer Baumaßnahme Kostenteilungen an, sind auch diese mit jeder Kostenfortschreibung fortzuschreiben. Bei einer Änderung des Kostenteilungsschlüssels, ist die Änderung zu begründen, Die Kostenanteile Dritter und der Bundesanteil sind anzugeben.

5 Vorgelegte Unterlagen

Hier sind die Anlagen zur Kostenfortschreibung anzugeben.

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

- Titelblatt mit Prüfvermerken
- Übersichtslageplan (ggf. mit Kennzeichnung/ Nummerierung der Änderungen)
- Baubegleitendes Projektcontrolling (siehe Anlage 8)
- Übersicht Kostenänderungen bei Maßnahmen im Bau (siehe Anlage 11)
- Übersicht Kostenentwicklung der Gesamtmaßnahme (siehe Anlage 12)
- Aktuelles Einplanungsblatt (siehe Anlage 13)

Ggf. ist die Vorlage weiterer begründender Unterlagen erforderlich. Die nachfolgende Aufzählung ist beispielhaft und nicht abschließend und auf das jeweilige Projekt und den Planungsstand anzupassen

- ggf. weitere Planunterlagen, in denen sich wesentliche Änderungen ergeben haben
- Angaben zur Kostenteilung, ggf. Kostenteilungsplan

Aufgestellt Ort, Datum

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit		Stationierung
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio. €]		Länge [km]
Bau		Projis-/Identnummer
Grundenwerb		Bauwerks-Nr. (ASB)
Summe Gesamtkosten		Datum der Kostengenehmigung

Die Baulose gem. AKVS zur Haushaltseinstellung				
Bezeichnung Baulos	stichpunktartige Zusammenfassung der Begründung der Kostenänderung	Kosten bisher Mio. €	Kosten neu Mio. €	Verweis Bericht/ Plan Nr.
Datum				
Baulos 1				
Baulos 2				
Baulos 3				
Baulos 4				
Baulos 5				
Baulos 6				
.....				
Summe Kosten				

Bezeichnung der Baumaßnahme/Verkehrseinheit		Stationierung	
Gesamtkosten der Baumaßnahme [Mio €]		Länge [km]	
Bau		Projis-/Identnummer	
Grunderwerb		Bauwerks-Nr. (ASB)	
Summe Gesamtkosten		Datum der Kostengenehmigung	

	Planung						Bau					
	KP 1 Einstellung Bedarfsplan	Variante- suche	Vorauswahl bevorzugte Variante	KP 2 Linienbe- stimmung	Grob- entwurf	KP 3 Gesehen- vermerk	vor Einleitung Platte	vor Erlass Beschluss Platte	KP 4 Einstellung in den Haushalt	Kostenfort- schreibung ...	Kostenfort- schreibung ...	Kostenfest- stellung
Datum												
Kosten	in Mio. €											
Grunderwerb												
Baukosten												
Gesamt												
Hauptgruppen												
HG 1 Grunderwerb												
HG 2 Baustellen- einrichtung												
HG 3 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen												
HG 4 Erdbau, Bodenerkundung												
HG 5 Oberbau												
HG 6 Konstruktiver Ingenieurbau												
HG 7 Landschaftsbau												
HG 8 Ausstattung												
HG 9 Sonsige besondere Anlagen und Kosten												
	Rückschreibung auf Baulose											

Einplanungsblatt zum Straßenbauplan

Straßenbauplan

Tabelle X - Bezeichnung der Tabelle

Land	lfd. Nr. (Vorjahr)	Straße	Längen km	Bezeichnung der Baumaßnahme	Kosten 1.000 €	bis HHJ - 1 1.000 €	Soll HHJ 1.000 €	Vorbehalten 1.000 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
1	Neubau und Erweiterung, Um- und Ausbau von Bundesfernstraßen (Streckenentwürfe)	20 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. "Verzeichnis der Unterlagen zum Gesehenvermerk" Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 <p>Sofern eine Kreuzung gemäß EKrG/FStrG/WaStrG neu hergestellt bzw. geändert wird, ist ergänzend hierzu das Abstimmungsergebnis mit dem anderen Kreuzungsbeteiligten, ggf. auch die unterschiedlichen Auffassungen der Beteiligten zur Kostentragung mitzuteilen. Spätestens im Rahmen der Projektabschließungsphase 5 ist die Vorlage des abgestimmten Entwurfes der Kreuzungsvereinbarung erforderlich.</p>	5 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Erläuterungen (z. B. aktueller Erläuterungsbericht gemäß RE 2012) Übersichtslageplan /Pläne in geeignetem Maßstab Kostenteilungsplan Genehmigte aktuelle Kostenberechnung (einschließlich Formblatt E^{BWH} für vorlagepflichtige Ingenieurbauwerke) Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP) (siehe Anlage 13) Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen Abgeschlossene Kreuzungsvereinbarungen, Verwaltungsverträge Abgeschlossene Abstufungserklärung Nachrichtlich: Bau- und Finanzierungsablauf für die vorgesehene Projektentwicklung gemäß Anlage 7

¹ Gesamtkosten sind zu verstehen als Kosten für Bau und Grunderwerb inkl. Kostenanteile Dritter

Hinweis: In Abhängigkeit der Anzahl der insgesamt von einem Land pro Jahr vorgelegten vorlagepflichtigen Entwürfe, behält der Bund sich vor, Entwürfe auch unterhalb der Vorlagegrenzen als Stichprobe zur Einsichtnahme und Prüfung anzufordern.

Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
2	Neue Anschlussstellen an bestehenden Bundesautobahnen und zweibahnigen Bundesstraßen sowie an Bundesstraßen der Verbindungsfunktionsstufe 1 bzw. Streckenzüge/ Streckenabschnitte von Bundesstraßen mit planfreien Knotenpunkten	immer vorlagepflichtig	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. "Verzeichnis der Unterlagen zum Gesehenvermerk" Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 <p>Wenn die kreuzende Straße in der Baulast eines Dritten liegt, ist ergänzend hierzu das Abstimmungsergebnis mit diesem, ggf. auch die unterschiedlichen Auffassungen der Beteiligten zur Kostentragung mitzuteilen.</p> <p>Spätestens im Rahmen der Projektabstimmung 5 ist die Vorlage des abgestimmten Entwurfes der Kreuzungsvereinbarung erforderlich.</p>	alle veranschlagungspflichtig	Siehe Nr. 1
3	Neubau und Ersatzneubau von Brücken mit einer Gesamttstützweite, gemessen in der Achse des überführten Verkehrsweges oder mit veranschlagten Gesamtkosten von	100 m oder 7 Mio. € + Entwurfsbesprechungs-pflicht für Bauwerke \geq 3 Mio.€	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. RAB-ING Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe nach AKVS <p>Sofern eine Kreuzung gemäß EKrG/ FStrG/ WaStrG neu hergestellt bzw. geändert wird, ist ergänzend hierzu das Abstimmungsergebnis mit dem anderen Kreuzungsbeteiligten, ggf. auch die unterschiedlichen Auffassungen der Beteiligten zur Kostentragung mitzuteilen.</p> <p>Spätestens im Rahmen der Projektabstimmung 5 ist die Vorlage des abgestimmten Entwurfes der Kreuzungsvereinbarung erforderlich.</p>	5 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. RAB-ING Genehmigte aktuelle Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe nach AKVS Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP) (siehe Anlage 13) Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen Abgeschlossene Kreuzungsvereinbarungen, Verwaltungsvereinbarungen, Staatsverträge Nachrichtlich: Bau- und Finanzierungsablauf für die vorgesehene Projekt- abwicklung gemäß Anlage 7

Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
4	Neubau von Tunneln mit einer Länge der geschlossenen Tunnelstrecke	150 m oder 7 Mio. € + Entwurfs- besprechungs- pflicht für Bau- werke ≥ 3 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> • Unterlagen gem. RAB-ING/RABT • Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe nach AKVS 	5 Mio. €	Siehe Nr. 3
5	Technische Ausrüstung von Straßentunneln bei Neubau, Erneuerung oder Nachrüstung mit einer geschlossenen Tunnelstrecke oder veranschlagten Kosten von	400 m oder 3 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> • Unterlagen gem. RABT • Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe nach AKVS <p>Sofern die bauliche Anlage eine Kreuzung im Sinne des EKrG/FStrG/WaStrG darstellt, ist ergänzend hierzu das Abstimmungsergebnis mit dem anderen Kreuzungsbeteiligten, ggf. auch die unterschiedlichen Auffassungen der Beteiligten zur Kostentragung mitzuteilen.</p> <p>Spätestens im Rahmen der Projektabstimmungsphase 5 ist die Vorlage des abgestimmten Entwurfes der Kreuzungsvereinbarung erforderlich</p>	3 Mio. €	Siehe Nr. 3

Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
6	Instandsetzung, Umbau und Verstärkung von Brücken und sonstigen Ingenieurbauwerken (außer Tunnel) mit veranschlagten Gesamtkosten	3 Mio.€	<ul style="list-style-type: none"> • Unterlagen gem. RAB-ING/RABT • Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe nach AKVS • Erläuterungen zum Sanierungskonzept, durchgeführte Prüfungen (z.B. Bohrkernentnahmen) • Verkehrsführungskonzept inkl. verkehrlicher Bewertung 	5 Mio. €	<p>Siehe Nr. 3</p> <p>Zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterungen zum Sanierungskonzept, durchgeführte Prüfungen (z.B. Bohrkernentnahmen) • Verkehrsführungskonzept inkl. verkehrlicher Bewertung
7	Instandsetzung, Umbau und Verstärkung von Tunneln mit veranschlagten Gesamtkosten	5 Mio.€ + Entwurfs- besprechungspflicht für Bauwerke \geq 3 Mio.€	<ul style="list-style-type: none"> • Unterlagen gem. RAB-ING/RABT • Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe nach AKVS • Erläuterungen zum Sanierungskonzept, durchgeführte Prüfungen (z.B. Bohrkernentnahmen) • Verkehrsführungskonzept inkl. verkehrlicher Bewertung 	5 Mio. €	<p>Siehe Nr. 3</p> <p>Zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterungen zum Sanierungskonzept, durchgeführte Prüfungen (z.B. Bohrkernentnahmen) • Verkehrsführungskonzept inkl. verkehrlicher Bewertung
8	Neubau von sonstigen Ingenieurbauwerken (z.B. Trogbauwerke, Stützwände) mit veranschlagten Gesamtkosten	3 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> • Unterlagen gem. RAB-ING und Kostenberechnung für Bauwerksentwürfe nach AKVS <p>Bei Maßnahmen zur Wiedervernetzung von Lebensräumen an bestehenden Bundesfernstraßen ab 1 Mio € vorzeitige Abstimmung mit Begründung und Erläuterung der beabsichtigten Maßnahmen zur Wiedervernetzung von Lebensräumen an bestehenden Bundesfernstraßen</p>	5 Mio. €	<p>Siehe Nr. 3</p>

Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
9	Instandsetzung, Erneuerung und Verstärkung von Fahrbahnbelegungen	5 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Erläuterungen zum Sanierungskonzept durchgeführte Prüfungen (z.B. Bohrkernentnahmen) Verkehrsführungskonzept inkl. verkehrlicher Bewertung Übersichtslageplan /Pläne in geeignetem Maßstab Kostenberechnung nach AKVS <p>Hinweis:</p> <ol style="list-style-type: none"> Die Vorlage soll auch in digitaler Form erfolgen Die einzureichenden fachspezifischen Unterlagen werden zukünftig durch die RE Erhaltung definiert 	5 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Erläuterungen zum Sanierungskonzept durchgeführte Prüfungen (z.B. Bohrkerntnahmen) Verkehrsführungskonzept inkl. verkehrlicher Bewertung Übersichtslageplan /Pläne in geeignetem Maßstab Genehmigte aktuelle Kostenberechnung (einschließlich Formblatt EBWH für vorlagepflichtige Ingenieurbauwerke) Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP) (siehe Anlage 13) Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen <p>Hinweis:</p> <ol style="list-style-type: none"> Die Vorlage soll auch in digitaler Form erfolgen Die einzureichenden fachspezifischen Unterlagen werden zukünftig durch die RE Erhaltung definiert

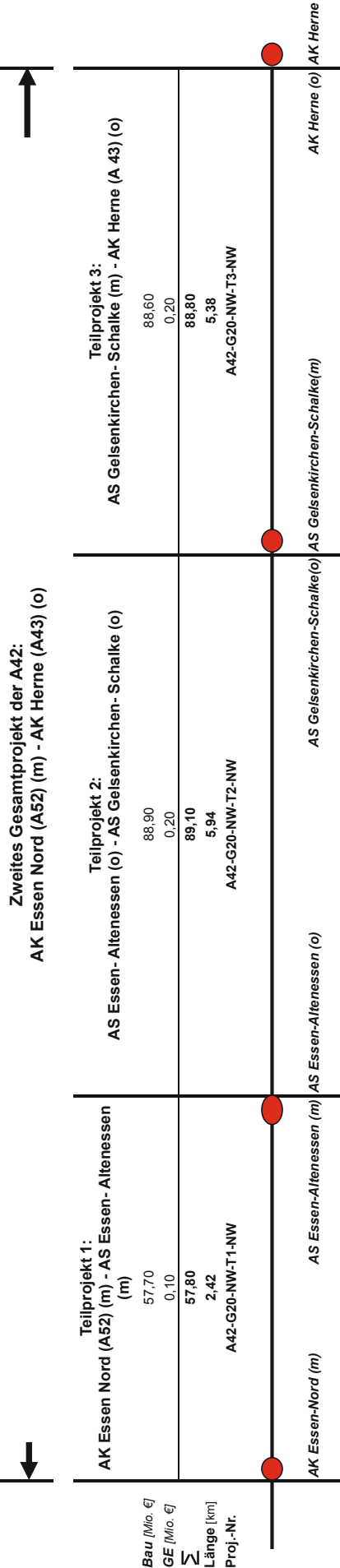
Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
10	Neubau, Umbau oder Erweiterung von Nebenanlagen (§1 Abs 4 Nr. 4 FStrG) mit Gesamtkosten Verkehrsrechnerzentralen	< 5 Mio. € > 5 Mio. € >1 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Kostenermittlung, Erläuterungsbericht ggf. mit Variantenvergleich sowie Plandarstellungen Entscheidungsunterlage (ES Bau) sowie Entwurfsunterlage Bau (EW Bau) gemäß den Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau) Entscheidungsunterlage (ES Bau) sowie Entwurfsunterlage Bau (EW Bau) gemäß den Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau) 	2 Mio. € >5 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Kostenermittlung, Erläuterungsbericht ggf. mit Variantenvergleich sowie Plandarstellungen Entscheidungsunterlage (ES Bau) sowie Entwurfsunterlage Bau (EW Bau) gemäß den Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau)
11	Neubau, Umbau oder Erweiterung von Rastanlagen mit Gesamtkosten	5 Mio. € oder bei Abweichung vom Standortkonzept ab 1 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. "Verzeichnis der Unterlagen zum Gesehenvermerk" Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 (ohne Unterlage Nr.4) Querprofil durch die gesamte Rastanlage Lageplan idR. Im Maßstab 1:1000 	5 Mio. €	Siehe Nr. 1

Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
12	Bau, Erneuerung von Lärmschutzanlagen der Lärmvorsorge (soweit nicht im Streckenentwurf enthalten) und Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden Bundesfernstraßen	2 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen Nr.1, Nr.3, Nr.5, Nr.7, Nr.13, Nr.17 gem. "Verzeichnis der Unterlagen zum Gesehenvermerk" Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 (Unterlage Nr. 9, wenn erforderlich) 	<p>Lärmvorsorge: 5 Mio. €</p> <p>Lärmsanierung: 2 Mio. €</p>	<ul style="list-style-type: none"> Erläuterungen (z. B. aktueller Erläuterungsbericht gemäß RE 2012) Übersichtskarte /Übersichtslageplan Genehmigte aktuelle Kostenberechnung Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP) (siehe Anlage 13) Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen
13	Einrichtungen zur Verkehrsbeeinflussung, Stromversorgungs- und Beleuchtungsanlagen) mit Gesamtkosten	1,0 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. den aktuellen Regelungen für RE-Vorentwürfe für VBA Kostenberechnung nach AKVS <ul style="list-style-type: none"> Unterhalb der Vorlagegrenze ($\geq 0,5$ bis $< 1,0$ Mio. €) sind vereinfachte Unterlagen gem. den aktuellen Regelungen für RE-Vorentwürfe für VBA vorzulegen 	3 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Erläuterungen (z. B. Erläuterungsbericht gemäß RE) Übersichtskarte und Übersichtslageplan Genehmigte aktuelle Kostenberechnung (KP 4) Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP) (siehe Anlage 13) Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen

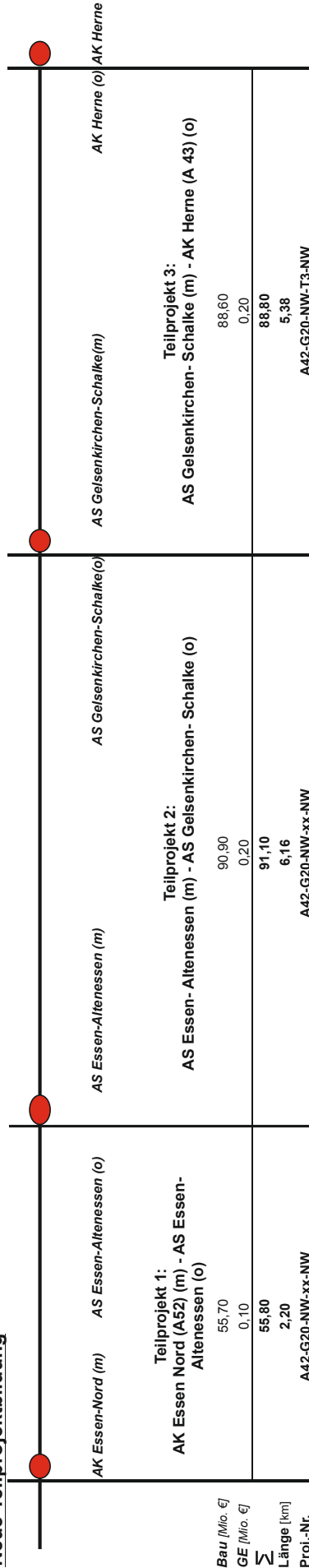
Übersicht der Vorlage- und Veranschlagungsgrenzen sowie Übersicht der dem BMVI vorzulegenden Unterlagen					
Nr.	Art des Bauvorhabens	vorzulegen ab ermittelte Gesamtkosten ¹	Zur Erteilung des Gesehenvermerkes vorzulegende Unterlagen	Veranschlagung im SBP ab Gesamtkosten	Zur Einstellung in den Haushalt vorzulegende Unterlagen
14	Maßnahmen an Bahnübergängen zwischen Bundesstraßen und Schienenwegen von Eisenbahninfrastrukturunternehmen mit einer Kostenmasse	3 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. "Verzeichnis der Unterlagen zum Gesehenvermerk" Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 <p>Sofern eine Maßnahme im Sinne der §§ 3, 13 EKrG vorliegt, ist ergänzend hierzu das Abstimmungsergebnis mit dem anderen Kreuzungsbeteiligten, ggf. auch die unterschiedlichen Auffassungen der Beteiligten zur Kostentragung mitzuteilen.</p> <p>Spätestens im Rahmen der Projektabschließung ist die Vorlage des abgestimmten Entwurfes der Kreuzungsvereinbarung einschl. der fachtechnischen Stellungnahme des EBA erforderlich</p>	5 Mio. €	<p>Abgeschlossene Kreuzungsvereinbarung</p>
15	Maßnahmen an Fernmelde-, Funkanlagen sowie Straßenzustands- und Weiterinformationssysteme (SWIS)	0,5 Mio. €	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen gem. "Verzeichnis der Unterlagen zum Gesehenvermerk" Teil I, Ziff. 2.2.2 der RE 2012 (ohne Unterlage Nr.4) Kostenberechnung nach AKVS 	3 Mio €	<ul style="list-style-type: none"> Erläuterungen (z. B. Erläuterungsbericht gemäß RE-2012) Übersichtskarte und Übersichtslageplan Genehmigte aktuelle Kostenberechnung (KP 4) Einplanungsblatt (Ergänzungsblatt zum SBP) (siehe Anlage 13) Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen

Beispiel A42

Bedarfsplan Projekt/Teilprojekte



Neue Teilprojektbildung



- Anschlussstelle (AS) oder Autobahnkreuz bzw. - dreieck (AK bzw. AD)
- (o) ohne AS / AK / AD
- (m) mit AS / AK / AD

Mustertabelle Brücken

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Lichte Weite [m]	Kreuzungswinkel [gon]	Lichte Höhe [m]	Breite zw. Geländern [m]	Brückenfläche [m ²]	Bauweise (Hauptstoff)	Bauverfahren	sonstiges

Mustertabelle Trogbauwerke

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Bauweise (z.B. Grundwasserwanne/Trogbauwerk)	Bauverfahren	Länge [m]	Querschnitt	Grund-/Bergwasser Ja/nein

Mustertabelle Tunnel in bergmännischer Bauweise

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Bauweise (Geschlossene Spritzbetonbauweise, Geschlossenes maschinelles Verfahren)	Bauverfahren (z.B. Sprengvortrieb)	Grund-/Bergwasser Ja/nein	Länge [m]	S ^{max} [%]	Querschnitt	V ^{zul} [km/h]

Mustertabelle Tunnel in offener Bauweise

Bauwerk	Bauwerksbezeichnung	Bau-km	Bauweise (Offene Bauweise, offener Rahmen, Offene Bauweise, geschlossener Rahmen)	Bauverfahren (z.B. Sprengvortrieb)	Grund-/Bergwasser Ja/nein	Länge [m]	S ^{max} [%]	Querschnitt	V ^{zul} [km/h]